

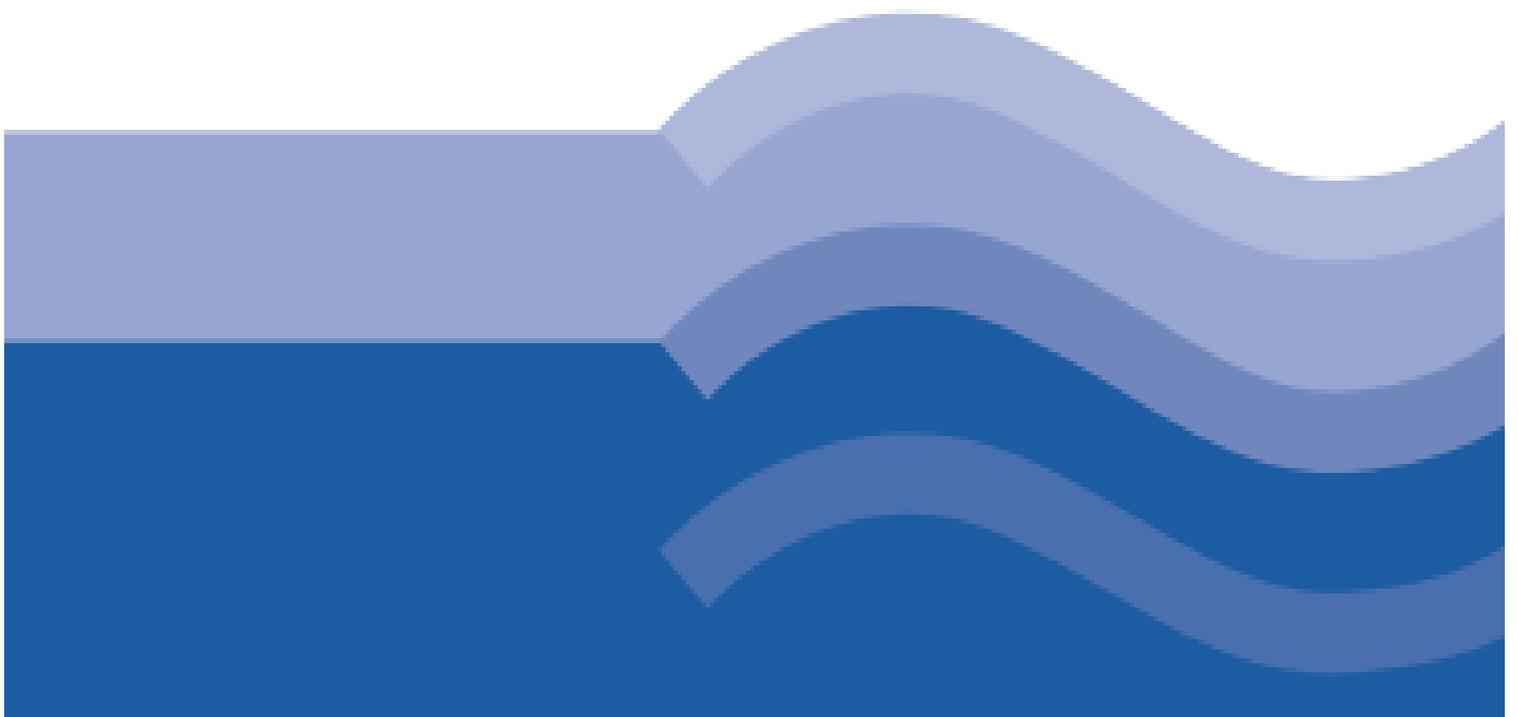
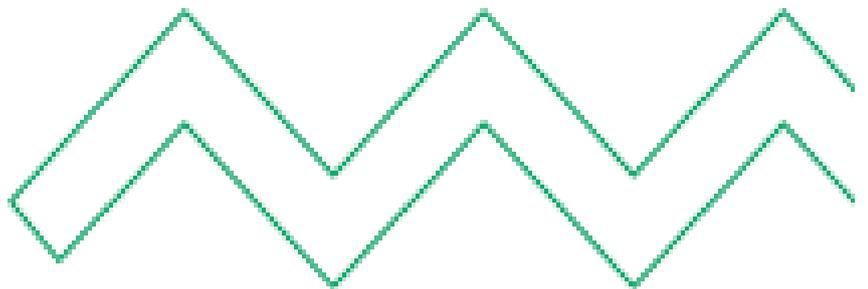


# Jahresabschluss 2021

einschließlich

**Eigenbetrieb „Immobilien der  
Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold“**

**Eigenbetrieb „Breitband Landkreis Calw“**





# Jahresabschluss 2021

	<u>Farbe</u>	<u>Seite</u>
1 <b>FESTSTELLUNGSBESCHLUSS</b> des Kreistages .....	weiß. . .	5
2 <b>GESAMTERGEBNISRECHNUNG</b> .....		9
3 <b>GESAMTFINANZRECHNUNG</b> .....		26
4 <b>BILANZ</b> .....		33
5 <b>Allgemeines</b> .....		37
6 <b>Rechenschaftsbericht</b> .....	blau. . .	41
6.1 Grundsätzliches zum Haushaltsjahr 2021 .....		41
6.2 Lagebericht .....		49
6.3 Entwicklung der Personalaufwendungen .....		52
6.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung .....		53
6.5 Finanzrechnung - Übersicht der Investitionen mit Erläuterungen .....		62
7 <b>Teilhaushalte</b> .....	weiß. . .	69
THH 1 Steuerung und Service .....		71
THH 2 Nahverkehr, Wirtschaftsförderung, Tourismus .....		83
THH 3 Schulen und Kultur .....		91
THH 4 Jugend und Soziales .....		99
THH 5 Straßenbau .....		111
THH 6 Land- u. Forstwirtschaft, Verbraucherschutz .....		121
THH 7 Umwelt und Ordnung .....		129
THH 9 Allgemeine Finanzwirtschaft .....		139
8 <b>Erläuterungen zur Bilanz</b> .....	grün. . .	145
8.1 Aktiva .....		145
8.2 Passiva .....		155
9 <b>Anhang</b> .....	weiß. . .	163
9.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten .....		163
9.2 Pensionsrückstellungen b. Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg		164
9.3 Treuhand-/Mündelvermögen .....		164
9.4 Entwicklung der Liquidität und betriebswirtschaftliche Liquiditätsbetrachtung .....		165
9.5 Haushaltsübertragungen und Kreditermächtigungen .....		167
9.6 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (Bürgschaften etc.) .....		174
9.7 Organe des Landkreises .....		176
10 <b>Anlagen</b> .....	gelb. . .	179
10.1 Vermögensübersicht .....		180
10.2 Schuldenübersicht .....		182
10.3 Interne Leistungsverrechnungen .....		185
10.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen .....		186
10.5 Übersicht über den Stand der Rücklagen .....		187
10.6 Finanzkennzahlen .....		188
10.7 Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses .....		192
11 <b>Aufstellung des Jahresabschlusses 2021</b> .....	weiß. . .	195
<b>JAHRESABSCHLÜSSE 2021 für</b>		
<b>EIGENBETRIEB "IMMOBILIEN KREISKRANKENHÄUSER CALW UND NAGOLD"</b> . . .	blau. . .	197
<b>EIGENBETRIEB "BREITBAND LANDKREIS CALW"</b> .....	orange	225



**LANDRATSAMT CALW**  
**Abt. Finanzen und Beteiligungen**  
Vogteistraße 42-46  
75365 Calw

[www.kreis-calw.de](http://www.kreis-calw.de)

Druck und Verarbeitung:  
von Busch GmbH (NightRider)  
33602 Bielefeld

[www.vonbusch.eu](http://www.vonbusch.eu)

November 23

## 1 Feststellungsbeschluss des Kreistages

Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V.m. § 48 der Landkreisordnung stellt der Kreistag am 23.10.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	215.079.582,61
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-217.957.910,60
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>-2.878.327,99</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	3.567.128,55
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-2.000.052,00
<b>1.6</b>	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>1.567.076,55</b>
<b>1.7</b>	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>-1.311.251,44</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	214.287.574,46
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-204.637.608,67
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>9.649.965,79</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.865.079,17
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.648.529,87
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>-8.783.450,70</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>866.515,09</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.000.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-4.156.301,27
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>2.843.698,73</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>3.710.213,82</b>

		<b>EUR</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-5.208.276,19
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	15.003.759,88
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>-1.498.062,37</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>13.505.697,51</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	520.272,90
3.2	Sachvermögen	135.799.394,67
3.3	Finanzvermögen	31.461.625,97
3.4	Abgrenzungsposten	10.585.279,35
3.5	Nettoposition	0,00
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>178.366.572,89</b>
3.7	Basiskapital	49.520.011,86
3.8	Rücklagen	19.491.752,04
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	56.862.512,98
3.11	Rückstellungen	2.573.971,63
3.12	Verbindlichkeiten	47.218.706,25
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.699.618,13
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>178.366.572,89</b>

#### 4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

(§ 49 Absatz 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen		Vorjahr 2020 EUR	Haushaltsjahr 2021 EUR
		3	4
<b>1. beim ordentlichen Ergebnis</b>			
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.110.511,87	
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		2.878.327,99
<b>2. beim Sonderergebnis</b>			
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		1.567.076,55
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	669.305,64	
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	7.425,00	

Galw, den 23.10.2023

DS

Helmut Riegger  
Landrat



## **2 Gesamtergebnisrechnung 2021**

## Gesamtergebnisrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
			2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR	
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	813.109,33	850.000	1.175.626,52	325.627	0	0,00	-325.627	0,00
		30520000 Sonstige Ausgleichsleistungen	813.109,33	850.000	1.175.626,52	325.627	0	0,00	-325.627	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	172.181.651,82	169.344.031	174.088.171,79	4.744.141	0	0,00	-4.744.141	0,00
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	31.770.062,20	28.971.076	32.384.183,50	3.413.108	0	0,00	-3.413.108	0,00
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	1.455.289,00	0	396.145,14	396.145	0	0,00	-396.145	0,00
		31310100 Kopfzuweisungen	2.498.961,70	2.534.331	2.518.338,70	-15.992	0	0,00	15.992	0,00
		31310200 Zuweisungen FAG § 11Abs. 4 (SoBEG + VRG)	8.577.966,00	8.861.142	8.888.386,00	27.244	0	0,00	-27.244	0,00
		31310301 Zuweisungen VRG 2004 ohne Umsatzsteuer	267.387,81	0	-72.000,00	-72.000	0	0,00	72.000	0,00
		31310302 Zuweisungen VRG 2004 mit Umsatzsteuer	0,00	199.000	0,00	-199.000	0	0,00	199.000	0,00
		31310500 Bußgelder Untere Verwaltungsbehörde	1.577.465,02	1.530.000	1.351.434,25	-178.566	0	0,00	178.566	0,00
		31400000 Zuweis. lfd. Zwecke Bund	24.767,51	0	97.185,00	97.185	0	0,00	-97.185	0,00
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	33.355.345,23	35.005.458	36.673.293,93	1.667.836	0	0,00	-1.667.836	0,00
		31410001 (SoJu) Zuweis. lfd. Zwecke Land	0,00	8.125	5.250,00	-2.875	0	0,00	2.875	0,00
		31410002 Fahrgeldsurrogate Verkehrsbetriebe/ÖPNV	0,00	1.795.000	900.420,52	-894.579	0	0,00	894.579	0,00
		31419000 Lfd.Zuw. an die Stadt- u.Landkr. z.d.örtl	2.928.859,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	58.775,43	60.890	73.446,24	12.556	0	0,00	-12.556	0,00
	31460000 Zuweis. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderr.	68.322,95	0	2.252,26	2.252	0	0,00	-2.252	0,00
	31479000 Spenden investiv von priv. Unternehmen (A)	-1.500,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	7.078,34	0	1.084,30	1.084	0	0,00	-1.084	0,00
	31510000 Grunderwerbsteuer Zuweisungen Land	11.479.585,40	10.000.000	11.773.880,31	1.773.880	0	0,00	-1.773.880	0,00
	31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	67.845.764,00	69.158.651	69.167.288,00	8.637	0	0,00	-8.637	0,00
	31829000 Ausgleich (§22 FAG)	1.837.577,00	1.900.813	1.762.207,00	-138.606	0	0,00	138.606	0,00
	31910000 Leist.Beteil.Bund f.d.Ums.d.Grundsicheru	8.429.945,23	9.319.545	8.165.376,64	-1.154.168	0	0,00	1.154.168	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.065.738,05	2.006.680	2.070.838,49	64.158	0	0,00	-64.158	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	2.006.680	0,00	-2.006.680	0	0,00	2.006.680	0,00
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	1.685.553,21	0	1.687.246,37	1.687.246	0	0,00	-1.687.246	0,00
	31611100 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	149.341,34	0	134.387,87	134.388	0	0,00	-134.388	0,00
	31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	189.188,58	0	207.274,32	207.274	0	0,00	-207.274	0,00
	31614000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen gestzl. Sozia	116,62	0	116,62	117	0	0,00	-117	0,00
	31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	41.513,30	0	41.513,31	41.513	0	0,00	-41.513	0,00
	31618000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	25,00	0	300,00	300	0	0,00	-300	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	5.913.004,57	5.168.262	6.112.539,53	944.277	0	0,00	-944.277	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	261.618,84	510.462	198.491,66	-311.971	0	0,00	311.971	0,00
	32120000 Übergel.UH-anspruch gegen b.-r.UH-verpfl	933.680,34	773.100	1.214.397,45	441.297	0	0,00	-441.297	0,00
	32130000 Leist.v.Soz.Leiststrä. einschl. Erstatt.	1.816.080,68	1.617.900	2.067.059,02	449.159	0	0,00	-449.159	0,00
	32140000 Sonstige Ersatzleistungen	24.208,12	46.700	22.578,19	-24.122	0	0,00	24.122	0,00
	32150000 Rückz.gew.Hilfen-Tilg.u.Zins außerh.v.Ei	437.025,37	319.300	387.178,78	67.879	0	0,00	-67.879	0,00
	32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	1.047.141,23	945.200	987.932,49	42.732	0	0,00	-42.732	0,00
	32220000 überg.UH-Ansprüche gegen.bürgl.-rechtl.V	152.364,36	183.000	149.865,34	-33.135	0	0,00	33.135	0,00
	32230000 Leist.v.Soz.Leiststrä. einschl. Erstatt.	985.083,81	471.900	830.074,82	358.175	0	0,00	-358.175	0,00
	32240000 sonstige Ersatzleistungen	13.537,47	10.600	46.047,49	35.447	0	0,00	-35.447	0,00
	32250000 Rückz.gew.Hilfen-Tilg.u.Zins innerh.v.Ei	239.465,19	288.400	205.968,84	-82.431	0	0,00	82.431	0,00
	32910000 Andere sonstige Transfererträge	2.799,16	1.700	2.945,45	1.245	0	0,00	-1.245	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.683.780,78	5.797.550	6.225.904,67	428.355	0	0,00	-428.355	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	4.333.571,83	4.203.150	4.835.327,18	632.177	0	0,00	-632.177	0,00
	33110001 Verwaltungsgebühren BgA	347.579,82	310.000	397.340,49	87.340	0	0,00	-87.340	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	751.433,87	1.014.400	672.897,48	-341.503	0	0,00	341.503	0,00
	33220000 Elternbeitr.Betreuung Kinder 0-3 Jahre i	251.195,26	270.000	320.339,52	50.340	0	0,00	-50.340	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.634.591,00	5.595.300	4.797.226,24	-798.074	0	0,00	798.074	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34110000 Mieten und Pachten	766.015,93	706.900	736.988,23	30.088	0	0,00	-30.088	0,00
	34110001 interne Mieten für Gemeensch.unterk. (nu	-1.763,78	0	-1.456,00	-1.456	0	0,00	1.456	0,00
	34110010 Betriebskostenvorauszahlung	28.241,74	61.400	31.165,91	-30.234	0	0,00	30.234	0,00
	34210000 Erträge aus Verkauf	341.602,38	379.200	475.630,27	96.430	0	0,00	-96.430	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	409.442,84	422.300	1.004.084,53	581.785	0	0,00	-581.785	0,00
	34610001 Erträge Dienstleistung Funk- und Fernmel	91.051,89	500	454,44	-46	0	0,00	46	0,00
	34610002 Beförderungsentgelte Verkehrsbetriebe /	0,00	4.025.000	2.550.358,86	-1.474.641	0	0,00	1.474.641	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.788.438,26	14.679.618	19.906.556,39	5.226.939	0	0,00	-5.226.939	0,00
	34800000 Erstattungen vom Bund	990.320,50	1.327.000	1.770.334,25	443.334	0	0,00	-443.334	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	9.074.302,86	7.291.307	10.737.372,16	3.446.065	0	0,00	-3.446.065	0,00
	34810001 (SoJu) Erstattungen vom Land	1.603.817,10	1.617.000	1.768.231,56	151.232	0	0,00	-151.232	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	2.119.238,24	1.564.189	1.796.287,38	232.098	0	0,00	-232.098	0,00
	34820001 (SoJu) Erstattungen von Gemeinden und GV	1.588.345,34	841.900	1.657.288,28	815.388	0	0,00	-815.388	0,00
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	215.745,73	192.200	0,00	-192.200	0	0,00	192.200	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	270.684,25	96.336	786.481,71	690.146	0	0,00	-690.146	0,00
	34840010 Erstattungen gE Job-Center	883.019,65	906.510	975.259,84	68.750	0	0,00	-68.750	0,00
	34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	665.093,32	523.101	124.993,77	-398.107	0	0,00	398.107	0,00
	34860000 Erstattungen von s. öff. Sonderr.	41.500,00	41.500	41.500,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	714,21	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	335.657,06	278.575	248.807,44	-29.768	0	0,00	29.768	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	5.658,76	6.100	5.649,18	-451	0	0,00	451	0,00
	36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten (TR)	107,64	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	36170100 Zinsertrag von Kreditinstituten	0,00	0	101,67	102	0	0,00	-102	0,00
	36510001 Dividenden	5.521,88	6.000	5.521,88	-478	0	0,00	478	0,00
	36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	29,24	100	25,63	-74	0	0,00	74	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	61.647,29	100.000	18.714,09	-81.286	0	0,00	81.286	0,00
	37110000 Aktivierte Eigenleistungen	62.135,86	0	18.714,09	18.714	0	0,00	-18.714	0,00
	37111000 Aktivierte Eigenleistungen (manuelle Pla	0,00	100.000	0,00	-100.000	0	0,00	100.000	0,00
	37210000 Bestandsveränderungen	-488,57	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	636.081,72	316.484	678.355,71	361.871	0	0,00	-361.871	0,00
	35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	95.900,76	70.000	77.218,97	7.219	0	0,00	-7.219	0,00
	35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	18.767,21	0	18.527,71	18.528	0	0,00	-18.528	0,00
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	311.815,70	244.484	321.322,30	76.838	0	0,00	-76.838	0,00
	35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	56.851,19	0	81.819,68	81.820	0	0,00	-81.820	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	148.926,29	2.000	179.108,60	177.109	0	0,00	-177.109	0,00
	35910004 Erträge zentrale Geschäftsausgaben	3.619,30	0	174,40	174	0	0,00	-174	0,00
	35910100 Ausb. Kleinbetrag	0,00	0	31,90	32	0	0,00	-32	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	201,27	0	152,15	152	0	0,00	-152	0,00
<b>11</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>206.783.701,58</b>	<b>203.864.025</b>	<b>215.079.582,61</b>	<b>11.215.558</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.215.558</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	-40.506.481,01	-42.231.122	-44.277.061,04	-2.045.939	0	0,00	2.045.939	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.559.677,55	-16.029.879	-16.998.921,54	-969.043	-26.858	-155.005,18	787.179	-539.536,84
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	-88.215,82	-100.000	-57.040,69	42.959	0	0,00	-42.959	0,00
	42110001 Wartungskosten	-409.946,16	-460.600	-454.593,44	6.007	0	0,00	-6.007	0,00
	42110002 Erhaltungsaufwand	-1.625.904,32	-1.317.200	-1.410.888,19	-93.688	0	0,00	93.688	0,00
	42110003 Unterhaltung Cafeteria	0,00	-500	-5.882,93	-5.383	0	0,00	5.383	0,00
	42110004 Unterhaltung Ausgleichsflächen an Straße	-9.038,81	-11.000	-6.606,01	4.394	0	0,00	-4.394	0,00
	42120000 Unterhaltungsaufwand	-756,41	0	-886,13	-886	0	0,00	886	0,00
	42120001 Fahrbahnunterhaltung	-451.054,92	-501.500	-377.308,22	124.192	0	0,00	-124.192	0,00
	42120007 FU Reinigung	-36.078,37	-50.000	-44.985,31	5.015	0	0,00	-5.015	0,00
	42120010 Belagsmaßnahmen	-2.000.027,57	-2.000.000	-2.000.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-155.731,18	-221.440	-148.032,02	73.408	0	0,00	-73.408	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-1.455.058,49	-1.977.324	-1.925.046,12	52.278	-48.667	-35.063,89	-136.008	-444.397,26
	42310000 Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	-380.999,51	-396.808	-349.834,49	46.974	0	0,00	-46.974	0,00
	42310001 Dienstzimmerentschädigung	-17.653,50	-20.300	-17.429,82	2.870	0	0,00	-2.870	0,00
	42310002 Mieten und Pachten Grundstücke u. baul.	-275.218,55	-237.000	-777.525,45	-540.525	0	0,00	540.525	0,00
	42310003 Mieten für Geräte und ähnliches	-90.455,46	-57.050	-44.135,50	12.915	0	0,00	-12.915	0,00
	42410000 Bew. d. Grundstücke u. baul. Anlagen s. Inf	-6.325,00	-3.000	-97.320,55	-94.321	0	0,00	94.321	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42410001 Aufwendungen für Strom	-659.003,78	-722.315	-672.980,99	49.334	0	0,00	-49.334	0,00
	42410002 Aufwendungen für Wasserversorgung	-286.879,68	-306.000	-245.507,62	60.492	0	0,00	-60.492	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-149.236,62	-155.565	-152.514,31	3.051	0	0,00	-3.051	0,00
	42410004 Aufwendungen für Abwasserbeseitigung	-13.218,48	-32.800	-35.009,39	-2.209	0	0,00	2.209	0,00
	42410005 Aufwendungen für Gebäudereinigung	-823.826,63	-905.100	-933.758,02	-28.658	0	0,00	28.658	0,00
	42410006 Aufwendungen für Glas- und Fensterreinig	-91.962,49	-51.500	-77.248,59	-25.749	0	0,00	25.749	0,00
	42410007 Aufwendungen für Außenreinigung	-33.023,58	-57.000	-44.322,26	12.678	0	0,00	-12.678	0,00
	42410008 Aufwendungen für gebäudebezogene Versich	-119.046,30	-119.100	-119.237,79	-138	0	0,00	138	0,00
	42410009 Aufwand gebäudebezogene Steuern	-8.602,97	-9.000	-9.090,02	-90	0	0,00	90	0,00
	42410010 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	-155.598,66	-154.000	-162.777,88	-8.778	13.500	0,00	22.278	0,00
	42410011 Sonstige Hausmeisterkosten	0,00	-2.000	0,00	2.000	0	0,00	-2.000	0,00
	42410012 Grünflächenpflegekosten	-7.806,17	-11.500	-9.590,97	1.909	0	0,00	-1.909	0,00
	42410014 Aufwendungen für Wärme	-558.183,10	-637.000	-699.237,24	-62.237	0	0,00	62.237	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	-142.460,27	-193.080	-156.659,46	36.421	0	0,00	-36.421	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-229.707,06	-316.740	-301.099,26	15.641	0	0,00	-15.641	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	-74.021,90	-111.960	-82.135,47	29.825	0	0,00	-29.825	0,00
	42510003 Leasing Kfz	-7.947,81	-7.500	-57.241,59	-49.742	0	0,00	49.742	0,00
	42510004 Kfz-Versicherung	-54.087,15	-60.320	-55.542,08	4.778	0	0,00	-4.778	0,00
	42510005 Kfz-Rechtsschutzversicherung	-639,98	-700	-1.884,08	-1.184	0	0,00	1.184	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42510006 Kfz-Steuer	-9.686,52	-11.240	-9.362,25	1.878	0	0,00	-1.878	0,00
	42510007 Kfz-Aufwand für Ladekosten und Batteriem	0,00	0	-129,64	-130	0	0,00	130	0,00
	42510008 sonstiger Aufwand KFZ	-36,25	-300	-1.531,10	-1.231	0	0,00	1.231	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-70.938,42	-111.950	-92.440,36	19.510	0	0,00	-19.510	0,00
	42610001 Ausbildung	-34.750,70	-35.500	-41.439,25	-5.939	0	0,00	5.939	0,00
	42610002 Fortbildung	-235.731,63	-324.552	-179.139,97	145.412	0	-2.995,00	-148.407	-8.389,31
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	-29.162,11	-100.030	-99.115,15	915	0	0,00	-915	-55.030,65
	42710001 Aufwand für EDV	-1.391.496,95	-1.469.852	-1.314.554,97	155.297	8.308	-23.480,51	-170.469	-15.668,10
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-3.842.663,33	-1.068.928	-1.809.679,90	-740.752	0	-93.465,78	647.286	-16.051,52
	42710003 Aufwand für WSH-Pädagogik	-63,60	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42710004 frei	0,00	0	-23,45	-23	0	0,00	23	0,00
	42710006 Besonder schulische Aufwendungen	0,00	0	-408,93	-409	0	0,00	409	0,00
	42710007 Schülerveranstaltungen/Preise	-14.174,60	-22.100	-19.178,95	2.921	0	0,00	-2.921	0,00
	42710008 Interne Schulfahrten	-16.569,05	-19.600	-17.439,14	2.161	0	0,00	-2.161	0,00
	42710009 Trainingswohnen	0,00	-3.000	0,00	3.000	0	0,00	-3.000	0,00
	42710010 Frühberatung Schulen	-683,00	-1.000	-947,36	53	0	0,00	-53	0,00
	42710011 Werkstoffe Schulen	-147.207,78	-163.400	-112.037,36	51.363	0	0,00	-51.363	0,00
	42710012 Schülerverpflegung	-317.096,29	-410.000	-315.192,00	94.808	0	0,00	-94.808	0,00
	42710013 Sonstiger Aufwand Sachleistungen	0,00	-1.600	-91,25	1.509	0	0,00	-1.509	0,00
	42710100 Konferenzservice zentral	-12.108,22	-12.000	-9.360,44	2.640	0	0,00	-2.640	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	-112.598,39	-94.960	-91.432,77	3.527	0	0,00	-3.527	0,00
	42750000 Lernmittel	-205.641,77	-194.300	-182.405,98	11.894	0	0,00	-11.894	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonstige	-90.032,03	-70.000	-105.893,61	-35.894	0	0,00	35.894	0,00
	42810001 Aufwendungen f.d. Verbrauch von Dieselvo	-58.358,53	-90.000	-64.555,45	25.445	0	0,00	-25.445	0,00
	42810002 Aufwendungen f.d. Verbrauch von Adblue	-1.626,10	0	-540,22	-540	0	0,00	540	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststlg.	-551.335,58	-618.665	-998.670,15	-380.005	0	0,00	380.005	0,00
15	- Abschreibungen	-7.906.039,73	-7.551.343	-8.034.330,57	-482.988	0	0,00	482.988	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-329.148,76	-354.407	-259.895,03	94.512	0	0,00	-94.512	0,00
	45110000 Zinsaufwendungen an Land	-3.279,36	-3.208	-3.207,67	0	0	0,00	0	0,00
	45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	-430,92	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-242.934,39	-310.099	-209.981,11	100.118	0	0,00	-100.118	0,00
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	-33,74	-100	-6.945,00	-6.845	0	0,00	6.845	0,00
	45990001 Jagdabgabe	-82.470,35	-41.000	-39.761,25	1.239	0	0,00	-1.239	0,00
17	- Transferaufwendungen	-96.202.666,17	-95.010.008	-100.404.309,26	-5.394.302	-102.300	0,00	5.292.002	-36.267,50
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	-275.000,00	-280.000	-275.000,00	5.000	0	0,00	-5.000	0,00
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	-846.967,60	-922.256	-699.797,56	222.458	0	0,00	-222.458	0,00
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	-2.066.922,04	-2.777.540	-2.493.600,30	283.940	0	0,00	-283.940	0,00
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	-6.713.663,39	-7.139.313	-6.555.752,73	583.560	0	0,00	-583.560	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-3.502.072,41	-3.779.447	-3.776.300,00	3.147	-102.300	0,00	-105.447	-36.267,50
	43181000 Institut.Förderg.des ehemali LWV an soz.	-291.200,00	-200.000	-291.000,00	-91.000	0	0,00	91.000	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR		2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	-51.498.888,86	-49.167.280	-54.052.675,48	-4.885.395	0	0,00	4.885.395	0,00
	43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	-21.847.405,46	-21.504.450	-23.017.186,43	-1.512.736	0	0,00	1.512.736	0,00
	43320010 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen U	0,00	0	-1.642,91	-1.643	0	0,00	1.643	0,00
	43710000 Allg. Umlagen Land (Finanzausgleichsumla)	-8.349.716,40	-8.418.463	-8.420.838,60	-2.376	0	0,00	2.376	0,00
	43720000 Umlage Kommunalverband Jugend und Sozial	-808.974,39	-821.259	-818.530,76	2.728	0	0,00	-2.728	0,00
	43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	-1.855,62	0	-1.984,49	-1.984	0	0,00	1.984	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.169.176,49	-42.119.254	-47.983.393,16	-5.864.139	-1.077.708	-119.417,15	4.667.014	-145.070,60
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-2.415,02	-6.085	-14.640,93	-8.556	0	0,00	8.556	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	-141.750,63	-95.800	-99.401,98	-3.602	0	0,00	3.602	0,00
	44220000 Verfügungsmittel Landrat (§13 Satz 1 Nr.	-15.578,88	-15.000	-13.441,38	1.559	0	0,00	-1.559	0,00
	44220001 Repräsentationen und Ehrungen	-19.083,23	-23.600	-13.232,84	10.367	0	0,00	-10.367	0,00
	44290000 Sonst. Aufw. Inanspr.Rechte,Dien.	-49.246,16	-58.000	-46.369,11	11.631	0	0,00	-11.631	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	-82.487,66	-81.198	-85.794,56	-4.597	0	0,00	4.597	0,00
	44290002 Leiharbeitskräfte	0,00	0	-3.231,05	-3.231	0	0,00	3.231	0,00
	44290003 Lizenzen und Konzessionen	-11.130,23	-11.000	-14.384,09	-3.384	0	0,00	3.384	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-43.090,64	-65.740	-33.375,94	32.364	0	0,00	-32.364	0,00
	44290005 Postgebühren	-82.698,94	-80.870	-55.986,96	24.883	0	0,00	-24.883	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-224.589,01	-239.242	-241.477,59	-2.236	0	0,00	2.236	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44290007 Zentrale Postgebühren Abt. 11	-157.597,49	-136.000	-149.950,95	-13.951	0	0,00	13.951	0,00
	44290008 Zentrale Fernmeldegebühren Abt.PER	-46.077,11	-74.500	-93.792,48	-19.292	0	0,00	19.292	0,00
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-182.498,61	-268.430	-328.859,83	-60.430	-13.500	-24.000,00	22.930	0,00
	44290010 Aufwand Schülerbeförderung	-4.546.749,21	-4.040.000	-4.040.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44290011 Schülerbeförderung KGH-Schule	-805.681,10	-830.000	-1.270.703,90	-440.704	0	0,00	440.704	0,00
	44290012 Beförderungsvertrag Sprachheilzentrum	-931.266,78	-1.100.000	-1.003.301,68	96.698	0	0,00	-96.698	0,00
	44290013 Schülerbeförderung Privat-Pkw	-149,76	-2.000	-249,60	1.750	0	0,00	-1.750	0,00
	44290014 Einzelantrag Landkreis-Schulen	-15.598,94	-10.000	0,00	10.000	0	0,00	-10.000	0,00
	44290015 Schülerbeförd. Regelbeförderungsverträge	-236.828,00	-10.000	-110.893,50	-100.894	0	0,00	100.894	0,00
	44290016 Schülerbeförderung Privat-Pkw Sonderschu	-6.535,72	-2.000	-5.658,48	-3.658	0	0,00	3.658	0,00
	44290017 Schülerbeförderung Verkehrsunternehmen Son	-177.288,19	-175.000	-253.550,68	-78.551	0	0,00	78.551	0,00
	44290019 Schülerbeförderung Schwimmfahrten	-1.595,04	-10.000	0,00	10.000	0	0,00	-10.000	0,00
	44290020 Schülerbeförderung Privat-Pkw Landkreis-	-758,40	-1.500	-1.316,80	183	0	0,00	-183	0,00
	44290021 Einzelbeförderung Landkreis-Schulen	-3.600,00	-5.000	-47.482,79	-42.483	0	0,00	42.483	0,00
	44310000 Bürobedarf	-123.914,05	-131.420	-130.000,86	1.419	-1.000	0,00	-2.419	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-136.894,98	-134.775	-133.005,33	1.770	0	-200,00	-1.970	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	-28.352,76	-51.610	-68.275,73	-16.666	0	0,00	16.666	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-129.792,36	-115.690	-152.315,36	-36.625	0	0,00	36.625	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-107.504,16	-57.091	-139.141,10	-82.050	0	0,00	82.050	0,00
	44310006 gesperrt - Bewirtungskosten	0,00	-1.500	0,00	1.500	-200	0,00	-1.700	0,00
	44310100 Bürobedarf zentral	-29.504,62	-27.710	-30.230,69	-2.521	0	0,00	2.521	0,00
	44310101 Datenverarbeitung zentral	-104.318,13	-44.300	-107.283,42	-62.983	0	0,00	62.983	0,00
	44317000 Dienstreisen Reisekosten	-221.284,87	-261.740	-210.661,88	51.078	0	0,00	-51.078	0,00
	44410002 Haftpflichtversicherung	-17.059,23	-17.200	-18.623,64	-1.424	0	0,00	1.424	0,00
	44410003 Unfallversicherung	-241.198,37	-242.000	-242.206,12	-206	0	0,00	206	0,00
	44410004 Ausstellungsversicherung	0,00	-360	-238,12	122	0	0,00	-122	0,00
	44410005 Rechtsschutzversicherung	-3.292,43	-3.300	-3.288,93	11	0	0,00	-11	0,00
	44410006 Eigenschadenversicherung	-33.547,38	-33.700	-33.632,50	68	0	0,00	-68	0,00
	44410007 Vertrauensschadenversicherung	-2.614,35	-2.700	-2.614,35	86	0	0,00	-86	0,00
	44410008 Vermögensschadenversicherung	-6.087,86	-6.100	-6.048,25	52	0	0,00	-52	0,00
	44410009 Dienststreifefahrzeugversicherung	-10.914,56	-11.000	-10.914,56	85	0	0,00	-85	0,00
	44410010 Elektronikversicherung	-13.226,65	-15.820	-16.321,60	-502	0	0,00	502	0,00
	44410011 Inhaltsversicherung	-39.857,18	-40.350	-40.225,94	124	0	0,00	-124	0,00
	44410012 Aufwand für Schadensfälle	-11.033,64	-5.500	-11.273,96	-5.774	0	0,00	5.774	0,00
	44500000 Erstattungen an den Bund	-35.546,80	-56.200	-44.783,04	11.417	0	0,00	-11.417	0,00
	44510000 Erstattungen Land	-1.454.072,02	-2.590	-39.167,21	-36.577	0	0,00	36.577	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-751.459,57	-581.900	-834.190,20	-252.290	0	0,00	252.290	0,00
	44520001 Erstatt. an Gden. für Beförderungsverträ	-164.507,94	-150.000	-97.481,59	52.518	0	0,00	-52.518	0,00
	44520002 Erstattungen an Gden für Privat-PKW	-703,68	-1.800	-4.694,36	-2.894	0	0,00	2.894	0,00
	44520004 Erstatt. an Gden. für Sonderschüler (§ 1	-383.553,87	-400.000	-383.302,73	16.697	0	0,00	-16.697	0,00
	44520005 (SoJu) Erstattungen an Gemeinden (GV)	-1.330.686,25	-1.030.000	-1.983.173,90	-953.174	0	0,00	953.174	0,00
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	-1.446,53	0	-212.488,00	-212.488	-212.488	0,00	0	0,00
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	-714.324,05	-650.000	-784.230,81	-134.231	0	0,00	134.231	0,00
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeits s.	-10.788.839,05	-12.257.684	-11.658.793,57	598.890	0	0,00	-598.890	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.Ifd.	-2.300.746,41	-1.982.583	-2.341.325,00	-358.742	-65.520	-13.233,00	279.989	-95.070,60
	44910001 Besonderer Aufwand Rufautosysteme	-125.149,38	-125.460	-126.165,08	-705	0	0,00	705	0,00
	44910002 Besonderer Aufwand S-Bahn-Anbindung Bus	-384.275,00	-455.000	-455.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910003 Besonderer Aufwand VGC Verbundkosten	-2.013.380,00	-2.013.380	-2.013.380,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910004 Besonderer Aufwand Sonstige ÖPNV-Maßnahm	-969.100,00	-430.700	-1.093.446,97	-662.747	0	0,00	662.747	0,00
	44910005 Besonderer Aufwand LEADER	-13.344,49	-5.000	-10.148,58	-5.149	0	0,00	5.149	0,00
	44910006 Bes. Aufwand Ko-Finanzierung LEADER-Proj	-19.581,70	-22.000	-43.271,52	-21.272	0	0,00	21.272	0,00
	44910007 Bes. Aufwand für Ausbildung Feuerwehr	-2.972,00	-6.750	-2.542,80	4.207	0	0,00	-4.207	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungsübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44910008 Besonderer Aufwand Übungen u. Lehrgänge	-11,20	-1.760	-319,00	1.441	0	0,00	-1.441	0,00
	44910009 Besonderer Aufwand für Befundscheine	-50.974,95	-60.100	-59.699,44	401	0	0,00	-401	0,00
	44910010 Bes. Aufwand f. Rechtsanw. (Versorgungsv	-7.402,55	-11.000	-7.315,02	3.685	0	0,00	-3.685	0,00
	44910011 Bes. Aufwand für außergerichtl. Kosten	-11.267,31	-13.000	-13.258,09	-258	0	0,00	258	0,00
	44910012 Besonderer Aufwand für Außengutachter	-63.071,48	-100.800	-64.235,47	36.565	0	0,00	-36.565	0,00
	44910013 Besonderer Aufwand für Streugut	-242.385,04	-350.000	-723.118,28	-373.118	0	0,00	373.118	0,00
	44910014 Besonderer Aufwand für Verkehrsausstattu	-41.947,38	-40.000	-49.247,42	-9.247	0	0,00	9.247	0,00
	44910015 Bes. Aufw. für Baustoffe z. Straßenunter	-24.073,03	-20.000	-18.448,27	1.552	0	0,00	-1.552	0,00
	44910016 Bes. Aufw. für Werkstattbedarf (ohne Kfz	-22.997,60	-22.500	-32.575,83	-10.076	0	0,00	10.076	0,00
	44910017 Bes. Aufwand für Treibstoff für Kleinger	-9.883,63	-11.000	-17.433,49	-6.433	0	0,00	6.433	0,00
	44910018 Besonderer Aufwand für Dienstleistungen	-246.234,26	-357.530	-425.939,54	-68.410	0	0,00	68.410	0,00
	44910026 Bes. Aufwand Jobcenter Landkreis Calw	-1.010.079,92	-886.547	-926.476,23	-39.929	0	0,00	39.929	0,00
	44910027 Besonderer Aufwand Gesundheitskonferenz	-3.937,46	-100.000	-15.693,56	84.306	0	0,00	-84.306	-50.000,00
	44910030 Bes.Aufwand Arbeitsschutz	-59.918,96	-77.100	-71.579,14	5.521	0	0,00	-5.521	0,00
	44910031 Bes.Aufw. Hermann-Hesse-Bahn	-29.565,45	-50.000	-16.696,21	33.304	0	0,00	-33.304	0,00
	44910032 Bes.Aufw. Kommunalisierung 45a	-4.781.491,80	-2.996.000	-3.077.984,15	-81.984	0	-81.984,15	0	0,00
	44910033 Verkehrsraum Mitte	0,00	-4.150.000	-4.935.000,00	-785.000	-785.000	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44910034 Verkehrsraum Süd-Ost	0,00	-4.250.000	-4.250.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910035 Verkehrsraum Süd-West	0,00	-1.643.740	-1.649.740,00	-6.000	0	0,00	6.000	0,00
	44910036 Verkehrsraum Nord-West	0,00	-161.000	-161.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910040 Besonderer Aufwand Gesundheitsversorgung	-45.718,11	-75.000	-37.000,00	38.000	0	0,00	-38.000	0,00
	44910100 Bes. Aufwand für soziale Zwecke (Landrat	-4.500,00	-4.500	-4.500,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910101 Winterdienst Direktaufwand Kreisstraßen	-12.098,61	-12.100	-12.098,61	1	0	0,00	-1	0,00
	44910102 Winterdienst Direktaufwand Landesstraßen	-3.130,75	-9.700	-2.953,35	6.747	0	0,00	-6.747	0,00
	44910500 Aufwand für diverse Differenzen	-105,93	0	-97,24	-97	0	0,00	97	0,00
	44990000 Globaler Minderaufwand	0,00	2.000.000	0,00	-2.000.000	0	0,00	2.000.000	0,00
<b>19</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-199.673.189,71</b>	<b>-203.296.013</b>	<b>-217.957.910,60</b>	<b>-14.661.898</b>	<b>-1.206.866</b>	<b>-274.422,33</b>	<b>13.180.609</b>	<b>-720.874,94</b>
<b>20</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>7.110.511,87</b>	<b>568.012</b>	<b>-2.878.327,99</b>	<b>-3.446.340</b>	<b>-1.206.866</b>	<b>-274.422,33</b>	<b>1.965.051</b>	<b>-720.874,94</b>
21	+ Außerordentliche Erträge	545.820,53	35.000	3.567.128,55	3.532.129	0	0,00	-3.532.129	0,00
22	- Außerordentliche Aufwendungen	-1.222.551,17	-60.000	-2.000.052,00	-1.940.052	0	0,00	1.940.052	0,00
<b>23</b>	<b>= Sonderergebnis</b>	<b>-676.730,64</b>	<b>-25.000</b>	<b>1.567.076,55</b>	<b>1.592.077</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.592.077</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>	<b>= Gesamtergebnis</b>	<b>6.433.781,23</b>	<b>543.012</b>	<b>-1.311.251,44</b>	<b>-1.854.264</b>	<b>-1.206.866</b>	<b>-274.422,33</b>	<b>372.975</b>	<b>-720.874,94</b>
25	nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-7.110.511,87	-568.012	0,00	568.012	0	0,00	-568.012	0,00
26	nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	-1.567.076,55	-1.567.077	0	0,00	1.567.077	0,00
27	nachrichtl.: Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	2.878.327,99	2.878.328	0	0,00	-2.878.328	0,00
31	nachrichtl.: Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	669.305,64	25.000	0,00	-25.000	0	0,00	25.000	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	2021 EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
32	nachrichtl.: Minderung des Basiskapitals zur Deckung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis	7.425,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

# **3 Gesamtfinanzrechnung 2021**

## Gesamtfinanzrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
			2020	2021	2021			2020		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	813.109,33	850.000	1.175.626,52	325.627	0	0,00	-325.627	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	170.445.611,49	169.344.031	174.778.687,01	5.434.656	0	0,00	-5.434.656	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	5.278.996,47	5.168.262	5.732.004,27	563.742	0	0,00	-563.742	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.592.320,74	5.797.550	6.254.118,89	456.569	0	0,00	-456.569	0,00
5	+	Sonstige privatrechliche Leistungsentgelte	1.528.614,04	5.630.300	4.729.459,39	-900.841	0	0,00	900.841	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.683.660,38	14.679.618	18.140.826,61	3.461.209	0	0,00	-3.461.209	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	682.469,77	104.364	3.236.279,60	3.131.916	0	0,00	-3.131.916	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	229.588,32	72.000	240.572,17	168.572	0	0,00	-168.572	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>200.254.370,54</b>	<b>201.646.124</b>	<b>214.287.574,46</b>	<b>12.641.450</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.641.450</b>	<b>0,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	-40.286.066,55	-42.004.024	-43.443.758,90	-1.439.735	0	0,00	1.439.735	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.258.510,54	-16.029.879	-16.522.543,21	-492.664	0	-155.005,18	337.659	-539.536,84
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.004.548,06	-467.591	-1.714.255,91	-1.246.665	0	0,00	1.246.665	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-94.775.286,06	-95.010.008	-101.227.001,97	-6.216.994	0	0,00	6.216.994	-36.267,50
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-37.563.846,83	-42.179.254	-41.730.048,68	449.206	0	-119.417,15	-568.623	-145.070,60
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-190.888.258,04</b>	<b>-195.690.756</b>	<b>-204.637.608,67</b>	<b>-8.946.853</b>	<b>0</b>	<b>-274.422,33</b>	<b>8.672.431</b>	<b>-720.874,94</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung</b>	<b>9.366.112,50</b>	<b>5.955.369</b>	<b>9.649.965,79</b>	<b>3.694.597</b>	<b>0</b>	<b>-274.422,33</b>	<b>-3.969.019</b>	<b>-720.874,94</b>

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
			2020	2021	2021			2020		2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.755.438,39	401.866	280.193,80	-121.672	0	0,00	121.672	0,00
		68100000 Investitionszu. vom Bund	0,00	171.700	77.000,00	-94.700	0	0,00	94.700	0,00
		68110000 Investitionszu. vom Land	1.740.121,01	213.500	53.531,51	-159.968	0	0,00	159.968	0,00
		68120000 Investitionszu. von Kommunen	13.817,38	0	149.662,29	149.662	0	0,00	-149.662	0,00
		68140000 Investitionszu. vom so. öff. Bereich	0,00	16.666	0,00	-16.666	0	0,00	16.666	0,00
		68180000 Investitionszu. von übrigen Bereichen	1.500,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	41.315,13	41.315	0	0,00	-41.315	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	240.906,03	50.000	1.503.875,15	1.453.875	0	0,00	-1.453.875	0,00
		68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäu- den	163.373,60	5.000	1.307.053,05	1.302.053	0	0,00	-1.302.053	0,00
		68310000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. > 410 Euro	77.397,43	45.000	15.100,10	-29.900	0	0,00	29.900	0,00
		68312000 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen	0,00	0	181.722,00	181.722	0	0,00	-181.722	0,00
		68320000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. < 410 Euro	135,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	593,81	0	39.695,09	39.695	0	0,00	-39.695	0,00
		68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baum- aßn.	593,81	0	39.695,09	39.695	0	0,00	-39.695	0,00
23	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.996.938,23</b>	<b>451.866</b>	<b>1.865.079,17</b>	<b>1.413.213</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.413.213</b>	<b>0,00</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.072.005,84	-985.000	-161.319,89	823.680	0	-286.112,63	-1.109.793	-1.162.667,03

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-1.072.005,84	-985.000	-161.319,89	823.680	0	-286.112,63	-1.109.793	-1.162.667,03
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.179.057,23	-6.930.000	-7.397.544,68	-467.545	0	-2.580.878,52	-2.113.334	-3.155.629,11
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	-4.149.329,89	-5.364.000	-6.960.413,42	-1.596.413	0	-2.288.878,52	-692.465	-1.072.706,84
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	-1.535.011,13	-771.000	-323.402,88	447.597	0	-292.000,00	-739.597	-2.082.922,27
	78730000 Auszahlung für sonstige Baumaßnahmen	-494.716,21	-795.000	-113.728,38	681.272	0	0,00	-681.272	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.997.482,67	-3.124.740	-2.469.755,49	654.985	0	-1.966.096,42	-2.621.081	-1.416.270,74
	78310000 Erwerb bewegl. Sachdes AV >= 100 0EUR	-2.997.482,67	-3.124.740	-67.871,83	3.056.868	0	-1.966.096,42	-5.022.965	0,00
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-2.401.883,66	-2.401.884	0	0,00	2.401.884	-1.416.270,74
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-183.861,02	-730.000	-376.618,52	353.381	0	0,00	-353.381	0,00
	78530000 Ausz. Erwerb von Beteil.-s. Anteilsr.	-183.861,02	-730.000	-376.618,52	353.381	0	0,00	-353.381	0,00
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-72.886,08	-650.500	-159.378,28	491.122	0	0,00	-491.122	0,00
	78120000 Investitionszu. an Kommunen	-69.886,08	-457.500	-159.378,28	298.122	0	0,00	-298.122	0,00
	78180000 Investitionszu. an übrigen Bereichen	-3.000,00	-193.000	0,00	193.000	0	0,00	-193.000	0,00
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	-83.913,01	-83.913	0	0,00	83.913	-626.392,93
	78311000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen	0,00	0	-83.913,01	-83.913	0	0,00	83.913	-626.392,93

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
			2020	2021	2021			2020		2022
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
30	=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-10.505.292,84	-12.420.240	-10.648.529,87	1.771.710	0	-4.833.087,57	-6.604.798	-6.360.959,81
31	=	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	-8.508.354,61	-11.968.374	-8.783.450,70	3.184.923	0	-4.833.087,57	-8.018.011	-6.360.959,81
32	=	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	857.757,89	-6.013.005	866.515,09	6.879.520	0	-5.107.509,90	-11.987.030	-7.081.834,75
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	7.000.000,00	10.200.000	7.000.000,00	-3.200.000	0	0,00	3.200.000	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-4.048.146,45	-4.200.000	-4.156.301,27	43.699	0	0,00	-43.699	0,00
35	=	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	2.951.853,55	6.000.000	2.843.698,73	-3.156.301	0	0,00	3.156.301	0,00
36	=	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	3.809.611,44	-13.005	3.710.213,82	3.723.219	0	-5.107.509,90	-8.830.729	-7.081.834,75
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	140.651.031,27		190.736.138,00					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-137.928.538,33		-195.944.414,19					
39	=	<b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen</b>	2.722.492,94		-5.208.276,19					
40	+	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	8.471.655,50		15.003.759,88					
41	=	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b>	6.532.104,38		-1.498.062,37					

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
			2020	2021	2021					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	15.003.759,88		13.505.697,51					



## **4 Bilanz**

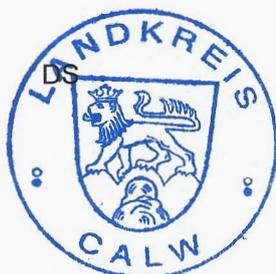
des Landkreises Calw  
zum 31.12.2021

**Bilanz**  
des Landkreises Calw zum 31.12.2021

AKTIVA	Stand 31.12.2021 EUR		Stand 31.12.2020 EUR
<b>1. Vermögen</b>			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	520.272,90	<b>520.272,90</b>	536.272,50
<b>1.2 Sachvermögen</b>			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	823.700,15		1.807.542,94
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	46.355.757,49		49.212.568,70
1.2.3 Infrastrukturvermögen	60.369.309,47		62.187.531,59
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	176.345,74		193.279,28
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	293.782,75		291.702,75
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.776.594,59		6.451.798,34
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.505.159,30		5.593.786,12
1.2.8 Vorräte	277.821,76		294.276,37
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	15.220.923,42		9.099.136,17
<b>1.2 Summe Sachvermögen</b>		<b>135.799.394,67</b>	135.131.622,26
<b>1.3 Finanzvermögen</b>			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	3.937.006,49		3.560.387,97
1.3.3 Sondervermögen	0,00		0,00
1.3.4 Ausleihungen	163.999,80		163.999,80
1.3.5 Wertpapiere	0,00		0,00
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	12.785.133,18		12.548.304,45
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	1.067.388,99		1.495.849,12
1.3.8 Liquide Mittel	13.508.097,51		15.012.709,88
<b>1.3 Summe Finanzvermögen</b>		<b>31.461.625,97</b>	32.781.251,22
<b>2 Abgrenzungsposten</b>			
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.961.381,15		2.356.599,81
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	3.623.898,20		3.801.943,02
<b>2 Summe Abgrenzungsposten</b>		<b>10.585.279,35</b>	6.158.542,83
<b>3 Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)</b>		<b>0,00</b>	0,00
<b>Bilanzsumme</b>		<b>178.366.572,89</b>	<b>174.607.688,81</b>

Calw, den 05. Juni 2023

  
Helmut Riegger  
Landrat



PASSIVA		Stand 31.12.2021 EUR	Stand 31.12.2020 EUR
1.	<b>Eigenkapital</b>		
1.1	Basiskapital	49.520.011,86	49.520.011,86
1.2	<b>Rücklagen</b>		
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	17.924.675,49	20.803.003,48
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.567.076,55	0,00
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.3	<b>Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses</b>		
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	0,00	0,00
1	<b>Summe Eigenkapital</b>		<b>69.011.763,90</b>
			70.323.015,34
2.	<b>Sonderposten</b>		
2.1	für Investitionszuweisungen	56.766.880,94	58.471.679,16
2.2	für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.3	für Sonstiges	95.632,04	104.478,56
2.	<b>Summe Sonderposten</b>		<b>56.862.512,98</b>
			58.576.157,72
3.	<b>Rückstellungen</b>		
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	470.435,53	508.270,53
3.2	Unterhaltungsvorschussrückstellungen	1.392.718,76	1.283.362,89
3.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	0,00
3.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0,00	0,00
3.7	Sonstige Rückstellungen	710.817,34	416.060,86
3.	<b>Summe Rückstellungen</b>		<b>2.573.971,63</b>
			2.207.694,28
4.	<b>Verbindlichkeiten</b>		
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	33.759.200,77	30.915.502,04
4.3	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.272.362,92	4.280.344,14
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.080.540,84	1.073.111,70
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	9.106.601,72	5.049.614,30
4.	<b>Summe Verbindlichkeiten</b>		<b>47.218.706,25</b>
			41.318.572,18
5.	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>2.699.618,13</b>
			2.182.249,29
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>178.366.572,89</b>
			174.607.688,81



## 5 Allgemeines

### 5.1 Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens zum 01.01.2010 im Landkreis Calw

- Produktplan für das Landratsamt Calw 2007/2008
- Grundsatzbeschluss des Kreistags zur Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) am 21.10.2008
- Informationen und Schulungen NKHR des Kreistags im Juli und September 2009
- Verabschiedung erster Haushalt NKHR, Haushalt 2010 am 14.12.2009
- Produktivsetzung NKHR 11.01.2010 mit Wirkung zum 01.01.2010
- Beschlussfassung des Kreistags über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 am 26.03.2012

### 5.2 Rechtsgrundlagen

- Landkreisordnung (LKrO) vom 19.06.1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert am 15.10.2020 (GBl. S. 910, 911)
- Gemeindeordnung (GemO) vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert am 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098)
- Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 04.05.2009 (GBl. S. 185), zuletzt geändert am 16.02.2021 (GBl. S. 195)
- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 11.12.2009 (GBl. S. 770), zuletzt geändert am 04.02.2021 (GBl. S. 192, 195)
- Gemeindekassenverordnung (GemKVO) vom 11.12.2009 (GBl. S. 791), zuletzt geändert am 17.12.2015 (GBl. S. 1191, 1200)
- Leitfaden zur Bilanzierung nach den Grundlagen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) in Baden-Württemberg, Stand Juni 2017 (<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/land-kommunen/starke-kommunen/nkhr/leitfaeden-und-arbeitshilfen>)

- Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen) vom 30.08.2018 (GABl. S. 546 – gültig ab 27.09.2018)

Nach § 95 Abs. 1 GemO ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen.

Der Jahresabschluss besteht nach § 95 Abs. 2 GemO aus

1. der Ergebnisrechnung,  
(enthält alle ordentlichen Aufwendungen und Erträge)
2. der Finanzrechnung und  
(enthält alle laufenden Ein- und Auszahlungen, auch aus Investitionstätigkeiten)
3. der Bilanz  
(Gegenüberstellung von Vermögen und Kapital in Kontoform  
Vermögen (Aktiva = Mittelverwendung oder Investierung)  
Kapital (Passiva = Mittelherkunft oder Finanzierung))

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern, der mit den Rechnungen nach Satz 1 eine Einheit bildet. Zudem ist er durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Dem Anhang sind nach § 95 Abs. 3 GemO beizufügen:

1. die Vermögensübersicht,
2. die Schuldenübersicht und
3. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Weitere Angaben für den Anhang sind in § 53 Abs. 2 GemHVO aufgeführt.

## 5.3 Rechnungslegung / Prüfungen

### Buchführung

Nach § 48 LKrO finden auf die Wirtschaftsführung des Landkreises die für die Stadtkreise und Großen Kreisstädte geltenden Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft entsprechende Anwendung. Somit gelten für die Buchführung die Vorschriften der Gemeindeordnung (GemO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für Baden-Württemberg.

Ab dem 01.01.2010 wird die kommunale Doppik (§ 77 Abs. 3 GemO) für die Buchführung des Landkreises Calw angewendet.

Als Software wird die von Komm.ONE bereitgestellte SAP R/3 in der Ausprägung für die kommunale Doppik angewendet.

### Stand der Prüfungsgeschäfte

Der 11. Jahresabschluss nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen zum 31.12.2020 wurde durch die Stabsstelle Kommunalaufsicht und Revision geprüft. Der Prüfbericht wurde mit dem Jahresabschluss 2020 dem Kreistag vorgelegt. Das Ergebnis des Jahresabschlusses wurde in der Sitzung des Kreistags am 19.12.2022 (Vorlage KT XI/536) festgestellt.

Die **überörtliche Prüfung** (durch die Gemeindeprüfungsanstalt) ist durchgeführt:

	<u>Prüfungsverfahren</u>
➤ für die Eröffnungsbilanz (Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen) zum 01.01.2010	abgeschlossen
➤ für die Jahresrechnungen des Landkreises bis 2017	abgeschlossen
➤ für die Bauausgaben der Haushaltsjahre bis 2016 2017 bis 2020	abgeschlossen geprüft, noch im Stellungnahmeverfahren
➤ für die Abschlüsse des Abfallwirtschaftsbetriebes bis 2017	abgeschlossen
➤ für die Abschlüsse des Eigenbetriebes Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold bis 2017	abgeschlossen
➤ für den Abschluss des Eigenbetriebs Breitband 2017	abgeschlossen

Eine unvermutete **Kassenprüfung** und Kassenbestandsaufnahme gemäß § 7 ff Gemeindeprüfungsordnung wurde vom 09.11.2021 bis 01.12.2021 durchgeführt.



## 6 Rechenschaftsbericht

### 6.1 Grundsätzliches zum Haushaltsjahr 2021

Am 14.12.2020 verabschiedete der Kreistag die 12. **Haushaltssatzung** nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (Kommunale Doppik nach dem Drei-Komponenten-System). Der Hebesatz für die **Kreisumlage** blieb dabei zum Vorjahr unverändert bei **30,00 v.H.**. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2021 mit Erlass vom 17.02.2021 bestätigt.

In den Sitzungen des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses bzw. des Kreistages am 05.07. und 18.10.2021 informierte die Verwaltung im Rahmen der Finanzberichte über den Stand des Haushaltsvollzugs.

Die **Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden** setzte das Statistische Landesamt auf rd. 230,6 Mio. EUR fest. Bei einem Hebesatz von 30,0 v.H. ergab dies eine Kreisumlage in Höhe von etwa 69,2 Mio. EUR.

Die **Steuerkraftsumme des Landkreises** wurde vom Statistischen Landesamt auf rd. 268,6 Mio. EUR festgesetzt.

Wesentliche Abweichungen von den Ansätzen des Ergebnishaushalts sind für die Gesamtergebnisrechnung unter 6.4 dargestellt und erläutert.

Der **Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung (lfd. Verwaltungstätigkeit)** (Ergebnishaushalt → Finanzhaushalt) beläuft sich auf rd. 9,65 Mio. EUR (Planansatz 5,96 Mio. EUR).

Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus **Investitionstätigkeit** im **Finanzhaushalt** beträgt ca. 10,65 Mio. EUR, das sind rd. 1,77 Mio. EUR weniger als geplant. Dies resultiert u.a. daraus, dass aus 2020 Ermächtigungsübertragungen für diese Auszahlungen von über 4,83 Mio. EUR erfolgt sind.

Die Kreditermächtigung in der Haushaltssatzung 2021 belief sich auf 10,2 Mio. EUR. Aus den Vorjahren lag eine noch nicht voll ausgeschöpfte Kreditermächtigung von etwa 6,57 Mio. EUR vor. Im Jahr 2021 wurden Kredite für Investitionen in Höhe von 7,00 Mio. EUR aufgenommen.

Insgesamt gesehen ergeben sich folgende Abschlusszahlen:

	<b>Ergebnis</b>	<b>Planansatz</b>
	EUR	EUR
<b>Ergebnisrechnung - Gesamtergebnis</b>	-1.311.251	543.012
<b>Finanzrechnung</b>		
- Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung	9.649.966	5.955.369
- Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.783.451	-11.968.374
- Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.843.699	6.000.000

## Haushalt und Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2020 wurde am 20.04.2022 aufgestellt und in der Sitzung des Kreistags am 19.12.2022 festgestellt.

Die Abteilung Finanzen und Beteiligungen forderte zu den Stichtagen 18.06 und 30.09.2021 Budgetberichte (Quartalsberichte) von den Abteilungen an und informierte mit Finanzberichten am 05.07. und 18.10.2021 die Kreisgremien über die Entwicklung des Haushaltsjahres 2021.

Die Steuerkraftsumme 2021 des Landkreises erhöhte sich auf nunmehr rund 268,7 Mio. EUR (Vorjahr 263,9 Mio. EUR) und lag bei etwa 1.679 EUR je Einwohner (Vorjahr 1.661 EUR). Im Landesdurchschnitt waren dies 1.808 EUR je Einwohner (Vorjahr 1.781 EUR).

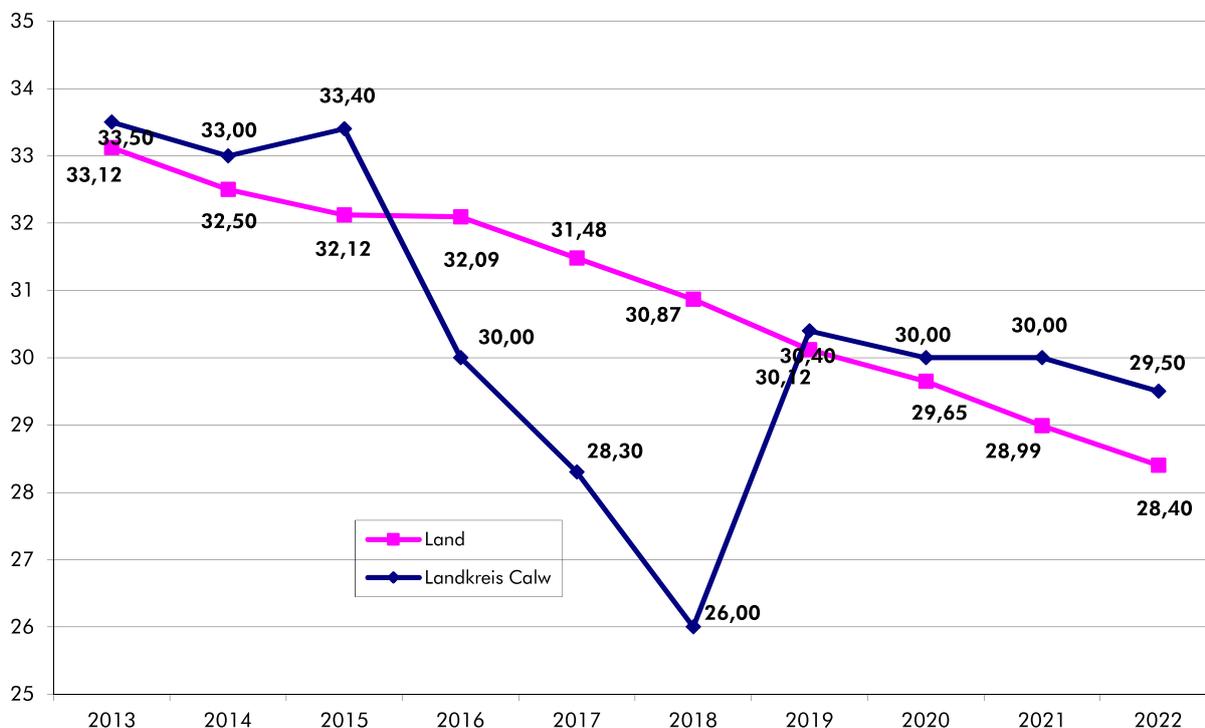


Abbildung 1 - Kreisumlage-Hebesatz in %

Der **Haushalt 2022** wurde im Kreistag am 18.10.2021 eingebracht und am 13.12.2021 verabschiedet (Kernverwaltung und Eigenbetriebe Immobilien KKH, Breitband und Abfallwirtschaftsbetrieb [AWB]). Der Haushalt 2022 wurde mit einem Kreisumlagehebesatz von 29,5 v.H. und einem Fehlbetrag im Ergebnishaushalt von rd. 608 TEUR beschlossen. Im Jahr 2021 war es bei einem Hebesatz von 30,00 v.H. ein geplanter Überschuss von 543 TEUR. Im gewogenen Landesdurchschnitt belief sich die Kreisumlage 2021 auf 28,99 %-Punkte. Damit wich der Landkreis Calw vom landesweit gewogenen Mittel um 1,01 %-Punkte ab (Vorjahr 0,35 %-Punkte).

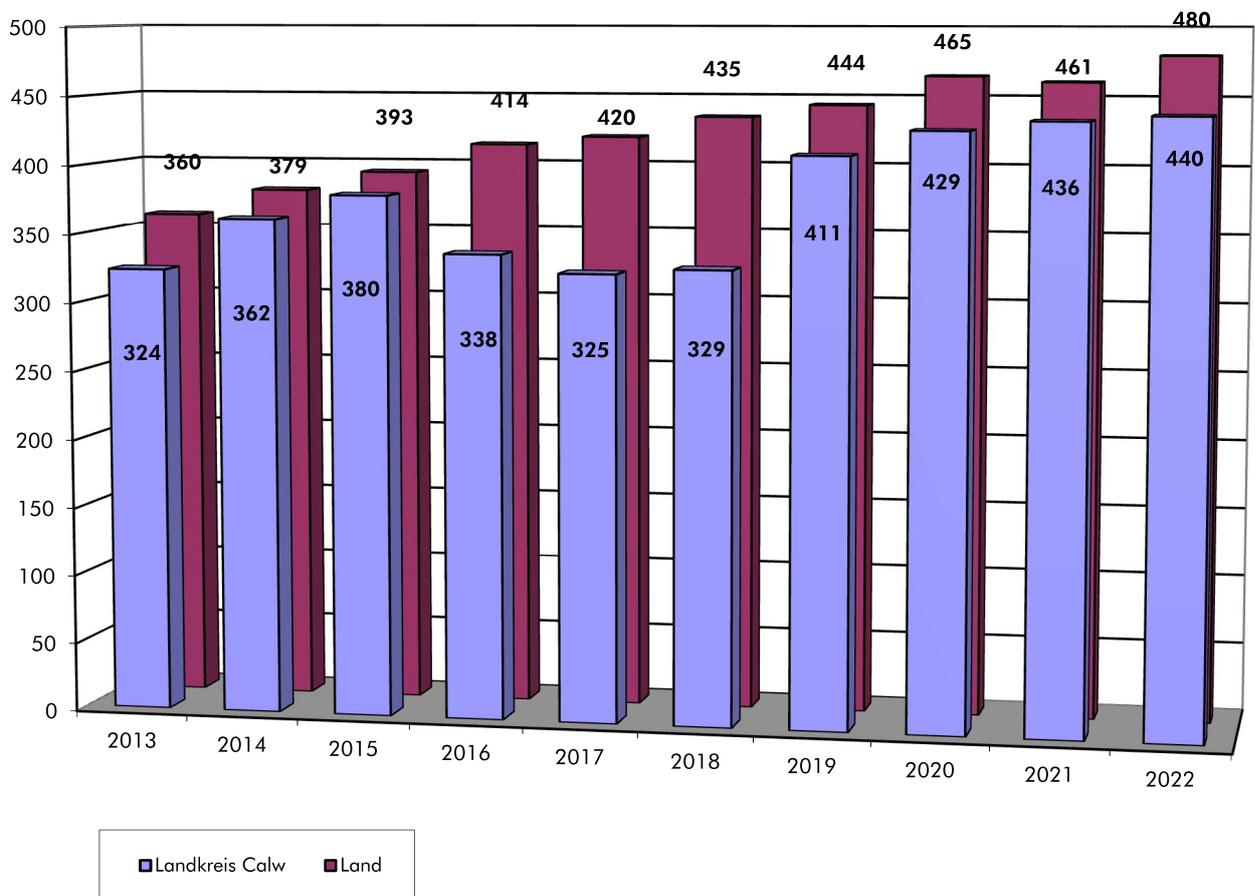


Abbildung 2 - Kreisumlage pro Einwohner in EUR

Der Gesamtergebnishaushalt 2022 hat ein geplantes Volumen von rd. 218 Mio. EUR (Vorjahr 203,9 Mio. EUR). Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt beträgt 11,62 Mio. EUR (Vorjahr 12,42 Mio. EUR).

Bezogen auf die jeweilige Einwohnerzahl ergibt sich demnach für die letzten zehn Jahre folgende Grafik:

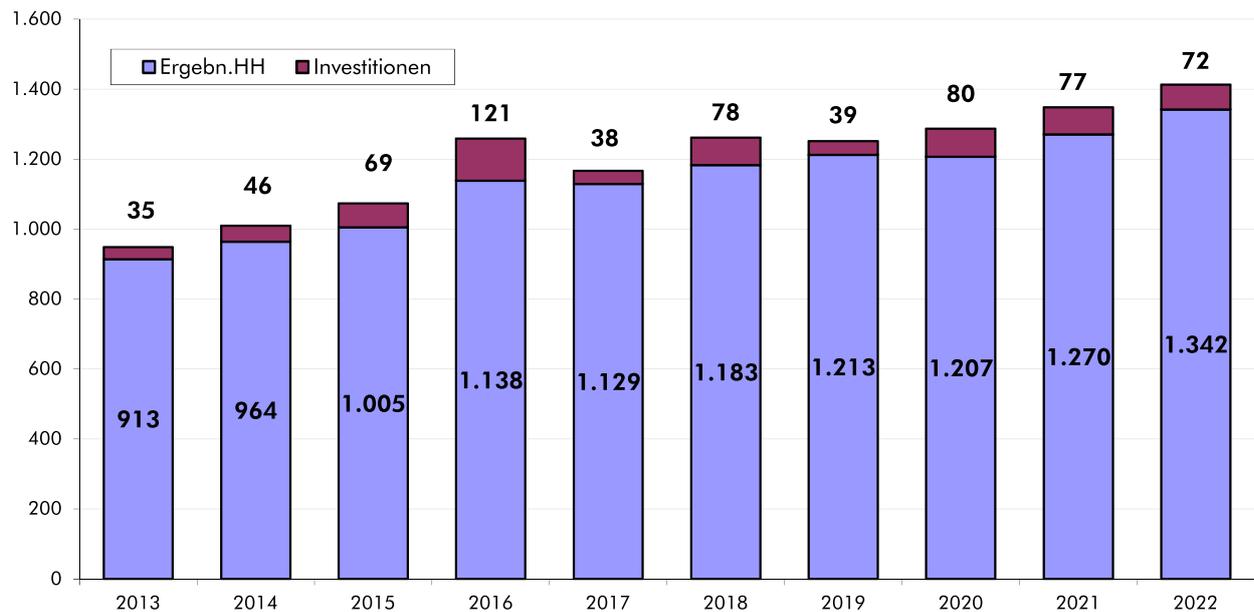


Abbildung 3 - Entwicklung Ergebnishaushalt und Investitionen pro Einwohner in EUR

Der im Haushalt 2022 geplante Schuldenstand des Landkreises (einschließlich der Eigenbetriebe Breitband und Immobilien der Kreiskrankenhäuser und der Altkredite) wurde zum 31.12.2021 auf rund 68,1 Mio. EUR beziffert (Vorjahr 69,8 Mio. EUR). Dies entspräche einer Belastung von 419 EUR je Einwohner (Vorjahr 437 EUR je Einwohner). Tatsächlich hat der Landkreis auch 2021 weniger Schulden als geplant aufgenommen.

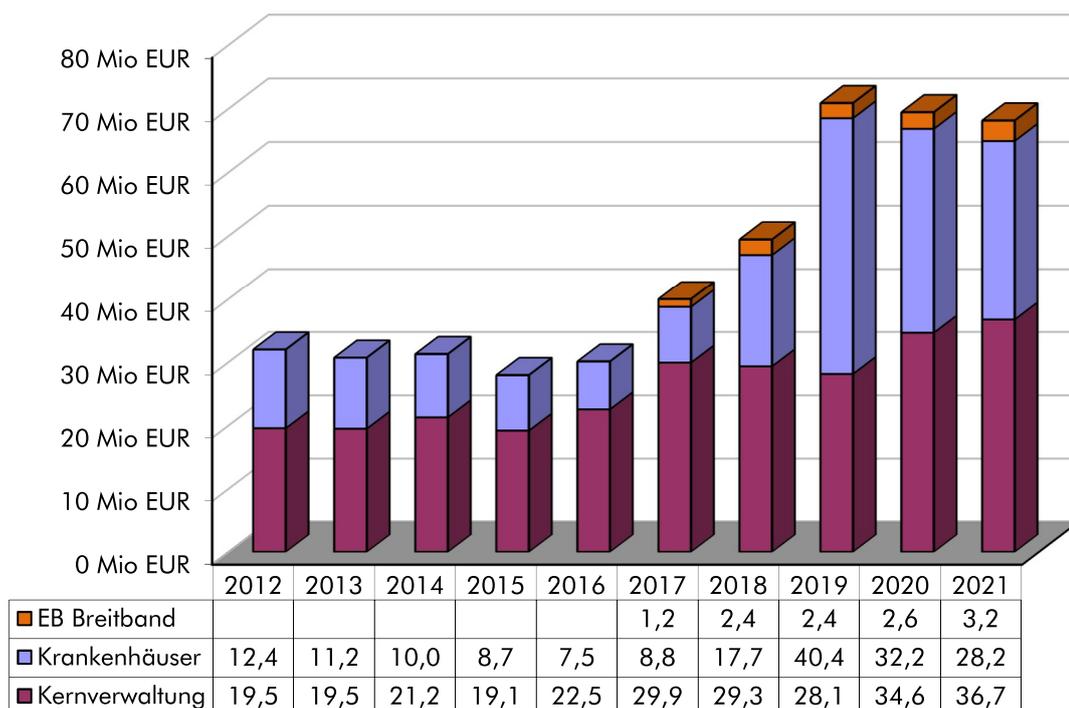


Abbildung 4 - Schuldenstand Landkreis Calw absolut

Allein auf den Kernhaushalt bezogen betrug der tatsächliche Schuldenstand (aus Kreditaufnahmen) Ende 2021 fast 33,8 Mio. EUR (208 EUR je Einwohner).

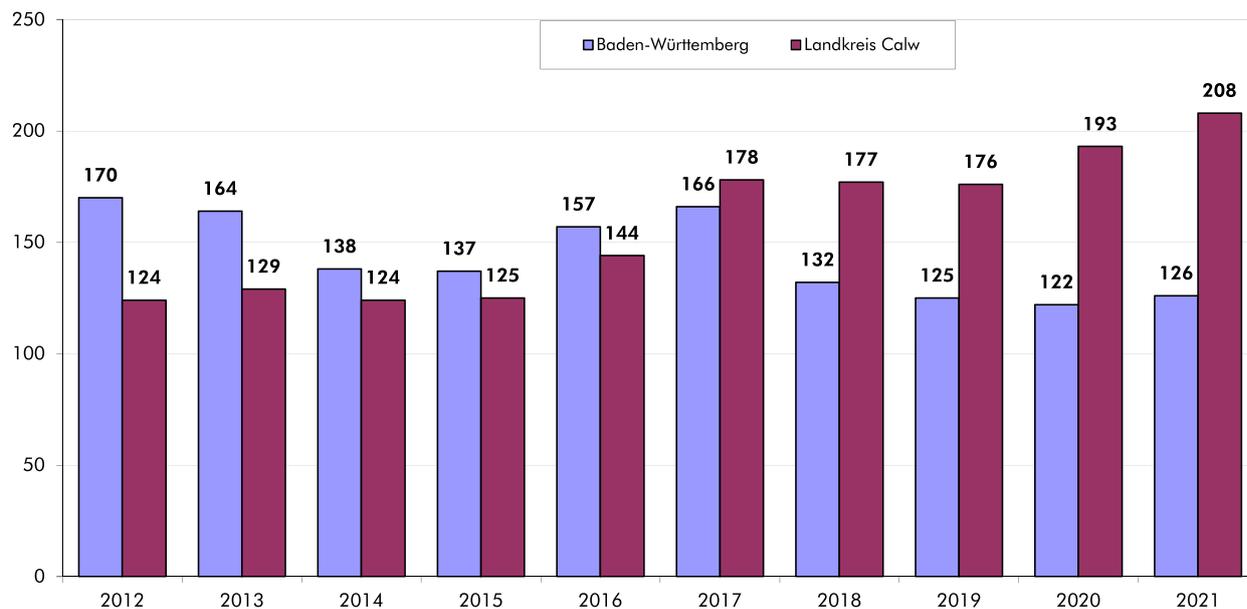


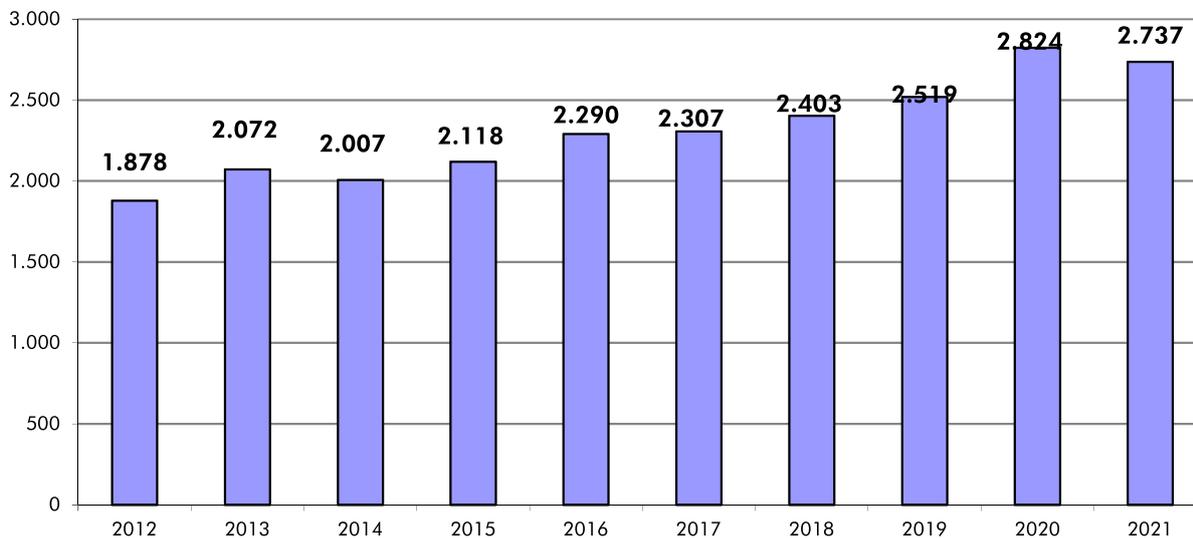
Abbildung 5 - Schulden der Landkreise (Kernverwaltung) pro Einwohner in EUR

### Kreiskasse

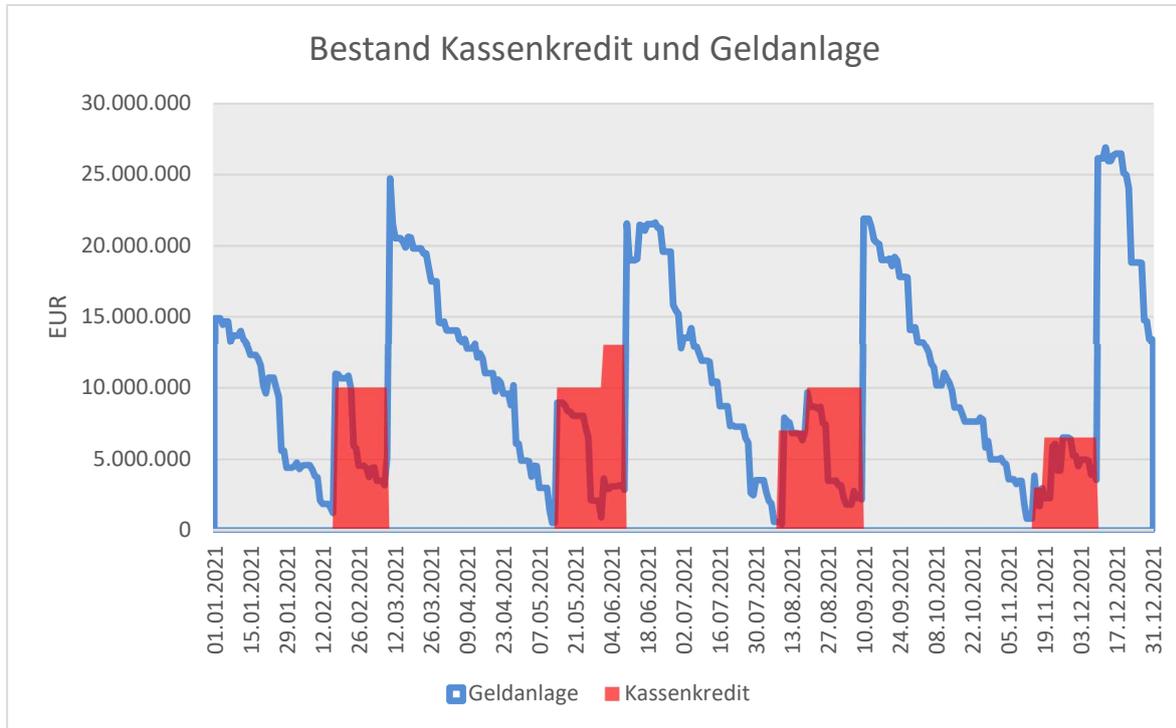
Die Kreiskasse erledigt alle in der Gemeindekassenverordnung aufgeführten Kassengeschäfte des Landkreises einschließlich der Erstellung des kassenmäßigen Abchlusses.

Der Kassenumsatz 2021 belief sich absolut auf 439,2 Mio. EUR (2020: 451,3 Mio. EUR, 2019: 399,8 Mio. EUR).

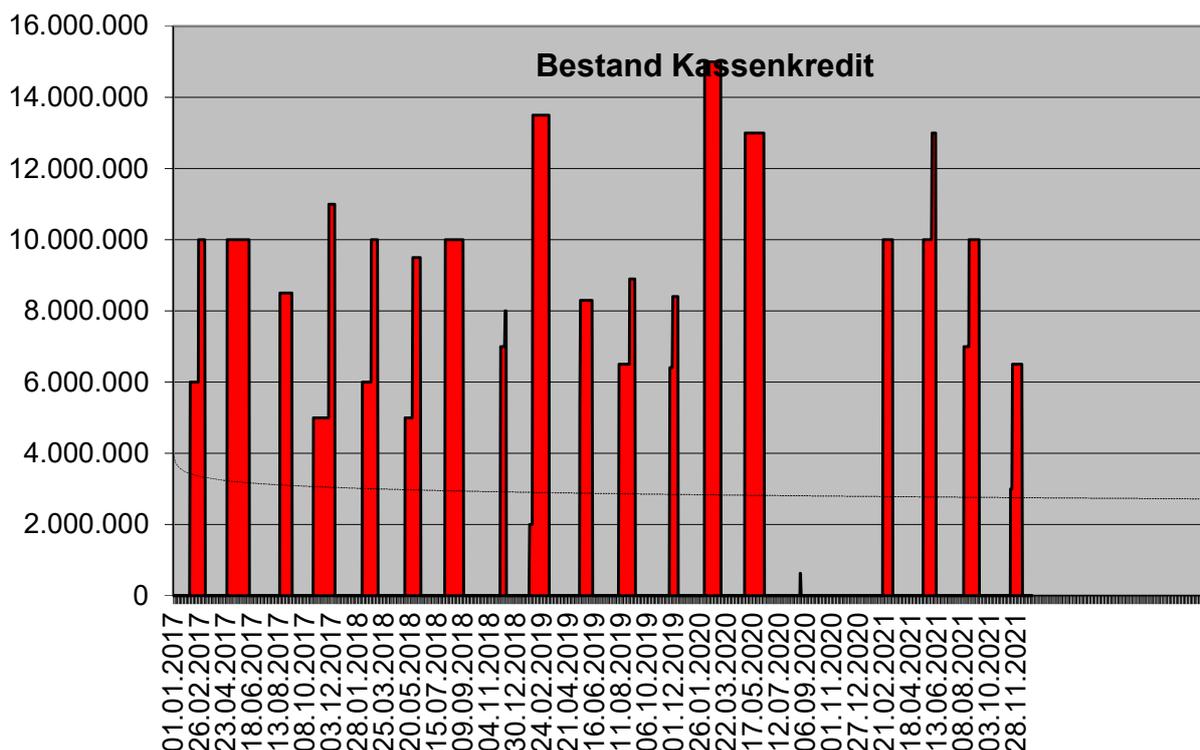
Bezogen auf die jeweilige Einwohnerzahl ergibt sich demnach für die letzten zehn Jahre folgende Grafik (Angaben EUR pro Einwohner):



Zur Erhaltung der Kassenliquidität waren im Jahr 2021 an 106 Tagen (2020: 78 Tage, 2019: 122 Tage) Kassenkredite im Jahresmittel von etwa 2,61 Mio. EUR (2020: 3,02 Mio. EUR, 2019: 2,68 Mio. EUR) notwendig.



Die Entwicklung in den letzten vier Jahren stabilisierte die in den Jahren zuvor entstandene Verbesserung. Bezogen auf die letzten fünf Jahre haben sich die Kassenkredite demnach wie folgt entwickelt:

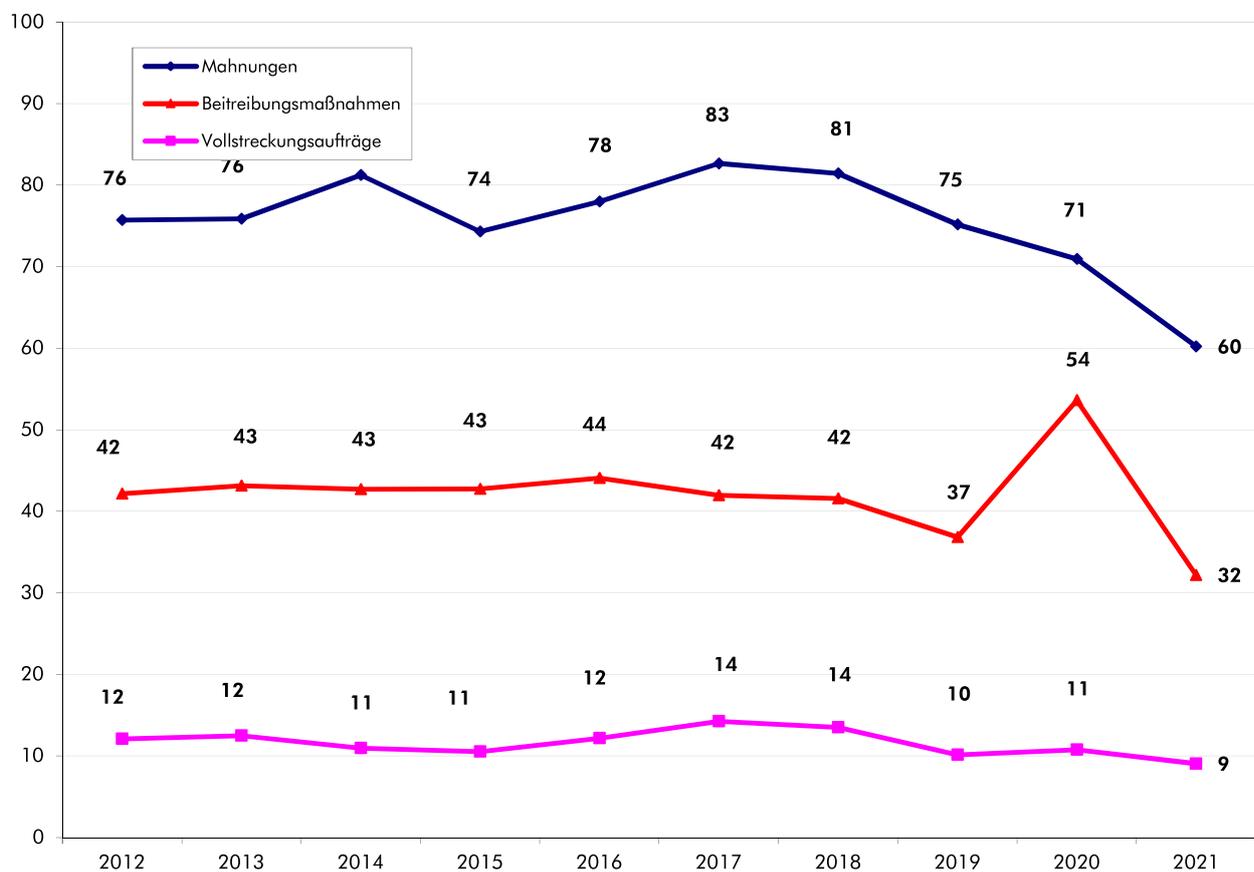


## Beitreibungsstelle

Die Beitreibungsstelle weist in den letzten drei Jahren folgende absolute Fallzahlen aus:

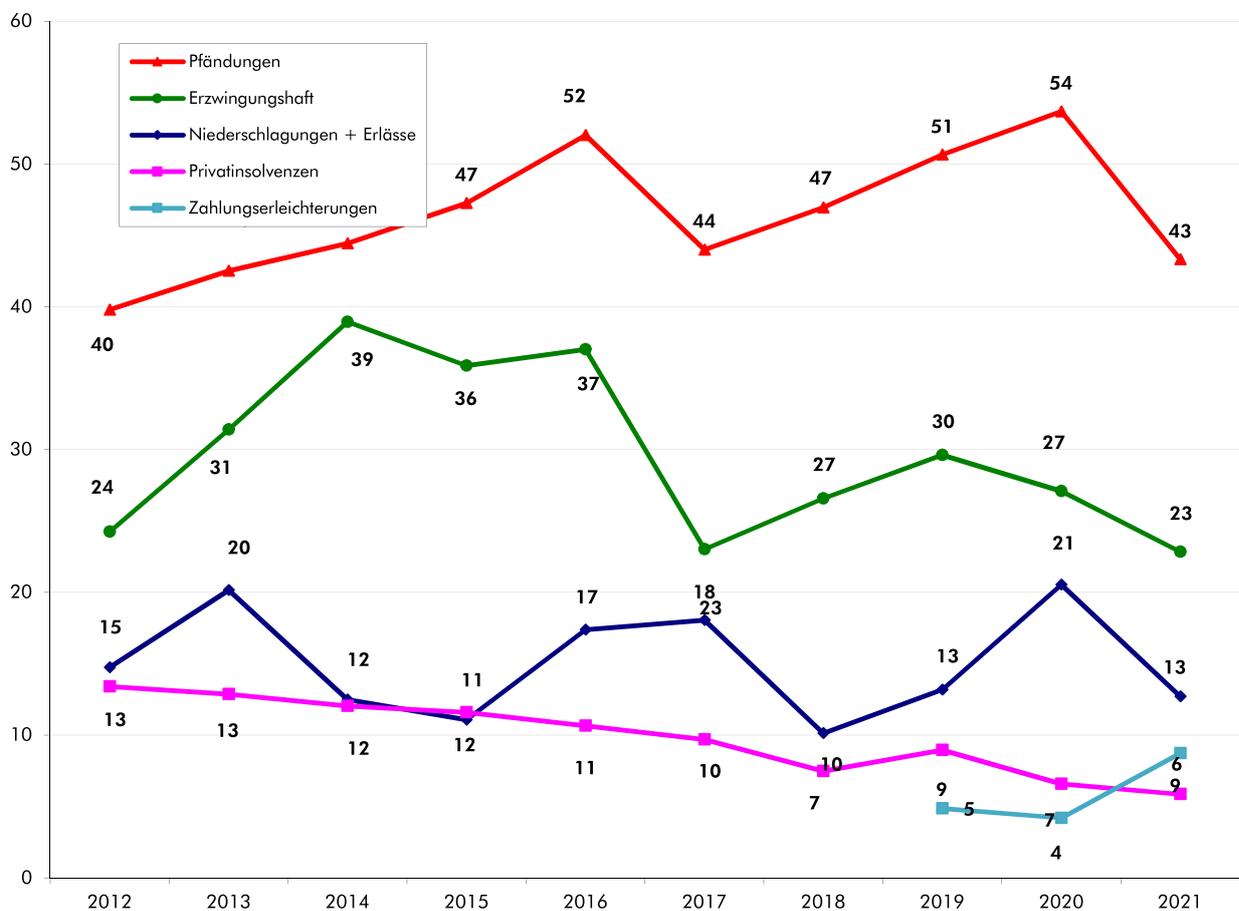
	2021	2020	2019
Mahnungen und Zahlungserinnerungen (ohne Krankenhäuser und Abfallwirtschaftsbetrieb)	9.676	11.362	11.965
Beitreibungsmaßnahmen im Programm „AVVISO“	5.168	8.586	5.863
Vollstreckungsaufträge an Gerichtsvollzieher und Vollstreckungsbeamten	1.454	1.725	1.610

Bezogen auf die jeweilige Einwohnerzahl ergibt sich demnach für die letzten zehn Jahre folgende Grafik (Angaben Fallzahlen pro 1.000 Einwohner):



	2021	2020	2019
Lohn-, Gehalts- und Bankpfändungen	696	858	804
Anträge auf Erzwingungshaft	367	433	470
Niederschlagungs- und Erlassverfügungen	204	328	209
Privatinsolvenzen, die bei der Beitreibungsstelle anhängig sind	94	105	142
Gewährte Zahlungserleichterungen (Stundung, Ratenzahlung) erfasst ab 2019	140	67	77

Bezogen auf die jeweilige Einwohnerzahl ergibt sich demnach für die letzten zehn Jahre folgende Grafik (Angaben Fallzahlen pro 10.000 Einwohner):



## 6.2 Lagebericht

### Ertragslage

Seit Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens zum 01.01.2010 liegt mit Abschluss des Haushaltsjahres 2021 der zwölfte Jahresabschluss des Landkreises nach Neuem Haushaltsrecht vor.

Für das Haushaltsjahr 2021 stieg die Steuerkraftsumme der Kreisgemeinden des Landkreises Calw gegenüber dem Vorjahr um ca. 1,8 % auf etwa 230,56 Mio. EUR. Zusammen mit dem Grunderwerbsteuer-Istaufkommen des Jahres 2019 von rd. 9,34 Mio. EUR und den Schlüsselzuweisungen 2019 mit fast 28,76 Mio. EUR ergab dies eine Steuerkraftsumme des Landkreises Calw für 2021 von etwa 268,66 Mio. EUR.

Der Kreisumlagehebesatz wurde für das Jahr 2021 mit 30,0 % auf dem Vorjahresniveau gehalten. Die Kreisumlagebelastung der Städte und Gemeinden ist demzufolge gegenüber dem Haushaltsjahr 2020 unverändert geblieben. Insgesamt betrug das Kreisumlageaufkommen rd. 69,17 Mio. EUR und damit etwa 1,32 Mio. EUR mehr gegenüber dem Jahr 2020 (67,84 Mio. EUR). Der Landkreis hatte somit eine Kreisumlage von 431 EUR je Einwohner (Vorjahr: 429 EUR/Einw.).

Für die Schlüsselzuweisungen (§ 8 FAG) wurde für die Planung ein Kopfbetrag von 758 EUR/Einwohner bei einer Ausschüttungsquote von 71,0 % auf Grund der Herbststeuerschätzung eingestellt. Vom Finanzministerium Baden-Württemberg wurde der Kopfbetrag jedoch endgültig auf 793 EUR/Einwohner erhöht (Ausschüttungsquote nunmehr 71,3 %). Damit flossen dem Landkreis statt den geplanten rd. 28,97 Mio. EUR ca. 32,38 Mio. EUR zu (+3,41 Mio. EUR).

Die Zuweisungen aus der Grunderwerbsteuer (Plan 10 Mio. EUR) fielen mit 11,77 Mio. EUR um rd. 1,8 Mio. EUR höher aus als geplant. Im Jahr 2020 waren es ca. 11,47 Mio. EUR. Dies entspricht einer Erhöhung um 17,7 % (landesweit +9,1 %).

Im Jahr 2021 waren insgesamt fast 203,9 Mio. EUR ordentliche Erträge veranschlagt, im Ergebnis sind ordentliche Erträge von rd. 215,1 Mio. EUR zu verzeichnen (+11,2 Mio. EUR). Bei den ordentlichen Aufwendungen waren 203,3 Mio. EUR veranschlagt; im Ergebnis sind ordentliche Aufwendungen von rund 218,0 Mio. EUR entstanden (+14,7 Mio. EUR).

Insgesamt lagen die Zuweisungen und Zuwendungen (Ifd. Nr. 2) um rund 4,74 Mio. EUR über dem Ansatz von 169,3 Mio. EUR, vor allem bedingt durch die höhere Grunderwerbsteuer (+1,8 Mio. EUR), höhere Schlüsselzuweisungen (+3,4 Mio. EUR).

Die Sonstigen Transfererträge (Ifd. Nr. 4) von 6,11 Mio. EUR übertrafen den Planansatz (5,17 Mio. EUR) um 944 TEUR.

Die Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen (Ifd. Nr. 5) fielen höher als geplant aus (+428 TEUR).

Die privat-rechtlichen Leistungsentgelte (Ifd. Nr. 6) fielen niedriger als geplant aus (-798 TEUR).

Die Kostenerstattungen und -umlagen (Ifd. Nr. 7) konnten mit insgesamt etwa 19,9 Mio. EUR den Planansatz von rd. 14,7 Mio. EUR um etwa 5,2 Mio. EUR übersteigen.

Gegenüber dem Plan ergaben sich bei der Ifd. Nr. 10 (Sonstige ordentliche Erträge) höhere Erträge von etwa 362 TEUR, insbesondere durch Auflösungen von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen.

Die Personalaufwendungen (Ifd. Nr. 12) schlossen bei einem Planansatz von rd. 42,2 Mio. EUR mit höheren Aufwendungen von rund 2,05 Mio. EUR ab.

Bei einem Planansatz von rd. 16,0 Mio. EUR ergaben sich bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ifd. Nr. 14) höhere Aufwendungen von rund 970 TEUR. Dies liegt im Großteil an deutlich höheren Aufwendungen bei den bezogenen Leistungen und Waren (+741 TEUR).

Ein höherer Betrag von etwa 483 TEUR lässt sich bei den Abschreibungen (Ifd. Nr. 15) feststellen.

Bei den Transferaufwendungen (Ifd. Nr. 17) ergaben sich in Bezug auf Planansatz Mehraufwendungen in Höhe von 5,39 Mio. EUR.

Das **ordentliche Ergebnis** fällt mit etwa - **2,88 Mio. EUR** um rd. 3,45 Mio. EUR schlechter als geplant aus.

Das **Sonderergebnis** schließt entgegen der Planung (-25 TEUR) mit **1,57 Mio. EUR** ab.

Insgesamt hat das Rechnungsjahr 2021 mit einem **Gesamtergebnis** in Höhe von - **1,31 Mio. EUR** (Plan rd. 543 TEUR) um etwa 1,85 Mio. EUR schlechter abgeschlossen.

## **Vermögens- und Finanzlage**

Das immaterielle Vermögen hat sich im Haushaltsjahr 2021 um rund 16 TEUR (-3,0 %) auf 520 TEUR verringert.

Das Sachvermögen i. H. von rd. 135,8 Mio. EUR hat sich im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr um fast 668 TEUR (+0,5 %) erhöht.

Das Finanzvermögen sank um über 1,3 Mio. EUR auf nunmehr rd. 31,5 Mio. EUR (-4,0 %). Dies resultiert unter Anderem aus der Minderung der liquiden Mittel um 1,5 Mio. EUR (-10,0 %) gegenüber dem Vorjahr.

Der Verlust des ordentlichen Ergebnisses mit insgesamt etwa 2,88 Mio. EUR kann durch eine Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen werden. Diese Rücklage vermindert sich somit um 13,8 % auf nunmehr rund 17,92 Mio. EUR.

Der Überschuss beim Sonderergebnis von rund 1,57 Mio. EUR konnte der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt werden

Das Basiskapital bleibt unverändert bei 49,5 Mio. EUR. Das Eigenkapital verringert sich um 1,9 % auf etwa 69,0 Mio. EUR.

Die Rückstellungen erhöhen sich um ca. 366 TEUR (+16,6 %) auf nunmehr rd. 2,57 Mio. EUR. Dies resultiert hauptsächlich aus der Erhöhung der Unterhaltsvorschussrückstellung um 109 TEUR (+11,1 %), sowie die Erhöhung der Instandhaltungsrückstellung um 295 TEUR (+70,8 %). Die Lohn- und Gehaltsrückstellungen verringern sich um rd. 38 TEUR (-7,4 %).

Die Verbindlichkeiten erhöhen sich insgesamt um fast 5,9 Mio. EUR (+14,3 %) auf nunmehr 47,2 Mio. EUR. Zum Bilanzstichtag waren keine Kassenkredite aufgenommen worden. Allerdings waren zur Erhaltung der Kassenliquidität im Jahresmittel Kassenkredite von etwa 2,61 Mio. EUR (2020: 2,89 Mio. EUR) notwendig.

Die langfristigen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen entwickelten sich wie folgt: der Neuaufnahme von Krediten mit 7,00 Mio. EUR standen Tilgungen von etwa 4,16 Mio. EUR gegenüber. Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen stiegen um rd. 8 TEUR (+0,7 %) auf nunmehr ca. 1,08 Mio. EUR.

## **Ausblick**

Am 13.12.2021 hat der Kreistag den Haushaltsplan 2022 beschlossen.

Der Ergebnishaushalt 2022 wird ebenfalls mit einem Fehlbetrag abgeschlossen.

In den Folgejahren ist darauf zu achten, dass die Liquidität nicht allzu stark reduziert wird um eine gute Flexibilität in der Haushaltsführung zu gewährleisten.

Am 27.10.2022 wurde im Kreistag der Finanzbericht 3. Quartal 2022 zur Kenntnis gegeben. Es ist mit einer deutlichen Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses zu rechnen. Die Gründe hierfür sind der Krieg in der Ukraine und die damit immer noch nicht absehbare Anzahl an Geflüchteten und die damit verbundenen Aufwendungen im Sozialbereich. Aufgrund der geopolitischen Lage werden sich die Aufwendungen für Wärme um 400 TEUR erhöhen. Positiv ist hervorzuheben, dass wir eine Erstattung von Seiten des Landes für Mehraufwendungen bzgl. Corona in Höhe von 1,6 Mio. EUR erhalten haben. Wir nehmen an, dass wir für die Mehraufwendungen für die Geflüchteten eine Erstattung in Höhe von 50% der Aufwendungen (1,9 Mio. EUR) erhalten werden. Insgesamt stehen die Vorzeichen für den Verlauf des Jahres eher negativ, begründet durch die Inflation und dem Ukraine-Krieg.

Im Bereich der Großprojekte des Landkreises

- Neubau Krankenhaus Calw mit Gesundheitszentrum und Sanierung Krankenhaus Nagold
- Wiederinbetriebnahme der Hermann Hesse Bahn
- Glasfaser-Backbonenetz

laufen die Bau- und Planungsmaßnahmen dem aktuellen Stand entsprechend.

### 6.3 Personalaufwendungen 2021

Wie der Ergebnishaushalt vollzogen wurde, ergibt sich aus der Gesamtrechnung. Die erheblichen Abweichungen des Jahresergebnisses gegenüber den Ansätzen des Ergebnishaushalts sind unter 6.4 erläutert. Zusätzlich zu diesen Erläuterungen sind nachstehend die Personalaufwendungen (da sie budgetübergreifend sind) gesondert aufgeführt.

#### Vergleich Plan – Ergebnis

Planansatz (zum 01.01.2020)	42.231.122,00 EUR
Globaler Minderaufwand	<u>-1.000.000,00 EUR</u>
<b>Personalbudget</b>	<b>41.231.122,00 EUR</b>
Ergebnis Personal- und Versorgungsaufwendungen	<u>44.277.061,04 EUR</u>
<b>Mehraufwand:</b>	<b>3.045.939,04 EUR</b>

Das Ergebnis Personal- und Versorgungsaufwendungen lag 4,84 % über dem Planansatz der Personalaufwendungen. Insbesondere die hohen Ausgaben aufgrund der Corona-Pandemie, wie die Personalaufwendungen für das Kreisimpfzentrum, die Testzentren und die pandemiebedingte Kontaktnachverfolgung sind hierin enthalten, die teilweise wieder erstattet wurden. Darüber hinaus gestaltete es sich weiterhin schwierig freiwerdende Stellen zeitnah und mit geeigneten Personen wiederzubetzen. Stellenvakanzen von mehreren Monaten, teilweise sogar im zweistelligen Bereich, sind eher die Regel als die Ausnahme. Die Gründe dafür liegen in der Vollbeschäftigung, im zunehmenden Fachkräftemangel und im starren Gehaltsgefüge des öffentlichen Dienstes, mit dem nur bedingt auf rasch steigende Löhne in einigen Branchen reagiert werden kann. Längerfristige Vakanzen führen in einigen Bereichen der Kreisverwaltung mittlerweile zu einer ernstzunehmenden gesundheitlichen Belastung der verbleibenden Mitarbeiter\*innen und zu erheblich längeren Bearbeitungszeiten.

#### Außerordentliche Aufwendungen und Erträge im Personalbereich:

Bei Versetzungen von Beamten zu anderen Dienstherrn sind einmalige Abfindungsbeträge an den Kommunalen Versorgungsverband zu zahlen. Werden Beamte zum Landkreis Calw versetzt, wird dem Landkreis Calw eine einmalige Abfindung gutgeschrieben. Die Verbuchung erfolgt auf der Kostenstelle 90630000:

In 2021 wurden folgende Beträge verbucht:

Sonstige außerordentliche Aufwendungen (SK 51191000):	
Versetzungen zu einem anderen Dienstherrn	1.342.298,19 EUR
Sonstige außerordentliche Erträge (SK 50190000)	
Versetzungen zum Landkreis Calw	<u>3.116.088,91 EUR</u>
<b>Saldo: außerordentliche Erträge:</b>	<b>1.773.790,72 EUR</b>

## 6.4 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

### Wesentliche Abweichungen (mehr als 50 TEUR)

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz-Ergebnis	Veränd. zum Ansatz
		EUR	EUR	EUR	EUR	Prozent
<b>1 +</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>813.109</b>	<b>850.000</b>	<b>1.175.627</b>	<b>325.627</b>	<b>38%</b>
	30520000 Sonstige Ausgleichsleistungen	813.109	850.000	1.175.627	325.627	38%
<b>2 +</b>	<b>Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen</b>	<b>172.181.652</b>	<b>169.344.031</b>	<b>174.088.172</b>	<b>4.744.141</b>	<b>3%</b>
	31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	31.770.062	28.971.076	32.384.184	3.413.108	12%
	31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	1.455.289	0	396.145	396.145	#DIV/0!
	31310301 Zuweisungen VRG 2004 ohne Umsatzsteuer	267.388	0	-72.000	-72.000	#DIV/0!
	31310302 Zuweisungen VRG 2004 mit Umsatzsteuer	0	199.000	0	-199.000	-100%
	31310500 Bußgelder Untere Verwaltungsbehörde	1.577.465	1.530.000	1.351.434	-178.566	-12%
	31400000 Zuweis. lfd. Zwecke Bund	24.768	0	97.185	97.185	#DIV/0!
	31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	33.355.345	35.005.458	36.673.294	1.667.836	5%
	31410002 Fahrgeldsurrogate Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	0	1.795.000	900.421	-894.579	-50%
	31510000 Grunderwerbsteuer Zuweisungen Land	11.479.585	10.000.000	11.773.880	1.773.880	18%
	31829000 Ausgleich (§22 FAG)	1.837.577	1.900.813	1.762.207	-138.606	-7%
	31910000 Leist.Beteil.Bund f.d.Ums.d.Grundsicheru	8.429.945	9.319.545	8.165.377	-1.154.168	-12%
<b>3 +</b>	<b>Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge</b>	<b>2.065.738</b>	<b>2.006.680</b>	<b>2.070.838</b>	<b>64.158</b>	<b>3%</b>
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0	2.006.680	0	-2.006.680	-100%
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	1.685.553	0	1.687.246	1.687.246	#DIV/0!
	31611100 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	149.341	0	134.388	134.388	#DIV/0!
	31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	189.189	0	207.274	207.274	#DIV/0!
<b>4 +</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>	<b>5.913.005</b>	<b>5.168.262</b>	<b>6.112.540</b>	<b>944.278</b>	<b>18%</b>
	32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	261.619	510.462	198.492	-311.970	-61%
	32120000 Übergel.UH-anspruch gegen b.-r.UH-verpfl	933.680	773.100	1.214.397	441.297	57%
	32130000 Leist.v.Soz.Leiststrä. einschl. Erstatt.	1.816.081	1.617.900	2.067.059	449.159	28%
	32230000 Leist.v.Soz.Leiststrä. einschl. Erstatt.	985.084	471.900	830.075	358.175	76%
	32250000 Rückz.gew.Hilfen-Tilg.u.Zins innerh.v.Ei	239.465	288.400	205.969	-82.431	-29%
<b>5 +</b>	<b>Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen</b>	<b>5.683.781</b>	<b>5.797.550</b>	<b>6.225.905</b>	<b>428.355</b>	<b>7%</b>
	33110000 Verwaltungsgebühren	4.333.572	4.203.150	4.835.327	632.177	15%
	33110001 Verwaltungsgebühren BgA	347.580	310.000	397.340	87.340	28%
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	751.434	1.014.400	672.897	-341.503	-34%
	33220000 Elternbeitr.Betreuung Kinder 0-3 Jahre i	251.195	270.000	320.340	50.340	19%

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz-Ergebnis	Veränd. zum Ansatz
		EUR	EUR	EUR	EUR	Prozent
<b>6 +</b>	<b>Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>1.634.591</b>	<b>5.595.300</b>	<b>4.797.226</b>	<b>-798.074</b>	<b>-14%</b>
	34210000 Erträge aus Verkauf	341.602	379.200	475.630	96.430	25%
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	409.443	422.300	1.004.085	581.785	138%
	34610002 Beförderungsentgelte Verkehrsbetriebe	0	4.025.000	2.550.359	-1.474.641	-37%
<b>7 +</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>17.788.438</b>	<b>14.679.618</b>	<b>19.906.556</b>	<b>5.226.938</b>	<b>36%</b>
	34800000 Erstattungen vom Bund	990.321	1.327.000	1.770.334	443.334	33%
	34810000 Erstattungen vom Land	9.074.303	7.291.307	10.737.372	3.446.065	47%
	34810001 (SoJu) Erstattungen vom Land	1.603.817	1.617.000	1.768.232	151.232	9%
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	2.119.238	1.564.189	1.796.287	232.098	15%
	34820001 (SoJu) Erstattungen von Gemeinden und GV	1.588.345	841.900	1.657.288	815.388	97%
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	215.746	192.200	0	-192.200	-100%
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	270.684	96.336	786.482	690.146	716%
	34840010 Erstattungen gE Job-Center	883.020	906.510	975.260	68.750	8%
	34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	665.093	523.101	124.994	-398.107	-76%
<b>9 +</b>	<b>Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen</b>	<b>61.647</b>	<b>100.000</b>	<b>18.714</b>	<b>-81.286</b>	<b>-81%</b>
	37111000 Aktivierete Eigenleistungen (manuelle Pla	0	100.000	0	-100.000	-100%
<b>10 +</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>636.082</b>	<b>316.484</b>	<b>678.356</b>	<b>361.872</b>	<b>114%</b>
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	311.816	244.484	321.322	76.838	31%
	35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	56.851	0	81.820	81.820	#DIV/0!
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	148.926	2.000	179.109	177.109	8855%
<b>11 =</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>206.783.702</b>	<b>203.864.025</b>	<b>215.079.583</b>	<b>11.215.558</b>	<b>6%</b>
<b>12 -</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	<b>-40.506.481</b>	<b>-42.231.122</b>	<b>-44.277.061</b>	<b>-2.045.939</b>	<b>5%</b>
<b>14 -</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-17.559.678</b>	<b>-16.029.879</b>	<b>-16.998.922</b>	<b>-969.043</b>	<b>6%</b>
	42110002 Erhaltungsaufwand	-1.625.904	-1.317.200	-1.410.888	-93.688	7%
	42120001 Fahrbahnunterhaltung	-451.055	-501.500	-377.308	124.192	-25%
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-155.731	-221.440	-148.032	73.408	-33%
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-1.455.058	-1.977.324	-1.925.046	52.278	-3%
	42310002 Mieten und Pachten Grundstücke u. baul.	-275.219	-237.000	-777.525	-540.525	228%
	42410000 Bewirtschaftung.d.Grundstücke u.baul.Anl	-6.325	-3.000	-97.321	-94.321	3144%
	42410002 Aufwendungen für Wasserversorgung	-286.880	-306.000	-245.508	60.492	-20%
	42410014 Aufwendungen für Wärme	-558.183	-637.000	-699.237	-62.237	10%
	42610002 Fortbildung	-235.732	-324.552	-179.140	145.412	-45%
	42710001 Aufwand für EDV	-1.391.497	-1.469.852	-1.314.555	155.297	-11%
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-3.842.663	-1.068.928	-1.809.680	-740.752	69%
	42710011 Werkstoffe Schulen	-147.208	-163.400	-112.037	51.363	-31%

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz-Ergebnis	Veränd. zum Ansatz
		EUR	EUR	EUR	EUR	Prozent
	42710012 Schülerverpflegung	-317.096	-410.000	-315.192	94.808	-23%
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	-551.336	-618.665	-998.670	-380.005	61%
<b>15</b>	<b>- Abschreibungen</b>	<b>-7.906.040</b>	<b>-7.551.343</b>	<b>-8.034.331</b>	<b>-482.988</b>	<b>6%</b>
<b>16</b>	<b>- Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-329.149</b>	<b>-354.407</b>	<b>-259.895</b>	<b>94.512</b>	<b>-27%</b>
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-242.934	-310.099	-209.981	100.118	-32%
<b>17</b>	<b>- Transferaufwendungen</b>	<b>-96.202.666</b>	<b>-95.010.008</b>	<b>-100.404.309</b>	<b>-5.394.301</b>	<b>6%</b>
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	-846.968	-922.256	-699.798	222.458	-24%
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	-2.066.922	-2.777.540	-2.493.600	283.940	-10%
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	-6.713.663	-7.139.313	-6.555.753	583.560	-8%
	43181000 Institut.Förderg.des ehemali LWV an soz.	-291.200	-200.000	-291.000	-91.000	46%
	43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	-51.498.889	-49.167.280	-54.052.675	-4.885.395	10%
	43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	-21.847.405	-21.504.450	-23.017.186	-1.512.736	7%
<b>18</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-37.169.176</b>	<b>-42.119.254</b>	<b>-47.983.393</b>	<b>-5.864.139</b>	<b>14%</b>
	44290009 Rechts-u.Beratungskosten	-182.499	-268.430	-328.860	-60.430	23%
	44290011 Schülerbeförderung KGH-Schule	-805.681	-830.000	-1.270.704	-440.704	53%
	44290012 Beförderungsvertrag Sprachheilzentrum	-931.267	-1.100.000	-1.003.302	96.698	-9%
	44290015 Schülerbeförd. Regelbeförderungsverträge	-236.828	-10.000	-110.894	-100.894	1009%
	44290017 Schülerbeförderung Verkehrsunternehm Son	-177.288	-175.000	-253.551	-78.551	45%
	44310005 Stellenausschreibungen	-107.504	-57.091	-139.141	-82.050	144%
	44310101 Datenverarbeitung zentral	-104.318	-44.300	-107.283	-62.983	142%
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-221.285	-261.740	-210.662	51.078	-20%
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-751.460	-581.900	-834.190	-252.290	43%
	44520001 Erstatt. an Gden. für Beförderungsverträ	-164.508	-150.000	-97.482	52.518	-35%
	44520005 (SoJu) Erstattungen an Gemeinden (GV)	-1.330.686	-1.030.000	-1.983.174	-953.174	93%
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	-1.447	0	-212.488	-212.488	#DIV/0!
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	-714.324	-650.000	-784.231	-134.231	21%
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	-10.788.839	-12.257.684	-11.658.794	598.890	-5%
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.	-2.300.746	-1.982.583	-2.341.325	-358.742	18%
	44910004 Besonderer Aufwand Sonstige ÖPNV-Maßnahm	-969.100	-430.700	-1.093.447	-662.747	154%
	44910013 Besonderer Aufwand für Streugut	-242.385	-350.000	-723.118	-373.118	107%
	44910018 Besonderer Aufwand für Dienstleistungen	-246.234	-357.530	-425.940	-68.410	19%
	44910027 Besonderer Aufwand Gesundheitskonferenz	-3.937	-100.000	-15.694	84.306	-84%
	44910032 Bes.Aufw. Kommunalisierung 45a	-4.781.492	-2.996.000	-3.077.984	-81.984	3%
	44910033 Verkehrsraum Mitte	0	-4.150.000	-4.935.000	-785.000	19%

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz-Ergebnis	Veränd. zum Ansatz
		EUR	EUR	EUR	EUR	Prozent
	44990000 Globaler Minderaufwand	0	2.000.000	0	-2.000.000	-100%
19	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	-199.673.190	-203.296.013	-217.957.911	-14.661.898	7%
20	= <b>Ordentliches Ergebnis</b>	7.110.512	568.012	-2.878.328	-3.446.340	-607%
21	+ <b>Außerordentliche Erträge</b>	545.821	35.000	3.567.129	3.532.129	10092%
22	- <b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	-1.222.551	-60.000	-2.000.052	-1.940.052	3233%
23	= <b>Sonderergebnis</b>	-676.731	-25.000	1.567.077	1.592.077	-6368%
24	= <b>Gesamtergebnis</b>	6.433.781	543.012	-1.311.251	-1.854.263	-341%
25	nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-7.110.512	-568.012	0	568.012	-100%
26	nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des oSonderergebnisses	0	0	-1.567.077	-1.567.077	#DIV/0!
27	nachrichtl.: Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	2.878.328	2.878.328	#DIV/0!

## **Im Einzelnen**

### **(1) Steuern und ähnliche Abgaben**

Diese Ertragsposition lag im Jahr 2021 mit rd. 326 TEUR über dem Ansatz. Grund dafür war, dass die Weitergabe der Nettoentlastung des Landes durch den Wegfall des Wohngeldes für ALG II-Empfänger an die Landkreise höher ausfiel als geplant.

### **(2) Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge**

Diese Position schloss erneut mit einer Verbesserung in Höhe von nunmehr insgesamt rd. 4,744 Mio. EUR und somit mit insgesamt rd. 174,1 Mio. EUR ab.

Dies konnte durch die höheren Schlüsselzuweisungen des Landes von ca. 3,4 Mio. EUR und die erhöhten Landeszuweisungen für laufende Zwecke von rd. 1,67 Mio. EUR erreicht werden. Des Weiteren lagen die Zuweisungen des Landes für die Grunderwerbsteuer um rd. 1,77 Mio. EUR höher als geplant.

Allerdings lag die Leistungsbeteiligung vom Bund bei der Grundsicherung für Arbeitssuchende (BuT) um rd. 1,15 Mio. EUR (-12%) niedriger als geplant.

### **(3) Aufgelöste Investitionszuwendungen und –beiträge**

Die gebuchten Erträge entsprachen nahezu der Planung der bilanziellen Auflösung.

### **(4) Sonstige Transfererträge**

Die sonstigen Transfererträge in Höhe von 6,112 Mio. EUR lagen mit rd. 0,94 Mio. EUR über dem Ansatz.

Dafür sind vor allem höheren Ersätze in der Sozial- und Jugendhilfe verantwortlich (auf Grund der höheren Transferaufwendungen - s. lfd. Nr. 17).

### **(5) Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen**

Die Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen in Höhe von rd. 6,23 Mio. EUR lagen mit rd. 428 TEUR über dem Ansatz.

### **(6) Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von rd. 4,8 Mio. EUR lagen mit rd. 798 TEUR unter dem Ansatz. Während die sonstigen privatrechtl. Leistungsentgelte

rd. 600 TEUR über dem Ansatz lagen, wurden rd. 1,5 Mio. EUR bei den Beförderungsentgelte Verkehrsbetriebe weniger verbucht. Während auf der Aufwandsseite ein Übertrag ins Folgejahr möglich und erforderlich war, da die Abrechnung 2021 nicht rechtzeitig fertiggestellt werden konnte, ist ein Mittelübertrag auf der Ertragsseite unzulässig. In der Folge ergibt sich für das Jahr 2021 niedrigere Erträge, dafür im Jahr 2022 entsprechend höhere Erträge.

## **(7) Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen wurden rd. 5,2 Mio. EUR über dem Ansatz von rd. 14,7 Mio. EUR Erlöst.

Dies ist vor allem den Erstattungen vom Land (+ 3,6 Mio. EUR), den Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (+1 Mio. EUR) und den Erstattungen von den gesetzlichen Sozialversicherungen (+690 TEUR) zuzurechnen.

## **(8) Zinsen und ähnliche Erträge**

Die Zinsen und ähnliche Erträge ergaben auf die gesamte Ergebnisrechnung gesehen eine ausgeglichene Position (-451 EUR).

## **(9) Aktivierte Eigenleistungen**

Die aktivierten Eigenleistungen fielen um ca. 81 TEUR geringer aus als geplant.

## **(10) Sonstige ordentliche Erträge**

Insbesondere durch die Auflösung von Rückstellungen (+77 TEUR), die Auflösung von Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen (Sozialhilfe und Hilfe für Flüchtlinge +82 TEUR) und andere sonstige ordentliche Erträge (+179 TEUR) erhöhten sich die gesamten Sonstigen ordentlichen Erträge um rd. 362 TEUR.

## **(11) Ordentliche Erträge**

Die **gesamten ordentlichen Erträge** fielen um rd. 11,2 Mio. EUR höher aus als geplant. Bei einem Planansatz von rd. 203,8 Mio. EUR ist dies eine Abweichung von rd. +6 %.

## **(12) Personalaufwendungen**

Die Personalaufwendungen werden unter Nr. 6.3 gesondert erläutert.

## **(14) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hier ergaben sich höhere Aufwendungen von rd. 970 TEUR bei einem Planansatz von rd. 16,0 Mio. EUR.

Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie ergaben sich Mehrausgaben bei Mieten und Pachten für Grundstücke und bauliche Anlagen in Höhe von 540 TEUR (Betrieb Impfzentrum), für Aufwendungen für bezogene Leistungen und Waren von 740 TEUR sowie für Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen von 380 TEUR.

Dafür fielen geringere Aufwendungen bei der Schülerverpflegung (-95 TEUR), für EDV (-155 TEUR) und für Fortbildung (-145 TEUR) an, dies ist auch auf die Situation der Corona-Pandemie zurückzuführen.

## **(15) Abschreibungen**

Die Abschreibungen lagen bei einem Planansatz von etwa 7,55 Mio. EUR um rd. 483 TEUR höher als veranschlagt.

Von den rd. 8,03 Mio. EUR entfallen allein auf Gebäude ca. 3,24 Mio. EUR und auf das Infrastrukturvermögen (insbesondere Straßen) rd. 1,98 Mio. EUR. Die Betriebs- und Geschäftsausstattung haben daran einen Anteil von etwa 957 TEUR, Maschinen und technische Anlagen von etwa 548 TEUR, Fahrzeuge von fast 427 TEUR und die immateriellen Vermögensgegenstände von rd. 228 TEUR.

Das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) fordert laut Bilanzierungsleitfaden (Januar 2011, nunmehr 3. Auflage Juni 2017) die Einzelbewertung jedes selbstständig bewertbaren Anlagegutes. Hierbei sind jeweils individuelle Nutzungsdauern zu hinterlegen.

Die Aufteilung der vorhandenen Anschaffungs- und Herstellungskosten auf die einzelnen Gebäude wurde anhand der Gebäudeversicherungswerte des Jahres 1914 im Rahmen einer Rückindizierung vorgenommen. Den unterschiedlichen Herstellungsjahren wird somit Rechnung getragen. Die empfohlene Nutzungsdauer des Bundesministeriums für Finanzen beläuft sich für Gebäude auf 50 Jahre; diese wurde grundsätzlich übernommen. Ebenfalls erfolgte eine entsprechende Aufteilung der Sonderposten (Zuschüsse).

Die Kreisstraßen werden nach dem Bilanzierungsleitfaden grundsätzlich der Straßenart I zugeordnet, für die von einer Nutzungsdauer von 25 bis 30 Jahren auszugehen ist, sofern ein entsprechendes Verkehrsaufkommen vorliegt. Nachdem dies im Landkreis Calw nicht zutrifft, wurde seitens der Abteilung Straßenbau analog einer Einstufung in die Kategorie II bei voll ausgebauten Straßen eine Nutzungsdauer von 40 Jahren und bei Teilausbau eine Nutzungsdauer von 30 Jahren festgelegt. Analog dazu erfolgte die entsprechende Bewertung der Sonderposten (Zuschüsse).

Ebenfalls wurde im Leitfaden zur Bilanzierung festgeschrieben, dass Ausgaben für bisher im kamerale „Vermögenshaushalt“ gebuchte Straßendeckenerneuerungen (UA I Maßnahmen) zukünftig ordentliche Aufwendungen des Ergebnishaushalts dar-

stellen. Die Restbuchwerte dieser Maßnahmen wurden bereits bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz nicht ins neue System übernommen.

### **(16) Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen lagen mit rd. 210 TEUR um fast 100 TEUR unter dem Planansatz.

Dies ist vor allem auf die weiterhin extrem niedrigen Zinssätze sowie weniger als geplant aufgenommene Kredite zurück zu führen. Bei neuen Krediten konnte vom geringen Zinsniveau profitiert werden.

### **(17) Transferaufwendungen**

Der Planansatz von rd. 95 Mio. EUR wurde um rd. 5,4 Mio. EUR überschritten.

Mehraufwendungen ergaben sich insbesondere für Sozialleistungen an Personen außerhalb von Einrichtungen (+4,9 Mio. EUR) sowie für Sozialleistungen für Personen innerhalb von Einrichtungen (+1,5 Mio. EUR).

Weniger Aufwendungen ergaben sich insbesondere für Zuschüsse an verbundene Unternehmen (-284 TEUR), für Zuschüsse an private Unternehmen (-584 TEUR) sowie für Zuweisungen an Zweckverbände (-222 TEUR).

### **(18) Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Bei einem Planansatz von rd. 42,12 Mio. EUR ergaben sich hier insgesamt Mehraufwendungen von rd. 5,86 Mio. EUR.

Mehraufwendungen von rd. 373 TEUR ergaben sich beim Besonderen Aufwand für Streugut.

Der Besondere Aufwand Sonstige ÖPNV-Maßnahmen lag mit 663 TEUR über dem Planansatz. Davon betreffen 250 TEUR die Kostenbeteiligung an der Enztalbahn für das Jahr 2019. Die weitere Steigerung resultiert aus den Kosten für den ÖPNV-Rettungsschirm in 2021.

Mehraufwendungen von rd. 523 TEUR ergaben sich beim Aufwand Schülerbeförderungen, sowie für den Mehrbelastungsausgleich bei der Betreuung des Körperschaftswaldes von rd. 252 TEUR. Außerdem ergaben sich höhere Erstattungen an Gemeinden von rd. 953 TEUR insbesondere aufgrund eines verlorenen Gerichtsprozesses.

Bei der Leistungsbeteiligung zur Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende beim Jobcenter sind rd. 599 TEUR weniger Aufwendungen angefallen.

## **(19) Ordentliche Aufwendungen**

Die **gesamten ordentlichen Aufwendungen** fielen um rd. 14,7 Mio. EUR höher aus als geplant. Bei einem Planansatz von rd. 203 Mio. EUR entspricht die Abweichung +7%.

## **(21) Außerordentliche Erträge**

Hier werden z.B. empfangene Schadenersatzleistungen und angenommene Spenden sowie die unter 6.3 erläuterten außerordentlichen Erträge beim Personal gebucht. Insgesamt beliefen sich die außerordentlichen Erträge auf rd. 3,6 Mio. EUR.

Darin sind Schadenersatzleistungen von insgesamt rd. 72 TEUR (vor allem für Schadenersätze bei den Straßen/Straßenmeistereien) und Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden von rd. 161 TEUR enthalten.

Bei den sonstigen außerordentlichen Erträgen entfielen ca. 3,1 Mio. EUR auf eine Gutschrift aus der Versorgungslastenteilung beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg, die sich insbesondere aus der Forstreform-bedingten Versetzung von Revierförstern zum Land Baden-Württemberg ergab.

## **(22) Außerordentliche Aufwendungen**

Insgesamt wurden außerordentliche Aufwendungen in Höhe von rd. 2 Mio. EUR geleistet.

Darin enthalten sind insbesondere außerordentliche Abschreibungen von rd. 285 TEUR in verschiedenen Bereichen, Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden von rd. 263 TEUR sowie ein Betrag von rd. 1,3 Mio. EUR als Belastung aus der Versorgungslastenteilung beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg.

**(25) Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses**

**(27) Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses**

**(31) Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses**

Zu diesen Positionen wird auf die Anlage 10.7 verwiesen.

6.5 Finanzrechnung - Übersicht der Investitionen mit Erläuterungen der jeweils zuständigen Abteilungen

Stand: 16.06.2023

(Beträge in EUR)

Profit-center	Investitions-auftrag	Bezeichnung	E/A	geplante Gesamtausgaben mehrjähriger Vorhaben	Bisher finanziert (bis 31.12.20)	Ermittigungs-übertragung Vorjahr	Plan 2021	Ergebnis 2021	Vergleich/ Saldo	Ermittigungs-übertragung Folgejahr*	Erläuterungen Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
THH1		<b>Teilhaushalt 1</b>													
1111	I1111000001	Kreistag Erwerb beweglicher Sachen	A					0,00						75.000	
1112	I1111200001	Steuerung Erwerb beweglicher Sachen	A					-9.289,10							
1120	I1112000001	Digitales Landratsamt Zentrale Komponente und Erwerb beweglicher Sachen	A		11.600		255.000	112.567,22	142.433	142.433	Ersatzbeschaffungen und notwendige Erweiterungen IT-Hardware, auch im Rahmen des Digitalisierungsprojekts	260.000	260.000	260.000	260.000
1120	I1112000004	Digitale Landratsamt Anwenderkomponenten	A				140.000	12.536,94	127.463	127.463	Dokumentenmanagementsystem enaio, E-Akte und Anbindung an die IT-Fachverfahren Ausbau E-Payment für Online-Dienste	150.000	150.000	150.000	150.000
1121	I1112100001	Personal Organisation Erwerb beweglicher Sachen	A				2.000	0,00	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000
1122	I1112200001	Finanzen Erwerb beweglicher Sachen	A				20.000	0,00	20.000			50.000			
1124	I0112400001	Verwaltungsgebäude Baumaßnahmen	A					11.592,95			Elektroarbeiten, Erneuerung Beleuchtung				
1124	I0112400015	Verwaltungsgeb. Dienstwagenstellplätze	A				160.000	0,00		160.000					
1124	I0112400026	Verwaltungsgebäude Baumaßnahmen Erweiterung	A	10.862.000	4.272.638	2.274.509	4.700.000	6.061.803,15	912.706	912.707	Erweiterung Landratsamt	1.700.000			
1124	I0112400039	Außenanlage Erweiterung Landratsamt	A				300.000	26.786,58		273.213		300.000			
1124	I0112400040	PV-Anlage Landratsamt	A				62.000	0,00		62.000					
1124	I0112400041	Einrichtung Großraumbereiche Erw. Landra	A				275.000	0,00		275.000					
1124	I0112400043	Schaffung Zentralumkleide Haus B	A				100.000	0,00							
1124	I0112400049	Ausbau Arbeitsplätze im Rahmen d. Digitalisierungsstrategie	A									300.000			
1124	I0112400050	Ausbau Photovoltaik auf kreiseigenen Flächen	A									150.000			
1124	I1112400021	Schaffung Zentralumkleide im Haus B Einrichtung	A				20.000	0,00							
1124	I1112400002	Verwaltungsgebäude Erwerb beweglicher Sachen	A				50.000	6.446,23	43.554	43.554		50.000	50.000	50.000	50.000
1124	I0112400004	KBSZ Calw Baumaßnahmen	A		141.195		10.000	0,00	10.000			10.000	10.000	10.000	10.000
1124	I0112400005	KBSZ Nagold DV-Netz	A				10.000	13.930,34	-3.930			10.000	10.000	10.000	10.000
1124	I0112400018	KBSZ Calw Baumaßnahmen; Umgestaltung der Metallwerkstätten Gewerbliche Schule	A					18.363,21							
1124	I0112400044	KBSZ Calw Parkplatz Erweiterung/Neubau	A		130.000	17.000		28.106,70							
1124	I0112400020	KBSZ Nagold Modernisierung Verwaltungs- und Sekretariatsbereich Baumaßnahmen	A				100.000	158.919,04			verschiedenste Baumaßnahmen: Fundamentarbeiten, Bodenbeläge, Schreinerarbeiten, Sanitärarbeiten				
1124	I6112400004	KBSZ Nagold Sporthalle Anteil Stadt Nagold	E					-149.522,66	149.523						
1124	I0112400033	Neubau Straßenmeisterei Calw (einschl. Zentralwerkstatt und Winterdienststützpunkt) Baumaßnahmen	A		3.621		200.000	658.552,97	-458.553		Architekten- und Ingenieurleistungen	1.900.000	13.800.000	3.740.000	
1124	I1112400015	Grunderwerb für Straßenmeisterei Calw (einschl. Winterdienststützpunkt)	A		1.004.815			-1.666,00							

Profitcenter	Investitionsauftrag	Bezeichnung	E/A	geplante Gesamtausgaben mehrjähriger Vorhaben	Bisher finanziert (bis 31.12.20)	Ermächtigungsübertragung Vorjahr	Plan 2021	Ergebnis 2021	Vergleich/ Saldo	Ermächtigungsübertragung Folgejahr	Erläuterungen Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1124	I0112400034	Neubau Straßenmeisterei Nagold (einschl. Winterdienststützpunkt) Baumaßnahmen	A	8.600.000	34.681	14.369		1.844,50	12.525				1.000.000	4.250.000	4.350.000
1124	I1112400013	KBSZ CW Metallwerkst. Umgestaltung	A		2.803			0,00							
1124	I1112400016	Grundenwerb für Straßenmeisterei Nagold (einschl. Winterdienststützpunkt)	A					0,00			Verschiebung ins Jahr 2023. Ausbringung einer Verpflichtungsermächtigung.		1.200.000		
1124	I1112400019	Kauf Winterstützpunkt Simmersfeld	A				350.000	0,00		350.000					
1124	I1112400022	Neukonzeption Poststelle Einrichtung	A					0,00				15.000			
1124	I0112400037	KGHS Sommenhardt Erneuerung Zaunanlage	A				42.000	45.601,99	-3.602		Der teilweise verrottete Holzzaun wurde durch einen haltbaren Doppelstabmattenzaun ersetzt.				
1124	I1112400020	Sonderschulkindergarten; Erwerb von Teileigentum von der ev. Kirche	A				450.000	2.975,00		450.000			450.000		
1124	I6112400018	Sonderschulkindergarten; Erwerb von Teileigentum von der ev. Kirche; Landeszuschuss	E					0,00				-150.000			
1124	I0112400042	Neubau einer Schule für Kranke auf dem Gesundheitscampus Calw	A					0,00				350.000	300.000		
1124	I0112400045	KBSZ Calw Neuordnung naturwissenschaftliche Räume	A					0,00				100.000	500.000	500.000	
1124	I0112400046	KBSZ Calw Neuordnung hauswirtschaftliche Räume	A					0,00				100.000	250.000	500.000	
1124	I0112400047	KBSZ Calw Neuordnung Fachbereich Maler (nur Planungsrate)	A					0,00				10.000			
1124	I0112400048	KBSZ Nagold Schaffung zusätzlicher Klassenräume Baumaßnahme	A					0,00				420.000	200.000		
1124	I6112400019	Neubau einer Schule für Kranke auf dem Gesundheitscampus Calw - Förderung	E					0,00					-207.000		
1124	I6112400020	KBSZ Nagold Schaffung zusätzlicher Klassenräume Zuschuss	E					0,00				-140.000			
1124	I1112400001	Bad Wildbad Langwiesenweg Erwerb + Erschließung	A					10.268,00							
1124	I1112400018	Neubau Feuerwehrdienstleistungszentrum des Landkreises Erwerb beweglicher Sachen	A					0,00						460.000	
1124	I0112400036	Neubau Feuerwehrdienstleistungszentrum des Landkreises	A	7.500.000				0,00			Baumaßnahme beginnt in Folgejahren	750.000	5.000.000	2.000.000	
1124	I6112400015	Neubau Feuerwehrdienstleistungszentrum des Landkreises Zuschuss beweglicher Sachen	E					0,00					-184.000		
1124	I6112400016	Neubau Feuerwehrdienstleistungszentrum des Landkreises Zuschuss Baukosten	E					0,00					-230.000		
1124	I1112400017	Grundenwerb Feuerwehrdienstleistungszentrum	A					297,50							
1125	I1112500001	Beschaffung Fahrzeuge	A			35.547	90.000	63.752,17	61.795		Kauf VW-Transporter, Frontkehrmaschine, Traktor	30.000	75.000	75.000	75.000
1125	I7112500001	Fahrzeuge Veräußerung von Vermögen	E				-10.000	-35.921,00	25.921			-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
1133	I1113300001	Grundstücksverwaltung Erwerb Grundstücke	A				50.000	0,00	50.000			50.000	50.000	50.000	50.000
1133	I7113300001	Grundstücksverwaltung Verkaufserlöse Grundstücke	E					-1.261.485,65							
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH1</b>			<b>E</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-1.446.929,31</b>	<b>175.444</b>	<b>0</b>		<b>-300.000</b>	<b>-631.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH1</b>			<b>A</b>		<b>5.601.353</b>	<b>2.341.425</b>	<b>7.386.000</b>	<b>7.223.389,39</b>	<b>916.391</b>	<b>2.798.370</b>		<b>6.707.000</b>	<b>23.307.000</b>	<b>12.132.000</b>	<b>4.957.000</b>

Profit-center	Investitions-auftrag	Bezeichnung	E/A	geplante Gesamtausgaben mehrjähriger Vorhaben	Bisher finanziert (bis 31.12.20)	Ermächtigungs-übertragung Vorjahr	Plan 2021	Ergebnis 2021	Vergleich/ Saldo	Ermächtigungs-übertragung Folgejahr	Erläuterungen Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH1</b>												<b>6.407.000</b>	<b>22.676.000</b>	<b>12.122.000</b>	<b>4.947.000</b>
<b>THH2</b>															
<b>Teilhaushalt 2</b>															
5470	I1547000033	Hermann-Hesse-Bahn Erwerb von Beteiligungen u. Anteilsrechten	A				730.000	376.618,52			Höhere Kreditaufnahme in 2021 durch den Zweckverband. Die Zinsen sind als Bestandteil der Kapitaleinlage vom Landkreis zu erbringen	692.434	707.451	725.116	720.094
5710	I1571000001	Wirtschaftsförderung Erwerb beweglicher Sachen	A				33.000	1.807,61				33.000	3.000	3.000	3.000
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH2</b>				<b>E</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH2</b>				<b>A</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>763.000</b>	<b>378.426,13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>725.434</b>	<b>710.451</b>	<b>728.116</b>	<b>723.094</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH2</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	<b>763.000</b>	<b>378.426,13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>725.434</b>	<b>710.451</b>	<b>728.116</b>	<b>723.094</b>
<b>THH3</b>															
<b>Teilhaushalt 3</b>															
2120	I1212000001	K.-G.-Haldenwang Schule Erwerb beweglicher Sachen	A				41.000	10.009,97	30.990			36.000	30.000	30.000	30.000
2120	I1212000003	Kindergarten Geistig-u. Körperbehinderte Erwerb beweglicher Sachen	A				16.700	14.803,27	1.897			27.700	15.000	15.000	15.000
2120	I1212000004	Schule f. Kranke Erwerb bewegl. Sachen	A					2.174,03							
2120	I1212000005	KGH Schule u. KiGa f. G. und K. beh. Erwerb beweglicher Sachen	A				8.000	6.093,99	1.906						
2130	I1213000005	J.-G.-Doertenbach Schule Calw Erwerb beweglicher Sachen	A			29.728	391.300	227.891,07	193.137	281.572	Displays, Software, Austausch Herdplatten HG-Abteilung, Fräsmaschine, Messgerät, Auswuchtmaschine Kfz-Abteilung	385.700	262.000	262.000	262.000
2130	I1213000006	H.-Gundert Schule Calw Erwerb beweglicher Sachen	A			95.162	180.000	268.262,87	6.899	15.099	verschiedene Displays	65.000	65.000	65.000	65.000
2130	I1213000012	R.-Benz Schule Nagold Erwerb beweglicher Sachen	A			178.324	552.540	397.844,20	333.020	333.019	Drehmaschine, Bohrmaschinen, Schweißanlagen, Drechselbank mit Schulpaket, Hobelautomat	355.300	360.000	360.000	360.000
2130	I1213000013	Kaufmännische Schule Nagold Erwerb beweglicher Sachen	A				13.500	18.246,27	-4.746	5.855		40.000	35.000	15.000	15.000
2130	I1213000014	A.-Lindner Schule Nagold Erwerb beweglicher Sachen	A				10.000	16.026,79	-6.027	6.480		10.000	10.000	10.000	10.000
2130	I1213000050	S.B. Corona J.-G.-Dörtenbach-Schule CW	A					13.398,67							
2130	I1213000051	S.B. Corona J.-G.-Dörtenbach-Schule CW	A					19.882,66							
2130	I6213000011	PC 2130 KBSZ Nag. Erhaltene Inv. Zusch.	E					-11.612,36							
2130	I6213000018	S.B. Corona J.-G.-Dörtenbach Schule CW	E					-13.398,67							
2130	I6213000019	S.B. Corona Hermann-Gundert-Schule CW	E					-19.882,66							
2521	I1252100001	Kultur- u. Archivwesen Erwerb beweglicher Sachen	A				20.000	16.050,72	3.949		Langzeit-Server Silent Cube 20 TB Speicherkapazität				
2720	I1272000001	Bibliothek Calw Erwerb beweglicher Sachen	A					0,00							
2810	I1281000001	Sonstige Kunstpflege Erwerb beweglicher Sachen	A				5.000	2.080,00	2.920			5.000	5.000	5.000	5.000
4241	I1424100001	Schulsporthalle Calw Erwerb beweglicher Sachen	A				3.000	0,00	3.000			3.500	3.000	3.000	3.000
4241	I1424100010	Schulsporthalle Nagold Erwerb beweglicher Sachen	A				17.000	15.304,74	1.695		Ersatzbeschaffung Sportgeräte, Anteil Beregnungsanlage Bächliensportplatz (70% Stadt Nagold)	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH3</b>				<b>E</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-44.893,69</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH3</b>				<b>A</b>	<b>0</b>	<b>303.214</b>	<b>1.258.040</b>	<b>1.028.069,25</b>	<b>568.640</b>	<b>642.025</b>		<b>931.200</b>	<b>788.000</b>	<b>768.000</b>	<b>768.000</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH3</b>					<b>0</b>	<b>303.214</b>	<b>1.258.040</b>	<b>983.175,56</b>	<b>568.640</b>	<b>642.025</b>		<b>931.200</b>	<b>788.000</b>	<b>768.000</b>	<b>768.000</b>
<b>THH4</b>															
<b>Teilhaushalt 4</b>															
3180	I1318000001	Soziale Hilfen Erwerb beweglicher Sachen	A		16.249	2.702	41.700	19.873,75	24.528			61.700			
3180	I6318000001	Kranken- und Pflegeversicherung divers. Zuschuss Land	E				-16.666	0,00	-16.666						

Profit-center	Investitions-auftrag	Bezeichnung	E/A	geplante Gesamtausgaben mehrjähriger Vorhaben	Bisher finanziert (bis 31.12.20)	Ermächtigungs-übertragung Vorjahr	Plan 2021	Ergebnis 2021	Vergleich/ Saldo	Ermächtigungs-übertragung Folgejahr	Erläuterungen Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3620	11362000001	Jugendhilfeverwaltung Erwerb beweglicher Sachen	A		112.178	62.790	22.000	45.246,57	39.543	22.000	Lizenzkosten (aufgrund (neuer) IT-Fachverfahren und der geplanten Anbindung an das Dokumentenmanagementsystem (enaio))	14.000			
4140-02	11414000002	Investitionen Corona-Pandemie	A					110.610,50							
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH4</b>				E	0	0	-16.666	0,00	-16.666	0		0	0	0	0
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH4</b>				A	128.427	65.492	63.700	175.730,82	64.071	22.000		75.700	0	0	0
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH4</b>					128.427	65.492	47.034	175.730,82	47.405	22.000		75.700	0	0	0
<b>THH5</b>															
<b>Teilhaushalt 5</b>															
5420	11542000001	Straßenbau Erwerb beweglicher Sachen	A		13.456	18.544	29.500	0,00	48.044	46.074		2.500	2.500	2.500	2.500
5420	11542043461	K4346 Iselshausen Erwerb Grundstücke	A					7.448,13							
5420	17542000001	Kreisstraßen Verkaufserlöse aus Grundstücken	E				-5.000	0,00	-5.000			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5420	11542000003	Kreisstraßen Grunderwerb	A				50.000	2.897,95	47.102			50.000	50.000	50.000	50.000
5420	11542000006	Kreisstraßen Zuweisungen an Gemeinden Radwegförderung	A				310.000	0,00	310.000			220.000	220.000	220.000	220.000
5420	11542000002	Straßenmeistereien Erwerb Anlagevermögen	A			40.429	700.000	858.131,72	-117.703		Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten für die Straßenmeistereien Calw und Nagold	850.000	819.300	718.000	649.000
5420	16542000004	Straßenmeistereien Investitionsanteil Bund	E				-171.700	-76.444,00	-95.256		Zuweisung Bund für die Beschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten über 5 TEUR	-147.000	-172.000	-150.800	-136.300
5420	17542000003	Straßenmeistereien Verkaufserlös bewegliche Sachen	E				-35.000	-160.901,10	125.901		Verkaufserlöse für die durch die Ersatzbeschaffungen ausgemusterten Fahrzeuge, Geräte und Maschinen	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
5420	11542000008	Zentralwerkstatt Erwerb beweglicher Sachen	A				45.000	4.303,04	40.697			35.500	18.900	21.500	39.500
5420	11542043001	K4300 Gechingen - Sieben Tannen Grunderwerb	A			286.113	75.000	8.445,60	352.667	352.667					
5420	10542043001	K4300 Gechingen - Sieben Tannen Baumaßnahme	A	3.841.000	2.672.610	1.216.930		-33.985,16	1.250.915	1.251.099					
5420	16542043001	K4300 Gechingen - Sieben Tannen Zuweisungen vom Land	E	-1.808.000				0,00	0	-684.000					
5420	10542043061	K4306 Bad Teinach Kreisverkehr	A	3.841.000	1.445		120.000	3.564,60	116.435				152.000		
5420	16542043061	K4306 Bad Teinach Kreisverkehr Zuweisungen vom Land	E	-99.000			-60.000	-13.714,30	-46.286				-99.000		
5420	10542043102	K4310 Althengstett Signalanlage Baumaßnahme	A		17.765		25.000	9.450,09	15.550						
5420	10542043103	K4310 Althengstett Bahnübergang Baumaßnahme	A	612.000	2.827		20.000	1.311,50	18.689	18.689		600.000	117.000		
5420	11542043102	K4310 Althengstett Bahnübergang Erwerb von Grundstücken	A					0,00					15.000		
5420	16542043102	K4310 Althengstett Signalanlage Zuweisungen vom Bund	E					0,00				-130.000			
5420	16542043103	K4310 Althengstett Signal B295 Zuweisungen Land	E					-30.857,10							
5420	16542043104	K4310 Althengstett Bahnübergang Zuweisungen Land	E					0,00				-330.000	-92.000		
5420	11542043341	K4334 OD Überberg Grundst. Erwerb	A					1.132,00							
5420	17542043341	K4334 OD Überberg Veräußerung von Grundst. und Geb.	E					-130,00							
5420	11542043343	K4334 Ettmannweiler Grundst. Erwerb	A					4.676,12							
5420	16542043390	K4339 Walddorf - Rohrdorf Investitionszuschuss vom Land	E					-24.000,00							
5420	10542043392	K4339 Ausbau Walddorf - Rohrdorf Baumaßnahmen	A	3.581.000	67.341	133.891	100.000	26.504,02	207.387	213.625			2.149.000	1.000.000	1.000.000
5420	11542043394	K4339 Walddorf-Egenhausen Grundst. Erwerb	A					161,63	-162						

Profit-center	Investitions-auftrag	Bezeichnung	E/A	geplante Gesamtausgaben mehrjähriger Vorhaben	Bisher finanziert (bis 31.12.20)	Ermächtigungs-übertragung Vorjahr	Plan 2021	Ergebnis 2021	Vergleich/ Saldo	Ermächtigungs-übertragung Folgejahr	Erläuterungen Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5420	I1542043395	K4339 Walddorf-Rohrdorf Grunderwerb	A				10.000	0,00		10.000			30.000	122.000	
5420	I6542043399	K4339 Walddorf-Rohrdorf Zuweisungen vom Land	E	-2.217.000				0,00			Zuwendungen LGVFG werden beantragt		-1.400.000	-370.000	-447.000
5420	I0542043641	K4364 Kreisverkehr Möttlingen Baumaßnahmen	A	275.000		275.000		891,15	274.109	274.109					
5420	I6542043643	K4346 Kreisverkehr Möttlingen	E	-137.000				-3.428,60	3.429						
5420	I0542043661	K4366 OD Aichelberg Baumaßnahmen	A	1.458.000	512.626	13.360	486.000	255.960,00	243.400	243.400	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen; Kostensteigerungen aufgrund gestiegener Baupreise der Stadt Bad Wildbad	486.000			
5420	I0542043710	K4371 Ausbau Gaugenwald - Martinsmoos Baumaßnahme	A				20.000	0,00	20.000	20.000		15.000			
5420	I0542000005	Baumaßnahmen SM Calw und Nagold	A		73.817			0,00							
5420	I0542000099	Sonstige Maßnahmen	A				200.000	0,00	200.000			200.000	200.000	200.000	200.000
5420	I6542000098	Sonstige Maßnahmen Zuweisungen vom Land	E				-72.000	0,00	-72.000			-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
5420	I6542043463	K4346 Iselshausen Zuweis. von Gemeinden	E					-41.454,76							
5420	I7542043461	K4346 Teil-OU Iselshausen Verk.Erl.Grund	E					-44.638,00							
5420	I7542000004	Empf.Schadensers. investiv	E					-39.695,09							
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH5</b>			<b>E</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-343.700</b>	<b>-435.262,95</b>	<b>-89.212</b>	<b>-684.000</b>		<b>-719.000</b>	<b>-1.875.000</b>	<b>-632.800</b>	<b>-695.300</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH5</b>			<b>A</b>		<b>3.361.887</b>	<b>1.984.267</b>	<b>2.190.500</b>	<b>1.150.892,39</b>	<b>3.027.130</b>	<b>2.429.663</b>		<b>2.459.000</b>	<b>3.773.700</b>	<b>2.334.000</b>	<b>2.161.000</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH5</b>					<b>3.361.887</b>	<b>1.984.267</b>	<b>1.846.800</b>	<b>715.629,44</b>	<b>2.937.918</b>	<b>1.745.663</b>		<b>1.740.000</b>	<b>1.898.700</b>	<b>1.701.200</b>	<b>1.465.700</b>
THH6		Teilhaushalt 6													
1226	I1122600001	Verbraucherschutz/Veterinärndienst Erwerb beweglicher Sachen	A			0	5.000	310,65	4.689	4.000	Für Instandhaltung der Verwahrstellen	5.000	7.000	5.000	5.000
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH6</b>			<b>E</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH6</b>			<b>A</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>310,65</b>	<b>4.689</b>	<b>4.000</b>		<b>5.000</b>	<b>7.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH6</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>310,65</b>	<b>4.689</b>	<b>4.000</b>		<b>5.000</b>	<b>7.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Profit-center	Investitions-auftrag	Bezeichnung	E/A	geplante Gesamtausgaben mehrjähriger Vorhaben	Bisher finanziert (bis 31.12.20)	Ermächtigungs-übertragung Vorjahr	Plan 2021	Ergebnis 2021	Vergleich/ Saldo	Ermächtigungs-übertragung Folgejahr	Erläuterungen Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
THH7		Teilhaushalt 7													
1260	I1126000001	Feuerwehr/Brandschutz Erwerb beweglicher Sachen	A		7.470	80.000	79.500	67.120,59	92.379	92.379	Digitalfunk-Umrüstung kreiseigener Einsatzfahrzeuge, Ersatzbeschaffung Chemikalienschutzanzügen für AB-Atemschutz, Digitale Alarmumsetzer (DAU) zur Netzverdichtung, ATEX-2m-Band-Funkgeräte für kreiseigenen Gerätewagen	370.000	316.000	20.000	60.000
1260	I1126000003	Feuerwehr, Brandschutz Zuwendungen an Gemeinden	A				147.500	146.600,00	900		Digitalfunk-Endgeräte Feuerwehr	7.500	7.500	7.500	147.500
1260	I1126000004	Integrierte Leitstelle Zuweis.an übr.Bereich	A				193.000	20.708,38		172.292		89.000	50.000	50.000	50.000
1260	I1126000005	Zentr.Schlauch-/Atemschutzwerkstatt BgA	A				40.000	35.551,80	4.448	4.448	Ersatzbeschaffung von abgelaufenen Atemschutz-Einsatzgeräten der Landkreisreserve	63.500	20.000		
1260	I6126000001	Feuerwehr/Brandschutz Zuweisungen vom Land	E				-81.500	0,00	-81.500			-78.000	-61.000	-30.000	
1280	I1128000001	Katastrophenschutz Erwerb beweglicher Sachen	A				47.000	3.229,85	43.770	59.523		2.000	2.000	2.000	2.000
5111	I1511100001	Vermessung Erwerb beweglicher Sachen	A				50.000	39.192,65	10.807		Buchscanner, Server	34.800			
5111	I1511100003	Vermessung Erwerb Fahrzeuge BgA	A					0,00							
5210	I1521000001	Bauordnung Erwerb beweglicher Sachen	A			25.000	40.000	0,00	65.000	65.000		15.000	5.000	5.000	5.000
5610	I1561000001	Umweltschutz Erwerb beweglicher Sachen	A					1.269,89							
1221-01	I1122101001	Straßenverkehr Erwerb beweglicher Sachen	A				25.000	0,00	25.000						
1221-01	I1122101002	Messdienst Erwerb beweglicher Sachen	A			33.690	132.000	74.610,46	91.080	71.259	Anschaffung Vitronic-Messanlage	132.000	132.000	132.000	132.000
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit THH7</b>				<b>E</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-81.500</b>	<b>0,00</b>	<b>-81.500</b>	<b>0</b>		<b>-78.000</b>	<b>-61.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit THH7</b>				<b>A</b>	<b>7.470</b>	<b>138.690</b>	<b>754.000</b>	<b>388.283,62</b>	<b>333.384</b>	<b>464.901</b>		<b>713.800</b>	<b>532.500</b>	<b>216.500</b>	<b>396.500</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit THH7</b>					<b>7.470</b>	<b>138.690</b>	<b>672.500</b>	<b>388.283,62</b>	<b>251.884</b>	<b>464.901</b>		<b>635.800</b>	<b>471.500</b>	<b>186.500</b>	<b>396.500</b>
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt</b>				<b>E</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-451.866</b>	<b>-1.927.085,95</b>	<b>-11.934</b>	<b>-684.000</b>		<b>-1.097.000</b>	<b>-2.567.000</b>	<b>-672.800</b>	<b>-705.300</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt</b>				<b>A</b>	<b>9.099.137</b>	<b>4.833.088</b>	<b>12.420.240</b>	<b>10.345.102,25</b>	<b>4.914.305</b>	<b>6.360.959</b>		<b>11.617.134</b>	<b>29.118.651</b>	<b>16.183.616</b>	<b>9.010.594</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit gesamt</b>					<b>9.099.137</b>	<b>4.833.088</b>	<b>11.968.374</b>	<b>8.418.016,30</b>	<b>4.902.371</b>	<b>5.676.959</b>		<b>10.520.134</b>	<b>26.551.651</b>	<b>15.510.816</b>	<b>8.305.294</b>

Die Investitionsrechnung berücksichtigt die dem Haushaltsjahr zuzuordnenden Vorgänge (entsprechend dem kameralen "Soll"), in der Finanzrechnung werden die im Haushaltsjahr geflossenen Zahlungen dargestellt (entsprechend dem kameralen "Ist").

Dadurch ergeben sich Differenzen

- a) auf der Einnahmeseite (Differenz zwischen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Einzahlungen der Gesamtfinanzzrechnung - entsprechend dem früheren kameralen Kasseneinnahmerest)  
b) auf der Ausgabeseite (Differenz zwischen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Auszahlungen der Gesamtfinanzzrechnung - entsprechend dem früheren kameralen Kassenausgabereinst)  
Ausserdem werden Umbuchungen die im Investitionshaushalt vorgenommen wurden im Finanzhaushalt richtigerweise nicht gebucht.

\* Ermächtigungsübertragung Folgejahr: Hier wird die Ermächtigung den Ausgabeansatz zu bewirtschaften auf das Folgejahr übertragen (§21 GemHVO). Die Mittel sind im laufenden Jahr eingespart und tragen zu einer Verbesserung des Gesamtergebnisses bzw. des Finanzierungsmittelbestandes bei. Die Belastung erfolgt erst in dem Haushaltsjahr, in dem von der Ermächtigung Gebrauch gemacht wird (kameral: Haushaltsausgabereinst HÄR; jedoch nicht direkt vergleichbar).

\*\* Nicht gebuchte Einnahmen: Das NKHR kennt keine Haushaltseinnahmereste. Stehen im Haushaltsjahr bereits Bescheide mit entsprechenden Daten zur Verfügung, so kann eine Forderung eingebucht werden.



## 7 Teilhaushalte

Im Haushaltsjahr 2021 bestanden acht Teilhaushalte. Es waren dies der

	<b>Seite</b>
Teilhaushalt 1: "Steuerung und Service" .....	71
Teilhaushalt 2: "Nahverkehr, Wirtschaftsförderung, Tourismus" .....	83
Teilhaushalt 3: "Schulen und Kultur" .....	91
Teilhaushalt 4: "Jugend und Soziales" .....	99
Teilhaushalt 5: "Straßenbau" .....	111
Teilhaushalt 6: "Land- u. Forstwirtschaft, Verbraucherschutz" .....	121
Teilhaushalt 7: "Umwelt und Ordnung" .....	129
Teilhaushalt 9: "Allgemeine Finanzwirtschaft" .....	139

Der Mittelabfluss der Investitionen wird unter „6.5 Finanzrechnung – Übersicht der Investitionen mit Erläuterungen der jeweils zuständigen Abteilungen“ je Teilhaushalt erläutert.



# **Teilhaushalt 1**

## **Steuerung und Service**

## THH1

## Steuerung und Service

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	103.536,10	90.000	80.810,29	-9.190	0	0,00	9.190	0,00
	31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	97.822,00	90.000	78.814,00	-11.186	0	0,00	11.186	0,00
	31460000 Zuweis. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderr.	0,00	0	1.996,29	1.996	0	0,00	-1.996	0,00
	31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	5.714,10	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	465.662,84	468.019	476.421,60	8.403	0	0,00	-8.403	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	468.019	0,00	-468.019	0	0,00	468.019	0,00
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	396.559,32	0	390.027,12	390.027	0	0,00	-390.027	0,00
	31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	69.103,52	0	86.394,48	86.394	0	0,00	-86.394	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	292.083,21	301.000	228.156,81	-72.843	0	0,00	72.843	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	4.340,55	1.000	2.000,00	1.000	0	0,00	-1.000	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	287.742,66	300.000	226.156,81	-73.843	0	0,00	73.843	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	886.597,64	803.600	953.894,57	150.295	0	0,00	-150.295	0,00
	34110000 Mieten und Pachten	765.975,02	706.900	736.947,32	30.047	0	0,00	-30.047	0,00
	34110001 interne Mieten für Gemeinsch.unterk. (nu	-1.763,78	0	-1.456,00	-1.456	0	0,00	1.456	0,00
	34110010 Betriebskostenvorauszahlung	28.241,74	61.400	31.165,91	-30.234	0	0,00	30.234	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34210000 Erträge aus Verkauf	2.408,46	500	1.072,00	572	0	0,00	-572	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	91.736,20	34.800	186.165,34	151.365	0	0,00	-151.365	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	210.644,33	405.401	292.777,56	-112.623	0	0,00	112.623	0,00
	34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	18.000	26.108,40	8.108	0	0,00	-8.108	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	714,66	12.000	94.526,75	82.527	0	0,00	-82.527	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	5.699,79	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	32.582,77	0	47.129,95	47.130	0	0,00	-47.130	0,00
	34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	136.508,62	375.401	124.993,77	-250.407	0	0,00	250.407	0,00
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	714,21	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	34.424,28	0	18,69	19	0	0,00	-19	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	29,24	100	25,63	-74	0	0,00	74	0,00
	36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	29,24	100	25,63	-74	0	0,00	74	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	255.329,15	103.197	197.431,79	94.235	0	0,00	-94.235	0,00
	35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl	95.900,76	70.000	77.239,33	7.239	0	0,00	-7.239	0,00
	35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	9.406,36	0	9.095,14	9.095	0	0,00	-9.095	0,00
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	140.337,23	33.197	98.010,71	64.814	0	0,00	-64.814	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	5.864,24	0	12.728,16	12.728	0	0,00	-12.728	0,00
	35910004 Erträge zentrale Geschäftsausgaben	3.619,30	0	174,40	174	0	0,00	-174	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	35910100 Ausb. Kleinbetrag	0,00	0	31,90	32	0	0,00	-32	0,00
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	201,26	0	152,15	152	0	0,00	-152	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.213.882,51</b>	<b>2.171.316</b>	<b>2.229.518,25</b>	<b>58.202</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-58.202</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	-7.623.540,02	-8.639.237	-8.202.527,89	436.709	0	0,00	-436.709	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.965.102,10	-7.616.960	-6.643.497,31	973.463	13.500	-1.500,00	-961.463	-433.424,35
	42110001 Wartungskosten	-208.001,72	-223.600	-194.792,85	28.807	0	0,00	-28.807	0,00
	42110002 Erhaltungsaufwand	-1.588.791,35	-1.317.200	-1.282.387,50	34.813	0	0,00	-34.813	0,00
	42110003 Unterhaltung Cafeteria	0,00	-500	-5.882,93	-5.383	0	0,00	5.383	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-1.177,75	0	-2.055,97	-2.056	0	0,00	2.056	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-730.328,35	-1.236.550	-488.130,14	748.420	0	0,00	-748.420	-433.424,35
	42310000 Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	-220,00	0	-734,08	-734	0	0,00	734	0,00
	42310002 Mieten und Pachten Grundstücke u. baul.	-236.685,16	-237.000	-236.730,16	270	0	0,00	-270	0,00
	42310003 Mieten für Geräte und ähnliches	0,00	0	-354,62	-355	0	0,00	355	0,00
	42410000 Bew. d.Grundstücke u.baul.Anlagen s. Inf	-75,00	-3.000	-5.349,59	-2.350	0	0,00	2.350	0,00
	42410001 Aufwendungen für Strom	-508.565,83	-544.700	-505.575,49	39.125	0	0,00	-39.125	0,00
	42410002 Aufwendungen für Wasserversorgung	-285.589,66	-304.000	-243.852,40	60.148	0	0,00	-60.148	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-140.314,52	-140.000	-143.805,45	-3.805	0	0,00	3.805	0,00
	42410004 Aufwendungen für Abwasserbeseitigung	-13.148,88	-29.800	-34.023,42	-4.223	0	0,00	4.223	0,00
	42410005 Aufwendungen für Gebäudereinigung	-708.286,71	-837.100	-730.094,01	107.006	0	0,00	-107.006	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42410006 Aufwendungen für Glas- und Fensterreinig	-91.962,49	-51.500	-76.522,59	-25.023	0	0,00	25.023	0,00
	42410007 Aufwendungen für Außenreinigung	-32.239,20	-57.000	-43.892,60	13.107	0	0,00	-13.107	0,00
	42410008 Aufwendungen für gebäudebezogene Versich	-119.046,30	-119.100	-119.237,79	-138	0	0,00	138	0,00
	42410009 Aufwand gebäudebezogene Steuern	-8.599,28	-9.000	-9.086,33	-86	0	0,00	86	0,00
	42410010 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	-155.598,06	-154.000	-162.777,88	-8.778	13.500	0,00	22.278	0,00
	42410011 Sonstige Hausmeisterkosten	0,00	-2.000	0,00	2.000	0	0,00	-2.000	0,00
	42410012 Grünflächenpflegekosten	-7.352,50	-11.500	-9.590,97	1.909	0	0,00	-1.909	0,00
	42410014 Aufwendungen für Wärme	-558.183,10	-637.000	-697.997,95	-60.998	0	0,00	60.998	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	-24.066,91	-27.130	-23.848,14	3.282	0	0,00	-3.282	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-36.219,30	-56.040	-51.509,75	4.530	0	0,00	-4.530	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	-19.462,01	-28.810	-5.979,47	22.831	0	0,00	-22.831	0,00
	42510003 Leasing Kfz	-7.947,81	-7.500	-24.954,10	-17.454	0	0,00	17.454	0,00
	42510004 Kfz-Versicherung	-20.989,93	-27.800	-22.577,77	5.222	0	0,00	-5.222	0,00
	42510005 Kfz-Rechtsschutzversicherung	-354,45	-700	-362,37	338	0	0,00	-338	0,00
	42510006 Kfz-Steuer	-7.825,52	-9.970	-7.439,25	2.531	0	0,00	-2.531	0,00
	42510007 Kfz-Aufwand für Ladekosten und Batteriem	0,00	0	-129,64	-130	0	0,00	130	0,00
	42510008 sonstiger Aufwand KFZ	0,00	-300	-1.449,71	-1.150	0	0,00	1.150	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-1.428,71	-15.610	-6.686,64	8.923	0	0,00	-8.923	0,00
	42610001 Ausbildung	-22.683,10	-22.000	-28.771,73	-6.772	0	0,00	6.772	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	2021				
		EUR	EUR	EUR	EUR				
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42610002 Fortbildung	-108.352,81	-117.940	-76.089,24	41.851	0	-1.500,00	-43.351	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	-4.454,40	-11.530	-7.966,30	3.564	0	0,00	-3.564	0,00
	42710001 Aufwand für EDV	-442.816,94	-473.530	-412.775,80	60.754	0	0,00	-60.754	0,00
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-331.209,93	-289.400	-333.161,25	-43.761	0	0,00	43.761	0,00
	42710006 Besonder schulische Aufwendungen	0,00	0	-24,93	-25	0	0,00	25	0,00
	42710007 Schülerveranstaltungen/Preise	0,00	0	-3.698,52	-3.699	0	0,00	3.699	0,00
	42710010 Frühberatung Schulen	0,00	0	-523,60	-524	0	0,00	524	0,00
	42710100 Konferenzservice zentral	-12.056,10	-12.000	-9.360,44	2.640	0	0,00	-2.640	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	-531.068,32	-602.150	-633.313,94	-31.164	0	0,00	31.164	0,00
15	- Abschreibungen	-4.139.832,97	-4.220.694	-3.971.374,62	249.319	0	0,00	-249.319	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-33,74	-100	-39,68	60	0	0,00	-60	0,00
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	-33,74	-100	-39,68	60	0	0,00	-60	0,00
17	- Transferaufwendungen	-8.150.011,07	-8.104.213	-7.579.858,04	524.354	0	0,00	-524.354	0,00
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	-1.394.418,84	-1.447.000	-1.502.753,74	-55.754	0	0,00	55.754	0,00
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	-6.712.734,59	-6.614.313	-6.030.752,73	583.560	0	0,00	-583.560	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-42.857,64	-42.900	-46.351,57	-3.452	0	0,00	3.452	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.087.421,02	-1.375.850	-1.363.940,54	11.909	-13.500	-1.700,00	-27.109	-46.459,20
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-1.406,30	-1.315	-3.022,10	-1.707	0	0,00	1.707	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	-86.010,63	-95.300	-87.576,75	7.723	0	0,00	-7.723	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3–2)	2021	2020	Ergebnis	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44220000 Verfügungsmittel Landrat (§13 Satz 1 Nr.	-15.578,88	-15.000	-13.441,38	1.559	0	0,00	-1.559	0,00
	44220001 Repräsentationen und Ehrungen	-19.050,73	-23.600	-13.232,84	10.367	0	0,00	-10.367	0,00
	44290000 Sonst. Aufw. Inanspr.Rechte,Dien.	0,00	0	-58,06	-58	0	0,00	58	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	-68.658,09	-66.650	-70.674,84	-4.025	0	0,00	4.025	0,00
	44290002 Leiharbeitskräfte	0,00	0	-67,00	-67	0	0,00	67	0,00
	44290003 Lizenzen und Konzessionen	-11.130,23	-11.000	-14.384,09	-3.384	0	0,00	3.384	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-13.057,37	-29.120	-13.440,64	15.679	0	0,00	-15.679	0,00
	44290005 Postgebühren	0,00	-750	-19,00	731	0	0,00	-731	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-18.379,40	-20.305	-19.467,22	838	0	0,00	-838	0,00
	44290007 Zentrale Postgebühren Abt. 11	-157.597,49	-136.000	-149.950,95	-13.951	0	0,00	13.951	0,00
	44290008 Zentrale Fernmeldegebühren Abt.PER	-46.077,11	-74.500	-93.792,48	-19.292	0	0,00	19.292	0,00
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-88.231,73	-116.580	-257.095,59	-140.516	-13.500	0,00	127.016	0,00
	44310000 Bürobedarf	-8.370,61	-8.670	-7.552,28	1.118	0	0,00	-1.118	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-13.969,19	-15.390	-13.630,48	1.760	0	-200,00	-1.960	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	-10.715,51	-34.830	-35.475,45	-645	0	0,00	645	0,00
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-58.150,92	-42.920	-38.103,09	4.817	0	0,00	-4.817	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-24.706,00	-17.500	-37.417,25	-19.917	0	0,00	19.917	0,00
	44310100 Bürobedarf zentral	-29.358,79	-27.710	-30.230,69	-2.521	0	0,00	2.521	0,00
	44310101 Datenverarbeitung zentral	-104.318,13	-42.000	-107.283,42	-65.283	0	0,00	65.283	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-19.053,75	-36.790	-20.948,70	15.841	0	0,00	-15.841	0,00
	44410002 Haftpflichtversicherung	-12.862,31	-12.900	-12.785,98	114	0	0,00	-114	0,00
	44410003 Unfallversicherung	-360,64	-370	-360,64	9	0	0,00	-9	0,00
	44410005 Rechtsschutzversicherung	-3.292,43	-3.300	-3.288,93	11	0	0,00	-11	0,00
	44410006 Eigenschadenversicherung	-33.335,00	-33.400	-33.335,00	65	0	0,00	-65	0,00
	44410007 Vertrauensschadenversicherung	-2.614,35	-2.700	-2.614,35	86	0	0,00	-86	0,00
	44410008 Vermögensschadenversicherung	-6.087,86	-6.100	-6.048,25	52	0	0,00	-52	0,00
	44410009 Dienstreisefahrzeugversicherung	-10.914,56	-11.000	-10.914,56	85	0	0,00	-85	0,00
	44410010 Elektronikversicherung	-3.460,54	-3.600	-3.585,20	15	0	0,00	-15	0,00
	44410011 Inhaltsversicherung	-8.270,67	-8.400	-8.338,47	62	0	0,00	-62	0,00
	44410012 Aufwand für Schadensfälle	-10.477,74	-2.000	-10.638,24	-8.638	0	0,00	8.638	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.	-118.464,52	-319.550	-132.692,94	186.857	0	-1.500,00	-188.357	-46.459,20
	44910009 Besonderer Aufwand für Befundscheine	0,00	-100	0,00	100	0	0,00	-100	0,00
	44910030 Bes.Aufwand Arbeitsschutz	-58.265,21	-77.000	-70.876,44	6.124	0	0,00	-6.124	0,00
	44910040 Besonderer Aufwand Gesundheitsversorgung	-20.588,40	-75.000	-37.000,00	38.000	0	0,00	-38.000	0,00
	44910100 Bes. Aufwand für soziale Zwecke (Landrat	-4.500,00	-4.500	-4.500,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910500 Aufwand für diverse Differenzen	-105,93	0	-97,24	-97	0	0,00	97	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-27.965.940,92</b>	<b>-29.957.054</b>	<b>-27.761.238,08</b>	<b>2.195.815</b>	<b>0</b>	<b>-3.200,00</b>	<b>-2.199.015</b>	<b>-479.883,55</b>

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-25.752.058,41	-27.785.737	-25.531.719,83	2.254.017	0	-3.200,00	-2.257.217	-479.883,55
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehung	18.929,80	0	18.659,10	18.659	0	0,00	-18.659	0,00
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	26.911.491,99	33.078.976	24.003.866,12	-9.075.110	0	0,00	9.075.110	0,00
23	= Erträge aus internen Leistungen	26.930.421,79	33.078.976	24.022.525,22	-9.056.451	0	0,00	9.056.451	0,00
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-29.603,58	-29.350	-35.385,58	-6.036	0	0,00	6.036	0,00
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-8.598.956,22	-13.300.826	-7.745.465,63	5.555.360	0	0,00	-5.555.360	0,00
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	-8.628.559,80	-13.330.176	-7.780.851,21	5.549.325	0	0,00	-5.549.325	0,00
27	- kalkulatorische Kosten	-986.106,13	-990.890	-911.286,45	79.604	0	0,00	-79.604	0,00
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	17.315.755,86	18.757.910	15.330.387,56	-3.427.522	0	0,00	3.427.522	0,00
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-8.436.302,55	-9.027.827	-10.201.332,27	-1.173.505	0	-3.200,00	1.170.305	-479.883,55

**THH1**                      **Steuerung und Service**

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.115.056,17	1.885.101	4.886.829,13	3.001.728	0	0,00	-3.001.728	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.785.982,08	-25.888.610	-25.262.272,32	626.337	0	-3.200,00	-629.537	-479.883,55
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-21.670.925,91</b>	<b>-24.003.509</b>	<b>-20.375.443,19</b>	<b>3.628.066</b>	<b>0</b>	<b>-3.200,00</b>	<b>-3.631.266</b>	<b>-479.883,55</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	726.817,38	0	108.207,53	108.208	0	0,00	-108.208	0,00
	68110000 Investitionszu. vom Land	713.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	68120000 Investitionszu. von Kommunen	13.817,38	0	108.207,53	108.208	0	0,00	-108.208	0,00
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	41.315,13	41.315	0	0,00	-41.315	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	145.452,00	10.000	1.297.406,65	1.287.407	0	0,00	-1.287.407	0,00
	68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	150.000,00	0	1.261.485,65	1.261.486	0	0,00	-1.261.486	0,00
	68310000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. > 410 Euro	-4.548,00	10.000	-88.500,00	-98.500	0	0,00	98.500	0,00
	68312000 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen	0,00	0	124.421,00	124.421	0	0,00	-124.421	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>872.269,38</b>	<b>10.000</b>	<b>1.446.929,31</b>	<b>1.436.929</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.436.929</b>	<b>0,00</b>

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-924.162,82	-850.000	-135.714,22	714.286	0	0,00	-714.286	-800.000,00
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-924.162,82	-850.000	-135.714,22	714.286	0	0,00	-714.286	-800.000,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.554.209,86	-5.959.000	-7.031.949,35	-1.072.949	0	-2.305.878,52	-1.232.929	-1.134.706,84
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	-4.148.531,90	-5.364.000	-6.960.413,42	-1.596.413	0	-2.288.878,52	-692.465	-1.072.706,84
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	-130.000,00	0	-28.106,70	-28.107	0	-17.000,00	11.107	-62.000,00
	78730000 Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	-275.677,96	-595.000	-43.429,23	551.571	0	0,00	-551.571	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-378.744,46	-577.000	-187.570,02	389.430	0	-35.546,87	-424.977	-593.767,19
	78310000 Erwerb bewegl. Sach des AV >= 10 00 EUR	-378.744,46	-577.000	523.133,28	1.100.133	0	-35.546,87	-1.135.680	0,00
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-710.703,30	-710.703	0	0,00	710.703	-593.767,19
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	-41.921,02	-41.921	0	0,00	41.921	-269.895,84
	78311000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen	0,00	0	-41.921,02	-41.921	0	0,00	41.921	-269.895,84
16	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.857.117,14</b>	<b>-7.386.000</b>	<b>-7.397.154,61</b>	<b>-11.155</b>	<b>0</b>	<b>-2.341.425,39</b>	<b>-2.330.271</b>	<b>-2.798.369,87</b>
17	= <b>Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.984.847,76</b>	<b>-7.376.000</b>	<b>-5.950.225,30</b>	<b>1.425.775</b>	<b>0</b>	<b>-2.341.425,39</b>	<b>-3.767.200</b>	<b>-2.798.369,87</b>
18	= <b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-26.655.773,67</b>	<b>-31.379.509</b>	<b>-26.325.668,49</b>	<b>5.053.840</b>	<b>0</b>	<b>-2.344.625,39</b>	<b>-7.398.466</b>	<b>-3.278.253,42</b>



## **Teilhaushalt 2**

**Nahverkehr,  
Wirtschaftsförderung,  
Tourismus**

## THH2

## Nahverkehr, Wirtschaftsförd., Tourismus

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.799.492,59	11.704.926	12.498.794,77	793.869	0	0,00	-793.869	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	10.799.492,59	9.909.926	11.598.374,25	1.688.448	0	0,00	-1.688.448	0,00
	31410002 Fahrgeldsurrogate Verkehrsbetriebe/ÖPNV	0,00	1.795.000	900.420,52	-894.579	0	0,00	894.579	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	41.335,62	41.336	41.335,61	0	0	0,00	0	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	41.336	0,00	-41.336	0	0,00	41.336	0,00
	31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	41.335,62	0	41.335,61	41.336	0	0,00	-41.336	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	15.869,00	10.000	14.415,10	4.415	0	0,00	-4.415	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	15.869,00	10.000	14.415,10	4.415	0	0,00	-4.415	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.025.000	2.550.358,86	-1.474.641	0	0,00	1.474.641	0,00
	34610002 Beförderungsentgelte Verkehrsbetriebe /	0,00	4.025.000	2.550.358,86	-1.474.641	0	0,00	1.474.641	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.240.394,17	1.083.935	947.697,73	-136.237	0	0,00	136.237	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	2.500,00	180.000	310.907,44	130.907	0	0,00	-130.907	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	362.904,37	412.035	512.009,84	99.975	0	0,00	-99.975	0,00
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	215.745,73	192.200	0,00	-192.200	0	0,00	192.200	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	378,91	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	528.584,70	147.700	0,00	-147.700	0	0,00	147.700	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	130.280,46	152.000	124.780,45	-27.220	0	0,00	27.220	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	452,34	452	0	0,00	-452	0,00
	35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	0	365,34	365	0	0,00	-365	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	87,00	87	0	0,00	-87	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	<b>12.097.091,38</b>	<b>16.865.197</b>	<b>16.053.054,41</b>	<b>-812.142</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>812.142</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	-980.597,61	-1.049.620	-1.072.253,54	-22.634	0	0,00	22.634	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-140.367,13	-120.850	-112.143,40	8.707	0	-87.866,10	-96.573	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-878,07	-500	0,00	500	0	0,00	-500	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-87,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42610001 Ausbildung	0,00	0	-73,95	-74	0	0,00	74	0,00
	42610002 Fortbildung	-3.055,03	-3.250	-2.689,02	561	0	0,00	-561	0,00
	42710001 Aufwand für EDV	-4.870,18	-7.800	-4.684,04	3.116	0	0,00	-3.116	0,00
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-131.476,85	-109.300	-104.696,39	4.604	0	-87.866,10	-92.470	0,00
15	- Abschreibungen	-143.375,42	-141.460	-143.701,21	-2.241	0	0,00	2.241	0,00
17	- Transferaufwendungen	-1.067.179,20	-1.794.496	-1.238.814,56	555.681	0	0,00	-555.681	0,00
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	-393.676,00	-462.956	-247.968,00	214.988	0	0,00	-214.988	0,00
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	-672.503,20	-1.330.540	-990.846,56	339.693	0	0,00	-339.693	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-1.000,00	-1.000	0,00	1.000	0	0,00	-1.000	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.433.139,23	-23.192.559	-24.986.513,74	-1.793.955	-785.000	-81.984,15	926.971	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	EUR	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	-500	-15,23	485	0	0,00	-485	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	0,00	0	-700,00	-700	0	0,00	700	0,00
	44290005 Postgebühren	0,00	-5.000	0,00	5.000	0	0,00	-5.000	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-4.142,66	-4.200	-5.023,36	-823	0	0,00	823	0,00
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-65.470,58	-60.000	28.196,35	88.196	0	0,00	-88.196	0,00
	44290010 Aufwand Schülerbeförderung	-4.546.719,21	-4.040.000	-4.040.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44290011 Schülerbeförderung KGH-Schule	-780.291,63	-830.000	-1.264.920,81	-434.921	0	0,00	434.921	0,00
	44290012 Beförderungsvertrag Sprachheilzentrum	-902.678,30	-1.100.000	-1.003.301,68	96.698	0	0,00	-96.698	0,00
	44290013 Schülerbeförderung Privat-Pkw	-149,76	-2.000	-249,60	1.750	0	0,00	-1.750	0,00
	44290014 Einzelantrag Landkreis-Schulen	-15.598,94	-10.000	0,00	10.000	0	0,00	-10.000	0,00
	44290015 Schülerbeförd. Regelbeförderungsverträge	-11.527,17	-10.000	0,00	10.000	0	0,00	-10.000	0,00
	44290016 Schülerbeförderung Privat-Pkw Sonderschu	-6.535,72	-2.000	-5.658,48	-3.658	0	0,00	3.658	0,00
	44290017 Schülerbeförderung Verkehrsunternehm Son	-171.737,58	-175.000	-251.525,86	-76.526	0	0,00	76.526	0,00
	44290019 Schülerbeförderung Schwimmfahrten	-1.595,04	-10.000	0,00	10.000	0	0,00	-10.000	0,00
	44290020 Schülerbeförderung Privat-Pkw Landkreis-	-758,40	-1.500	-1.316,80	183	0	0,00	-183	0,00
	44290021 Einzelbeförderung Landkreis-Schulen	-3.600,00	-5.000	-47.482,79	-42.483	0	0,00	42.483	0,00
	44310000 Bürobedarf	-310,56	-900	-330,45	570	0	0,00	-570	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-1.294,57	-1.400	-1.814,23	-414	0	0,00	414	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	Ergebnis	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	-3.276,56	-800	-4.901,34	-4.101	0	0,00	4.101	0,00
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-1.991,64	-3.600	-2.686,46	914	0	0,00	-914	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-3.525,95	0	-5.939,18	-5.939	0	0,00	5.939	0,00
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-2.733,96	-6.700	-3.755,93	2.944	0	0,00	-2.944	0,00
	44410002 Haftpflichtversicherung	-254,86	-300	-357,00	-57	0	0,00	57	0,00
	44410006 Eigenschadensversicherung	-212,38	-300	-297,50	3	0	0,00	-3	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0	-41.154,49	-41.154	0	0,00	41.154	0,00
	44520001 Erstatt. an Gden. für Beförderungsverträ	-163.579,94	-150.000	-91.192,45	58.808	0	0,00	-58.808	0,00
	44520002 Erstattungen an Gden für Privat-PKW	-703,68	-1.800	-4.694,36	-2.894	0	0,00	2.894	0,00
	44520004 Erstatt. an Gden. für Sonderschüler (§ 1)	-383.553,87	-400.000	-376.680,33	23.320	0	0,00	-23.320	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.	-29.637,60	-69.279	-29.772,48	39.507	0	0,00	-39.507	0,00
	44910001 Besonderer Aufwand Rufautosysteme	-125.090,59	-125.460	-125.460,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910002 Besonderer Aufwand S-Bahn-Anbindung Bus	-384.275,00	-455.000	-455.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910003 Besonderer Aufwand VGC Verbundkosten	-2.013.380,00	-2.013.380	-2.013.380,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910004 Besonderer Aufwand Sonstige ÖPNV-Maßnahm	-969.100,00	-430.700	-1.093.306,97	-662.607	0	0,00	662.607	0,00
	44910005 Besonderer Aufwand LEADER	-8.774,13	-5.000	-10.114,03	-5.114	0	0,00	5.114	0,00
	44910006 Bes. Aufwand Ko- Finanzierung LEADER-Proj	-19.581,70	-22.000	-43.257,92	-21.258	0	0,00	21.258	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44910031 Bes.Aufw. Hermann-Hesse-Bahn	-29.565,45	-50.000	-16.696,21	33.304	0	0,00	-33.304	0,00
	44910032 Bes.Aufw. Kommunalisierung 45a	-4.781.491,80	-2.996.000	-3.077.984,15	-81.984	0	-81.984,15	0	0,00
	44910033 Verkehrsraum Mitte	0,00	-4.150.000	-4.935.000,00	-785.000	-785.000	0,00	0	0,00
	44910034 Verkehrsraum Süd-Ost	0,00	-4.250.000	-4.250.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910035 Verkehrsraum Süd-West	0,00	-1.643.740	-1.649.740,00	-6.000	0	0,00	6.000	0,00
	44910036 Verkehrsraum Nord-West	0,00	-161.000	-161.000,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.764.658,59</b>	<b>-26.298.985</b>	<b>-27.553.426,45</b>	<b>-1.254.441</b>	<b>-785.000</b>	<b>-169.850,25</b>	<b>299.591</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.667.567,21</b>	<b>-9.433.789</b>	<b>-11.500.372,04</b>	<b>-2.066.583</b>	<b>-785.000</b>	<b>-169.850,25</b>	<b>1.111.733</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehung	0,00	0	1.078,82	1.079	0	0,00	-1.079	0,00
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	322.402,97	323.507	278.623,62	-44.883	0	0,00	44.883	0,00
<b>23</b>	<b>= Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>322.402,97</b>	<b>323.507</b>	<b>279.702,44</b>	<b>-43.804</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>43.804</b>	<b>0,00</b>
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-6.048,89	-6.300	-6.300,14	0	0	0,00	0	0,00
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-543.139,78	-543.829	-429.092,00	114.737	0	0,00	-114.737	0,00
<b>26</b>	<b>= Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>-549.188,67</b>	<b>-550.129</b>	<b>-435.392,14</b>	<b>114.737</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-114.737</b>	<b>0,00</b>
27	- kalkulatorische Kosten	-32.659,22	-37.398	-42.128,10	-4.730	0	0,00	4.730	0,00
<b>28</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-259.444,92</b>	<b>-264.021</b>	<b>-197.817,80</b>	<b>66.203</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-66.203</b>	<b>0,00</b>
<b>29</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-5.927.012,13</b>	<b>-9.697.810</b>	<b>-11.698.189,84</b>	<b>-2.000.380</b>	<b>-785.000</b>	<b>-169.850,25</b>	<b>1.045.530</b>	<b>0,00</b>

## THH2

## Nahverkehr, Wirtschaftsförd., Tourismus

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.627.044,11	16.823.861	16.881.764,89	57.904	0	0,00	-57.904	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.587.999,44	-26.160.523	-23.394.974,98	2.765.548	0	-169.850,25	-2.935.398	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.960.955,33	-9.336.662	-6.513.210,09	2.823.452	0	-169.850,25	-2.993.302	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-931,44	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-931,44	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-33.000	-1.807,61	31.192	0	0,00	-31.192	0,00
	78310000 Erwerb bewegl. Sachvermögen >= 1000 EUR	0,00	-33.000	0,00	33.000	0	0,00	-33.000	0,00
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-1.807,61	-1.808	0	0,00	1.808	0,00
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-183.861,02	-730.000	-376.618,52	353.381	0	0,00	-353.381	0,00
	78530000 Ausz. Erwerb von Beteiligungsanteilen	-183.861,02	-730.000	-376.618,52	353.381	0	0,00	-353.381	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-37.500,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	78120000 Investitionszuwendungen an Kommunen	-37.500,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-222.292,46	-763.000	-378.426,13	384.574	0	0,00	-384.574	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	-222.292,46	-763.000	-378.426,13	384.574	0	0,00	-384.574	0,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	-5.183.247,79	-10.099.662	-6.891.636,22	3.208.026	0	-169.850,25	-3.377.876	0,00

# **Teilhaushalt 3**

## **Schulen und Kultur**

## THH3

## Schulen und Kultur

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.002.013,42	8.601.337	8.430.785,13	-170.552	0	0,00	170.552	0,00
	31400000 Zuweis. lfd. Zwecke Bund	0,00	0	97.185,00	97.185	0	0,00	-97.185	0,00
	31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	7.001.326,23	8.601.337	8.332.430,14	-268.907	0	0,00	268.907	0,00
	31460000 Zuweis. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderr.	322,95	0	255,97	256	0	0,00	-256	0,00
	31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	364,24	0	914,02	914	0	0,00	-914	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	31.478,48	39.699	37.230,62	-2.468	0	0,00	2.468	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	39.699	0,00	-39.699	0	0,00	39.699	0,00
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	24.361,86	0	30.114,00	30.114	0	0,00	-30.114	0,00
	31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	7.000,00	0	7.000,00	7.000	0	0,00	-7.000	0,00
	31614000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen gestzl. Sozia	116,62	0	116,62	117	0	0,00	-117	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	372.337,30	309.300	326.401,90	17.102	0	0,00	-17.102	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	376,70	0	221,00	221	0	0,00	-221	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	371.960,60	309.300	326.180,90	16.881	0	0,00	-16.881	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	118.014,14	58.700	170.498,07	111.798	0	0,00	-111.798	0,00
	34210000 Erträge aus Verkauf	116.711,78	58.700	167.049,80	108.350	0	0,00	-108.350	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	1.302,36	0	3.448,27	3.448	0	0,00	-3.448	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	948.183,01	368.986	1.277.886,95	908.901	0	0,00	-908.901	0,00
	34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	0	234.524,51	234.525	0	0,00	-234.525	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	183.729,47	212.575	837.005,93	624.431	0	0,00	-624.431	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	713.280,63	128.000	111.767,18	-16.233	0	0,00	16.233	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	37.842,89	1.336	51.985,19	50.650	0	0,00	-50.650	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	13.330,02	27.075	42.604,14	15.529	0	0,00	-15.529	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.005,51	0	116.442,37	116.442	0	0,00	-116.442	0,00
	35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	9.360,85	0	9.067,23	9.067	0	0,00	-9.067	0,00
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	6.644,65	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	107.375,14	107.375	0	0,00	-107.375	0,00
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,01	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	<b>8.488.031,86</b>	<b>9.378.022</b>	<b>10.359.245,04</b>	<b>981.223</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-981.223</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	-2.594.930,04	-3.007.951	-2.812.179,13	195.772	0	0,00	-195.772	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.467.527,64	-2.604.670	-3.145.134,22	-540.464	-40.358	-54.544,40	445.561	-14.613,89
	42110001 Wartungskosten	-15.385,67	-3.500	-3.492,52	7	0	0,00	-7	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-63.331,36	-60.700	-35.422,14	25.278	0	0,00	-25.278	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-631.232,41	-719.770	-1.423.212,16	-703.442	-48.667	-35.063,89	619.712	-10.972,91

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	Ergebnis	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42310000 Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	-375.159,91	-390.030	-335.763,51	54.266	0	0,00	-54.266	0,00
	42310003 Mieten für Geräte und ähnliches	-50.189,82	-53.550	-41.198,74	12.351	0	0,00	-12.351	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-2.463,53	-300	-1.113,03	-813	0	0,00	813	0,00
	42410004 Aufwendungen für Abwasserbeseitigung	0,00	0	-985,97	-986	0	0,00	986	0,00
	42410005 Aufwendungen für Gebäudereinigung	-40.623,87	-45.000	-48.649,11	-3.649	0	0,00	3.649	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	0,00	0	-246,72	-247	0	0,00	247	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-176,79	-250	-328,16	-78	0	0,00	78	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	-742,11	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-2.641,10	-4.140	-2.656,28	1.484	0	0,00	-1.484	0,00
	42610002 Fortbildung	-5.878,30	-7.820	-8.509,18	-689	0	0,00	689	0,00
	42710001 Aufwand für EDV	-271.717,16	-223.800	-288.323,18	-64.523	8.308	-19.480,51	53.351	0,00
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-195.070,50	-187.450	-220.414,63	-32.965	0	0,00	32.965	-3.640,98
	42710004 frei	0,00	0	-23,45	-23	0	0,00	23	0,00
	42710006 Besonder schulische Aufwendungen	0,00	0	-384,00	-384	0	0,00	384	0,00
	42710007 Schülerveranstaltungen/Preise	-13.225,34	-22.100	-15.480,43	6.620	0	0,00	-6.620	0,00
	42710008 Interne Schulfahrten	-16.569,05	-19.600	-17.439,14	2.161	0	0,00	-2.161	0,00
	42710009 Trainingswohnen	0,00	-3.000	0,00	3.000	0	0,00	-3.000	0,00
	42710010 Frühberatung Schulen	-683,00	-1.000	-423,76	576	0	0,00	-576	0,00
	42710011 Werkstoffe Schulen	-147.207,78	-163.400	-112.037,36	51.363	0	0,00	-51.363	0,00
	42710012 Schülerverpflegung	-317.096,29	-410.000	-315.192,00	94.808	0	0,00	-94.808	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	-112.491,88	-94.960	-91.432,77	3.527	0	0,00	-3.527	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	2021	2021	2020	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42750000 Lernmittel	-205.641,77	-194.300	-182.405,98	11.894	0	0,00	-11.894	0,00
15 -	Abschreibungen	-736.545,12	-763.094	-938.548,09	-175.454	0	0,00	175.454	0,00
17 -	Transferaufwendungen	-462.502,05	-1.065.900	-1.096.238,92	-30.339	-102.300	0,00	-71.961	-36.267,50
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	-275.000,00	-275.000	-275.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0,00	-525.000	-525.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-187.502,05	-265.900	-296.238,92	-30.339	-102.300	0,00	-71.961	-36.267,50
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-953.785,65	-912.457	-821.271,16	91.186	0	-4.641,00	-95.827	-14.779,35
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-77,40	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44290000 Sonst. Aufw. Inanspr.Rechte,Dien.	-46.884,96	-58.000	-44.948,23	13.052	0	0,00	-13.052	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	-1.071,26	-1.097	-1.218,52	-122	0	0,00	122	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-25.911,33	-31.380	-15.796,55	15.583	0	0,00	-15.583	0,00
	44290005 Postgebühren	-12.361,56	-8.780	-11.887,29	-3.107	0	0,00	3.107	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-52.824,41	-60.300	-55.422,24	4.878	0	0,00	-4.878	0,00
	44310000 Bürobedarf	-53.188,08	-60.650	-56.860,43	3.790	0	0,00	-3.790	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-78.889,23	-67.720	-71.280,61	-3.561	0	0,00	3.561	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	-1.609,07	-8.280	-2.030,61	6.249	0	0,00	-6.249	0,00
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-22.928,31	-36.350	-16.490,47	19.860	0	0,00	-19.860	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-11.457,95	-6.000	-17.001,61	-11.002	0	0,00	11.002	0,00
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-6.193,18	-7.500	-3.047,27	4.453	0	0,00	-4.453	0,00
	44410003 Unfallversicherung	-240.672,30	-241.440	-241.680,05	-240	0	0,00	240	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	Ergebnis	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44410004 Ausstellungsversicherung	0,00	-360	-238,12	122	0	0,00	-122	0,00
	44410010 Elektronikversicherung	-4.489,35	-4.800	-5.709,74	-910	0	0,00	910	0,00
	44410011 Inhaltsversicherung	-31.445,85	-31.800	-31.758,14	42	0	0,00	-42	0,00
	44410012 Aufwand für Schadensfälle	0,00	0	-583,61	-584	0	0,00	584	0,00
	44500000 Erstattungen an den Bund	-35.546,80	-56.200	-44.783,04	11.417	0	0,00	-11.417	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-50.482,29	-52.000	-62.527,35	-10.527	0	0,00	10.527	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.)	-277.752,32	-179.800	-138.007,28	41.793	0	-4.641,00	-46.434	-14.779,35
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.215.290,50</b>	<b>-8.354.072</b>	<b>-8.813.371,52</b>	<b>-459.299</b>	<b>-142.658</b>	<b>-59.185,40</b>	<b>257.455</b>	<b>-65.660,74</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.272.741,36</b>	<b>1.023.949</b>	<b>1.545.873,52</b>	<b>521.924</b>	<b>-142.658</b>	<b>-59.185,40</b>	<b>-723.768</b>	<b>-65.660,74</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehung	8.868,84	5.300	10.049,76	4.750	0	0,00	-4.750	0,00
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	843.172,72	-286.479	-18.809,19	267.670	0	0,00	-267.670	0,00
<b>23</b>	<b>= Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>852.041,56</b>	<b>-281.179</b>	<b>-8.759,43</b>	<b>272.420</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-272.420</b>	<b>0,00</b>
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-3.773,00	-3.200	-3.284,00	-84	0	0,00	84	0,00
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-5.609.162,69	-4.822.643	-4.762.782,56	59.860	0	0,00	-59.860	0,00
<b>26</b>	<b>= Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>-5.612.935,69</b>	<b>-4.825.843</b>	<b>-4.766.066,56</b>	<b>59.776</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-59.776</b>	<b>0,00</b>
27	- kalkulatorische Kosten	-96.828,50	-98.263	-139.855,35	-41.592	0	0,00	41.592	0,00
<b>28</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4.857.722,63</b>	<b>-5.205.285</b>	<b>-4.914.681,34</b>	<b>290.603</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-290.603</b>	<b>0,00</b>
<b>29</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>-3.584.981,27</b>	<b>-4.181.335</b>	<b>-3.368.807,82</b>	<b>812.528</b>	<b>-142.658</b>	<b>-59.185,40</b>	<b>-1.014.371</b>	<b>-65.660,74</b>

## THH3

## Schulen und Kultur

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach	
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.630.320,54	9.343.623	10.187.040,73	843.418	0	0,00	-843.418	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.518.794,74	-7.594.178	-7.651.746,48	-57.568	0	-59.185,40	-1.617	-65.660,74
3	=	<b>Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.111.525,80</b>	<b>1.749.444</b>	<b>2.535.294,25</b>	<b>785.850</b>	<b>0</b>	<b>-59.185,40</b>	<b>-845.035</b>	<b>-65.660,74</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.055,01	0	39.087,51	39.088	0	0,00	-39.088	0,00
		68110000 Investitionszu. vom Land	5.055,01	0	39.087,51	39.088	0	0,00	-39.088	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3.478,37	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		68310000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. > 410 Euro	3.478,37	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.533,38</b>	<b>0</b>	<b>39.087,51</b>	<b>39.088</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-39.088</b>	<b>0,00</b>
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-903.499,73	-1.258.040	-1.047.701,87	210.338	0	-303.213,31	-513.551	-636.170,55
		78310000 Erwerb bewegl. Sachendes AV >= 10 00EUR	-903.499,73	-1.258.040	-474.771,83	783.268	0	-303.213,31	-1.086.481	0,00
		78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-572.930,04	-572.930	0	0,00	572.930	-636.170,55
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-11.780,35	-11.780	0	0,00	11.780	0,00
		78120000 Investitionszu.an Kommunen	0,00	0	-11.780,35	-11.780	0	0,00	11.780	0,00

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	-23.479,16	-23.479	0	0,00	23.479	-5.854,80
	78311000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen	0,00	0	-23.479,16	-23.479	0	0,00	23.479	-5.854,80
16	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-903.499,73</b>	<b>-1.258.040</b>	<b>-1.082.961,38</b>	<b>175.079</b>	<b>0</b>	<b>-303.213,31</b>	<b>-478.292</b>	<b>-642.025,35</b>
17	= <b>Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-894.966,35</b>	<b>-1.258.040</b>	<b>-1.043.873,87</b>	<b>214.166</b>	<b>0</b>	<b>-303.213,31</b>	<b>-517.379</b>	<b>-642.025,35</b>
18	= <b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>1.216.559,45</b>	<b>491.404</b>	<b>1.491.420,38</b>	<b>1.000.016</b>	<b>0</b>	<b>-362.398,71</b>	<b>-1.362.415</b>	<b>-707.686,09</b>

# **Teilhaushalt 4**

## **Jugend und Soziales**

## THH4

## Jugend und Soziales

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
		2020	2021	2021						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	813.109,33	850.000	1.175.626,52	325.627	0	0,00	-325.627	0,00
		30520000 Sonstige Ausgleichsleistungen	813.109,33	850.000	1.175.626,52	325.627	0	0,00	-325.627	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.034.365,58	22.843.755	21.934.298,70	-909.456	0	0,00	909.456	0,00
		31400000 Zuweis. lfd. Zwecke Bund	24.767,51	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	12.453.377,41	13.455.195	13.690.055,54	234.861	0	0,00	-234.861	0,00
		31410001 (SoJu) Zuweis. lfd. Zwecke Land	0,00	8.125	5.250,00	-2.875	0	0,00	2.875	0,00
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	58.775,43	60.890	73.446,24	12.556	0	0,00	-12.556	0,00
		31460000 Zuweis. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderr.	68.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		31479000 Spenden investiv von priv. Unternehmen (A)	-1.500,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	1.000,00	0	170,28	170	0	0,00	-170	0,00
		31910000 Leist.Beteil.Bund f.d.Ums.d.Grundsicheru	8.429.945,23	9.319.545	8.165.376,64	-1.154.168	0	0,00	1.154.168	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.053,60	4.029	4.328,59	300	0	0,00	-300	0,00
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	4.029	0,00	-4.029	0	0,00	4.029	0,00
		31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	4.028,60	0	4.028,59	4.029	0	0,00	-4.029	0,00
		31618000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	25,00	0	300,00	300	0	0,00	-300	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
		2020	2021	2021		2021	2020			
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
4	+	Sonstige Transfererträge	5.913.004,57	5.168.262	6.112.539,53	944.277	0	0,00	-944.277	0,00
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	261.618,84	510.462	198.491,66	-311.971	0	0,00	311.971	0,00
		32120000 Übergel.UH-anspruch gegen b.-r.UH-verpfl	933.680,34	773.100	1.214.397,45	441.297	0	0,00	-441.297	0,00
		32130000 Leist.v.Soz.Leiststrä. einschl. Erstatt.	1.816.080,68	1.617.900	2.067.059,02	449.159	0	0,00	-449.159	0,00
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	24.208,12	46.700	22.578,19	-24.122	0	0,00	24.122	0,00
		32150000 Rückz.gew.Hilfen- Tilg.u.Zins außerh.v.Ei	437.025,37	319.300	387.178,78	67.879	0	0,00	-67.879	0,00
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	1.047.141,23	945.200	987.932,49	42.732	0	0,00	-42.732	0,00
		32220000 überg.UH-Ansprüche gegen.bürgl.-rechtl.V	152.364,36	183.000	149.865,34	-33.135	0	0,00	33.135	0,00
		32230000 Leist.v.Soz.Leiststrä. einschl. Erstatt.	985.083,81	471.900	830.074,82	358.175	0	0,00	-358.175	0,00
		32240000 sonstige Ersatzleistungen	13.537,47	10.600	46.047,49	35.447	0	0,00	-35.447	0,00
		32250000 Rückz.gew.Hilfen- Tilg.u.Zins innerh.v.Ei	239.465,19	288.400	205.968,84	-82.431	0	0,00	82.431	0,00
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	2.799,16	1.700	2.945,45	1.245	0	0,00	-1.245	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	352.472,55	412.100	452.279,98	40.180	0	0,00	-40.180	0,00
		33110000 Verwaltungsgebühren	13.752,36	41.500	15.586,37	-25.914	0	0,00	25.914	0,00
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	87.524,93	100.600	116.354,09	15.754	0	0,00	-15.754	0,00
		33220000 Elternbeitr.Betreuung Kinder 0-3 Jahre i	251.195,26	270.000	320.339,52	50.340	0	0,00	-50.340	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.267,34	0	30.110,59	30.111	0	0,00	-30.111	0,00
		34210000 Erträge aus Verkauf	9.267,34	0	30.077,29	30.077	0	0,00	-30.077	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	33,30	33	0	0,00	-33	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.035.883,85	8.102.396	12.349.764,81	4.247.369	0	0,00	-4.247.369	0,00
	34800000 Erstattungen vom Bund	345.542,62	254.000	321.042,90	67.043	0	0,00	-67.043	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	6.223.334,85	4.158.332	6.735.616,01	2.577.284	0	0,00	-2.577.284	0,00
	34810001 (SoJu) Erstattungen vom Land	1.603.817,10	1.617.000	1.768.231,56	151.232	0	0,00	-151.232	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	129.796,95	154.154	157.973,64	3.820	0	0,00	-3.820	0,00
	34820001 (SoJu) Erstattungen von Gemeinden und GV	1.588.345,34	841.900	1.657.288,28	815.388	0	0,00	-815.388	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	188.538,26	95.000	674.455,98	579.456	0	0,00	-579.456	0,00
	34840010 Erstattungen gE Job- Center	883.019,65	906.510	975.259,84	68.750	0	0,00	-68.750	0,00
	34860000 Erstattungen von s. öff. Sonderr.	41.500,00	41.500	41.500,00	0	0	0,00	0	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	31.989,08	34.000	18.396,60	-15.603	0	0,00	15.603	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	312.164,86	154.289	252.886,74	98.598	0	0,00	-98.598	0,00
	35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl	0,00	0	-20,36	-20	0	0,00	20	0,00
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	119.779,17	154.289	166.312,77	12.024	0	0,00	-12.024	0,00
	35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	56.851,19	0	80.159,55	80.160	0	0,00	-80.160	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	135.534,50	0	6.434,78	6.435	0	0,00	-6.435	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	<b>39.474.321,68</b>	<b>37.534.831</b>	<b>42.311.835,46</b>	<b>4.777.005</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.777.005</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	-12.479.232,88	-12.959.198	-15.352.426,75	-2.393.229	0	0,00	2.393.229	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3–2)	2021	2020	Ergebnis	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.460.166,55	-530.413	-2.490.258,16	-1.959.845	0	-5.599,68	1.954.245	-20.799,85
	42110001 Wartungskosten	0,00	-500	-297,35	203	0	0,00	-203	0,00
	42110002 Erhaltungsaufwand	-37.112,97	0	-128.500,69	-128.501	0	0,00	128.501	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-806,63	-1.300	-641,18	659	0	0,00	-659	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-52.447,74	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42310000 Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	-1.199,06	-1.908	-11.144,50	-9.237	0	0,00	9.237	0,00
	42310002 Mieten und Pachten Grundstücke u. baul.	-38.533,39	0	-540.795,29	-540.795	0	0,00	540.795	0,00
	42310003 Mieten für Geräte und ähnliches	-35.732,64	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42410000 Bew. d. Grundstücke u. baul. Anlagen s. Inf	-6.250,00	0	-91.970,96	-91.971	0	0,00	91.971	0,00
	42410001 Aufwendungen für Strom	-83,00	0	-5.680,11	-5.680	0	0,00	5.680	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-584,44	0	-2.673,11	-2.673	0	0,00	2.673	0,00
	42410005 Aufwendungen für Gebäudereinigung	-49.947,19	0	-131.708,47	-131.708	0	0,00	131.708	0,00
	42410006 Aufwendungen für Glas- und Fensterreini	0,00	0	-726,00	-726	0	0,00	726	0,00
	42410007 Aufwendungen für Außenreinigung	-784,38	0	-429,66	-430	0	0,00	430	0,00
	42410012 Grünflächenpflegekosten	-453,67	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42410014 Aufwendungen für Wärme	0,00	0	-1.239,29	-1.239	0	0,00	1.239	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	-473,32	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-1.611,64	0	-8.726,22	-8.726	0	0,00	8.726	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	0,00	0	-39,00	-39	0	0,00	39	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	2021	2021	2020	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42510003 Leasing Kfz	0,00	0	-32.287,49	-32.287	0	0,00	32.287	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-429,71	0	-250,00	-250	0	0,00	250	0,00
	42610002 Fortbildung	-78.794,97	-104.512	-57.475,99	47.036	0	0,00	-47.036	-8.389,31
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	-19.369,27	-2.000	-48.762,74	-46.763	0	0,00	46.763	0,00
	42710001 Aufwand für EDV	-283.409,47	-228.200	-251.728,68	-23.529	0	0,00	23.529	0,00
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-2.834.526,24	-175.028	-821.554,05	-646.526	0	-5.599,68	640.926	-12.410,54
	42710007 Schülerveranstaltungen/Preise	-880,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42710013 Sonstiger Aufwand Sachleistungen	0,00	-1.600	-41,25	1.559	0	0,00	-1.559	0,00
	42710100 Konferenzservice zentral	-52,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	-106,51	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	-16.578,19	-15.365	-353.586,13	-338.221	0	0,00	338.221	0,00
15	- Abschreibungen	-294.814,59	-37.533	-307.953,19	-270.420	0	0,00	270.420	0,00
17	- Transferaufwendungen	-76.833.910,84	-74.271.152	-80.720.989,33	-6.449.837	0	0,00	6.449.837	0,00
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	-5.000	0,00	5.000	0	0,00	-5.000	0,00
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	-928,80	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-3.195.487,72	-3.394.422	-3.358.484,51	35.938	0	0,00	-35.938	0,00
	43181000 Institut.Förderg.des ehemali LWV an soz.	-291.200,00	-200.000	-291.000,00	-91.000	0	0,00	91.000	0,00
	43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einri cht.	-51.498.888,86	-49.167.280	-54.052.675,48	-4.885.395	0	0,00	4.885.395	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	-21.847.405,46	-21.504.450	-23.017.186,43	-1.512.736	0	0,00	1.512.736	0,00
	43320010 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen U	0,00	0	-1.642,91	-1.643	0	0,00	1.643	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.960.490,49	-16.055.864	-17.697.855,32	-1.641.991	-212.488	0,00	1.429.503	-50.000,00
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-305,00	-300	-238,00	62	0	0,00	-62	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	-55.740,00	0	-11.810,00	-11.810	0	0,00	11.810	0,00
	44290000 Sonst. Aufw. Inanspr.Rechte,Dien.	0,00	0	-47,87	-48	0	0,00	48	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	-3.819,31	-4.474	-3.935,20	539	0	0,00	-539	0,00
	44290002 Leiharbeitskräfte	0,00	0	-82,90	-83	0	0,00	83	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-274,46	0	-31,65	-32	0	0,00	32	0,00
	44290005 Postgebühren	-1.956,53	-840	-157,23	683	0	0,00	-683	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-59.780,25	-56.595	-64.736,26	-8.141	0	0,00	8.141	0,00
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-7.899,90	-14.050	-3.522,99	10.527	0	0,00	-10.527	0,00
	44290011 Schülerbeförderung KGH-Schule	-25.389,47	0	-5.783,09	-5.783	0	0,00	5.783	0,00
	44290012 Beförderungsvertrag Sprachheilzentrum	-28.588,48	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44290015 Schülerbeförd. Regelbeförderungsverträge	-225.300,83	0	-110.893,50	-110.894	0	0,00	110.894	0,00
	44290017 Schülerbeförderung Verkehrsunternehmen Son	-5.550,61	0	-2.024,82	-2.025	0	0,00	2.025	0,00
	44310000 Bürobedarf	-36.809,75	-29.000	-42.323,63	-13.324	0	0,00	13.324	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-16.290,59	-16.820	-19.768,20	-2.948	0	0,00	2.948	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	-9.786,47	0	-18.840,71	-18.841	0	0,00	18.841	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-27.109,80	-17.030	-90.557,77	-73.528	0	0,00	73.528	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-31.195,05	-20.261	-46.228,28	-25.967	0	0,00	25.967	0,00
	44310100 Bürobedarf zentral	-145,83	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-83.840,06	-73.260	-82.110,19	-8.850	0	0,00	8.850	0,00
	44410002 Haftpflichtversicherung	-3.942,06	-4.000	-5.480,66	-1.481	0	0,00	1.481	0,00
	44410003 Unfallversicherung	-70,80	-80	-70,80	9	0	0,00	-9	0,00
	44410012 Aufwand für Schadensfälle	-394,40	0	-52,11	-52	0	0,00	52	0,00
	44510000 Erstattungen Land	-1.451.494,02	0	-36.589,21	-36.589	0	0,00	36.589	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-308.239,15	-335.000	-337.223,17	-2.223	0	0,00	2.223	0,00
	44520001 Erstatt. an Gden. für Beförderungsverträ	-928,00	0	-6.289,14	-6.289	0	0,00	6.289	0,00
	44520004 Erstatt. an Gden. für Sonderschüler (§ 1	0,00	0	-6.622,40	-6.622	0	0,00	6.622	0,00
	44520005 (SoJu) Erstattungen an Gemeinden (GV)	-1.330.686,25	-1.030.000	-1.983.173,90	-953.174	0	0,00	953.174	0,00
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	0,00	0	-212.488,00	-212.488	-212.488	0,00	0	0,00
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	-714.324,05	-650.000	-784.230,81	-134.231	0	0,00	134.231	0,00
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbei tss.	-10.788.839,05	-12.257.684	-11.658.793,57	598.890	0	0,00	-598.890	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.	-568.724,18	-375.124	-1.075.517,09	-700.393	0	0,00	700.393	0,00
	44910001 Besonderer Aufwand Rufautosysteme	0,00	0	-705,08	-705	0	0,00	705	0,00
	44910004 Besonderer Aufwand Sonstige ÖPNV-Maßnahm	0,00	0	-140,00	-140	0	0,00	140	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44910005 Besonderer Aufwand LEADER	0,00	0	-34,55	-35	0	0,00	35	0,00
	44910009 Besonderer Aufwand für Befundscheine	-50.974,95	-60.000	-59.699,44	301	0	0,00	-301	0,00
	44910010 Bes. Aufwand f. Rechtsanw. (Versorgungsv	-7.402,55	-11.000	-7.315,02	3.685	0	0,00	-3.685	0,00
	44910011 Bes. Aufwand für außergerichtl. Kosten	-11.267,31	-13.000	-13.258,09	-258	0	0,00	258	0,00
	44910012 Besonderer Aufwand für Außengutachter	-63.071,48	-100.800	-64.235,47	36.565	0	0,00	-36.565	0,00
	44910016 Bes. Aufw. für Werkstattbedarf (ohne Kfz	0,00	0	-32,55	-33	0	0,00	33	0,00
	44910026 Bes. Aufwand Jobcenter Landkreis Calw	-1.010.079,92	-886.547	-926.476,23	-39.929	0	0,00	39.929	0,00
	44910027 Besonderer Aufwand Gesundheitskonferenz	-3.937,46	-100.000	-15.693,56	84.306	0	0,00	-84.306	-50.000,00
	44910030 Bes.Aufwand Arbeitsschutz	-1.202,76	0	-642,18	-642	0	0,00	642	0,00
	44910040 Besonderer Aufwand Gesundheitsversorgung	-25.129,71	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-110.028.615,35</b>	<b>-103.854.160</b>	<b>-116.569.482,75</b>	<b>-12.715.322</b>	<b>-212.488</b>	<b>-5.599,68</b>	<b>12.497.235</b>	<b>-70.799,85</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-70.554.293,67</b>	<b>-66.319.330</b>	<b>-74.257.647,29</b>	<b>-7.938.318</b>	<b>-212.488</b>	<b>-5.599,68</b>	<b>7.720.230</b>	<b>-70.799,85</b>
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	5.335.226,26	6.625.753	4.241.818,51	-2.383.934	0	0,00	2.383.934	0,00
<b>23</b>	<b>= Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>5.335.226,26</b>	<b>6.625.753</b>	<b>4.241.818,51</b>	<b>-2.383.934</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.383.934</b>	<b>0,00</b>
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-23.036,37	-17.100	-27.295,73	-10.196	0	0,00	10.196	0,00
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-11.850.691,24	-13.701.405	-10.188.694,44	3.512.711	0	0,00	-3.512.711	0,00
<b>26</b>	<b>= Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>-11.873.727,61</b>	<b>-13.718.505</b>	<b>-10.215.990,17</b>	<b>3.502.515</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.502.515</b>	<b>0,00</b>

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
27	- kalkulatorische Kosten	-25.051,25	-24.425	-27.237,10	-2.812	0	0,00	2.812	0,00
28	= <b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-6.563.552,60</b>	<b>-7.117.177</b>	<b>-6.001.408,76</b>	<b>1.115.768</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.115.768</b>	<b>0,00</b>
29	= <b>Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>-77.117.846,27</b>	<b>-73.436.507</b>	<b>-80.259.056,05</b>	<b>-6.822.549</b>	<b>-212.488</b>	<b>-5.599,68</b>	<b>6.604.462</b>	<b>-70.799,85</b>

## THH4

## Jugend und Soziales

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.868.576,28	37.376.513	39.560.151,60	2.183.638	0	0,00	-2.183.638	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-110.168.782,95	-103.695.782	-114.179.708,69	-10.483.927	0	-5.599,68	10.478.327	-70.799,85
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-74.300.206,67</b>	<b>-66.319.269</b>	<b>-74.619.557,09</b>	<b>-8.300.288</b>	<b>0</b>	<b>-5.599,68</b>	<b>8.294.689</b>	<b>-70.799,85</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.500,00	16.666	0,00	-16.666	0	0,00	16.666	0,00
	68140000 Investitionszu. vom so. öff. Bereich	0,00	16.666	0,00	-16.666	0	0,00	16.666	0,00
	68180000 Investitionszu. von übrigen Bereichen	1.500,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500,00</b>	<b>16.666</b>	<b>0,00</b>	<b>-16.666</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>16.666</b>	<b>0,00</b>
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.844,88	0	-21.838,88	-21.839	0	0,00	21.839	0,00
	78730000 Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	-35.844,88	0	-21.838,88	-21.839	0	0,00	21.839	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-100.543,83	-63.700	-148.851,78	-85.152	0	-65.491,74	19.660	0,00
	78310000 Erwerb bewegl. Sachendes AV >= 10 00 EUR	-100.543,83	-63.700	-35.682,03	28.018	0	-65.491,74	-93.510	0,00
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-113.169,75	-113.170	0	0,00	113.170	0,00

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	-18.512,83	-18.513	0	0,00	18.513	-22.000,00
	78311000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen	0,00	0	-18.512,83	-18.513	0	0,00	18.513	-22.000,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-136.388,71	-63.700	-189.203,49	-125.503	0	-65.491,74	60.012	-22.000,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-134.888,71	-47.034	-189.203,49	-142.169	0	-65.491,74	76.678	-22.000,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-74.435.095,38	-66.366.303	-74.808.760,58	-8.442.458	0	-71.091,42	8.371.366	-92.799,85

# Teilhaushalt 5

## Straßenbau

## THH5

## Straßenbau

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.942.600,00	2.945.500	2.970.120,00	24.620	0	0,00	-24.620	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	2.942.600,00	2.945.500	2.970.120,00	24.620	0	0,00	-24.620	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.470.456,44	1.400.153	1.444.027,56	43.874	0	0,00	-43.874	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	1.400.153	0,00	-1.400.153	0	0,00	1.400.153	0,00
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	1.213.700,07	0	1.201.429,86	1.201.430	0	0,00	-1.201.430	0,00
	31611100 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	149.341,34	0	134.387,87	134.388	0	0,00	-134.388	0,00
	31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	67.720,84	0	68.515,64	68.516	0	0,00	-68.516	0,00
	31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	39.694,19	0	39.694,19	39.694	0	0,00	-39.694	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.005,68	5.300	4.805,68	-494	0	0,00	494	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	800,00	800	600,00	-200	0	0,00	200	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.205,68	4.500	4.205,68	-294	0	0,00	294	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	297.286,69	620.000	664.410,12	44.410	0	0,00	-44.410	0,00
	34110000 Mieten und Pachten	40,91	0	40,91	41	0	0,00	-41	0,00
	34210000 Erträge aus Verkauf	213.214,80	320.000	277.431,18	-42.569	0	0,00	42.569	0,00
	34610000 Sonstige privatrechl. Leistungsentgelte	84.030,98	300.000	386.938,03	86.938	0	0,00	-86.938	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
		2020	2021	2021						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.977.227,44	3.326.000	3.387.028,65	61.029	0	0,00	-61.029	0,00
		34800000 Erstattungen vom Bund	622.000,00	1.025.000	1.139.492,59	114.493	0	0,00	-114.493	0,00
		34810000 Erstattungen vom Land	2.278.000,00	2.291.000	2.237.750,08	-53.250	0	0,00	53.250	0,00
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	74.146,74	10.000	9.785,98	-214	0	0,00	214	0,00
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	3.080,70	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	61.647,29	100.000	18.714,09	-81.286	0	0,00	81.286	0,00
		37110000 Aktivierete Eigenleistungen	62.135,86	0	18.714,09	18.714	0	0,00	-18.714	0,00
		37111000 Aktivierete Eigenleistungen (manuelle Pla	0,00	100.000	0,00	-100.000	0	0,00	100.000	0,00
		37210000 Bestandsveränderungen	-488,57	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	12.454,40	19.304	19.304,40	0	0	0,00	0	0,00
		35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	12.454,40	19.304	19.304,40	0	0	0,00	0	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.766.677,94</b>	<b>8.416.258</b>	<b>8.508.410,50</b>	<b>92.153</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-92.153</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	-4.672.305,58	-4.502.295	-4.565.889,78	-63.595	0	0,00	63.595	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.659.366,25	-4.065.100	-3.786.093,04	279.007	0	0,00	-279.007	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	-86.112,74	-100.000	-56.173,18	43.827	0	0,00	-43.827	0,00
		42110001 Wartungskosten	-158.266,21	-198.000	-236.254,69	-38.255	0	0,00	38.255	0,00
		42110004 Unterhaltung Ausgleichsflächen an Straße	-9.038,81	-11.000	-6.606,01	4.394	0	0,00	-4.394	0,00
		42120000 Unterhaltungsaufwand	-756,41	0	-886,13	-886	0	0,00	886	0,00
		42120001 Fahrbahnunterhaltung	-451.054,92	-501.500	-377.308,22	124.192	0	0,00	-124.192	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42120007 FU Reinigung	-36.078,37	-50.000	-44.985,31	5.015	0	0,00	-5.015	0,00
	42120010 Belagsmaßnahmen	-2.000.027,57	-2.000.000	-2.000.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-84.857,69	-138.200	-104.593,52	33.606	0	0,00	-33.606	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-27.137,46	-14.500	-12.843,43	1.657	0	0,00	-1.657	0,00
	42310003 Mieten für Geräte und ähnliches	-4.533,00	-3.500	-2.582,14	918	0	0,00	-918	0,00
	42410001 Aufwendungen für Strom	-149.308,43	-174.000	-160.729,45	13.271	0	0,00	-13.271	0,00
	42410002 Aufwendungen für Wasserversorgung	-1.249,88	-2.000	-1.447,78	552	0	0,00	-552	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-5.195,88	-14.500	-4.234,33	10.266	0	0,00	-10.266	0,00
	42410004 Aufwendungen für Abwasserbeseitigung	-69,60	-3.000	0,00	3.000	0	0,00	-3.000	0,00
	42410005 Aufwendungen für Gebäudereinigung	-24.968,86	-23.000	-23.306,43	-306	0	0,00	306	0,00
	42410009 Aufwand gebäudebezogene Steuern	-3,69	0	-3,69	-4	0	0,00	4	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	-115.537,15	-162.600	-127.578,79	35.021	0	0,00	-35.021	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-185.950,42	-253.300	-232.152,11	21.148	0	0,00	-21.148	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	-52.717,73	-81.300	-73.988,49	7.312	0	0,00	-7.312	0,00
	42510004 Kfz-Versicherung	-30.350,54	-29.900	-30.693,44	-793	0	0,00	793	0,00
	42510005 Kfz- Rechtsschutzversicherung	-229,93	0	-1.483,16	-1.483	0	0,00	1.483	0,00
	42510006 Kfz-Steuer	-45,00	0	-566,00	-566	0	0,00	566	0,00
	42510008 sonstiger Aufwand KFZ	-36,25	0	-81,39	-81	0	0,00	81	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-56.435,74	-74.500	-61.792,37	12.708	0	0,00	-12.708	0,00
	42610001 Ausbildung	-7.558,90	-12.000	-11.640,27	360	0	0,00	-360	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42610002 Fortbildung	-6.931,51	-10.500	-5.184,24	5.316	0	0,00	-5.316	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	0	-1.954,52	-1.955	0	0,00	1.955	0,00
	42710001 Aufwand für EDV	-14.896,90	-47.800	-36.034,67	11.765	0	0,00	-11.765	0,00
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonstige	-90.032,03	-70.000	-105.893,61	-35.894	0	0,00	35.894	0,00
	42810001 Aufwendungen f.d. Verbrauch von Diesello	-58.358,53	-90.000	-64.555,45	25.445	0	0,00	-25.445	0,00
	42810002 Aufwendungen f.d. Verbrauch von Adblue	-1.626,10	0	-540,22	-540	0	0,00	540	0,00
15	- Abschreibungen	-2.209.095,69	-2.033.247	-2.278.978,19	-245.731	0	0,00	245.731	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-704.712,92	-960.420	-1.532.540,04	-572.120	0	-24.000,00	548.120	0,00
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-60,00	-2.300	-11.267,89	-8.968	0	0,00	8.968	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-3.445,21	-3.700	-3.771,31	-71	0	0,00	71	0,00
	44290005 Postgebühren	-82,32	0	-17,47	-17	0	0,00	17	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-33.059,69	-36.600	-34.813,03	1.787	0	0,00	-1.787	0,00
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-4.770,41	-35.000	-71.967,45	-36.967	0	-24.000,00	12.967	0,00
	44310000 Bürobedarf	-3.282,96	-3.900	-4.923,78	-1.024	0	0,00	1.024	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-2.751,79	-3.000	-2.195,69	804	0	0,00	-804	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	-2.965,15	-2.000	-1.674,21	326	0	0,00	-326	0,00
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-2.530,69	-3.000	-970,71	2.029	0	0,00	-2.029	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-3.362,21	0	-4.971,77	-4.972	0	0,00	4.972	0,00
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-9.168,49	-11.300	-7.248,49	4.052	0	0,00	-4.052	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44410010 Elektronikversicherung	-214,97	-220	-222,72	-3	0	0,00	3	0,00
	44410012 Aufwand für Schadensfälle	0,00	-2.000	0,00	2.000	0	0,00	-2.000	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-24.085,25	-30.000	-24.122,75	5.877	0	0,00	-5.877	0,00
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	-1.446,53	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.	-11.968,23	-12.000	-82.289,37	-70.289	0	0,00	70.289	0,00
	44910013 Besonderer Aufwand für Streugut	-242.385,04	-350.000	-723.118,28	-373.118	0	0,00	373.118	0,00
	44910014 Besonderer Aufwand für Verkehrsausstattu	-41.947,38	-40.000	-49.247,42	-9.247	0	0,00	9.247	0,00
	44910015 Bes. Aufw. für Baustoffe z. Straßenunter	-24.073,03	-20.000	-18.448,27	1.552	0	0,00	-1.552	0,00
	44910016 Bes. Aufw. für Werkstattbedarf (ohne Kfz	-22.997,60	-22.500	-32.543,28	-10.043	0	0,00	10.043	0,00
	44910017 Bes. Aufwand für Treibstoff für Kleinger	-9.872,14	-11.000	-17.433,49	-6.433	0	0,00	6.433	0,00
	44910018 Besonderer Aufwand für Dienstleistungen	-244.563,48	-350.000	-426.180,18	-76.180	0	0,00	76.180	0,00
	44910030 Bes.Aufwand Arbeitsschutz	-450,99	-100	-60,52	39	0	0,00	-39	0,00
	44910101 Winterdienst Direktaufwand Kreisstraßen	-12.098,61	-12.100	-12.098,61	1	0	0,00	-1	0,00
	44910102 Winterdienst Direktaufwand Landesstraßen	-3.130,75	-9.700	-2.953,35	6.747	0	0,00	-6.747	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.245.480,44</b>	<b>-11.561.061</b>	<b>-12.163.501,05</b>	<b>-602.440</b>	<b>0</b>	<b>-24.000,00</b>	<b>578.440</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.478.802,50</b>	<b>-3.144.804</b>	<b>-3.655.090,55</b>	<b>-510.287</b>	<b>0</b>	<b>-24.000,00</b>	<b>486.287</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehung	0,00	0	7.353,77	7.354	0	0,00	-7.354	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	10.173.927,15	6.953.991	10.884.393,29	3.930.402	0	0,00	-3.930.402	0,00
23	= <b>Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>10.173.927,15</b>	<b>6.953.991</b>	<b>10.891.747,06</b>	<b>3.937.756</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.937.756</b>	<b>0,00</b>
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-8.598,20	-8.500	-8.527,20	-27	0	0,00	27	0,00
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-11.458.919,94	-8.435.515	-12.217.959,06	-3.782.445	0	0,00	3.782.445	0,00
26	= <b>Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>-11.467.518,14</b>	<b>-8.444.015</b>	<b>-12.226.486,26</b>	<b>-3.782.472</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>3.782.472</b>	<b>0,00</b>
27	- kalkulatorische Kosten	-320.644,01	-287.442	-352.610,65	-65.169	0	0,00	65.169	0,00
28	= <b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.614.235,00</b>	<b>-1.777.465</b>	<b>-1.687.349,85</b>	<b>90.116</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-90.116</b>	<b>0,00</b>
29	= <b>Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>-5.093.037,50</b>	<b>-4.922.269</b>	<b>-5.342.440,40</b>	<b>-420.171</b>	<b>0</b>	<b>-24.000,00</b>	<b>396.171</b>	<b>0,00</b>

## THH5

## Straßenbau

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.439.238,50	6.931.800	7.181.605,85	249.806	0	0,00	-249.806	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.955.624,37	-9.595.567	-9.709.544,60	-113.977	0	-24.000,00	89.977	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.516.385,87	-2.663.767	-2.527.938,75	135.828	0	-24.000,00	-159.828	0,00
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	834.900,00	303.700	190.454,76	-113.245	0	0,00	113.245	0,00
	68100000 Investitionszu. vom Bund	0,00	171.700	77.000,00	-94.700	0	0,00	94.700	0,00
	68110000 Investitionszu. vom Land	834.900,00	132.000	72.000,00	-60.000	0	0,00	60.000	0,00
	68120000 Investitionszu. von Kommunen	0,00	0	41.454,76	41.455	0	0,00	-41.455	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	67.101,71	40.000	206.468,50	166.469	0	0,00	-166.469	0,00
	68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	13.373,60	5.000	45.567,40	40.567	0	0,00	-40.567	0,00
	68310000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. > 410 Euro	53.593,11	35.000	103.600,10	68.600	0	0,00	-68.600	0,00
	68312000 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen	0,00	0	57.301,00	57.301	0	0,00	-57.301	0,00
	68320000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. < 410 Euro	135,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	39.695,09	39.695	0	0,00	-39.695	0,00

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	EUR	EUR	2020 EUR	EUR	2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Bau- maßn.	0,00	0	39.695,09	39.695	0	0,00	-39.695	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>902.001,71</b>	<b>343.700</b>	<b>436.618,35</b>	<b>92.918</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-92.918</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.566,62	-135.000	-25.275,82	109.724	0	-286.112,63	-395.837	-362.667,03
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäu- den	-6.566,62	-135.000	-25.275,82	109.724	0	-286.112,63	-395.837	-362.667,03
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.405.011,13	-971.000	-295.296,18	675.704	0	-275.000,00	-950.704	-2.020.922,27
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	-1.405.011,13	-771.000	-295.296,18	475.704	0	-275.000,00	-750.704	-2.020.922,27
	78730000 Auszahlung für sonst. Baumaßnah- men	0,00	-200.000	0,00	200.000	0	0,00	-200.000	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.123.270,65	-774.500	-862.392,76	-87.893	0	-1.423.154,50	-1.335.262	-46.074,00
	78310000 Erwerb bewegl. Sachdes AV >= 10 00 EUR	-1.123.270,65	-774.500	-48.889,27	725.611	0	-1.423.154,50	-2.148.765	0,00
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-813.503,49	-813.503	0	0,00	813.503	-46.074,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-23.386,08	-310.000	0,00	310.000	0	0,00	-310.000	0,00
	78120000 Investitionszu. an Kommunen	-23.386,08	-310.000	0,00	310.000	0	0,00	-310.000	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.558.234,48</b>	<b>-2.190.500</b>	<b>-1.182.964,76</b>	<b>1.007.535</b>	<b>0</b>	<b>-1.984.267,13</b>	<b>-2.991.802</b>	<b>-2.429.663,30</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.656.232,77</b>	<b>-1.846.800</b>	<b>-746.346,41</b>	<b>1.100.454</b>	<b>0</b>	<b>-1.984.267,13</b>	<b>-3.084.721</b>	<b>-2.429.663,30</b>

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	-4.172.618,64	-4.510.567	-3.274.285,16	1.236.282	0	-2.008.267,13	-3.244.549	-2.429.663,30

## **Teilhaushalt 6**

# **Land- und Forstwirtschaft, Verbraucherschutz**

## THH6

## Land-u. Forstwirtsch., Verbraucherschutz

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.000,00	2.000	2.000,00	0	0	0,00	0	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	2.000	0,00	-2.000	0	0,00	2.000	0,00
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	2.000,00	0	2.000,00	2.000	0	0,00	-2.000	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	309.467,79	295.000	344.393,63	49.394	0	0,00	-49.394	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	309.467,79	295.000	344.393,63	49.394	0	0,00	-49.394	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.395,73	1.200	1.776,24	576	0	0,00	-576	0,00
	34610000 Sonstige privatrechl. Leistungsentgelte	2.395,73	1.200	1.776,24	576	0	0,00	-576	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.303.295,64	1.353.400	1.539.537,01	186.137	0	0,00	-186.137	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	345.991,94	427.900	468.005,82	40.106	0	0,00	-40.106	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	833.409,76	860.000	1.004.750,74	144.751	0	0,00	-144.751	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	8.260,72	0	3.772,89	3.773	0	0,00	-3.773	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	115.633,22	65.500	63.007,56	-2.492	0	0,00	2.492	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.549,89	39.694	89.191,52	49.497	0	0,00	-49.497	0,00
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	29.549,89	37.694	37.694,42	0	0	0,00	0	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000	51.497,10	49.497	0	0,00	-49.497	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.646.709,05	1.691.294	1.976.898,40	285.604	0	0,00	-285.604	0,00
12	- Personalaufwendungen	-3.830.767,57	-3.516.546	-3.870.806,41	-354.260	0	0,00	354.260	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-133.465,91	-148.270	-128.536,67	19.733	0	-4.000,00	-23.733	-426,10
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	-1.510	0,00	1.510	0	0,00	-1.510	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-801,81	-2.150	-314,04	1.836	0	0,00	-1.836	0,00
	42310000 Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	-1.472,40	-1.970	-1.472,40	498	0	0,00	-498	0,00
	42310001 Dienstzimmerentschädigung	-17.653,50	-20.300	-17.429,82	2.870	0	0,00	-2.870	0,00
	42410001 Aufwendungen für Strom	696,31	-615	786,54	1.402	0	0,00	-1.402	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-97,95	-315	-162,67	152	0	0,00	-152	0,00
	42410010 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	-0,60	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	-546,08	-1.250	-1.105,01	145	0	0,00	-145	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-2.703,23	-3.520	-3.841,77	-322	0	0,00	322	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	-1.071,26	-1.250	-2.088,94	-839	0	0,00	839	0,00
	42510004 Kfz-Versicherung	-1.571,72	-910	-1.019,64	-110	0	0,00	110	0,00
	42510005 Kfz-Rechtsschutzversicherung	-34,75	0	-15,42	-15	0	0,00	15	0,00
	42510006 Kfz-Steuer	-742,00	-520	-474,00	46	0	0,00	-46	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-7.539,55	-12.220	-11.932,83	287	0	0,00	-287	0,00
	42610001 Ausbildung	-4.000,00	0	-731,40	-731	0	0,00	731	0,00
	42610002 Fortbildung	-7.164,75	-10.270	-7.749,04	2.521	0	0,00	-2.521	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	-250,00	-230	-350,00	-120	0	0,00	120	0,00

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	2021	2021	2020	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42710001 Aufwand für EDV	-58.624,24	-83.800	-63.282,52	20.517	0	-4.000,00	-24.517	-426,10
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-29.755,52	-7.440	-17.319,04	-9.879	0	0,00	9.879	0,00
	42710003 Aufwand für WSH-Pädagogik	-63,60	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42710007 Schülerveranstaltungen/Preise	-69,26	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0,00	0	-34,67	-35	0	0,00	35	0,00
15	- Abschreibungen	-14.041,72	-11.350	-9.674,96	1.675	0	0,00	-1.675	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-82.470,35	-41.000	-39.761,25	1.239	0	0,00	-1.239	0,00
	45990001 Jagdabgabe	-82.470,35	-41.000	-39.761,25	1.239	0	0,00	-1.239	0,00
17	- Transferaufwendungen	-184.236,60	-184.025	-172.837,39	11.188	0	0,00	-11.188	0,00
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	-159.011,60	-158.800	-147.612,39	11.188	0	0,00	-11.188	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-25.225,00	-25.225	-25.225,00	0	0	0,00	0	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-683.782,45	-560.582	-699.520,70	-138.939	-65.520	0,00	73.419	0,00
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-446,30	-2.000	-47,94	1.952	0	0,00	-1.952	0,00
	44220001 Repräsentationen und Ehrungen	-32,50	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44290000 Sonst. Aufw. Inanspr.Rechte,Dien.	-2.343,20	0	-1.314,95	-1.315	0	0,00	1.315	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	-7.897,00	-8.157	-8.435,00	-278	0	0,00	278	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-192,39	-1.190	-141,66	1.048	0	0,00	-1.048	0,00
	44290005 Postgebühren	-8,00	-500	-27,00	473	0	0,00	-473	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-22.320,66	-28.385	-18.752,66	9.632	0	0,00	-9.632	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	2021	2021	2020	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-62,00	-12.500	0,00	12.500	0	0,00	-12.500	0,00
	44310000 Bürobedarf	-4.928,82	-6.200	-7.110,32	-910	0	0,00	910	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-8.105,71	-9.090	-9.089,57	0	0	0,00	0	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	0,00	-3.200	-3.241,80	-42	0	0,00	42	0,00
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-1.152,15	-3.190	-539,67	2.650	0	0,00	-2.650	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-8.048,26	-3.330	-960,01	2.370	0	0,00	-2.370	0,00
	44310101 Datenverarbeitung zentral	0,00	-2.300	0,00	2.300	0	0,00	-2.300	0,00
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-70.430,68	-92.370	-73.758,90	18.611	0	0,00	-18.611	0,00
	44410012 Aufwand für Schadensfälle	-161,50	-1.500	0,00	1.500	0	0,00	-1.500	0,00
	44510000 Erstattungen Land	-2.578,00	-2.590	-2.578,00	12	0	0,00	-12	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-315.850,20	-116.500	-319.241,45	-202.741	0	0,00	202.741	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.)	-239.225,08	-267.580	-254.281,77	13.298	-65.520	0,00	-78.818	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.928.764,60</b>	<b>-4.461.773</b>	<b>-4.921.137,38</b>	<b>-459.364</b>	<b>-65.520</b>	<b>-4.000,00</b>	<b>389.844</b>	<b>-426,10</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.282.055,55</b>	<b>-2.770.479</b>	<b>-2.944.238,98</b>	<b>-173.760</b>	<b>-65.520</b>	<b>-4.000,00</b>	<b>104.240</b>	<b>-426,10</b>
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	2.339.627,41	2.031.062	1.491.200,45	-539.862	0	0,00	539.862	0,00
<b>23</b>	<b>= Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>2.339.627,41</b>	<b>2.031.062</b>	<b>1.491.200,45</b>	<b>-539.862</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>539.862</b>	<b>0,00</b>
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-23.333,50	-20.854	-15.779,20	5.075	0	0,00	-5.075	0,00

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-4.291.339,05	-3.689.880	-2.590.662,86	1.099.217	0	0,00	-1.099.217	0,00
26	= <b>Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>-4.314.672,55</b>	<b>-3.710.734</b>	<b>-2.606.442,06</b>	<b>1.104.292</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.104.292</b>	<b>0,00</b>
27	- kalkulatorische Kosten	-5.585,98	-5.489	-5.328,69	160	0	0,00	-160	0,00
28	= <b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.980.631,12</b>	<b>-1.685.161</b>	<b>-1.120.570,30</b>	<b>564.590</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-564.590</b>	<b>0,00</b>
29	= <b>Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>-5.262.686,67</b>	<b>-4.455.639</b>	<b>-4.064.809,28</b>	<b>390.830</b>	<b>-65.520</b>	<b>-4.000,00</b>	<b>-460.350</b>	<b>-426,10</b>

## THH6

## Land-u. Forstwirtsch., Verbraucherschutz

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach	
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.789.941,12	1.436.600	1.706.545,11	269.945	0	0,00	-269.945	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.721.985,98	-4.285.357	-4.721.432,74	-436.075	0	-4.000,00	432.075	-426,10
3	=	<b>Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.932.044,86</b>	<b>-2.848.757</b>	<b>-3.014.887,63</b>	<b>-166.130</b>	<b>0</b>	<b>-4.000,00</b>	<b>162.130</b>	<b>-426,10</b>
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	24.873,95	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		68310000 gesperrt - Veräuß. imm. +bewegl. Verm.g. > 410 Euro	24.873,95	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>24.873,95</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-39.547,89	0	-310,65	-311	0	0,00	311	0,00
		78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-39.547,89	0	-310,65	-311	0	0,00	311	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-797,99	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	-797,99	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.000	0,00	5.000	0	0,00	-5.000	-4.000,00
		78310000 Erwerb bewegl. Sachdes AV >= 1000 EUR	0,00	-5.000	0,00	5.000	0	0,00	-5.000	0,00

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	-4.000,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-3.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	78180000 Investitionszu.an übrigen Bereichen	-3.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-43.345,88</b>	<b>-5.000</b>	<b>-310,65</b>	<b>4.689</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.689</b>	<b>-4.000,00</b>
17	= <b>Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.471,93</b>	<b>-5.000</b>	<b>-310,65</b>	<b>4.689</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.689</b>	<b>-4.000,00</b>
18	= <b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf</b>	<b>-2.950.516,79</b>	<b>-2.853.757</b>	<b>-3.015.198,28</b>	<b>-161.441</b>	<b>0</b>	<b>-4.000,00</b>	<b>157.441</b>	<b>-4.426,10</b>

# Teilhaushalt 7

## Umwelt und Ordnung

## THH7

## Umwelt und Ordnung

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.638.521,02	1.533.500	1.354.934,25	-178.566	0	0,00	178.566	0,00
	31310500 Bußgelder Untere Verwaltungsbehörde	1.577.465,02	1.530.000	1.351.434,25	-178.566	0	0,00	178.566	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	61.056,00	3.500	3.500,00	0	0	0,00	0	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	50.751,07	51.445	65.494,51	14.049	0	0,00	-14.049	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	51.445	0,00	-51.445	0	0,00	51.445	0,00
	31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	48.931,96	0	63.675,39	63.675	0	0,00	-63.675	0,00
	31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	1.819,11	0	1.819,12	1.819	0	0,00	-1.819	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	4.336.545,25	4.464.850	4.855.451,57	390.602	0	0,00	-390.602	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	3.988.965,43	3.854.850	4.458.111,08	603.261	0	0,00	-603.261	0,00
	33110001 Verwaltungsgebühren BgA	347.579,82	310.000	397.340,49	87.340	0	0,00	-87.340	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	300.000	0,00	-300.000	0	0,00	300.000	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	321.029,46	86.800	426.177,79	339.378	0	0,00	-339.378	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	229.977,57	86.300	425.723,35	339.423	0	0,00	-339.423	0,00
	34610001 Erträge Dienstleistung Funk- und Fernmel	91.051,89	500	454,44	-46	0	0,00	46	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.809,82	39.500	111.863,68	72.364	0	0,00	-72.364	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021		2021	2020		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34800000 Erstattungen vom Bund	22.777,88	30.000	49.165,85	19.166	0	0,00	-19.166	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	40.031,94	9.500	53.560,13	44.060	0	0,00	-44.060	0,00
	34840000 Erstattungen v. d. gesetzlichen Sozialve	0,00	0	9.137,70	9.138	0	0,00	-9.138	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	10.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	5.521,88	6.000	5.521,88	-478	0	0,00	478	0,00
	36510001 Dividenden	5.521,88	6.000	5.521,88	-478	0	0,00	478	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.577,88	0	1.990,83	1.991	0	0,00	-1.991	0,00
	35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	3.050,36	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	0,00	0	1.660,13	1.660	0	0,00	-1.660	0,00
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	7.527,52	0	330,70	331	0	0,00	-331	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	<b>6.435.756,38</b>	<b>6.182.095</b>	<b>6.821.434,51</b>	<b>639.339</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-639.339</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	-8.325.107,31	-8.556.275	-8.400.977,54	155.297	0	0,00	-155.297	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-733.681,97	-943.616	-693.258,74	250.357	0	-1.495,00	-251.852	-70.272,65
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	-2.103,08	0	-867,51	-868	0	0,00	868	0,00
	42110001 Wartungskosten	-28.292,56	-35.000	-19.756,03	15.244	0	0,00	-15.244	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-5.557,75	-19.730	-5.319,21	14.411	0	0,00	-14.411	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-12.232,65	-3.854	-546,35	3.308	0	0,00	-3.308	0,00
	42310000 Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	-2.948,14	-2.900	-720,00	2.180	0	0,00	-2.180	0,00
	42410001 Aufwendungen für Strom	-1.742,83	-3.000	-1.782,48	1.218	0	0,00	-1.218	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021 EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42410002 Aufwendungen für Wasserversorgung	-40,14	0	-207,44	-207	0	0,00	207	0,00
	42410003 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	-580,30	-450	-525,72	-76	0	0,00	76	0,00
	42510000 Aufwand Kfz	-1.836,81	-2.100	-3.880,80	-1.781	0	0,00	1.781	0,00
	42510001 Aufwand für Kraftstoff	-3.045,68	-3.630	-4.541,25	-911	0	0,00	911	0,00
	42510002 Fremdleistung Kfz	-28,79	-600	-39,57	560	0	0,00	-560	0,00
	42510004 Kfz-Versicherung	-1.174,96	-1.710	-1.251,23	459	0	0,00	-459	0,00
	42510005 Kfz-Rechtsschutzversicherung	-20,85	0	-23,13	-23	0	0,00	23	0,00
	42510006 Kfz-Steuer	-1.074,00	-750	-883,00	-133	0	0,00	133	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-2.376,61	-5.480	-9.122,24	-3.642	0	0,00	3.642	0,00
	42610001 Ausbildung	-508,70	-1.500	-221,90	1.278	0	0,00	-1.278	0,00
	42610002 Fortbildung	-25.554,26	-70.260	-21.443,26	48.817	0	-1.495,00	-50.312	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	-5.088,44	-86.270	-40.081,59	46.188	0	0,00	-46.188	-55.030,65
	42710001 Aufwand für EDV	-315.162,06	-404.922	-257.726,08	147.196	0	0,00	-147.196	-15.242,00
	42710002 Aufwand für bezogene Leistungen und Ware	-320.624,29	-300.310	-312.534,54	-12.225	0	0,00	12.225	0,00
	42710013 Sonstiger Aufwand Sachleistungen	0,00	0	-50,00	-50	0	0,00	50	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststg.	-3.689,07	-1.150	-11.735,41	-10.585	0	0,00	10.585	0,00
15	- Abschreibungen	-368.334,22	-343.965	-384.100,31	-40.135	0	0,00	40.135	0,00
17	- Transferaufwendungen	-344.280,00	-350.500	-354.217,17	-3.717	0	0,00	3.717	0,00
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	-294.280,00	-300.500	-304.217,17	-3.717	0	0,00	3.717	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	-50.000,00	-50.000	-50.000,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.345.844,73	-1.061.522	-881.751,66	179.770	-1.200	-7.092,00	-188.062	-33.832,05
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-120,02	-170	-65,00	105	0	0,00	-105	0,00
	44290000 Sonst. Aufw. Inanspr.Rechte,Dien.	-18,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44290001 Mitgliedsbeiträge	-1.042,00	-820	-831,00	-11	0	0,00	11	0,00
	44290002 Leiharbeitskräfte	0,00	0	-3.081,15	-3.081	0	0,00	3.081	0,00
	44290004 Gebühren und Entgelte	-209,88	-350	-194,13	156	0	0,00	-156	0,00
	44290005 Postgebühren	-68.290,53	-65.000	-43.878,97	21.121	0	0,00	-21.121	0,00
	44290006 Fernmeldegebühren	-34.081,94	-32.857	-43.262,82	-10.406	0	0,00	10.406	0,00
	44290009 Rechts- u.Beratungskosten	-16.063,99	-30.300	-24.470,15	5.830	0	0,00	-5.830	0,00
	44290010 Aufwand Schülerbeförderung	-30,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44310000 Bürobedarf	-17.023,27	-22.100	-10.899,97	11.200	-1.000	0,00	-12.200	0,00
	44310001 Bücher und Zeitschriften	-15.593,90	-21.355	-15.226,55	6.128	0	0,00	-6.128	0,00
	44310002 Amtl. Bekanntmachungen	0,00	-2.500	-2.111,61	388	0	0,00	-388	0,00
	44310004 Sonstige Geschäftsaufwendungen	-15.928,85	-9.600	-2.967,19	6.633	0	0,00	-6.633	0,00
	44310005 Stellenausschreibungen	-25.208,74	-10.000	-26.623,00	-16.623	0	0,00	16.623	0,00
	44310006 gesperrt - Bewirtungskosten	0,00	-1.500	0,00	1.500	-200	0,00	-1.700	0,00
	44317000 Dienstfahrten Reisekosten	-29.864,75	-33.820	-19.792,40	14.028	0	0,00	-14.028	0,00
	44410003 Unfallversicherung	-94,63	-110	-94,63	15	0	0,00	-15	0,00
	44410010 Elektronikversicherung	-5.061,79	-7.200	-6.803,94	396	0	0,00	-396	0,00
	44410011 Inhaltsversicherung	-140,66	-150	-129,33	21	0	0,00	-21	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3–2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-52.802,68	-48.400	-49.920,99	-1.521	0	0,00	1.521	0,00
	44910000 Besonderer Aufwand (Sonst.zw.Aufw.a.lfd.	-1.054.974,48	-759.250	-628.764,07	130.486	0	-7.092,00	-137.578	-33.832,05
	44910001 Besonderer Aufwand Rufautosysteme	-58,79	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910005 Besonderer Aufwand LEADER	-4.570,36	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910006 Bes. Aufwand Ko- Finanzierung LEADER-Proj	0,00	0	-13,60	-14	0	0,00	14	0,00
	44910007 Bes. Aufwand für Ausbildung Feuerwehr	-2.972,00	-6.750	-2.542,80	4.207	0	0,00	-4.207	0,00
	44910008 Besonderer Aufwand Übungen u. Lehrgänge	-11,20	-1.760	-319,00	1.441	0	0,00	-1.441	0,00
	44910017 Bes. Aufwand für Treibstoff für Kleinger	-11,49	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	44910018 Besonderer Aufwand für Dienstleistungen	-1.670,78	-7.530	240,64	7.771	0	0,00	-7.771	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.117.248,23</b>	<b>-11.255.878</b>	<b>-10.714.305,42</b>	<b>541.572</b>	<b>-1.200</b>	<b>-8.587,00</b>	<b>-551.359</b>	<b>-104.104,70</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.681.491,85</b>	<b>-5.073.783</b>	<b>-3.892.870,91</b>	<b>1.180.912</b>	<b>-1.200</b>	<b>-8.587,00</b>	<b>-1.190.699</b>	<b>-104.104,70</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehung	95.373,00	92.964	87.964,00	-5.000	0	0,00	5.000	0,00
22	+ Erträge aus Leistungsverrechnung	3.576.261,42	4.406.498	3.158.590,39	-1.247.908	0	0,00	1.247.908	0,00
<b>23</b>	<b>= Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>3.671.634,42</b>	<b>4.499.462</b>	<b>3.246.554,39</b>	<b>-1.252.908</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.252.908</b>	<b>0,00</b>
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-28.778,10	-27.880	-28.533,60	-654	0	0,00	654	0,00
25	- Aufwand für Leistungsverrechnung	-7.149.901,00	-8.639.211	-6.105.026,64	2.534.184	0	0,00	-2.534.184	0,00
<b>26</b>	<b>= Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>-7.178.679,10</b>	<b>-8.667.091</b>	<b>-6.133.560,24</b>	<b>2.533.530</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.533.530</b>	<b>0,00</b>

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
27	- kalkulatorische Kosten	-45.575,55	-41.187	-46.904,80	-5.718	0	0,00	5.718	0,00
28	= <b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.552.620,23</b>	<b>-4.208.815</b>	<b>-2.933.910,65</b>	<b>1.274.904</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.274.904</b>	<b>0,00</b>
29	= <b>Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>-8.234.112,08</b>	<b>-9.282.598</b>	<b>-6.826.781,56</b>	<b>2.455.816</b>	<b>-1.200</b>	<b>-8.587,00</b>	<b>-2.465.603</b>	<b>-104.104,70</b>

## THH7

## Umwelt und Ordnung

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.082.579,08	6.223.614	6.867.075,23	643.461	0	0,00	-643.461	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.741.897,40	-10.917.709	-10.256.480,91	661.228	0	-8.587,00	-669.815	-104.104,70
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.659.318,32</b>	<b>-4.694.095</b>	<b>-3.389.405,68</b>	<b>1.304.689</b>	<b>0</b>	<b>-8.587,00</b>	<b>-1.313.276</b>	<b>-104.104,70</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	187.166,00	81.500	-57.556,00	-139.056	0	0,00	139.056	0,00
	68110000 Investitionszu. vom Land	187.166,00	81.500	-57.556,00	-139.056	0	0,00	139.056	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	593,81	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumaßn.	593,81	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>187.759,81</b>	<b>81.500</b>	<b>-57.556,00</b>	<b>-139.056</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>139.056</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-88.700,43	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-88.700,43	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-183.193,37	0	-48.460,27	-48.460	0	0,00	48.460	0,00
	78730000 Auszahlung für sonstige Baumaßnahmen	-183.193,37	0	-48.460,27	-48.460	0	0,00	48.460	0,00

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3–2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021	EUR	EUR	2020	EUR	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-491.424,00	-413.500	-221.431,45	192.069	0	-138.690,00	-330.759	-136.259,00
	78310000 Erwerb bewegl. Sachendes AV >= 10 00 EUR	-491.424,00	-413.500	-31.661,98	381.838	0	-138.690,00	-520.528	0,00
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen	0,00	0	-189.769,47	-189.769	0	0,00	189.769	-136.259,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-9.000,00	-340.500	-147.597,93	192.902	0	0,00	-192.902	0,00
	78120000 Investitionszu.an Kommunen	-9.000,00	-147.500	-147.597,93	-98	0	0,00	98	0,00
	78180000 Investitionszu.an übrigen Bereichen	0,00	-193.000	0,00	193.000	0	0,00	-193.000	0,00
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	-328.642,29
	78311000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	-328.642,29
16	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-772.317,80</b>	<b>-754.000</b>	<b>-417.489,65</b>	<b>336.510</b>	<b>0</b>	<b>-138.690,00</b>	<b>-475.200</b>	<b>-464.901,29</b>
17	= <b>Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-584.557,99</b>	<b>-672.500</b>	<b>-475.045,65</b>	<b>197.454</b>	<b>0</b>	<b>-138.690,00</b>	<b>-336.144</b>	<b>-464.901,29</b>
18	= <b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-5.243.876,31</b>	<b>-5.366.595</b>	<b>-3.864.451,33</b>	<b>1.502.144</b>	<b>0</b>	<b>-147.277,00</b>	<b>-1.649.421</b>	<b>-569.005,99</b>



## **Teilhaushalt 9**

# **Allgemeine Finanzwirtschaft**

## THH9

## Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022	
		2020	2021	2021						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	128.661.123,11	121.625.013	126.818.428,65	5.193.416	0	0,00	-5.193.416	0,00
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	31.770.062,20	28.971.076	32.384.183,50	3.413.108	0	0,00	-3.413.108	0,00
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	1.455.289,00	0	396.145,14	396.145	0	0,00	-396.145	0,00
		31310100 Kopfzuweisungen	2.498.961,70	2.534.331	2.518.338,70	-15.992	0	0,00	15.992	0,00
		31310200 Zuweisungen FAG § 11Abs. 4 (SoBEG + VRG)	8.577.966,00	8.861.142	8.888.386,00	27.244	0	0,00	-27.244	0,00
		31310301 Zuweisungen VRG 2004 ohne Umsatzsteuer	267.387,81	0	-72.000,00	-72.000	0	0,00	72.000	0,00
		31310302 Zuweisungen VRG 2004 mit Umsatzsteuer	0,00	199.000	0,00	-199.000	0	0,00	199.000	0,00
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	-329,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		31419000 Lfd.Zuw. an die Stadt- u.Landkr. z.d.örtl	2.928.859,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		31510000 Grunderwerbsteuer Zuweisungen Land	11.479.585,40	10.000.000	11.773.880,31	1.773.880	0	0,00	-1.773.880	0,00
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	67.845.764,00	69.158.651	69.167.288,00	8.637	0	0,00	-8.637	0,00
		31829000 Ausgleich (§22 FAG)	1.837.577,00	1.900.813	1.762.207,00	-138.606	0	0,00	138.606	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	107,64	0	101,67	102	0	0,00	-102	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten (TR)	107,64	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		36170100 Zinsertrag von Kreditinstituten	0,00	0	101,67	102	0	0,00	-102	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,03	0	655,72	656	0	0,00	-656	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	2021	2021	2020	2020	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,03	0	655,72	656	0	0,00	-656	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>128.661.230,78</b>	<b>121.625.013</b>	<b>126.819.186,04</b>	<b>5.194.173</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.194.173</b>	<b>0,00</b>
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-246.644,67	-313.307	-220.094,10	93.213	0	0,00	-93.213	0,00
	45110000 Zinsaufwendungen an Land	-3.279,36	-3.208	-3.207,67	0	0	0,00	0	0,00
	45160000 Zinsaufwendungen an s.öf.SR	-430,92	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-242.934,39	-310.099	-209.981,11	100.118	0	0,00	-100.118	0,00
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	0,00	0	-6.905,32	-6.905	0	0,00	6.905	0,00
17	- Transferaufwendungen	-9.160.546,41	-9.239.722	-9.241.353,85	-1.632	0	0,00	1.632	0,00
	43710000 Allg. Umlagen Land (Finanzausgleichsumla	-8.349.716,40	-8.418.463	-8.420.838,60	-2.376	0	0,00	2.376	0,00
	43720000 Umlage Kommunalverband Jugend und Sozial	-808.974,39	-821.259	-818.530,76	2.728	0	0,00	-2.728	0,00
	43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	-1.855,62	0	-1.984,49	-1.984	0	0,00	1.984	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000.000	0,00	-2.000.000	0	0,00	2.000.000	0,00
	44990000 Globaler Minderaufwand	0,00	2.000.000	0,00	-2.000.000	0	0,00	2.000.000	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.407.191,08</b>	<b>-7.553.029</b>	<b>-9.461.447,95</b>	<b>-1.908.419</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.908.419</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>119.254.039,70</b>	<b>114.071.984</b>	<b>117.357.738,09</b>	<b>3.285.755</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.285.755</b>	<b>0,00</b>
<b>23</b>	<b>= Erträge aus internen Leistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>26</b>	<b>= Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		2020	2021	2021	(Sp. 3-2)	2021	2020	abzgl. Ergebnis	übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	= Nettoressourcenbedarf/- überschuss	119.254.039,70	114.071.984	117.357.738,09	3.285.755	0	0,00	-3.285.755	0,00

THH9

## Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug 2021	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
		2020	2021	2021			2020		2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.701.614,74	121.625.013	127.016.561,92	5.391.549	0	0,00	-5.391.549	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.407.191,08	-7.553.029	-9.461.447,95	-1.908.419	0	0,00	1.908.419	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.294.423,66	114.071.984	117.555.113,97	3.483.130	0	0,00	-3.483.130	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.096,64	0	-19,20	-19	0	0,00	19	0,00
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-12.096,64	0	-19,20	-19	0	0,00	19	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.096,64	0	-19,20	-19	0	0,00	19	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-12.096,64	0	-19,20	-19	0	0,00	19	0,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	118.282.327,02	114.071.984	117.555.094,77	3.483.111	0	0,00	-3.483.111	0,00



## 8 Erläuterungen zur Bilanz

### 8.1 AKTIVA

<b>1.</b>	<b>Vermögen</b>
-----------	-----------------

In der Vermögensrechnung sind alle selbstständig verwertbaren und bewertbaren Güter zu aktivieren, die sich im wirtschaftlichen Eigentum des Landkreises Calw befinden (Aktivierungsgrundsatz). Jeder Vermögensgegenstand ist grundsätzlich einzeln zu erfassen und zu bewerten.

<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>520.272,90 EUR</b>
------------	--	-----------------------

	31.12.2021	520.272,90 EUR
	31.12.2020	536.272,50 EUR

Die Bilanzposition „Immaterielle Vermögensgegenstände“ beinhaltet alle werthaltigen, abgrenzbaren und unkörperlichen Vermögensgegenstände (Lizenzen, Software). Immaterielles Vermögen wird nur aktiviert, wenn es entgeltlich erworben wurde (Aktivierungsverbot § 40 Abs. 3 GemHVO). Es ist in Höhe der Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten zu aktivieren. Die Bilanzposition setzt sich zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

Lizenzen	94.182,40 EUR
Software	421.721,47 EUR
Ähnliche Rechte	0,00 EUR
Sonstiges	4.369,03 EUR
	520.272,90 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 15.999,60 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden Zugänge in Höhe von 97.922,67 EUR, Umbuchungen in Höhe von 119.562,48 EUR, Abgänge in Höhe von 5.950,00 EUR und Abschreibungen in Höhe von 227.534,75 EUR gebucht.

<b>1.2</b>	<b>Sachvermögen</b>
------------	---------------------

Die Bewertung des Sachvermögens erfolgt zu den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen.

<b>1.2.1</b>	<b>Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>823.700,15 EUR</b>
--------------	--	-----------------------

31.12.2021      823.700,15 EUR  
31.12.2020      1.807.542,94 EUR

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke ohne benutzbare Gebäude. Der Grundstücksbestand der unbebauten Grundstücke des Landkreises Calw besteht in der Hauptsache aus Acker- und Wiesengrundstücken (z. B. angrenzende Wiesengrundstücke im Anschluss an die bebauten Grundstücke der Verwaltungsgebäude des Landratsamtes in der Vogteistraße und der Kreisberufsschulzentren).

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 983.842,79 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden Zugänge in Höhe von 748 EUR, Abgänge in Höhe von 891.148,48 EUR und Umbuchungen in Höhe von 93.442,31 EUR gebucht.

<b>1.2.2</b>	<b>Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>46.355.757,49 EUR</b>
--------------	--	--------------------------

31.12.2021      46.355.757,49 EUR  
31.12.2020      49.212.568,70 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 2.856.811,21 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden Zugänge in Höhe von 12.106,10 EUR, Abgänge in Höhe von 636.671,96 EUR, Umbuchungen in Höhe von 1.003.149,27 EUR und Abschreibungen in Höhe von 3.235.394,62 EUR gebucht.

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke mit benutzbaren Gebäuden. Die Bilanzposition setzt sich zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

Grund und Boden mit Wohnbauten z.B. Wohnungen in Calw und Nagold	6.626.862,71 EUR
Grund und Boden mit Aufbauten bei sozialen Einrichtungen z.B. Badstraße 31 in Calw (Außerstationäre Psychiatrie)	290.871,88 EUR
Grund und Boden mit Schulen, Sporteinrichtungen z.B. Kreisberufsschulzentren Calw u. Nagold, Sonderschulen	31.857.202,90 EUR
Grund und Boden mit Dienstgebäuden z.B. Landratsamtsgebäude Haus A – C, Zentrale Schlauch- und Atemschutzwerkstatt	7.580.820,00 EUR

<b>1.2.3</b>	<b>Infrastrukturvermögen</b>	<b>60.369.309,47 EUR</b>
--------------	------------------------------	--------------------------

31.12.2021      60.369.309,47 EUR  
31.12.2020      62.187.531,59 EUR

Der Landkreis Calw stellt beim Infrastrukturvermögen in der Hauptsache seine Kreisstraßen mit den damit verbundenen Grundstücken, den Brücken, Tunneln und sonstigen Bauwerken dar. Weiter werden beim Infrastrukturvermögen Parkplätze, Schulhöfe und Außenanlagen von Gebäuden abgebildet.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 1.818.222,12 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden Zugänge durch Kauf in Höhe von 58.019,94 EUR, Umbuchungen in Höhe von 93.442,31 EUR und Abgänge in Höhe von 5.352,62 EUR gebucht. Abschreibungen wurden in Höhe von 1.964.331,75 EUR gebucht.

<b>1.2.4</b>	<b>Bauten auf fremden Grund und Boden</b>	<b>176.345,74 EUR</b>
--------------	---	-----------------------

<u>31.12.2021</u>	176.345,74 EUR
31.12.2020	193.279,28 EUR

Hierbei handelt es sich um die Zentrale Feuerwehrwerkstatt in Bad Wildbad-Calmbach (Zentrale Schlauch- und Atemschutzwerkstatt), welches auf einem nicht dem Landkreis Calw gehörenden Grundstück erbaut wurde.

Des Weiteren handelt es sich um den Einbau eines Großraumbüros des Versorgungszentrums Großküche in Calw, in der Robert-Bosch-Straße 13, welches der Krankenhaus-Service GmbH Schwarzwald zugehörig ist.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 16.933,54 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden weder Zugänge noch Abgänge gebucht, lediglich Abschreibungen in Höhe von 16.933,54 EUR wurden gebucht.

<b>1.2.5</b>	<b>Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler</b>	<b>293.782,75 EUR</b>
--------------	--	-----------------------

<u>31.12.2021</u>	293.782,75 EUR
31.12.2020	291.702,75 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 2.080,00 EUR mehr ausgewiesen.

Kunstgegenstände und Kunstwerke unterliegen im Regelfall keiner gewöhnlichen Wertminderung, d.h. diese Vermögenswerte werden mit dem kalkulatorischen Zinssatz verzinst, jedoch nicht abgeschrieben. Sie sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten aktiviert.

Veränderungen ergeben sich ausschließlich aus dem Kauf und Verkauf von Kunstgegenständen.

<b>1.2.6</b>	<b>Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</b>	<b>6.776.594,59 EUR</b>
--------------	--	-------------------------

<u>31.12.2021</u>	6.776.594,59 EUR
31.12.2020	6.451.798,34 EUR

Maschinen und technische Anlagen werden nach ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Grundlage für die Festlegung der jeweiligen Nutzungsdauer ist die Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg.

Die Bilanzposition setzt sich zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

Fahrzeuge:	2.609.169,73 EUR
Es sind 115 Fahrzeuge (inkl. Anhänger) aktiviert, davon sind 28 Fahrzeuge bereits abgeschrieben.	
	3.156.162,61 EUR
Maschinen:	
z.B. Aufsätze für Winterdienst (Schneepflug, Salzstreugerät), Freischneider und Motorsägen	
	1.011.262,25 EUR
Technische Anlagen:	
z.B. Medienausstattung Haus C, Vermessungsgeräte, Geschwindigkeitsmessgeräte, Videoüberwachung Verwaltungsgebäude Haus A-C	

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 324.796,25 EUR mehr ausgewiesen. Es wurden Zugänge in Höhe von 1.494.819,48 EUR, Abgänge in Höhe von 195.280,53 EUR und Abschreibungen in Höhe von 974.742,70 EUR gebucht.

<b>1.2.7</b>	<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>5.505.159,30 EUR</b>
	31.12.2021	5.505.159,30 EUR
	31.12.2020	5.593.786,12 EUR

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung zählen z. B. Möblierungen in den Kreisberufsschulzentren, Lehrküchen-, Werkstätten-, Laboreinrichtungen der Gewerbeschulen sowie die Ausstattung des Brand- und Katastrophenschutzes.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 88.626,82 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden Zugänge in Höhe von 893.173,50 EUR, Abgänge in Höhe von 17.734,31 EUR, Umbuchungen in Höhe von 7.384,32 EUR sowie Abschreibungen in Höhe von 956.681,69 EUR gebucht.

<b>1.2.8</b>	<b>Vorräte</b>	<b>277.821,76 EUR</b>
	31.12.2021	277.821,76 EUR
	31.12.2020	294.276,37 EUR

Vorräte sind Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, die nicht dem dauerhaften, sondern dem kurzfristigen Verbrauch des Landkreises Calw dienen.

Die Bilanzposition setzt sich aus folgenden Vorratsbeständen zusammen:

- Ersatzteile Zentralwerkstatt Althengstett	95.524,22 EUR
- Dieselvorrat Straßenmeisterei Calw	26.207,58 EUR
- Streusalzvorrat Straßenmeisterei Calw und Nagold	137.651,60 EUR

- Solevorrat Straßenmeisterei Calw und Nagold	5.842,85 EUR
- AddBluevorrat Straßenmeisterei Calw und Nagold	533,40 EUR
- OECOmix Straßenmeisterei Calw und Nagold	1.048,80 EUR
- Büromaterial (Drucker- und Kopierpapier)	11.013,31 EUR

Die Veränderung zum Jahresabschluss 2020 in Höhe von 16.454,61 EUR ergibt sich aus der Verbuchung der Bestandsveränderungen.

<b>1.2.9</b>	<b>Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>	<b>15.220.923,42 EUR</b>
--------------	---	--------------------------

31.12.2021	15.220.923,42 EUR
31.12.2020	9.099.136,17 EUR

Die Aufwendungen für Vermögensgegenstände, die noch nicht fertig gestellt sind, werden auf das Konto „Anlagen im Bau“ gebucht und erscheinen in der Bilanz, auch wenn der Vermögensgegenstand noch nicht betriebsbereit ist. Es erfolgt keine Abschreibung. Erst bei Fertigstellung und Inbetriebnahme des Vermögensgegenstands wird der Wert auf das entsprechende Aktivkonto gebucht und ab diesem Zeitpunkt abgeschrieben.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 6.121.787,25 EUR mehr ausgewiesen.

**Zugänge** (mit Geldfluss) wurden in Höhe von 7.237.114,68 EUR für folgende Maßnahmen gebucht:

- K 4300 Gechingen – 7 Tannen Ausbau der Straße	./.	33.985,16 EUR
- Erweiterungsbau Verwaltungsgebäude Vogteistraße		6.088.589,73 EUR
- K 4339 Ausbau Walddorf-Rohrdorf		26.504,02 EUR
- Neubau Straßenmeisterei Calw		658.552,97 EUR
- Neubau Straßenmeisterei Nagold		1.844,50 EUR
- K 4310, Althengstett Signalisierung VKP 295		9.450,09 EUR
- KBSZ Calw Erweiterung/Neubau Parkplatz		28.106,70 EUR
- Abrollcontainer ELW 2		20.659,04 EUR
- K4366 OD Aichelberg		255.960,00 EUR
- K4306 Kreisverkehr Bad Teinach		3.564,60 EUR
- Karl-Georg-Haldenwang Schule Neubau Klassenzimmer		158.919,04 EUR
- Microsoft Exchange 2016		11.900,00 EUR
- sonstige Bau-/Straßenbaumaßnahmen		7.049,15 EUR
Summe Zugang		7.237.114,68 EUR

**Umbuchungen** (Aktivierung ohne Geldfluss) in Höhe von 1.115.327,43 EUR als Abgang auf Endanlagen fanden für folgende Maßnahmen statt:

- Grunderwerb SM CW + Winterstützpunkt	1.003.149,27 EUR
- Prosoz WebFM IT-Fachverfahren	112.178,16 EUR
Summe Umbuchungen	1.115.327,43 EUR

<b>1.3</b>	<b>Finanzvermögen</b>
------------	-----------------------

<b>1.3.1</b>	<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>	
--------------	---	--

Zum Bilanzstichtag sind keine Anteile an verbundenen Unternehmen vorhanden.  
Die Beteiligung an der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH wird im Abfallwirtschaftsbetrieb gehalten.

<b>1.3.2</b>	<b>Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen</b>	<b>3.937.006,49 EUR</b>
--------------	---	-------------------------

31.12.2021	3.937.006,49 EUR
31.12.2020	3.560.387,97 EUR

Eine Beteiligung im gemeindewirtschaftsrechtlichen Sinne liegt vor, wenn die Kommune Anteile an einem rechtlich selbstständigen Unternehmen mit der Absicht erwirbt, einen dauerhaften Einfluss auf die Betriebsführung des Unternehmens zur Aufgabenerfüllung auszuüben (§§ 103 und 103 a GemO).

In Anlehnung an § 271 HGB ist die Kommune dann an einem verbundenen Unternehmen beteiligt, wenn sie auf das Unternehmen einen beherrschenden Einfluss ausübt, also z.B. die Mehrheit der Stimmrechte innehat.

Eine sonstige Beteiligung der Kommune liegt vor, wenn sie keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch zum Aufbau einer Geschäftsbeziehung Anteile hält.

Beteiligungen werden mit den Anschaffungskosten bilanziert (Bareinlage, Sacheinlage). Es erfolgt keine planmäßige Abschreibung und keine Verzinsung.

Als Wert von Beteiligungen und Sondervermögen ist, wenn die Ermittlung der tatsächlichen Anschaffungskosten einen unverhältnismäßigen Aufwand verursachen würde, das anteilige Eigenkapital anzusetzen (§ 62 Abs. 5 GemHVO).

Folgende Beteiligungen werden vom Landkreis Calw gehalten:

Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH, Sindelfingen	900.000,00 EUR
Kreiskliniken Calw gGmbH, Calw	1,00 EUR
Grundstückseigentümergeinschaft Regionales Rechen- zentrum Karlsruhe GbR	172.709,85 EUR
Klinikverbund Südwest GmbH, Böblingen	124.500,00 EUR
Zweckverband 4 IT ehemals KIVBF Baden-Franken	97.660,09 EUR
Neurologisches Rehabilitationszentrum Quellenhof in Bad Wildbad GmbH, Bad Wildbad	15.450,00 EUR
Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH, Pforzheim	11.000,00 EUR
Schwarzwald Tourismus GmbH, Freiburg	8.300,00 EUR
SMF Schwarzwald Musikfestival GmbH, Freudenstadt	1,00 EUR
Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und	

Nagold, Calw	1.500.000,00 EUR
Tourismus GmbH nördlicher Schwarzwald, Calw	12.500,00 EUR
Zweckverband Tierkörperbeseitigung, Warthausen	220.641,86 EUR
Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw (EBLC)	100.000,00 EUR
Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn (Anteil Landkreis Calw an Kredittilgung)	774.242,69 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 376.618,52 EUR mehr ausgewiesen. Dies resultiert aus der Kapitaleinlage in den Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn in Höhe von 376.618,52 EUR.

<b>1.3.3</b>	<b>Sondervermögen</b>	
--------------	-----------------------	--

Zum Bilanzstichtag ist kein Sondervermögen vorhanden

<b>1.3.4</b>	<b>Ausleihungen</b>	<b>163.999,80 EUR</b>
--------------	---------------------	-----------------------

31.12.2021	163.999,80 EUR
31.12.2020	163.999,80 EUR

Ausleihungen sind ausschließlich finanzielle Forderungen, z. B. Hypotheken, Grund- und Rentenschulden und Darlehen. Nach dem Bilanzierungsleitfaden Baden-Württemberg sind Genossenschaftsanteile als Ausleihungen zu aktivieren. Hier werden die Anteile an der Kreisbaugenossenschaft Calw eG geführt.

Zum Bilanzstichtag ergaben sich keine Veränderungen.

<b>1.3.5</b>	<b>Wertpapiere</b>	
--------------	--------------------	--

Zum Bilanzstichtag sind keine Wertpapiere vorhanden.

<b>1.3.6</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>12.785.133,18 EUR</b>
--------------	--	--------------------------

31.12.2021	12.785.133,18 EUR
31.12.2020	12.548.304,45 EUR

Unter den öffentlich-rechtlichen Forderungen und den Forderungen aus Transferleistungen sind bilanziert:

Forderungen aus Dienstleistungen (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren wie z. B. Führerscheingebühr, Kfz-Zulassung)	1.061.799,70 EUR
Forderungen gegenüber Bund, Land und Gemeinden	3.747.463,89 EUR
Forderungen gegenüber Land nach § 9 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)	2.495.429,44 EUR
Forderungen aus Transferleistungen	5.847.730,54 EUR

Forderungen OWI (Ordnungswidrigkeiten)		199.126,81 EUR
Pauschalwertberichtigung übrige ö.-r. Forderungen (OWI)	-	18.420,23 EUR
Umgliederung SoJuHKR negative Forderungen		24.494,29 EUR
Umgliederung SoJuHKR positive Verbindlichkeiten		6.511,79 EUR
Umgliederung öffentlich-rechtliche Forderungen		27.902,06 EUR
Wertberichtigung Forderungen Transferleistungen	-	859.332,39 EUR
Sonstige übrige und öffentlich-rechtliche Forderungen		252.427,28 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 236.828,73 EUR mehr ausgewiesen. Bei den Forderungen gegenüber Bund, Land und Gemeinden verringern sich die Forderung um insgesamt 227.203,68 EUR. Dies resultiert hauptsächlich aus der Abwicklung der Forderungen aus dem Jahr 2020.

Auf die Erstattung nach FlüAG entfallen 2.495.429,44 EUR. Das sind 1.587.104,00 EUR mehr als zum Jahresabschluss 2020.

Das Land Baden-Württemberg erstattet einen festen Pauschalsatz pro Person. Der pauschale Erstattungsbetrag für jeden Flüchtling wird jeweils sechs Monate nach Aufnahme vom Land an den Landkreis ausbezahlt.

Der im Vergleich zum Vorjahr höhere Forderungsbestand hat seine Ursache darin, dass mehr Personen aufgenommen wurden.

Die Pauschalen müssen abgegrenzt, d.h. auf einzelne Monate verteilt und den entsprechenden Jahren zugeordnet werden. Alle Pauschalen für Neuzugänge im Jahr 2021 werden auf 18 Monate abgegrenzt, eine Korrektur auf 17 Monate wurde wegen der nachgehenden Spitzabrechnung nicht durchgeführt. Das Abrechnungsmodell wurde vom Landkreistag mit der Gemeindeprüfungsanstalt abgestimmt. Die Einzahlung auf die Forderung wird im Jahr 2022 erfolgen.

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen wird keine Pauschalwertberichtigung vorgenommen, da der ermittelte Pauschalwertberichtigungssatz unter 5 % liegt. Einzelwertberichtigungen sind keine vorzunehmen.

#### Pauschalwertberichtigungssätze Forderungen aus Transferleistungen:

Sozialhilfe:	7,50 %	74.075,25 EUR
Altfälle (Sachgebiet 1230)	90,00 %	109.033,67 EUR
Flüchtlinge (Leistungsauftr.313001)	20,00 %	15.088,78 EUR
Jugendhilfe:	14,80 %	165.344,84 EUR
Unterhaltsvorschussleistung:	17,60 %	495.789,85 EUR

Die Pauschalwertberichtigung wurde von den Fachabteilungen, orientiert an den Erfahrungswerten der letzten Jahre, ermittelt.

Summe Wertberichtigungen: 859.332,39 EUR

Im Bereich der Sozialhilfe wurden die Forderungen differenziert nach verschiedenen Leistungsbereichen bewertet. Insgesamt ergibt sich damit eine Berichtigungsquote von 7,5%.

Für den Bereich der Altforderungen (nach dem früheren Bundessozialhilfegesetz bzw. SGB II) wurde dabei eine Berichtigungsquote von 90,00% als realistisch angesehen. Im Bereich der Jugendhilfe wurde eine Berichtigungsquote für Jugendhilfeforderungen von 14,80% und Unterhaltsvorschussleistung von 17,60 % (Vorjahr 16,50%) ermittelt. Im Bereich der Flüchtlingshilfe wurde eine Berichtigung um 20,00% vorgenommen.

<b>1.3.7</b>	<b>Privatrechtliche Forderungen</b>	<b>1.067.388,99 EUR</b>
--------------	-------------------------------------	-------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>1.067.388,99 EUR</u>
31.12.2020	1.495.849,12 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 haben sich die privatrechtlichen Forderungen um 428.460,13 EUR reduziert.

Bei den privatrechtlichen Forderungen wird keine Pauschalwertberichtigung vorgenommen, da der ermittelte Pauschalwertberichtigungssatz unter 5 % liegt.

Einzelwertberichtigungen waren keine vorzunehmen.

Unter privatrechtliche Forderungen fallen z.B.: Forderungen an das Finanzamt, Forderungen durch die von den Straßenmeistereien durchgeführte Reparaturen, Mietforderungen, Verkaufserlöse sowie Forderungen gegenüber Schülern für Essensgelder.

<b>1.3.8</b>	<b>Liquide Mittel</b>	<b>13.508.097,51 EUR</b>
--------------	-----------------------	--------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>13.508.097,51 EUR</u>
31.12.2020	15.012.709,88 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 1.504.612,37 EUR weniger ausgewiesen.

Die liquiden Mittel setzen sich zum Stichtag wie folgt zusammen:

Girokonten Sparkasse Pforzheim-Calw	38.855,94 EUR
Barkasse inkl. Wechselgeldvorschuss Zahlstellen	59.527,36 EUR
Tagesgeld Sparkasse Pforzheim-Calw	13.407.314,21 EUR
Handvorschüsse	2.400,00 EUR

<b>2.</b>	<b>Abgrenzungsposten</b>
-----------	--------------------------

Rechnungsabgrenzungsposten dienen der periodengerechten Abgrenzung, wenn Ausgaben bzw. Einnahmen im aktuellen Haushaltsjahr erfolgen, die damit verbundene Aufwendungen und Erträge jedoch künftigen Haushaltsjahren zuzuordnen sind. Sie sind keine Vermögensgegenstände.

Ausgaben vor dem Abschlussstichtag sind auf der Aktivseite auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen (Aktive Rechnungsabgrenzung).

<b>2.1</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>6.961.381,15 EUR</b>
------------	-----------------------------------	-------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>6.961.381,15 EUR</u>
31.12.2020	2.356.599,81 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 4.604.781,34 EUR mehr ausgewiesen.

Die Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten setzen sich zusammen aus:

- sonstige Aktive Rechnungsabgrenzungsposten 5.072.951,86 EUR
- Aktive Rechnungsabgrenzung SoJuHKR (neue Sozialbuchhaltung) 1.355.403,98 EUR
- Aktive Rechnungsabgrenzung Personal: Beamtengehälter Januar 2022 - Dezember 2021 ausbezahlt 533.025,31 EUR

<b>2.2</b>	<b>Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse</b>	<b>3.623.898,20 EUR</b>
------------	--	-------------------------

<u>31.12.2021</u>	3.623.898,20 EUR
31.12.2020	3.801.943,02 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 178.044,82 EUR weniger ausgewiesen.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Zugänge in Höhe von 163.578,28 EUR, Abgänge in Höhe von 19.431,35 EUR und Abschreibungen in Höhe von 322.191,75 EUR gebucht.

**Zugänge** wurden für folgende Maßnahmen gebucht:

- Gerätewagen Gefahrgut an Stadt Nagold. 5.197,93 EUR
- Zuschuss Beregnungsanlage Bächlesportplatz St. Nagold 11.780,35 EUR
- Zusch. 2021 Stat. Digitalfunk Gde. Simmersfeld 2.400,00 EUR
- Zusch. 2021 Stat. Digitalfunk Stadt Nagold 4.200,00 EUR
- Zuschuss Drehleiter Stadt Nagold 140.000,00 EUR

<b>2.3</b>	<b>Verrechnungs- und Zwischenkonten</b>	<b>0 EUR</b>
------------	---	--------------

<u>31.12.2021</u>	0,00 EUR
31.12.2020	0,00 EUR

Zum Bilanzstichtag sind keine Verrechnungsbeträge vorhanden.

<b>3.</b>	<b>Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)</b>	<b>EUR</b>
-----------	---	------------

Zum Bilanzstichtag gibt es keinen nicht gedeckten Fehlbetrag.

## 8.2 PASSIVA

<b>1.</b>	<b>Eigenkapital</b>
-----------	---------------------

Die Kapitalposition entspricht in etwa dem kaufmännischen Eigenkapital. Sie besteht aus dem sogenannten Basiskapital (dieses entspricht dem Stammkapital und den Kapitalrücklagen nach dem Handelsgesetzbuch), den Rücklagen und den Fehlbeträgen.

<b>1.1</b>	<b>Basiskapital</b>	<b>49.520.011,86 EUR</b>
------------	---------------------	--------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>49.520.011,86 EUR</u>
31.12.2020	49.520.011,86 EUR

Das Basiskapital ist die sich in der Vermögensrechnung (Bilanz) ergebende rechnerische Differenz zwischen Vermögen und aktiver Rechnungsabgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiver Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Vermögensrechnung (§ 61 Nr. 6 GemHVO). Es ergab sich keine Änderung zum Vorjahr.

<b>1.2</b>	<b>Rücklagen</b>
------------	------------------

Rücklagen sind ein Teil der Kapitalposition der Bilanz. Sie geben Auskunft über die Zusammensetzung und Herkunft der Kapitalpositionen.

Eine Differenzierung zwischen den Rücklagepositionen ergibt sich aus der Folge der Deckungsregeln der Ergebnisrechnung. Rücklagen können zur Deckung von negativen Ergebnissen künftiger Ergebnishaushalte genutzt werden.

<b>1.2.1</b>	<b>Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses</b>	<b>17.924.675,49 EUR</b>
--------------	--	--------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>17.924.675,49 EUR</u>
31.12.2020	20.803.003,48 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 2.878.327,99 EUR weniger ausgewiesen, da das ordentliche Ergebnis einen Verlust in dieser Höhe ausgewiesen hat, welcher komplett aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses entnommen wurde.

<b>1.2.2</b>	<b>Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses</b>	<b>1.567.076,55 EUR</b>
--------------	---	-------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>1.567.076,55 EUR</u>
31.12.2020	0,00 EUR

Wir verweisen auf die Erläuterungen unter 1.1 Basiskapital.

<b>1.2.3</b>	<b>Zweckgebundene Rücklagen</b>	
--------------	---------------------------------	--

Zum Bilanzstichtag sind keine zweckgebundenen Rücklagen vorhanden.

<b>1.3</b>	<b>Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses</b>	
------------	---	--

<b>1.3.1</b>	<b>Fehlbeträge aus Vorjahren</b>	
--------------	----------------------------------	--

Zum Bilanzstichtag sind keine Fehlbeträge aus Vorjahren vorhanden.

<b>1.3.2</b>	<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>0 EUR</b>
--------------	-------------------------	--------------

Zum Bilanzstichtag ist kein Jahresfehlbetrag vorhanden.

<b>2.</b>	<b>Sonderposten</b>	
-----------	---------------------	--

Sonderposten sind erhaltene Zuwendungen, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen vom Zuwendungsgeber (Land, Bund) bewilligt bzw. gezahlt werden und nicht frei verwendet werden dürfen.

<b>2.1</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuweisungen</b>	<b>56.766.880,94 EUR</b>
------------	---	--------------------------

31.12.2021	56.766.880,94 EUR
31.12.2020	58.471.679,16 EUR
Veränderung:	-1.704.798,22 EUR

Empfangene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge sind als Sonderposten in der Vermögensrechnung auszuweisen und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufzulösen. Hierbei handelt es sich um Mittel, die der Landkreis Calw für die Finanzierung von Investitionen (Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen) erhalten hat, z.B. Fördermittel nach dem GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) für die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und des Straßenbaus, Zuschüsse für Schulgebäude.

Es wurden Gesamtzugänge in Höhe von 387.699,15 EUR, Abgänge in Höhe von 21.658,88 EUR und Abschreibungen in Höhe von 2.070.838,49 EUR gebucht.

Die empfangenen Investitionszuweisungen gliedern sich wie folgt auf:

Straßenbau:

- Zuweisung Kommunen für verschiedene Straßenbaumaßnahmen	41.454,76 EUR
- Zuweisungen Land für Straßenbaumaßnahmen	58.285,70 EUR
- Zuweisungen Bund für Fahrzeuge, Anhänger, Maschinen, Anlagen	76.444,00 EUR
- Grunderwerb	22.904,52 EUR

Sonstiges:

- Zuschuss von Stadt Nagold für Schulsporthalle Nagold	149.522,66 EUR
- Zuschuss für Lenovo ThinkPads	5.806,18 EUR
- Zuschuss für DSBevo's (digitale Tafeln)	33.281,33 EUR
<b>Gesamtzugänge</b>	<b>387.699,15 EUR</b>

<b>2.2</b>	<b>Sonderposten für Investitionsbeiträge</b>	<b>EUR</b>
------------	--	------------

Zum Bilanzstichtag nicht vorhanden.

<b>2.3</b>	<b>Sonderposten für Sonstiges</b>	<b>95.632,04 EUR</b>
------------	-----------------------------------	----------------------

31.12.2021	95.632,04 EUR
31.12.2020	104.478,56 EUR

Bei den sonstigen Sonderposten werden unter anderem für Sach- und Geldspenden (z.B. Spenden an die gewerblichen Schulen in Form von Fahrzeugen oder Geldspenden für die Sonderschule) im Investitionshaushalt ein Auflösungsposten gebildet (passiviert) und im selben Verhältnis wie die damit finanzierten Vermögensgegenstände aufgelöst. Auch werden Anlagen im Bau, beispielsweise Investitionszuschüsse vom Land, an dieser Stelle dargestellt bevor diese auf ihre Endanlage abgerechnet werden.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 8.846,52 EUR weniger ausgewiesen. Es wurden Zugänge in Höhe von 17.367,60 EUR, Abgänge in Höhe von 7.686,41 EUR und Abschreibungen in Höhe von 18.527,71 EUR gebucht.

<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>
-----------	-----------------------

Rückstellungen sind für Aufwendungen zu bilden, die wirtschaftlich dem abzuschließenden Haushaltsjahr zuzuordnen sind, jedoch hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihrer Fälligkeit ungewiss sind. Mit einer Inanspruchnahme des Landkreises muss ernsthaft zu rechnen sein.

Rückstellungen dienen somit der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen, die erst in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen führen (periodengerechte Ergebnisermittlung).

Pensionsrückstellungen werden zentral beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildet (§ 27 Abs. 5 GKV); eine zusätzliche Bildung von Pensionsrückstellungen in der Vermögensrechnung des Landkreises ist daher nicht zulässig (§ 41 Abs. 2 Satz 2 GemHVO). Von der Pensionsrückstellung des Kommunalen Versorgungsverbands zum 31.12.2021 entfällt auf den Landkreis Calw ein Anteil von 49.776.779,00 EUR.

<b>3.1</b>	<b>Lohn- und Gehaltsrückstellungen</b>	<b>470.435,53 EUR</b>
------------	--	-----------------------

31.12.2021	470.435,53 EUR
31.12.2020	508.270,53 EUR

Bei der Altersteilzeit handelt es sich um eine Pflichtrückstellung nach § 41 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO. Bei Altersteilzeit im sogenannten Blockmodell sind während der Beschäftigungsphase in zeitanteilig gleichen Raten Rückstellungen zu bilden.

Das neue Altersteilzeitmodell hat im Jahr 2017 begonnen. Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden durch die Auflösung von Rückstellungen 36.880,60 EUR weniger ausgewiesen.

Im Jahr 2021 wird durch die Entnahme aus Rückstellung für das Sabbatjahr 954,40 EUR weniger ausgewiesen.

<b>3.2</b>	<b>Unterhaltungsvorschussrückstellungen</b>	<b>1.392.718,76 EUR</b>
	31.12.2021	1.392.718,76 EUR
	31.12.2020	1.283.362,89 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden durch die Zuführung zur Rückstellung 109.355,87 EUR mehr ausgewiesen.

Im Rahmen des Jahresabschlusses sind für die Forderungen des Landkreises Calw gegenüber den Unterhaltungspflichtigen Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorzunehmen. Von der am 31.12.2021 verbleibenden Höhe des Forderungsbestandes sind 60 v.H. der Rückstellung zuzuführen (§§ 1, 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Durchführung des Unterhaltungsvorschussgesetzes).

Forderungen Unterhaltungsvorschuss zum 31.12.2021	2.816.987,78 EUR
wertberichtigt (Einzel- und Pauschalwertberichtigungen)	- 495.789,85 EUR
Summe Restforderung (werthaltig)	2.321.197,93 EUR
davon 60 % - Rückstellung	1.547.465,29 EUR

Für den Jahresabschluss 2021 wurde der Satz der Pauschalwertberichtigung durch die Fachabteilung ermittelt und mit 17,6 % angesetzt. Die Unterhaltungsvorschussrückstellungen erhöhen sich leicht um 109.355,87 EUR.

<b>3.3</b>	<b>Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien</b>	
------------	---	--

Eine Rückstellung für Stilllegungs- und Nachsorgekosten für Abfalldeponien ist zum Bilanzstichtag beim Landkreis nicht auszuweisen, da eine entsprechende Rückstellung beim Abfallwirtschaftsbetrieb bilanziert ist.

Diese korrespondiert mit der Position „Kapitalaufbringungsverpflichtung (Gebührenzahler bzw. Landkreis Calw)“, die als Sonderposten auf der Aktivseite der Bilanz des Abfallwirtschaftsbetriebes eingestellt ist.

Nach derzeitiger Beschlusslage werden die Deponiefolgekosten sukzessive über die Gebühren erwirtschaftet, da die Kosten auch nicht sofort in voller Höhe anfallen. Entsprechend der Zuführung zur Folgekostenrückstellung vermindert sich die Kapitalaufbringungsverpflichtung. Auf den Landkreis kommen daher keine Ausgaben zu, solange die Folgekosten über die Gebühren erwirtschaftet werden können.

Eine Rückstellung des Landkreises als Gegenpart zur Kapitalaufbringungsverpflichtung ist daher nicht zu bilden.

<b>3.4</b>	<b>Gebührenüberschussrückstellungen</b>	
------------	---	--

Zum Bilanzstichtag sind keine Gebührenüberschussrückstellungen vorhanden.

<b>3.5</b>	<b>Altlastensanierungsrückstellungen</b>	
------------	--	--

Zum Bilanzstichtag sind keine Altlastensanierungsrückstellungen vorhanden.

<b>3.7</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>710.817,34 EUR</b>
------------	--------------------------------	-----------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>710.817,34 EUR</u>
31.12.2020	416.060,86 EUR

Rückstellungen für Instandhaltung	706.354,55 EUR
Weitere sonstige Rückstellungen (ausstehende Rechnungen)	4.462,79 EUR
<b>Summe</b>	<b>710.817,34 EUR</b>

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 294.756,48 EUR mehr ausgewiesen. Den Rückstellungen für Instandhaltung wurden 706.354,55 EUR zugeführt, 346.784,25 EUR in Anspruch genommen und 64.813,82 EUR aufgelöst.

Bei den sonstigen Rückstellungen für Gerichtskosten und den weiteren sonstigen Rückstellungen wurden weder Rückstellungen zugeführt noch in Anspruch genommen.

<b>4.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	
-----------	--------------------------	--

Verbindlichkeiten sind die am Abschlussstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Diese sind zum Abschlussstichtag einzeln zu ihrem Rückzahlungsbetrag zu bewerten.

<b>4.1</b>	<b>Anleihen</b>	
------------	-----------------	--

Zum Bilanzstichtag keine Anleihen vorhanden.

<b>4.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	
------------	--	--

Kredite sind in Höhe des Rückzahlungsbetrages zu passivieren.  
Am Bilanzstichtag bestanden folgende Kreditverpflichtungen:

<b>4.2.1</b>	<b>Investitionskredite</b>	<b>33.759.200,77 EUR</b>
--------------	----------------------------	--------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>33.759.200,77 EUR</u>
31.12.2020	30.915.502,04 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 2.843.698,73 EUR mehr ausgewiesen.

Entwicklung seit dem Jahresabschluss 2020

Kredite vom Land 01.01.2021	645.127,03 EUR
Tilgung 2021	<u>- 14.393,55 EUR</u>
Kredite vom Land <b>31.12.2021</b>	<b>630.733,48 EUR</b>

Kredite von Kreditinstituten 01.01.2021	30.270.375,01 EUR
Kreditaufnahme 2021	7.000.000,00 EUR
Tilgung 2021	<u>- 4.141.907,60 EUR</u>
Kredite von Kreditinstituten <b>31.12.2021</b>	<b>33.128.467,29 EUR</b>

<b>4.2.2</b>	<b>Liquiditätskredite</b>	
--------------	---------------------------	--

Liquiditätskredite mussten – wie bereits in den Vorjahren – zum Jahresende nicht in Anspruch genommen werden.

<b>4.3</b>	<b>Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>	
------------	---	--

Zum Bilanzstichtag sind keine Verbindlichkeiten die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen vorhanden.

<b>4.4</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>3.272.362,92 EUR</b>
------------	---	-------------------------

<u>31.12.2021</u>	<u>3.272.362,92 EUR</u>
31.12.2020	4.280.344,14 EUR

Hierzu zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite erfüllt sind, aber von der bilanzierenden Kommune noch nicht. Als vertragliche Vereinbarungen kommen insbesondere Kauf- und Werkverträge sowie Dienstleistungsverträge in Betracht.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 1.007.981,22 EUR weniger ausgewiesen.

<b>4.5</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	<b>1.080.540,84 EUR</b>
------------	---	-------------------------

31.12.2021	1.080.540,84 EUR
31.12.2020	1.073.111,70 EUR

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 7.429,14 EUR mehr ausgewiesen.

<b>4.6</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>9.106.601,72 EUR</b>
------------	-----------------------------------	-------------------------

31.12.2021	9.106.601,72 EUR
31.12.2020	5.049.614,30 EUR

Der Posten Sonstige Verbindlichkeiten ist ein Sammel- und Auffangposten für alle Schulden, die nicht zu einem anderen Verbindlichkeitenposten gehören.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 4.056.987,42 EUR mehr ausgewiesen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige Kreditverbindlichkeiten	443.112,89 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten SoJuHKR-Fall	808.863,51 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten Lämmkom (Sozialhilfe)	668.927,95 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten Ergebnishaushalt	5.958.077,00 EUR
Klärungsbestand (ungeklärte Einzahlungen)	122.853,90 EUR
Debitor. Akontozahlung/Umgliederung debit. Akontozahl.	97.923,85 EUR
Debitorische Akontozahlungen Mündel	30.596,18 EUR
Rückzahlungen aus PSCD	578,24 EUR
Umsatzsteuer Zahllast 2021 Finanzamt	10.763,59 EUR
Sicherheitsleistungen	2.695,31 EUR
Unterhalt Beistandschaften; Bestand Gemeinschaftskasse	64.384,06 EUR
Unterhalt Mündel; Bestand Gemeinschaftskasse	29.095,74 EUR
Verbindlichkeiten aus Umgliederung	361.143,23 EUR
Abt. Forst - Sicherheitsleistungen	35.000,00 EUR
Lohnsteuer Dezember 2021 Finanzamt	471.455,03 EUR
Weitere so. Verbindlichkeiten OWI (Ordnungswidrigkeiten)	1.131,24 EUR

<b>5.</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.699.618,13 EUR</b>
-----------	---	-------------------------

31.12.2021	2.699.618,13 EUR
31.12.2020	2.182.249,29 EUR

Hierunter fallen Einnahmen, die bereits im abzuschließenden Haushaltsjahr zugeflossen, aber wirtschaftlich künftige Haushaltsjahre zuzurechnen sind.

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2020 werden 517.368,84 EUR mehr ausgewiesen.

Die Passiven Rechnungsabgrenzungsposten (PRA) gliedern sich wie folgt auf:

- PRA aus Dienstleistungen	72.818,44 EUR
- PRA Waldinspektionsverträge	90.258,23 EUR
- PRA Flüchtlingsaufnahmegesetz	2.529.635,16 EUR
- PRA OWI	80,00 EUR
- <u>PRA Sonstige</u>	<u>6.826,30 EUR</u>
Summe Rechnungsabgrenzungsposten	2.699.618,13 EUR

Der Landkreis erhält nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz für jeden Flüchtling eine einmalige Pauschale, welche für 18 Monate gezahlt wird. Der Ertrag aus dieser Pauschale wird periodengerecht auf die einzelnen Jahre abgegrenzt.

## 9 Anhang

### 9.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Die Bilanz ist nach den Vorschriften des § 52 GemHVO gegliedert.

Das Vermögen wurde nach den Grundsätzen des Leitfadens zur Bilanzierung nach den Grundlagen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) in Baden-Württemberg, Stand August 2014 erfasst.

Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen, angesetzt.

Seit dem Jahr 2002 werden alle Vermögensgegenstände im SAP-Modul Anlagenbuchhaltung erfasst und abgeschrieben.

Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten mit einbezogen, da eine konkrete Zuordnung eines einzelnen Kredites zu einer Baumaßnahme nicht möglich ist (§ 53 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO).

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu 1.000 EUR (ohne Umsatzsteuer - bis 2013: 410 EUR) und Verbrauchsmittel der Abteilungen und Schulen (z. B. Büromaterial, Unterrichtsmaterialien) wurden nicht aktiviert, sondern **direkt als Aufwand** gebucht.

Die Abschreibungsmethode ist die lineare Abschreibung nach der zeitlichen Nutzungsdauer. Die jeweilige Nutzungsdauer basiert auf der Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg (Stand Juli 2017) und der steuerlichen Abschreibungstabelle. Die Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg wurde von der Arbeitsgruppe „Bilanzierung und Inventarisierung“ erstellt. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe waren: die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, der Landkreistag Baden-Württemberg, der Städtetag Baden-Württemberg und der Gemeindetag Baden-Württemberg.

Erhaltene Investitionszuschüsse z.B. aus der Schulbauförderung wurden in Höhe der Zuwendung als Sonderposten in der Bilanz passiviert und parallel zur Abschreibung des Anlagegegenstandes über den Nutzungszeitraum der bezuschussten Anlagen aufgelöst.

**Die vor dem 01.01.2010 vom Landkreis geleisteten Investitionszuschüsse wurden auf Grund der Übergangsregelung nach § 62 Abs. 6 GemHVO (Wahlrecht) nicht aktiviert.**

**Sach- und Geldspenden im investiven Bereich** (Investitionshaushalt) werden mit der Beschlussfassung über die Annahme nach § 78 Abs. 4 GemO i. V. m. § 48 Landkreisordnung nachgewiesen und aktiviert. In gleicher Höhe wird ein Passivposten gebildet und entsprechend dem Aktivposten aufgelöst.

**Sach- und Geldspenden für den laufenden Betrieb** (Ergebnishaushalt) werden ebenfalls mit der Beschlussfassung nach o. g. Rechtsgrundlage nachgewiesen und im Ergebnishaushalt als Ertrag gebucht.

**Forderungen** (öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche) sind mit ihrem Nennwert angesetzt. Abzinsungen sind nicht vorzunehmen.

**Einzel- und Pauschalwertberichtigungen** wurden zum Bilanzstichtag durchgeführt.

Die Pauschalwertberichtigung ist eine Wertberichtigung über den gesamten Forderungsbestand der jeweiligen einzelnen Forderungsbereiche, um eine wirklichkeitsgetreue Bewertung des Forderungsbestandes zu erreichen.

Die Pauschalwertberichtigung berücksichtigt das allgemeine Ausfallrisiko von Forderungen und richtet sich nach dem Buchführungsleitfaden Baden-Württemberg. Der Pauschalwertberichtigungssatz wird derzeit nach den Zahlungsausfällen der letzten 3 Jahre berechnet. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen wird zu jeder Forderungsart eine „Nichtaufgriffsgrenze“ von 5 % angewendet - das heißt auf eine Pauschalwertberichtigung kann verzichtet werden, wenn der ermittelte Berichtigungssatz niedriger ist als 5 %.

## **9.2 Pensionsrückstellungen beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg**

Nach § 41 GemHVO besteht in Baden-Württemberg ein Bilanzierungsverbot für Pensionsrückstellungen in den Bilanzen der Kommunen. Nach § 53 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO ist jedoch der auf die jeweilige Kommune anfallende Anteil der beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildeten Pensionsrückstellungen im Anhang anzugeben.

Gemäß Mitteilung des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg vom 05.02.2022 beläuft sich der Anteil an der Pensionsrückstellung beim KVBW zum Stichtag 31.12.2021 auf **49.776.779 EUR** (Vorjahr 49.474.598,00 EUR).

## **9.3 Treuhand-/Mündelvermögen**

Beim Landkreis Calw wird Mündelvermögen, das nach § 97 Abs. 3 GemO gesondert nachzuweisen ist, bei der Abteilung Jugendhilfe (Vormundschaften) treuhänderisch verwaltet (nicht in der Bilanz des Landkreises enthalten).

Zum Stichtag 31.12.2021 belief sich dieses Mündelvermögen auf **29.095,74 EUR** (Vorjahr 22.245,08 EUR).

Weiteres Treuhandvermögen im Sinne von § 97 GemO liegt nicht vor.

## 9.4 Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung	
		Vorjahr EUR	Rechnungsjahr EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn <sup>1)</sup>	8.471.655,50	15.003.759,88
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i.V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) <sup>2)</sup>	9.366.112,50	9.649.965,79
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i.V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) <sup>2)</sup>	-8.508.354,61	-8.783.450,70
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i.V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) <sup>2)</sup>	2.951.853,55	2.843.698,73
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	2.722.492,94	-5.208.276,19
<b>6</b>	<b>= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)</b>	<b>15.003.759,88</b>	<b>13.505.697,51</b>
7	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende <sup>3)</sup>	0,00	0,00
8	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende <sup>4)</sup>	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>15.003.759,88</b>	<b>13.505.697,51</b>
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-4.833.087,56	-6.360.959,81
11	+ nicht in Anspruch genommen Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (s. Anhang 9.5 Nr. 3) <sup>5)</sup>	6.571.326,18	9.771.326,18
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	951.500,00	821.000,00
<b>13</b>	<b>= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>17.693.498,50</b>	<b>17.737.063,88</b>
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0,00
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00
<b>16</b>	<b>bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>17.693.498,50</b>	<b>17.737.063,88</b>
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	3.536.887,00	3.674.711,00

1) aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO); entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

2) Für die Spalten Finanzhaushalt und Finanzplanung sind die Werte der letzten Finanzplanung zu verwenden.

3) entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

4) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

5) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

## Betriebswirtschaftliche Liquiditätsbetrachtung

2021	in Mio. EUR
<b>Liquide Mittel lt. Bilanz zum 31.12.2021</b>	<b>13,51</b>
abzüglich übertragene Auszahlungsermächtigungen von 2021 nach 2022	
für Aufwendungen	-0,72
für Investitionen	-6,30
zuzüglich noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	9,77
zuzüglich aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6,96
(Ausgaben vor dem 31.12.2021 für Aufwand, der ins Folgejahr gehört)	
abzüglich passive Rechnungsabgrenzungsposten	-2,70
(Einnahmen vor dem 31.12.2021, die wirtschaftlich in Folgejahre gehören)	
zuzüglich kurzfristige Forderungen	13,85
abzüglich kurzfristige Verbindlichkeiten	-13,46
abzüglich Rückstellungen	-2,57
abzüglich Überschuss haushaltsunwirksame Einzahlungen/Auszahlungen	-5,20
<b>Zwischensumme liquide Mittel</b>	<b>13,14</b>
abzüglich gesetzliche (Soll-)Mindestliquidität	-3,67
<b>frei verfügbare Liquidität</b>	<b>9,47</b>

## 9.5 Haushaltsübertragungen und Kreditermächtigungen

### 1. Hintergrund

Im kameralen Haushaltsrecht konnten im Vermögenshaushalt beim Rechnungsabschluss für nicht ausgegebene bzw. nicht bewirtschaftete Planansätze Haushaltsausgabereste und auf der Einnahmenseite Haushaltseinnahmereste gebildet werden. Diese flossen aufgrund der jeweiligen Sollstellung in das Rechnungsergebnis ein. Die Haushaltsausgabereste belasteten also das Veranschlagungsjahr, aber nicht mehr das Haushaltsjahr, indem sie kassenwirksam ausgegeben wurden.

Das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) kennt weder Haushaltsausgabereste noch Haushaltseinnahmereste. Die Übertragbarkeit ist in § 21 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) wie folgt geregelt:

#### *„§ 21 Übertragbarkeit*

*(1) Die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die Ansätze für zweckgebundenen investive Einzahlungen nach § 3 Nummern 18 und 19, deren Eingang sicher ist, bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.*

*(2) Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets können ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.*

*(3) Die Absätze 1 und 2 gelten entsprechend für überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen, jedoch noch nicht geleistet worden sind.“*

Im NKHR wird also nur die Ermächtigung (oder Erlaubnis) übertragen, Aufwendungen (im Ergebnishaushalt) bzw. Auszahlungen (Investitionen im Finanzhaushalt) aufgrund von nicht in Anspruch genommener Planansätze im neuen Haushaltsjahr zu tätigen. Diese belasten nicht das Veranschlagungsjahr, sondern das Jahr der tatsächlichen Auszahlung. Seit Abschluss der Evaluation des NKHR und Änderung der GemHVO im Jahr 2016 dürfen auch Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit übertragen werden.

Übertragen werden können zum einen nicht verbrauchte Planansätze, für die eine Verpflichtung eingegangen wurde (Verpflichtungsreserve) und nicht verbrauchte Planansätze, für die noch keine Verpflichtung eingegangen wurde (Verfügungsreserve) – und dies sowohl im Ergebnishaushalt als auch im Finanzhaushalt.

Nach § 18 Abs. 2 GemHVO sind „Übertragungen nur zulässig, wenn dadurch das geplante Gesamtergebnis nicht gefährdet ist und die Kreditaufnahmevorschriften beachtet werden“. D.h. die liquiden Mittel müssen für die geplanten Ermächtigungsübertragungen bzw. noch nicht in Anspruch genommene Kreditaufnahmen vorhanden sein.

## 2. Zuständigkeit

Nach der Hauptsatzung des Landkreises Calw in der Fassung vom 21.07.2015 ist die Zuständigkeit wie folgt:

- Nach § 2 Absatz 5 Nr. 6 ist ein beschließender Ausschuss zuständig, soweit bei einer Übertragung aus der Verfügungsreserve im Einzelfall 100.000 € überschritten wird, bis 100.000 € liegt die Zuständigkeit beim Landrat.
- Für Übertragungen aus der Verpflichtungsreserve ist der Landrat zuständig.

## 3. Ermächtigungsübertragungen 2021 und deren Finanzierung

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Übertragungen aus der Verpflichtungsreserve und Verfügungsreserve durchgeführt.

Im Ergebnishaushalt wurden Aufwendungen von insgesamt 720.874,94 EUR übertragen (s. nachfolgende Aufstellung). Für Investitionsmaßnahmen im Finanzhaushalt wurden Auszahlungen von insgesamt 6.360.959,81 EUR und Einzahlungen von insgesamt 821.000,00 EUR übertragen (s. nachfolgende Aufstellung).

Die Finanzierung der Ermächtigungsübertragungen ist teilweise durch die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen der Jahre 2020 und 2021 gesichert.

Aus 2020 steht noch folgende Kreditermächtigung zur Verfügung:

Kreditermächtigung 2020	10.700.000,00 €
Kreditermächtigungsübertrag 2019	2.871.326,18 €
Gesamtkreditermächtigung	13.571.326,18 €
davon 2020 in Anspruch genommen	
Kredit bei der Sparkasse Pforzheim Calw	7.000.000,00 €
Restliche Kreditermächtigung 2020	<u>6.571.326,18 €</u>

Aus 2021 steht noch folgende Kreditermächtigung zur Verfügung:

Kreditermächtigung 2021	10.200.000,00 €
Kreditermächtigungsübertrag 2020	6.571.326,18 €
Gesamtkreditermächtigung	16.771.326,18 €
davon 2021 in Anspruch genommen	
Kredit bei der Sparkasse Pforzheim Calw	7.000.000,00 €
Restliche Kreditermächtigung 2021	<u>9.771.326,18 €</u>
(Investive Übertragungen aus 2021 in Summe von rund 5,5 Mio. €)	

**Budgetüberträge / Ermächtigungsübertragungen Ergebnishaushalt 2021 -> 2022**

Stand: 28.06.2023

Übertragungen in Zuständigkeit des Landrats

1	2	3	4	5	6	7	8
THH	Abt.	Erläuterung	Produkt / Kostenstelle	Kostenart	Aufwand	Ertrag	Begründung
1	04	Projekt Gesunder Landkreis Calw	1.41.40.01.01	44910027	50.000,00 €		Aufgrund der Pandemie konnten versch. Projekte nicht realisiert werden und sollen sobald als möglich umgesetzt werden.
1	04	Erasmus	1.11.14.07	44910000	10.000,00 €		Aufgrund der Pandemie konnte das Projekte nicht realisiert werden.
1	11	Besonderer Aufwand (sonst.zw.Auf.a.lfd.)	1.11.20.04	42220000	433.424,35 €		Aufgrund Corona konnte die Beschaffung in Gänze nicht erfolgen
1	11	Besonderer Aufwand (sonst.zw.Auf.a.lfd.)	1.11.20.01	44910000	36.459,20 €		Coronabedingt konnten die Befragungen nicht stattfinden.
3	12	Kulturstiftung des Bundes	1.28.10.01.01	43180000	36.267,50 €		Lieferung April 2022
3	12	Überarbeitung Homepage	1.21.30.01.02	44910000	14.779,35 €		Lieferung 1./2. Quartal 2022
3	12	2 Ansatzische	1.21.30.03.02	42220000	8.831,82 €		Lieferung Anfang 2022
3	12	Aufstellische	1.21.30.01.01	42220000	2.141,09 €		Lieferung Anfang 2022
3	12	Upgrade Broschüre	1.21.30.03.02	42710002	2.091,76 €		Lieferung Anfang 2022
3	12	Reparatur Basketballkorb	1.42.41.01.02	42710002	1.549,22 €		Lieferung KW 8 2022 Deckung über SK 34820000
4	13	KISS Kontakt- u. Informationsstelle Selbst	1.41.40.01.10	42710002	12.410,54 €		Coronabedingt konnten nicht alle geplanten Seminare stattfinden, diese werden im Herbst 2022 nachgeholt
4	13	Gesundheit und Versorgung	92501000	42610002	5.000,00 €		Fortbildung SAMA-Kurs Amtsärztlich Fr. Dr. Kömpf
4	13	Frühförderung	1.41.40.04	42610002	3.389,31 €		ESU-Fortbildung
7	14	EDV-Kosten	1.12.21.04.01	42710001	15.242,00 €		Lieferung erfolgt im 2. Qartal 2022
7	23	Digitalisierung der Akten	91801000	42710000	55.030,65 €		Scannen der Umweltakten, Vertrag vom 09.03.2021
7	23	Altlastenbearbeitung	1.56.10.01	44910000	33.832,05 €		Auftrag zur Historischen Erkundung am 03.06.2019
6	24	Naturschutz Tablets	1.55.40.01	42710001	426,10 €		Bestellung vom 20.12.21, Deckung über SK 44910000
<b>Summe</b>					<b>720.874,94</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo Spalte 6 - Spalte 7</b>					<b>720.874,94</b>		

**Budgetüberträge / Ermächtigungsübertragungen Finanzhaushalt/Investitionen 2021 -> 2022**

Stand: 31.05.2023

Übertragungen in Zuständigkeit des Landrats

1	2	3	4	5	6	7	8
THH	Abt.	Erläuterung	Investitionsauftrag	Kostenart	Auszahlung	Einzahlung	Begründung
1	11	Personal Organisation Erw. bewegl. Sachen	I1112100001	78312000	2.000,00		Anfang 2022
1	11	Digitales Landratsamt , Anwenderkomponenten	I1112000004	78311000	127.463,06		2. Quartal 2022
1	11	Digitales Landratsamt , Zentrale Komponenten	I1112000001	78311000	142.432,78		2.Quartal 2022
3	12	Tischkonsole für Universal-Robot	I1213000012	78312000	4.879,00		Anfang 2022
3	12	2 Schulungsfahrzeuge	I1213000012	78312000	38.698,80		Februar 2022
3	12	SHK-Labor	I1213000012	78312000	289.441,61		2. Quartal 2022
3	12	Erstellen einer neuen Homepage	I1213000013	78311000	5.854,80		1./2.Quartal 2022
3	12	Whiteboard mit Zubehör	I1213000014	78312000	6.480,15		Februar 2022 12.326,48 Euro sind im Ergebnishaushalt bei 42710001 und 42220000 gesperrt, um die investiven Kosten zu decken.
3	12	Server	I1213000006	78312000	15.098,72		Anfang 2022 8.199,52 Euro sind im Ergebnishaushalt bei 42220000 gesperrt, um die investiven Kosten zu decken.
3	12	Beschaffung Hydrauliktrainer	I1213000005	78312000	64.973,86		Anfang 2022, 24.627,05 Euro sind im Ergebnishaushalt bei 42220000 gesperrt, um die investiven Kosten zu decken.
3	12	CNC-Brennschneideanlage	I1213000005	78312000	93.415,00		Anfang 2022
3	12	Demo-Modell Solaranlage	I1213000005	78312000	9.959,23		Anfang 2022
3	12	Beleuchtungstechnik Elektro-Abteilung	I1213000005	78312000	6.743,61		Anfang 2022
3	12	Ausstattung Pneumatiklabor	I1213000005	78312000	63.952,63		Anfang 2022
3	12	Härteprüfmaschinen	I1213000005	78312000	14.295,97		Anfang 2022
3	12	Bus Technik und Schülerarbeitsplätze Beleuchtungstechnik digital KFZ	I1213000005	78312000	28.231,97		Anfang 2022
7	14	WLAN-Komponente für mobile Messung	I1122101002	78312000	15.465,00		Lieferung KW04
7	14	Poliscan Kamera mit Blitz	I1122101002	78312000	55.794,00		Lieferung KW16
7	21	Erwerb von Sachanlagen	I1122600001	78312000	4.000,00		Hebekran Kläranlage Calmbach noch nicht beschafft.
7	25	Erwerb bewegl. Sachen	I1521000001	78312000	65.000,00		Programm in der Testphase

1	2	3	4	5	6	7	8
THH	Abt.	Erläuterung	Investitionsauftrag	Kostenart	Auszahlung	Einzahlung	Begründung
5	33	Digitalisierung; Dienstwagen Ersatz für CW LK 290	I1542000001	78312000	46.074,00		Digitalisierung Auftrag vom 18.02.2020 18.544€, Ersatz Dienstwagen Auftrag vom 27.10.2021; 27.503 €
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4300	I0542043001	78720000	1.251.099,44		Mehrjahresmaßnahme, Der Tiefbau kann im 1. HJ 2022 abgeschlossen werden.
5	33	Investitionszuweisungen Land K4300	I6542043001	68110000		684.000,00	Mehrjahresmaßnahme 2021 konnte keine weitere AZ angefordert werden
	33	Erwerb von Grundstücken K 4300	I1542043001	78210000	352.667,03		Mehrjahresmaßnahme Vermessungen sind beauftragt und mit dem Vermesser im Herbst 2020 begangen worden, Rechnung voraussichtlich 1. HJ 2022; danach Abschluß der Kaufverträge
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4310	I0542043103	78720000	18.688,50		Maßnahme wird 2022 gemeinsam mit der Maßnahme der HHBahn EU-weit ausgeschrieben.
5	33	Erwerb von Grundstücken K 4339	I1542043395	78210000	10.000,00		Planung wird im Folgejahr fortgesetzt.
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4339	I0542043392	78720000	213.625,48		Mehrjahresmaßnahme Planung und Bau wird in 2022 ff. fortgesetzt
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4364	I0542043641	78720000	274.108,85		Zeitlicher Verzug durch das RP
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4364	I6542043643	68110000		137.000,00	Zeitlicher Verzug durch das RP
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4366	I0542043661	78720000	243.400,00		Mehrjahresmaßnahme der Stadt Bad Wildbad
5	33	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen K4371	I0542043710	78720000	20.000,00		Mehrjahresmaßnahme wird 2022 fortgesetzt.
1	34	LRA CW - Erweiterung -	I0112400026	78710000	912.706,84		Aufträge 2021 erteilt
1	34	Außenanlagen LRA Erweit.	I0112400039	78312000	273.213,42		Die Arbeiten werden vorauss. Sommer 2022 abgeschlossen
1	34	PV-Anlage LRA Erweit.	I0112400040	78720000	62.000,00		Aufgrund Bauzeitverzögerung LRA-Erweiterung erfolgt die Ausführung 2022
1	34	Verwaltungsgeb. Dienstwagenstellplätze	I0112400015	78710000	160.000,00		Maßnahme verschoben auf 2022
1	34	Einrichtung LRA Erweit. Großraumbereich	I0112400041	78730000	275.000,00		Lieferung der Büromöbel verzögert sich aufgrund von Lieferschwierigkeiten

1	2	3	4	5	6	7	8
THH	Abt.	Erläuterung	Investitionsauftrag	Kostenart	Auszahlung	Einzahlung	Begründung
1	34	Verw.Geb. Erwerb bewegl. Sachen	I1112400002	78312000	43.553,77		Lieferung der Büromöbel verzögert sich aufgrund von Lieferschwierigkeiten
1	34	Kauf Winterstützpunkt Simmersfeld	I1112400019	78210000	350.000,00		VWA-Beschluss am 29.11.2021 Verhandlungen mit dem Land laufen
1	34	Sonderschulkindergarten Erwerb von Teileigentum von der ev. Kirche	I1112400020	78210000	450.000,00		Maßnahme verschoben auf 2022
6	35	Erwerb beweglicher Sachen Feuerwehr	I1126000001	78311000	92.379,41		Ausschreibung ELW 2
6	35	Erwerb beweglicher Sachen Kat.S.	I1128000001	78311000	59.523,06		Bestellung Juni 2021
6	35	Integrierte Leitstelle	I1126000004	78311000	172.291,62		Lieferung Mitte 2022
6	35	Zentrale Schlauchwerkstatt	I1126000005	78311000	4.448,20		Lieferung Mitte 2022 Übungsgeräte
4	41	Schnittstelle WebFM / Enaio	I1362000001	78311000	22.000,00		Anbieter konnte Schnittstelle/DMS-Connector OWFM 2021 nicht liefern, Voraussichtliche Lieferung Mitte 2022
<b>Summe</b>					<b>6.360.959,81</b>	<b>821.000,00</b>	
<b>Saldo Spalte 6 - Spalte 7</b>					<b>5.539.959,81</b>		



## 9.6 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (Bürgschaften etc.)

### Bürgschaften

	Beschreibung	Zweck	Kreditinstitut	Darlehens-Nr.	Darlehens-aufnahme	Laufzeit bis	Darlehens-betrag EUR	Bürgschaft Calw EUR	Restschuld 31.12.2021 EUR
1	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b>	Darlehen	Landesbank Baden-Württemberg	606 465 103 606 910 638	12.05.2004 04.10.2005	30.06.2024 30.09.2020	2.000.000 650.000	2.000.000 650.000	250.000 0
2	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Krankenhaus-Service GmbH</b>	Darlehen der Krankenhaus-Service GmbH <b>-Anteil 24,9%-</b>	Kreissparkasse Böblingen	600 044 4000	30.06.2008	29.02.2024	10.000.000	2.490.000	486.871
3	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Goetheschule - Freien Waldorfschule Pforzheim e.V.</b>	Bauliche Investitionen im Schulbereich (KT 24.09.2018)	Volksbank Pforzheim eG	240016460	16.02.2019	05/2031	252.402	252.402	172.426
4	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b>	Investitionsfinanzierung	Kreissparkasse Böblingen	600 058 6047 600 058 6054	08/2009 08/2009	08/2034 08/2034	2.375.000 638.000	2.375.000 638.000	1.235.001 331.761
5	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b>	Darlehen zur Investitionsfinanzierung 2009	Sparkasse Pforzheim Calw	606 943 9371	01.11.2010	30.10.2035	3.225.000	3.225.000	1.784.500
6	unbefristete Ausfallbürgschaft zu Gunsten des <b>Klinikverbund Südwest</b>	Erhöhung des Betriebsmittelkreditvolumens (KT 18.07.2011)	Sparkasse Pforzheim Calw	7737009	01.02.2012		64.350.000	13.481.550	
7	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Kreiskliniken Calw gGmbH (*1)</b>	Darlehen zur Investitionsfinanzierung (KT 18.07.2011)	Sparkasse Pforzheim Calw	606 602 9563	01.01.2012	30.12.2016	4.900.000	4.900.000	1.933.386
8	Ausfallbürgschaft zu Gunsten der <b>Kreiskliniken Calw gGmbH (*2)</b>	Darlehen zur Investitionsfinanzierung (KT 16.07.2012)	Sparkasse Pforzheim Calw	606 662 6090	30.10.2012	30.07.2027	3.500.000	3.500.000	1.399.400
9	Ausfallbürgschaft zu Gunsten <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b> Arthur-Gruber-Straße 70 71065 Sindelfingen	Darlehen zur Investitionsfinanzierung 2013 (KT 24.02.2014)	Evangelische Kreditgenossenschaft, Kassel	536 934 57	15.04.2014	langfristig	3.100.000	3.100.000	1.097.917
10	Ausfallbürgschaft zu Gunsten <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b> Arthur-Gruber-Straße 70 71065 Sindelfingen	Darlehen zur Investitionsfinanzierung 2014 (KT 24.02.2014)	Evangelische Bank EG, Kassel	153 693 457	06.05.2015	langfristig	1.400.000	1.400.000	455.000
11	Ausfallbürgschaft zu Gunsten <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b> Eduard-Conz-Straße 6 Calw	Darlehen zur Investitionsfinanzierung (KT 08.07.2019)	Deutsche Kreditbank AG, Berlin	670 3000 478	01.09.2019	30.12.2022	1.661.000	1.661.000	499.163

	Beschreibung	Zweck	Kreditinstitut	Darlehens-Nr.	Darlehens-aufnahme	Laufzeit bis	Darlehens-betrag EUR	Bürgschaft Calw EUR	Restschuld 31.12.2021 EUR
12	Ausfallbürgschaft zu Gunsten <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b> Eduard-Conz-Straße 6 Calw	Darlehen zur Investitionsfinanzierung (KT 08.07.2019)	Deutsche Kreditbank AG, Berlin	670 3000 619	01.09.2019	30.08.2029	1.253.000	1.253.000	966.069
13	Ausfallbürgschaft zu Gunsten <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b> Eduard-Conz-Straße 6 Calw	Darlehen zur Investitionsfinanzierung (VWA 20.04.2020)	Deutsche Kreditbank AG, Berlin	670 3770 518	15.06.2020	31.05.2030	1.800.000	1.800.000	1.531.542
14	Ausfallbürgschaft zu Gunsten <b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b> Eduard-Conz-Straße 6 Calw (*3)	Darlehen zur Investitionsfinanzierung (VWA 20.04.2020)	Deutsche Kreditbank AG, Berlin	670 3770 377	15.06.2020	31.12.2023	700.000	700.000	400.267
15	unbefristete Ausfallbürgschaft zu Gunsten des <b>Klinikverbund Südwest</b>	Erhöhung des Betriebsmittelkreditvolumens (VWA 20.04.2020)	Sparkasse Pforzheim Calw	7737009	29.09.2020		siehe Nr. 6	6.000.000	

**Summen**

**101.804.402 49.425.952 12.543.303**

\*1) Rahmenbetrag für Bürgschaft 18.261.000 EUR, davon abgerufen 4.900.000 EUR (= Darlehensbetrag)

\*2) Rahmenbetrag für Bürgschaft 14.896.000 EUR, davon abgerufen 3.500.000 EUR (= Darlehensbetrag)

\*3) Rahmenbetrag für Bürgschaft 1.000.000 EUR, davon abgerufen 700.000 EUR (= Darlehensbetrag)

**Gewährträgerschaften**

			in EUR
1	<b>Frauenhaus Calw Frauen helfen Frauen e.V.</b>	Mietausfallbürgschaft Miet- und Nebenkosten	0 (monatl. aktuell)
2	<b>Deutscher Kinderschutzbund Calw e.V.</b>	Ausgleichsbetrag Zusatzversorgungskasse des Kommunales Versorgungsverbandes BW	400.000 (Schätzwert zum 31.12.2021)
3	<b>Sana Kliniken Bad Wildbad GmbH</b>	Ausgleichsbetrag Zusatzversorgungskasse des Kommunales Versorgungsverbandes BW	19.500.000 (Schätzwert zum 31.12.2021)
4	<b>Badischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation e.V.</b>	Ausgleichsbetrag Zusatzversorgungskasse des Kommunales Versorgungsverbandes BW	45.800.000 Anteil 2,96% (Schätzwert zum 31.12.2021)
5	<b>Kreiskliniken Calw gGmbH</b>	Ausgleichsbetrag Zusatzversorgungskasse des Kommunales Versorgungsverbandes BW	111.800.000 (Schätzwert zum 31.12.2021)
6	<b>Schwarzwald Tourismus GmbH</b>	Ausgleichsbetrag Zusatzversorgungskasse des Kommunales Versorgungsverbandes BW	166.667 Anteil 1/15 (Schätzwert zum 31.12.2021)

## 9.7 Organe des Landkreises (§ 53 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO)

a) Landrat: **Helmut Riegger** (ab 01.02.2010)

b) Mitglieder des Kreistags des Landkreises Calw ab 22.07.2019

(Wahlperiode 2019 – 2024)

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname, Beruf, Wohnort der Gewählten	Fraktion
1.	<b>Bantel, Eberhard, Dr.</b> , Facharzt Anästhesie und Intensivmedizin i.R., Calw	FWV
2.	<b>Blenke, Thomas, MdL</b> , Landtagsabgeordneter, Gechingen	CDU
3.	<b>Borg, Jochen</b> , Speditionskaufmann, Bad Wildbad	CDU
4.	<b>Burkhardt, Hans-Jochen</b> , Landwirt, Oberreichenbach	FDP
5.	<b>Dannenmann, Dieter</b> , Kriminalhauptkommissar i.R., Wildberg	SPD
6.	<b>Feeß, Gerhard</b> , Bürgermeister, Simmersfeld	CDU
7.	<b>Fischer, Dietmar</b> , Bürgermeister, Bad Liebenzell	CDU
8.	<b>Gischer, Dieter</b> , Mechanikermeister, Bad Wildbad	SPD
9.	<b>Grießhaber, Erich</b> , Sonderschullehrer, Bad Liebenzell	Grüne
10.	<b>Großmann, Jürgen</b> , Oberbürgermeister, Altensteig	CDU
11.	<b>Handel, Martin, Prof. Dr.</b> , Chefarzt, Calw	FWV
12.	<b>Heeskens, Katrin</b> , Gesundheitswissenschaftlerin, Bad Liebenzell	SPD
13.	<b>Holzäpfel, Heidrun</b> , Pfarramtssekretärin, Altensteig	FWV
14.	<b>Jerges, Alois, Dr.</b> , Arzt, Neubulach	FWV
15.	<b>Joos, Albrecht</b> , Student, Altensteig	FDP
16.	<b>Jourdan, Philipp</b> , Dipl. Ingenieur (FH), Althengstett	Grüne
17.	<b>Kante, Lothar</b> , Techn. Angestellter, Althengstett	SPD
18.	<b>Kern, Martin</b> , Werkzeugmacher, Nagold	AfD
19.	<b>Kistner, Karlheinz</b> , Bürgermeister, Oberreichenbach	FWV
20.	<b>Klass, Simon</b> , IT-Berater, Gechingen	CDU
21.	<b>Klemm, Erich</b> , Betriebsratsvorsitzender i.R., Calw	SPD
22.	<b>Klostermann, Thomas</b> , Freiberufler, Altensteig <i>ab 18.10.2021</i>	AfD
23.	<b>Kömpf, Dieter</b> , Selbst. Baustoffhändler, Calw	FWV
24.	<b>Kopp, Sebastian</b> , Bestattungsunternehmer, Bad Liebenzell	FWV
25.	<b>Kubesch, Andreas</b> , Dipl. Ingenieur, Neubulach	Grüne
26.	<b>Lang, Thomas, Dr.</b> , Facharzt für Allgemeinmedizin, Simmozheim	FWV
27.	<b>Leyn, Matthias</b> , Bürgermeister, Bad Wildbad	CDU
28.	<b>Locher, Rita</b> , Dipl. Ingenieurin, Bad Wildbad	FWV
29.	<b>Loyal, Brigitte</b> , Erzieherin i.R., Nagold	Grüne
30.	<b>Mack, Klaus</b> , Bürgermeister, Bad Wildbad	CDU
31.	<b>Plappert, Bernhard, Dr.</b> , Arzt, Calw	CDU
32.	<b>Prewo, Rainer, Dr.</b> , Oberbürgermeister a.D., Nagold	SPD
33.	<b>Reutter, Angelika</b> , Verwaltungsfachangestellte, Bad Wildbad	AfD
34.	<b>Richter, Norbert</b> , Dipl. Ingenieur, Altensteig <i>bis 18.10.2021</i>	AfD
35.	<b>Schaible, Karl-Heinz</b> , Zimmerer- u. Dachdeckermeister, Wildberg	CDU
36.	<b>Schmid, Bruno, Dr.</b> , Zahnarzt, Nagold	FWV
37.	<b>Schöttle, Günther</b> , Geschäftsführer, Nagold	AfD
38.	<b>Schuler, Volker</b> , Bürgermeister, Ebhausen	FWV

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname, Beruf, Wohnort der Gewählten	Fraktion
39.	<b>Schuon, Peter</b> , Geschäftsführer, Haiterbach	FDP
40.	<b>Schupp, Petra</b> , Bürgermeisterin, Neubulach	CDU
41.	<b>Schwarz, Johannes</b> , Freier Architekt, Calw	Grüne
42.	<b>Seeger, Uwe</b> , Textilbetriebswirt, Altensteig	CDU
43.	<b>Senk, Manfred</b> , Förster a.D., Bad Herrenalb	Fraktionslos
44.	<b>Utters, Ursula, Dr.</b> , Ärztin i.R., Altensteig	SPD
45.	<b>Walz, Bernd, Dr.</b> , Arzt, Wildberg	FWV
46.	<b>Wehrstein, Monika</b> , Hauswirtschafterin, Nagold	CDU
47.	<b>Wendel, Markus</b> , Bürgermeister, Bad Teinach-Zavelstein	CDU
48.	<b>Willfurth, Nele</b> , Abiturientin, Egenhausen	Grüne
49.	<b>Zoufaly, Otakar, Dr.</b> , Arzt für Allgemeinmedizin, Neubulach	CDU

<b>Aufteilung der Fraktionen</b>	<b>Sitze</b>	<b>Vorsitzende/r</b>
Christlich-Demokratische Union (CDU)	15 Sitze	Großmann, Jürgen
Freie Wählervereinigung (FWV)	12 Sitze	Schuler, Volker
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	7 Sitze	Utters, Ursula, Dr.
Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne)	6 Sitze	Schwarz, Johannes
Alternative für Deutschland (AfD)	4 Sitze	Schöttle, Günther
Freie Demokratische Partei (FDP)	3 Sitze	Joos, Albrecht
Fraktionslos	1 Sitze	
	<u>48 Sitze</u>	

Im Jahr 2021 tagten der Kreistag und seine Ausschüsse wie folgt:

<b>Kreistag</b>	4 Sitzungen
<b>Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss</b>	5 Sitzungen
<b>Umweltausschuss</b>	4 Sitzungen
<b>Bildungs- und Sozialausschuss</b>	4 Sitzungen
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	2 Sitzungen



## 10 Anlagen

	<b>Seite</b>
10.1 Vermögensübersicht .....	177
10.2 Schuldenübersicht .....	179
10.3 Interne Leistungsverrechnungen .....	182
10.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen .....	183
10.5 Übersicht über den Stand der Rücklagen .....	184
10.6 Finanzkennzahlen .....	185
10.7 Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses .....	189

## 10.1 Vermögensübersicht

gemäß Anlage 26 (zu § 55 Abs. 1 GemHVO)

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres <sup>1)</sup>	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres (Summe Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge <sup>2)</sup>	Umbuchungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen <sup>3)</sup>	
EUR							
1	2	3	4	5 <sup>4)</sup>	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	536.272,50	97.922,67	5.950,00	119.562,48		227.534,75	520.272,90
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	134.837.345,89	9.698.061,70	1.746.187,90	-119.562,48		7.148.084,30	135.521.572,91
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.807.542,94	748,00	891.148,48	-93.442,31			823.700,15
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	49.212.568,70	12.106,10	636.671,96	1.003.149,27		3.235.394,62	46.355.757,49
2.3 Infrastrukturvermögen	62.187.531,59	58.019,94	5.352,62	93.442,31		1.964.331,75	60.369.309,47
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	193.279,28					16.933,54	176.345,74
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	291.702,75	2.080,00					293.782,75
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.451.798,34	1.494.819,48	195.280,53			974.742,70	6.776.594,59
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.593.786,12	893.173,50	17.734,31	-7.384,32		956.681,69	5.505.159,30
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	9.099.136,17	7.237.114,68		-1.115.327,43			15.220.923,42
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	3.724.387,77	376.618,52					4.101.006,29
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00						0,00

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres <sup>1)</sup>	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres (Summe Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge <sup>2)</sup>	Umbuchungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen <sup>3)</sup>	
		EUR					
1	2	3	4	5 <sup>4)</sup>	6	7	8
Sonst. Beteiligungen u. Kapitaleinlagen in 3.2 Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	3.560.387,97	376.618,52					3.937.006,49
3.3 Sondervermögen	0,00						0,00
3.4 Ausleihungen	163.999,80						163.999,80
3.5 Wertpapiere	0,00						0,00
<b>insgesamt</b>	<b>139.098.006,16</b>	<b>10.172.602,89</b>	<b>1.752.137,90</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.375.619,05</b>	<b>140.142.852,10</b>

1) entspricht Stand 31.12. des Vorjahres

2) beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

3) einschließlich außerordentliche Abschreibungen

4) In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z.B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

## 10.2 Schuldenübersicht

gemäß Anlage 28 (zu § 55 Abs. 2, § 61 Nr. 38 GemHVO)

Art der Schulden		am 01.01. des Haushaltsjahres <sup>1)</sup>	zum 31.12. des Haushaltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) <sup>5)</sup>
				bis zu 1 Jahr <sup>2)</sup>	über 1 bis 5 Jahre <sup>3)</sup>	mehr als 5 Jahre <sup>4)</sup>	
		EUR					
1		2	3	4	5	6	7
1.1	<b>Anleihen</b>	0,00	0,00				0,00
1.2	<b>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	30.915.502,04	33.759.200,77	4.295.831,05	11.165.621,95	18.297.747,77	2.843.698,73
1.2.1	<i>Bund</i>	0,00	0,00				0,00
1.2.2	<i>Land</i>	645.127,03	630.733,48	14.465,61	44.124,66	572.143,21	-14.393,55
1.2.3	<i>Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	0,00	0,00				0,00
1.2.4	<i>Zweckverbände und dergleichen</i>	0,00	0,00				0,00
1.2.5	<i>Kreditinstitute</i>	30.270.375,01	33.128.467,29	4.281.365,44	11.121.497,29	17.725.604,56	2.858.092,28
1.2.6	<i>Sonstige Bereiche <sup>6)</sup></i>	0,00	0,00				0,00
1.3	<b>Kassenkredite</b>	0,00	0,00				0,00
1.4	<b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	0,00	0,00				0,00
<b>1.</b>	<b>Gesamtschulden Kernhaushalt</b>	<b>30.915.502,04</b>	<b>33.759.200,77</b>	4.295.831,05	11.165.621,95	18.297.747,77	2.843.698,73

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsjahres <sup>1)</sup>	zum 31.12. des Haushaltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) <sup>5)</sup>
			bis zu 1 Jahr <sup>2)</sup>	über 1 bis 5 Jahre <sup>3)</sup>	mehr als 5 Jahre <sup>4)</sup>	
EUR						
1	2	3	4	5	6	7

nachrichtlich:

**Schulden des Eigenbetriebs "Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold"**  
(Sondervermögen mit Sonderrechnung)

2.1	Anleihen	0,00	0,00				0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	27.430.452,10	26.599.181,38	1.132.583,65	4.756.932,26	20.709.665,47	-831.270,72
2.3	Kassenkredite	0,00	0,00				0,00
2.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00				0,00
<b>2.</b>	<b>Gesamtschulden dieses Sondervermögens</b>	<b>27.430.452,10</b>	<b>26.599.181,38</b>	1.132.583,65	4.756.932,26	20.709.665,47	-831.270,72

**Schulden des Eigenbetriebs "Breitband Landkreis Calw"**  
(Sondervermögen mit Sonderrechnung)

3.1	Anleihen	0,00	0,00				0,00
3.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.740.058,00	2.468.653,00	343.446,00	1.767.168,00	358.039,00	-271.405,00
3.3	Kassenkredite	0,00	0,00				0,00
3.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00				0,00
<b>3.</b>	<b>Gesamtschulden dieses Sondervermögens</b>	<b>2.740.058,00</b>	<b>2.468.653,00</b>	343.446,00	1.767.168,00	358.039,00	-271.405,00

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsjahres <sup>1)</sup>	zum 31.12. des Haushaltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) <sup>5)</sup>
			bis zu 1 Jahr <sup>2)</sup>	über 1 bis 5 Jahre <sup>3)</sup>	mehr als 5 Jahre <sup>4)</sup>	
EUR						
1	2	3	4	5	6	7

**Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung <sup>7)8)</sup>**

4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	61.086.012,14	62.827.035,15	5.771.860,70	17.689.722,21	39.365.452,24	1.741.023,01
4.3	Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Zwischensumme 4.1 + 4.2 + 4.3. + 4.4</b>		61.086.012,14	62.827.035,15	5.771.860,70	17.689.722,21	39.365.452,24	1.741.023,01
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>4.</b>	<b>Konsolidierte Gesamtschulden</b>	<b>61.086.012,14</b>	<b>62.827.035,15</b>	<b>5.771.860,70</b>	<b>17.689.722,21</b>	<b>39.365.452,24</b>	<b>1.741.023,01</b>

- 1) entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
- 2) Tilgungsraten im 1. Folgejahr
- 3) Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr
- 4) Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr
- 5) Spalte 3 minus Spalte 2
- 6) entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich nach der Bereichsabgrenzung B"
- 7) einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO
- 8) nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabchluss aufstellen

### 10.3 Interne Leistungsverrechnungen

	Belastung in EUR	Entlastung in EUR
<u>Teilhaushalt 1</u> bereinigt um die Innenumsätze	7.745.465 17.397	24.003.866 16.275.798
<u>Teilhaushalt 2</u> bereinigt um die Innenumsätze	429.092 198.391	278.624 47.923
<u>Teilhaushalt 3</u> bereinigt um die Innenumsätze	4.762.783 4.779.416	-18.809 -2.176
<u>Teilhaushalt 4</u> bereinigt um die Innenumsätze	10.188.694 6.155.436	4.241.819 208.560
<u>Teilhaushalt 5</u> bereinigt um die Innenumsätze	12.217.959 1.333.566	10.884.393 0
<u>Teilhaushalt 6</u> bereinigt um die Innenumsätze	2.590.663 1.210.803	1.491.200 111.341
<u>Teilhaushalt 7</u> bereinigt um die Innenumsätze	6.105.027 2.972.483	3.158.590 26.047
<u>Teilhaushalt 9</u> bereinigt um die Innenumsätze	0 0	0 0
<b><u>Summe *</u></b> <b>bereinigt um die Innenumsätze</b>	<b>44.039.683</b> <b>16.667.493</b>	<b>44.039.683</b> <b>16.667.493</b>

\* Rundungsdifferenzen ausgeglichen

## 10.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen

(§ 41 Abs. 1 GemHVO)

Art	Stand zu <b>Beginn</b> des Haushaltsjahres 2021	Stand zum <b>Ende</b> des Haushaltsjahres 2021
	T EUR	
1. Lohn- und Gehaltsrückstellungen	508	470
2. Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.283	1.392
3. Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien		
4. Gebührenüberschussrückstellungen		
5. Altlastensanierungsrückstellungen		
6. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen *	0	0
7. Sonstige Rückstellungen *	416	711
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>2.207</b>	<b>2.573</b>

\* Änderung der GemHVO: Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren sind künftig Wahrrückstellungen nach § 41 Abs. 2 GemHVO

## 10.5 Übersicht über den Stand der Rücklagen

(§ 23 GemHVO)

Art	Stand zum <b>01.01.</b> des Haushaltsjahres	Stand zum <b>31.12.</b> des Haushaltsjahres
	T EUR	
1. Ergebnisrücklagen	20.803	19.492
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses *)	20.803	17.925
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses *)	0	1.567
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>20.803</b>	<b>19.492</b>

\*) Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO)

## 10.6 Finanzkennzahlen

Ziel: Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit i.S.v. § 77 Abs.1 GemO

Verbindliche Vorgabe von Kriterien zur Beurteilung der Finanziellen Leistungsfähigkeit in Anlage 28 zur VwV Produkt- und Kontenrahmen vom 09.06.2016

### I. Kennzahlen zur Ertragslage

#### 1. Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis liefert das Ergebnis der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Es spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt. Die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Aufwandsdeckungsgrad, der zeigt welcher Prozentsatz der ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden konnte. Zur genaueren Untersuchung des ordentlichen Ergebnisses werden weitere Bedarfskennzahlen ausgewertet.

zusätzliche Bedarfskennzahlen:

##### 1.1 Steuerkraft - netto -

Die Steuerkraft netto zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

##### 1.2 Betriebsergebnis - netto -

Das Betriebsergebnis netto zeigt an welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

#### 2. Sonderergebnis

Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrende Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

#### 3. Gesamtergebnis

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

### II. Kennzahlen zur Finanzlage

#### 4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltung zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.

#### 5. Mindestzahlungsmittelüberschuss

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapiersschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten.

## **6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel**

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die nach Abzug des Mindestzahlungsmittelüberschusses aus dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltung finanziellen Mittel zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

## **7. Liquiditätsreserve § 22 Abs. 2 GemHVO**

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune sollen zwei vom Hundert der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von der Kommune als Liquiditätsreserve vorgehalten werden.

## **8. Liquiditätssicherung vgl. Zeile 9 Anlage 4.2 / 19.2**

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres oder des Planungsjahres ermittelt. Es kann transparent gemacht werden, ob für folgende Jahre noch ein Liquiditätspolster vorhanden ist.

### **III. Kennzahlen zur Kapitallage**

#### **9. Eigenkapital**

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital, der zweckgebundenen Rücklage, den Ergebnissrücklagen und Fehlbeträgen des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre zusammen. Es spiegelt wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden. Für das Eigenkapital werden weitere Bedarfskennzahlen dargestellt.

#### zusätzliche Bedarfskennzahlen:

##### *9.1 Basiskapital*

Das Basiskapital ist eine rechnerische Größe. Es stellt die Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz dar. Fehlbeträge können, wenn Sie nicht gedeckt werden können mit dem Basiskapital verrechnet werden. Das Basiskapital darf nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 S.2 GemHVO).

##### *9.2 Eigenkapitalquote*

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

##### *9.3 Fremdkapitalquote*

Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

#### **10. Anlagendeckung - Goldene Bilanzregel**

Gemäß der goldenen Bilanzregel soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein. Der ermittelte Wert sollte 100% oder mehr betragen.

#### **11. Verschuldung**

Die Verschuldung stellt Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten (§ 52 Abs. 4 Nr. 4.1 bis 4.3) gemäß § 61 Nr. 37 GemHVO dar. Sie wird als absolute Zahl sowie als absolute Zahl je Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung) dargestellt. Für die Verschuldung wird zusätzlich eine Bedarfskennzahl ausgewertet.

#### zusätzliche Bedarfskennzahlen:

##### *11.1 Nettoneuverschuldung*

Die Nettoneuverschuldung stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und Kredittilgungen eines laufenden Jahres dar. Aus ihr wird ersichtlich ob sich die Verschuldung in einem Jahr erhöht oder verringert hat.

Kennzahl <sup>1)</sup>	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ERTRAGSLAGE</b>							
<b>1 ordentliches Ergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	2.370.586	7.792.998	-2.878.328	246.700	261.517	232.024
Betrag je Einwohner	€/Ew	15	49	15	2	2	1
Aufwandsdeckungsgrad	%	101,23%	103,90%	98,68%	100,12%	100,12%	100,11%
<b>1.1 Steuerkraft - netto -</b>							
absoluter Betrag	€	78.579.092	81.341.636	85.627.742	73.988.732	72.837.911	72.954.626
Betrag je Einwohner	€/Ew	494	508	533	461	448	449
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	40,84%	40,74%	39,29%	35,15%	34,16%	33,91%
<b>1.2 Betriebsergebnis - netto -</b>							
absoluter Betrag	€	76.058.927	73.467.959	<b>88.153.203</b>	73.742.032	72.576.394	72.722.602
Betrag je Einwohner	€/Ew	478	459	549	459	447	448
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	39,53%	36,79%	40,45%	35,04%	34,04%	33,80%
<b>2 Sonderergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	-251.775	-676.730	1.567.077	-25.000	-25.000	-25.000
<b>3 Gesamtergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	2.118.811	7.116.268	-1.311.251	221.700	236.517	207.024
<b>FINANZLAGE</b>							
<b>4 Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							
absoluter Betrag	€	5.017.350	9.510.696	9.649.966	5.412.235	5.295.047	5.238.453
Betrag je Einwohner	€/Ew	32	59	60	34	33	32
<b>5 Mindestzahlungsmittelüberschuss</b>							
absoluter Betrag	€	3.968.822	4.048.146	4.156.301	4.500.000	4.700.000	5.200.000
<b>6 Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel</b>							
absoluter Betrag	€	1.048.528	5.462.550	<b>5.493.665</b>	912.235	595.047	38.453
Betrag je Einwohner	€/Ew	7	34	34	6	4	0

<b>Kennzahl</b> <sup>1)</sup>	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>7 Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)</b>							
absoluter Betrag	€	3.400.101	3.536.887	3.710.163	3.879.694	3.990.987	4.092.596
<b>8 Liquide Eigenmittel zum Jahresende 2)</b>							
absoluter Betrag	€	8.471.656	15.003.760	13.505.698	8.576.196	8.689.543	8.765.396
<b>KAPITALLAGE</b>							
<b>9 Eigenkapital</b>							
absoluter Betrag	€	63.889.234	70.323.015	69.011.764			
<b>9.1 Basiskapital (§ 63 Nr. 6 GemHVO)</b>							
absoluter Betrag	€	49.527.437	49.520.012	49.520.012			
<b>9.2 Eigenkapitalquote</b>							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	39,35%	40,27%	38,69%			
<b>9.3 Fremdkapitalquote</b>							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	60,65%	59,73%	61,31%			
<b>10 Anlagendeckung</b>							
Verhältnis langfristiges Kapital zu langfristigem Vermögen	%	110,42%	114,65%	113,68%			
<b>11 Verschuldung</b>							
absoluter Betrag	€	27.963.648	30.915.502	33.759.201			
Betrag je Einwohner	€/Ew	<b>176</b>	<b>193</b>	<b>210</b>			
<b>11.1 Nettoneuverschuldung</b>							
absoluter Betrag	€	31.178	2.951.854	2.843.699	5.700.000	11.300.000	7.900.000

1) Aus welchen Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums ([www.im.baden-wuerttemberg.de](http://www.im.baden-wuerttemberg.de)) bekannt gemacht.

2) vgl. Anhang 9.4 Zeile 9

## 10.7 Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses (zu § 49 Abs. 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs		Ergebnisse des Haushaltsjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des Ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital EUR
		Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	Zweitvorangegangenen Jahr	Drittvorangegangenen Jahr	Ordentlichen Ergebnisses	Sonderergebnisses	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	1.567.076,55	-2.878.327,99	0,00	0,00	0,00	20.803.003,48	0,00	49.520.011,86
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 d. Gesetzes z. Reform d. Gde.Haushaltsrechts		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		2.878.327,99				-2.878.327,99		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-1.567.076,55						1.567.076,55	

8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						17.924.675,49	1.567.076,55	49.520.011,86
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Ergebnisbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags			0,00	0,00	0,00	17.924.675,49	1.567.076,55	49.520.011,86



## 11 Aufstellung des Jahresabschlusses 2021

Der vorliegende Jahresabschluss wurde entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nach § 95 und § 95 b Abs. 1 GemO aufgestellt und bildet die finanzwirtschaftlichen Vorgänge des Jahres 2021 und Bestände zum 31.12.2021 ab, so dass ein vollständiges Bild der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Landkreises Calw vermittelt wird.

Calw, den 05. Juni 2023



Michael Hopf  
Fachbediensteter für das Finanzwesen



Helmut Riegger  
Landrat





# Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold

## Jahresabschluss 2021

<u>Inhalt:</u>	<u>Seite:</u>
Bilanz zum 31.12.2021	198
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021	199
Anhang für das Geschäftsjahr 2021	200
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021	208
Planvergleich Erfolgsplan 2021	217
Erläuterungen der Abweichungen Planansatz und Ergebnis 2021	222
Vermögensplanabrechnung 2021	223

**Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold**  
Bilanz zum 31. Dezember 2021

Aktiva	31.12.2021		31.12.2020
	EUR	EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	10.377.664,65		13.715.361,56
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	725.641,14		837.556,65
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	189.089,54		189.089,54
4. Technische Anlagen und Maschinen	1.972.365,05		2.938.654,89
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	49.014.865,46		26.522.717,14
		<b>62.279.625,84</b>	<b>44.203.379,78</b>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00	8.140,71		3.509,81
2. Forderungen an Gesellschafter bzw. den Krankenhausträger davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00	239.508,65		655.333,06
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht davon nach der BpflV € 0,00 davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 1.107.500,00	1.107.500,00		11.450.000,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00	0,00		0,00
		<b>1.355.149,36</b>	<b>12.108.842,87</b>
II. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	2.528.820,48	<b>2.528.820,48</b>	9.921.842,16
C. Ausgleichsposten nach dem KHG			
1. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	3.339.023,42	<b>3.339.023,42</b>	3.339.023,42
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. andere Rechnungsabgrenzungsposten	134.646,09	<b>134.646,09</b>	10.734,31
		<b>69.637.265,19</b>	<b>69.583.822,54</b>

Passiva	31.12.2021		31.12.2020
	EUR	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
1. Kapitalrücklagen	9.037.714,04		10.137.051,52
2. Jahresfehlbetrag	-1.361.890,20		-1.099.337,48
		<b>7.675.823,84</b>	<b>9.037.714,04</b>
Verlust des Vorjahres		1.099.337,48	
Ausgleich durch Kapitalrücklage		./. 1.099.337,48	
<b>B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens</b>			
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	30.025.067,93		17.857.663,78
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.352,00		4.704,00
		<b>30.027.419,93</b>	<b>17.862.367,78</b>
<b>C. Rückstellungen</b>			
1. sonstige Rückstellungen	5.400,00	<b>5.400,00</b>	8.200,00
<b>D. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.132.583,95	26.599.181,38		27.430.452,10
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 3.368.959,03	3.368.959,03		2.943.330,57
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bzw. dem Krankenhausträger davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 828.485,19	828.485,19		813.305,43
4. Verbindlichkeiten nach Krankenhausfinanzierungsrecht davon nach dem BpflV € 0,00 davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00	1.107.500,00		11.450.000,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00	0,00		0,00
		<b>31.904.125,60</b>	<b>42.637.088,10</b>
<b>E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung</b>	11.727,52	<b>11.727,52</b>	24.105,84
<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	12.768,30	<b>12.768,30</b>	14.346,78
		<b>69.637.265,19</b>	<b>69.583.822,54</b>

Calw, den 30.06.2023



Volker Renz  
Technischer Geschäftsführer



Michael Hopf  
Kaufmännischer Geschäftsführer

Haftungsverhältnisse:

**3.200.000,00 €**

**Eigenbetrieb Immobilien  
der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold  
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021**

(01.01. bis 31.12.)

	EUR	2021 EUR	2020 EUR
1.-4.	nicht belegt		
4.a	Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	150.276,81	148.021,83
5.	nicht belegt		
6.	andere aktivierte Eigenleistungen	139.052,78	0,00
7.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter 11.	1.288.888,99	1.362.719,86
8.	Sonstige betriebliche Erträge	<u>30,08</u>	1.578.248,66
9.	nicht belegt		
10.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20.685,63	26.700,06
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>4.037,29</u>	<u>820,91</u>
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>1.553.525,74</b>	<b>1.490.485,25</b>
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen, davon Fördermittel nach dem KHG € 4.000.000,00	4.000.000,00	22.150.000,00
12.	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	0,00	2.129,25
13.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.177.447,85	2.196.064,78
14.	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	<u>12.378,32</u>	6.189.826,17
15.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.000.000,00	22.150.000,00
16.-19.	nicht belegt		
20.	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.383.017,17	4.430.661,62
	b) nicht belegt	<u>8.383.017,17</u>	
21.	Sonstige betriebliche Aufwendungen davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäfts- jahre € 0,00		431.084,75
		<u>-2.624.275,75</u>	<u>-2.286.894,72</u>
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-1.070.750,01</b>	<b>-796.409,47</b>
22.-25.	nicht belegt		
26.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon für Betriebsmittelkredite € 0,00 davon an verbundene Unternehmen € 0,00		285.398,71
27.	Steuern davon vom Einkommen und vom Ertrag € 0,00		5.741,48
28.	<b>Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)</b>	<u><b>-1.361.890,20</b></u>	<u><b>-1.099.337,48</b></u>

## **Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold Anhang für das Geschäftsjahr 2021**

### **I. Allgemeine Hinweise, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold wurden bis 2004 als Eigenbetrieb des Landkreises Calw geführt. Am 18.07.2005 beschloss der Kreistag des Landkreises Calw, den Betrieb der Krankenhäuser rückwirkend zum 01.01.2005 im Wege der Ausgliederung unter Zurückbehaltung des Grundbesitzes in die Kreiskliniken Calw gGmbH umzuwandeln.

Die beim Landkreis verbliebenen Grundstücke und aufstehenden Gebäude werden seit dem 01.01.2005 als Eigenbetrieb „Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold“ weitergeführt. Die Betriebssatzung wurde vom Kreistag des Landkreises Calw in seiner Sitzung am 18.07.2005 beschlossen.

Die Betriebssatzung wurde durch Kreistagsbeschluss vom 22.10.2007 rückwirkend zum 01.01.2007 geändert. Nach § 2 der Betriebssatzung ist Gegenstand des Eigenbetriebs die Bereitstellung von Grundstücken nebst Gebäuden für Zwecke des öffentlichen Gesundheitswesens im Rahmen der Aufgabenstellung des Landkreises Calw.

Eine Neufassung der Betriebssatzung wurde mit Kreistagsbeschluss vom 20.03.2017 beschlossen, die ab dem 01.04.2017 in Kraft getreten ist. Der Gegenstand des Eigenbetriebs wurde um die Errichtung und Unterhaltung von Gebäuden und alle seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte erweitert. Zudem wurde eine Geschäftsführung nach § 4 i.V.m. § 8 der Betriebssatzung bestellt.

Mit Kreistagsbeschluss vom 19.07.2021 wurde die Betriebssatzung dahingehend geändert, dass der Technische Geschäftsführer Herr Volker Renz zum Ersten Geschäftsführer des Eigenbetriebes Immobilien der Krankenhäuser Calw und Nagold ab 01.08.2021 bestellt wurde. Der bisherige kaufmännische Geschäftsführer Herr Albrecht Reusch ist zum 31.07.2021 ausgeschieden. Seitdem ist die Stelle des kaufmännischen Geschäftsführers nicht besetzt.

Für den Jahresabschluss wurden die Ansatz- und Bewertungsvorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuchs nach Maßgabe der einschlägigen Bestimmungen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) gemäß § 4 KHBV unter Berücksichtigung des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG BW) sowie der einschlägigen Ausführungsbestimmungen für Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO BW) gemäß den §§ 7 ff. mit § 18 EigBG beachtet.

Die mit dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) eingeführten Änderungen, die ab dem Geschäftsjahr 2016 anzuwenden sind (vgl. § 11 Abs. 2 KHBV), wurden entsprechend berücksichtigt.

Die Verlustausgleichszahlungen des Landkreises Calw an den Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold werden als Zuweisungen und Zuschüsse in der Gewinn- und Verlustrechnung gebucht. Die Verlustausgleichszahlungen entsprechen den zahlungswirksamen Aufwendungen und den Abschreibungen auf das nicht geförderte Anlagevermögen in Höhe der geleisteten Tilgungszahlungen abzüglich der zahlungswirksamen Erträge.

Der Jahresfehlbetrag wird mit der Kapitalrücklage verrechnet.

**Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen basieren auf der Abschreibungstabelle des Einkommensteuergesetzes. Zugänge werden pro rata temporis abgeschrieben.

Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis 250,00 EUR werden unmittelbar aufwandswirksam erfasst. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten zwischen 250,00 EUR und 800,00 EUR werden im Anschaffungsjahr sofort abgeschrieben.

**Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennwert bilanziert.

Der **Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung** wurde gemäß § 5 Abs. 5 KHBV bilanziert.

Die **Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens** entsprechen den Restbuchwerten der hiermit angeschafften Anlagegegenstände.

Die **Verbindlichkeiten** wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Der **Ausgleichsposten aus Darlehensförderung** wurde gemäß § 5 Abs. 4 KHBV bilanziert.

Die anteiligen Aufwendungen des Personaleinsatzes für Baumaßnahmen, die aktiviert wurden, werden als **aktivierten Eigenleistungen** ausgewiesen. Der Ausweis erfolgt nach der Bruttomethode. Das bedeutet, dass die Personalaufwendungen als sonstige betrieblichen Aufwendungen in voller Höhe und bei Aktivierung als aktivierte Eigenleistungen ausgewiesen werden.

## II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Aktiva

Das **Anlagevermögen** zum 31.12.2021, bestehend aus Grundstücken und Gebäuden, den technischen Anlagen sowie geleisteten Anzahlungen bzw. Anlagen im Bau beträgt 62.279.625,84 EUR (Vj 44.203.379,78 EUR).

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagennachweis (Anlage 1) dargestellt.

**Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** in Höhe von 1.355.149,36 EUR (Vj. 12.108.842,87 EUR) setzen sich aus Forderungen aus Mietverträgen 5.902,75 EUR, Forderung gegenüber einem Kreditor 2.237,96 EUR, Umsatzsteuererstattungsforderung von 66.204,81 EUR, Forderung aus der Betriebskostenabrechnung 2021 für die Außenstelle Eduard-Conz-Str. 9 in Calw in Höhe von 1.084,28 EUR, einer noch zu leistenden Verlustausgleichszahlung des Landkreises Calw für das Jahr 2021 in Höhe von 172.219,56 EUR sowie einer Forderung nach § 9 Abs. 1 KHG über 1.107.500,00 EUR zusammen.

Das **Guthaben bei Kreditinstituten** beträgt 2.528.820,48 EUR (Vj. 9.921.842,16 EUR).

Der **Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung** von 3.339.023,42 EUR (Vj. 3.339.023,42 EUR) stellt einen Sammelposten für Abschreibungen auf förderfähige Anlagegüter nach § 9 Abs. 2 Nr. 4 KHG, die vor Inkrafttreten des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) aus Eigenmitteln finanziert wurden (s. § 5 Abs. 5 KHBV), dar. Der Ausgleichsposten neutralisiert diese Abschreibungen. Die förderfähigen Anlagegüter sind mittlerweile vollständig abgeschrieben. Abschreibungen sind letztmalig in 2020 erfolgt.

Der **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten** über 134.646,09 EUR wurde für im Voraus gezahlte Versicherungsaufwendungen der Jahre 2022 bis 2024 gebildet.

### Passiva

Die **Kapitalrücklagen** des Eigenbetriebs Immobilien betragen 9.037.714,04 EUR (Vj. 10.137.051,52 EUR). Aus den Rücklagen wurden 1.099.337,48 EUR zum Ausgleich des Fehlbetrages des Geschäftsjahres 2020 entnommen.

Die **Sonderposten** beinhalten Fördermittel für Investitionen nach dem KHG von 30.025.067,93 EUR (Vj. 17.857.663,78 EUR) und die nicht auf KHG beruhenden Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand von 2.352,00 EUR (Vj. 4.704,00 EUR). Die Auflösung erfolgt jährlich in Höhe der angefallenen Abschreibungen auf die mit diesen Mitteln finanzierten Vermögensgegenstände.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** von 26.599.181,38 EUR (Vj. 27.430.452,10 EUR) stellen die beim Eigenbetrieb Immobilien verbliebenen Darlehen, die zur Finanzierung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen im Bau aufgenommen wurden, sowie Darlehensneuaufnahmen dar. Die Darlehen werden vereinbarungsgemäß verzinst und getilgt.

<b>Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2021</b>				
Art der Verbindlichkeit	Restlaufzeit			Gesamtbetrag zum 31.12.2021
	bis 1 Jahr EUR	1-5 Jahre EUR	größer 5 Jahre EUR	
Verb. ggü. Kreditinstituten	1.132.583,95	4.756.932,26	20.709.665,17	26.599.181,38
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.368.959,03			3.368.959,03
Sonstige Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern und dem Krankenhausträger	828.485,19			828.485,19
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		1.107.500,00		1.107.500,00
Sonstige Verbindlichkeiten		0,00		0,00
gesamt	5.330.028,17	5.864.432,26	20.709.665,17	31.904.125,60

Der **Ausgleichsposten aus Darlehensförderung** über 11.727,52 EUR (Vj. 24.105,84 EUR) wurde gebildet für Abschreibungen auf das mit den Darlehen geförderte Anlagevermögen, die niedriger sind als die Tilgungsanteile der Fördermittel. Nach § 5 Abs. 4 KHBV können Fördermittel für Lasten aus Darlehen vor Aufnahme in den Krankenhausplan für förderungsfähige Investitionskosten bewilligt werden.

## Gewinn- und Verlustrechnung

**Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB** gliedern sich wie folgt:

	2021	2020
Vermietung Wohn-/ und Geschäftsgebäuden	112.698,97 EUR	110.406,86 EUR
Vermietung Dachflächen	7.957,84 EUR	7.953,98 EUR
Vermietung Betrieb von Funkübertragungsstätten	29.620,00 EUR	29.620,00 EUR
Andere sonstige Erträge	0,00 EUR	40,99 EUR
Summe	150.276,81 EUR	148.021,83 EUR

Die **Erträge aus Vermietung von Wohn-/Geschäftsgebäuden** beinhalten seit dem Jahr 2020 auch die Nebenkostenzahlungen der Mieter.

Bei den **aktivierten Eigenleistungen** in Höhe von 139.052,78 EUR (Vj. 0,00 EUR) handelt es sich um den Anteil der Kosten des Personaleinsatzes, der aktiviert wurde.

Die **Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand** in Höhe von 1.288.888,99 EUR (Vj. 1.362.719,86 EUR) entsprechen der Verlustausgleichszahlung des Kreishaushaltes und beinhalten die zahlungswirksamen Aufwendungen und die Abschreibungen auf das nicht geförderte Anlagevermögen in Höhe der geleisteten Tilgungszahlungen abzüglich der zahlungswirksamen Erträge.

**Die sonstigen betrieblichen Erträge** über 30,08 EUR sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Der **Materialaufwand** von 24.722,92 EUR beinhaltet Energieaufwendungen, Gartenpflegekosten und Winterdienst und die Miete für die Brandmeldeanlage.

Die Grundlage für die **Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen** ist die Fördermittelzusage des Regierungspräsidiums Karlsruhe über 4.000.000,00 EUR als Planungsrate für den Neubau des Kreisklinikums Calw-Nagold, Standort Calw vom 16.03.2021.

Als **Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung für Eigenmittelverwendung** wurden 0,00 EUR (Vj. 2.129,25 EUR) erfasst. Dieser Posten dient der Neutralisierung der Abschreibungen auf förderfähige Anlagegüter nach § 9 Abs. 2 Nr. 4 KHG, die vor Inkrafttreten des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) aus Eigenmitteln finanziert wurden. Die förderfähigen Anlagegüter sind mittlerweile vollständig abgeschrieben. Abschreibungen sind letztmalig in 2020 erfolgt.

**Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten /Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens** über 2.177.447,85 EUR **und die Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung** über 12.378,32 EUR dienen der Neutralisierung der Abschreibungen auf das mit Fördermitteln beschaffte Anlagevermögen.

**Die Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens** stellen den Ausgleichsposten zu den Erträgen aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen dar.

Die **Abschreibungen der Sachanlagen** betragen 4.383.017,17 EUR (Vj. 4.430.661,62 EUR).

**Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen** über 431.084,75 EUR (Vj. 90.324,93 EUR) beinhalten im Wesentlichen Kostenersatz für Personalaufwendungen (406.252,67 EUR / Vj. 61.185,78 EUR) und Versicherungsaufwendungen (17.175,11 EUR/Vj. 6.446,74 EUR). Die hohe Abweichung bei den Personalaufwendungen ergibt sich dadurch, dass weniger Personalaufwendungen aktiviert wurden und die Bilanzierungsmethode geändert wurde.

**Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** über 285.398,71 EUR (Vj. 297.186,53 EUR) handelt es sich um gezahlte Darlehenszinsen aus Darlehensverträgen.

Die gezahlten **Steuern** betreffen Grundsteuerzahlungen über 5.741,48 EUR (Vj. 5.741,48 EUR).

Es wird vorgeschlagen, den **Jahresfehlbetrag** in Höhe von 1.361.890,20 EUR durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

### III. Sonstige Angaben

**Organe des Eigenbetriebs** sind nach § 4 der Betriebssatzung der Kreistag, der Betriebsausschuss, der Landrat und die Geschäftsführung. Der Betriebsausschuss ist der Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss (VWA) des Kreistags.

#### **Mitglieder des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses im Jahr 2021:**

Riegger, Helmut	Landrat, Landkreis Calw, Vorsitzender
Blenke, Thomas	Landtagsabgeordneter, Gechingen
Dr. Jerges, Alois	Arzt, Neubulach
Dr. Prewo, Rainer	Oberbürgermeister a.D., Nagold
Dr. Schmid, Bruno	Zahnarzt, Nagold
Dr. Utters, Ursula	Ärztin i.R., Altensteig
Feeß, Gerhard	Bürgermeister, Simmersfeld
Fischer, Dietmar	Bürgermeister, Bad Liebenzell
Großmann, Jürgen	Oberbürgermeister, Altensteig, stellv. Vorsitzender
Klemm, Erich	Betriebsratsvorsitzender i.R., Calw
Kopp, Sebastian	Bestattungsunternehmen, Bad Liebenzell
Kubesch, Andreas	Dipl. Ingenieur, Neubulach
Mack, Klaus	Bürgermeister, Bad Wildbad
Schöttle, Günther	Geschäftsführer, Nagold
Schuler, Volker	Bürgermeister, Ebhausen
Schuon, Peter	Geschäftsführer, Haiterbach
Schwarz, Johannes	Freier Architekt, Calw
Senk, Manfred	Förster a.D.

#### **Haftungsverhältnis § 251 HGB**

Es bestehen Haftungsverhältnisse im Sinne von § 251 HGB, für die noch nicht abgeschriebenen Einzelfördermittel des Landes Baden-Württemberg für das Krankenhaus Calw, für die aufgrund des geplanten Neubaus eventuell ein Rückzahlungsanspruch in Höhe von 3,2 Mio. EUR vom Land geltend gemacht werden könnte.

#### **IV. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind**

Die Sana-Kliniken Bad Wildbad und das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) haben zum 31.07.2022 den Betrieb aufgegeben.

Um Rückzahlungsansprüche der Zusatzversorgungskasse des kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg aufgrund der Gewährträgerhaftung des Landkreises Calw zu vermeiden, wurde gemeinsam mit dem Klinikverbund Südwest ein Abwicklungskonzept beschlossen. Der Beschluss zur Umsetzung erfolgte am 25.04.2022 im Kreistag. Daraufhin fand eine Verschmelzung des Klinikbetriebs auf die Kreiskliniken Calw gGmbH statt.

Der Landkreis hat das Grundstück und die Immobilie erworben. Die Besitzübergabe erfolgte zum 01.09.2022.

Mit dem Grundstückskaufvertrag hat der Landkreis die bestehenden Mietverträge mit dem Nephrologischen Zentrum, der Praxis für Radiologie und Kernspintomographie, dem Tourismusbüro und Kiosk übernommen. Die freigewordenen Flächen sollen im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens einer neuen Nutzung zugeführt oder verkauft werden, falls sich ein Kaufinteressent findet, der das Objekt im medizinischen oder pflegerischen Bereich weiter nutzt.

Für das Krankenhausgebäude und das übertragene Klinikinventar hatte der Verkäufer nach einem Förderbescheid des Regierungspräsidiums Karlsruhe aus dem Jahr 2007 Investitionskostenzuschüsse gemäß dem Landeskrankenhausgesetz erhalten. Der Landkreis Calw hat das Risiko einer Rückforderung des Investitionskostenzuschusses für die Immobilie und fest mit der Immobilie verbundene Wirtschaftsgüter, begrenzt auf einen Teilbetrag, der sich für die noch nicht verstrichene Mindestnutzungsdauer ergibt, übernommen. Um Rückforderungen zu vermeiden, sollte die neue Nutzung in jedem Fall weiter einen medizinischen bzw. pflegerischen Hintergrund haben.

Da es sich um eine Krankenhausimmobilie handelt, wird die Immobilie im Eigenbetrieb Immobilien des Landkreises Calw geführt.

Calw, den 30.06.2023

Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold



Volker Renz  
Technischer Geschäftsführer



Michael Hopf  
Kaufmännischer Geschäftsführer

Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebs Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold  
Anlage 1 zum Anhang

<b>Anlagennachweis Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold</b>													
<b>Entwicklung des Anlagevermögens für das Jahr 2021</b>													
Bilanzposten: B. II. Sachanlagen	Entwicklung der Anschaffungswerte						Entwicklung der Abschreibungen						Rest- buch- werte (Stand 31.12.2021)
	Anfangs- stand 01.01.2021	Zugang	Umbu- chungen	Abgang	End stand 31.12.2021	Anfangs- stand 01.01.2021	Ab- schrei- bungen des Ge- schäfts- jahres	Umhu- chungen	Zu- schrei- bungen des Ge- schäfts- jahres	Entnah- me für Abgänge	End- stand 31.12.2021		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- bauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grund- stücken	78.693.449,19	0,00	0,00	32.885,09	78.660.564,10	64.978.087,63	3.304.811,82	0,00	0,00	0,00	68.282.899,45	10.377.664,65	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohn- bauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grund- stücken	3.726.051,84	0,00	0,00	0,00	3.726.051,84	2.888.495,19	1.111.915,51	0,00	0,00	0,00	3.000.410,70	725.641,14	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	189.089,54	0,00	0,00	0,00	189.089,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	189.089,54	
4. technische Anlagen	24.196.219,79	0,00	0,00	0,00	24.196.219,79	21.257.564,90	966.289,84	0,00	0,00	0,00	22.223.854,74	1.972.365,05	
5. geleistete Anzah- lungen und Anlagen im Bau	26.522.717,14	22.492.148,32	0,00	0,00	49.014.865,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.014.865,46	
Summe	133.327.527,50	22.492.148,32	0,00	32.885,09	155.786.790,73	89.124.147,72	4.383.017,17	0,00	0,00	0,00	93.507.164,89	62.279.625,84	

# **Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold Lagebericht für das Jahr 2021**

## **I. Geschäftsverlauf und Rahmenbedingungen**

### **1. Allgemeines**

Die Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold wurden bis 2004 als Eigenbetrieb des Landkreises Calw geführt. Am 18.07.2005 beschloss der Kreistag des Landkreises Calw, den Betrieb der Krankenhäuser rückwirkend zum 01.01.2005 im Wege der Ausgliederung in die Kreiskliniken Calw gGmbH umzuwandeln.

Die Kreiskliniken Calw gGmbH wurde durch notariell beurkundeten Gesellschaftsvertrag vom 24.08.2005 gegründet. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 13.09.2005.

Die Grundstücke und aufstehenden Gebäude sowie die darauf entfallenden Darlehensverbindlichkeiten sind beim Landkreis verblieben und werden als „Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold“ geführt.

Die Betriebssatzung wurde durch Kreistagsbeschluss vom 22.10.2007 geändert. Nach § 2 der Betriebssatzung ist Gegenstand des Eigenbetriebs die Bereitstellung von Grundstücken nebst Gebäuden für Zwecke des öffentlichen Gesundheitswesens im Rahmen der Aufgabenstellung des Landkreises Calw.

Zum 01.04.2017 wurde die Betriebssatzung des Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold geändert. Ab diesem Zeitpunkt ist der Eigenbetrieb für „die Bereitstellung von Grundstücken und die Errichtung und Unterhaltung von Gebäuden für Zwecke des öffentlichen Gesundheitswesens im Rahmen der Aufgabenstellung des Landkreises“ zuständig. Die Kreiskliniken Calw gGmbH ist für den Krankenhausbetrieb verantwortlich.

Zum 01.08.2021 wurde die Betriebssatzung des Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold geändert. Ab diesem Zeitpunkt wurde der Technische Geschäftsführer zum 1. Geschäftsführer des Eigenbetriebs bestellt.

### **2. Geschäftsverlauf des Jahres 2021**

Die Umsetzung der am 23.04.2018 vom Kreistag beschlossenen Medizinkonzeption „Szenario 2021“ macht große Fortschritte.

#### **Krankenhaus Nagold:**

Mit dem Baggerbiss am 18.10.2020 wurden die Umbaumaßnahmen des Bettenbaus beim Krankenhaus Nagold begonnen, die Erneuerung der Endoskopie sowie die Onkologische Tagesklinik sind fertiggestellt. Am 16.10.2021 war die Einweihung des neuen Bettenhauses und die Fertigstellung der Dialyse. Mit dem Anbau der Technikzentrale wurde begonnen. Trockenbauarbeiten an IMC und ITS wurden vorgenommen. Der Abbau der alten Rückkühlanlage hat stattgefunden.

Das Gesamtbudget für die Erweiterung und Generalsanierung des Krankenhauses Nagold war im Jahr 2021 bei 115,3 Mio. EUR.

Von den im Jahr 2020 bewilligten Fördermitteln in Höhe von 22.150.000,00 EUR für den 1. Bauabschnitt wurden 10.342.500,00 EUR im Jahr 2021 ausgezahlt.

#### Krankenhaus Calw:

Für den Gesundheitscampus Calw lief das Verfahren zum Vorhabens- und Erschließungsplan und wurde 2021 abgeschlossen. Der Bauantrag wurde Anfang Mai 2020 bei der Stadt Calw gestellt. Aufgrund der Erfahrungen mit der Corona Pandemie wurden die Planungen für den Neubau des Calwer Krankenhauses angepasst. Hierfür wurde Ende 2020 eine Tektur des Bauantrages eingereicht. Die Baugenehmigung liegt seit August 2021 vor.

Mit den Arbeiten der Inneren Erschließung ab Juni 2021 wurden die Leitungen für Gas, Wasser und Strom verlegt. Der Spatenstich fand im September 2021 statt. Im Oktober 2021 haben die Rohbauarbeiten begonnen.

Am 19.07.2021 hat der Kreistag für den Neubau Krankenhaus Calw eine Budgeterhöhung von 9,86 Mio. EUR beschlossen. Diese beinhalten:

1. Zusätzliche Maßnahme Erweiterung Fieberambulanz von 840.000 EUR
2. Zusätzliche Maßnahme Aufstockung 4. OG von 6.175.000 EUR
3. Zusätzliche Infektionszimmer, Nachsorgeräume Ambulantes Operieren, geändertes Hygienekonzept Gastroenterologie/Endoskopie, Onkologie, Betriebsorganisatorische Veränderungen von 1.990.000 EUR
4. Verbindungsgänge vom Krankenhaus zu den Nachbargebäuden und Dachbegrünung 857.000 EUR.

Das Gesamtbudget für den Neubau Krankenhaus Calw liegt dadurch bei 76,15 Mio. EUR.

Mit Förderbescheid vom Januar 2021 wurden 4.000.000,00 EUR öffentliche Fördermittel als Planungsrate bewilligt. Die Auszahlung des gesamten Betrages ist im April 2021 erfolgt.

Am 29.03.2021 hat der Kreistag der Entwurfsplanung und Kostenberechnung für den Neubau des Parkhauses auf dem Gesundheitscampus Calw mit 7,89 Mio. EUR zugestimmt und die Baufreigabe erteilt.

#### Mietverhältnisse:

Eduard-Conz-Str. 3/1, Emil-Molt-Schule (Block G ehemalige Krankenpflegeschule, Calw)

Seit dem 01.12.2012 sind die Raumkapazitäten der ehemaligen Krankenpflegeschule im Block G in der Eduard-Conz-Str. 3/1 an die Emil-Molt-Schule vermietet. Die Mieteinnahmen (Warmmiete) belaufen sich auf rund 40.000,00 EUR jährlich. Darin sind rd. 9.000,00 EUR Nebenkosten enthalten.

### Eduard-Conz-Str. 3/1 (Block E+F ehemaliges Wohnheim), Calw

Seit Oktober 2015 verwaltet der Eigenbetrieb auch den restlichen Abschnitt des Gebäudes Eduard-Conz-Str. 3/1. Das Gebäude wurde seinerzeit zur Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge umgebaut und bis August 2017 in der Funktion genutzt. Im Jahr 2021 stand das Gebäude leer. Ab 2022 ist wieder eine Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft vorgesehen.

### Eduard-Conz-Str. 9, Calw (ehemalige KKH-Verwaltung)

Das Mietverhältnis mit der Bruderhausdiakonie wurde verlängert. Die jährlichen Mieteinnahmen für diese Einheit betragen im Jahr 2021 rd. 29.000,00 EUR (37.000,00 EUR inkl. Nebenkosten)

Neben der Bruderhausdiakonie hat das Landratsamt Calw Teilflächen im Erdgeschoss und Dachgeschoss angemietet. Im Untergeschoss besteht ein Wohnraummietverhältnis.

Für das gesamte Mietobjekt wurden im Jahr 2021 insgesamt rd. 58.000 EUR Mieteinnahmen (73.000,00 EUR inkl. Nebenkosten) erzielt.

### Liegenschaft Wohngebäude Nagold, Uhlandstraße 25-25/2

Für das im Jahr 2009 abgeschlossene Mietverhältnis zur Vermietung von Dachflächen zum Betrieb von Photovoltaikanlagen einigten sich die Vertragsparteien im Jahr 2012 auf eine Einmalzahlung der Jahresmieten 2013-2029. Die Miete wurde mit einem Zins von 1,75 % abgezinst. Die Einmalzahlung von 28.238,00 EUR für die gesamte Vertragslaufzeit von 2012-2029 wurde am 30. Januar 2013 gutgeschrieben. Auf das Jahr 2021 entfällt hiervon ein Mietbetrag von 1.578,48 EUR.

## **3. Analyse des Geschäftsverlaufs**

Jahresüberblick (in TEUR):

	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>Veränderung</u>
Bilanzsumme	69.637	69.584	53
Anlagevermögen	62.280	44.203	18.077
Umlaufvermögen	3.884	22.031	-18.147
Finanzierung des Anlagevermögens			
Kapitalrücklagen	9.038	10.137	-1.099
Passive Sonder- und Ausgleichsposten	30.027	17.862	12.165
Kreditverpflichtungen	26.599	27.430	-831
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	-1.362	-1.099	263
Zuweisungen des Landkreises	1.289	1.363	-74

## II. Lage des Unternehmens:

### 1. Vermögens- und Finanzlage

	2021		2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<u>Aktiva</u>						
Anlagevermögen						
Sachanlagen	62.280	89,4%	44.203	63,5%	18.077	40,9%
	62.280	89,4%	44.203	63,5%	18.077	40,9%
Umlaufvermögen						
Forderungen u. sonstige						
Vermögensgegenstände	1.355	1,9%	12.109	17,4%	-10.754	-88,8%
Guthaben bei Kreditinstituten	2.529	3,6%	9.922	14,3%	-7.393	-74,5%
	3.884	5,6%	22.031	31,7%	-18.147	-82,4%
Ausgleichsposten nach dem KHG	3.339	4,8%	3.339	4,8%	0	0,0%
Rechnungsabgrenzungsposten	134	0,2%	11	0,0%	123	1118,2%
	<b>69.637</b>	<b>100,0%</b>	<b>69.584</b>	<b>100,0%</b>	<b>53</b>	<b>0,1%</b>
<u>Passiva</u>						
Eigenkapital						
Kapitalrücklagen	9.038	13,0%	10.137	14,6%	-1.099	-10,8%
Jahresfehlbetrag	-1.362	-2,0%	-1.099	-1,6%	-263	23,9%
	7.676	11,0%	9.038	13,0%	-1.362	-15,1%
SoPo aus Zuwendungen zur					0	
Finanzierung des Sachanlagevermögens	30.027	43,1%	17.862	25,7%	12.165	68,1%
					0	
Rückstellungen	5	0,0%	8	0,0%	-3	-37,5%
Verb. ggü. Kreditinstituten	26.599	38,2%	27.431	39,4%	-832	-3,0%
Verb. aus Lieferungen und Leistungen	3.369	4,8%	2.943	4,2%	426	14,5%
Verb. ggü. Gesellschaftern bzw. KH-Träger	828	1,2%	813	1,2%	15	1,8%
Verb. nach Krankenhausfinanzierungsrecht	1.108	1,6%	11.450	16,5%	-10.342	-90,3%
					0	
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	12	0,0%	24	0,0%	-12	-50,0%
					0	
Rechnungsabgrenzungsposten	13	0,0%	15	0,0%	-2	-13,3%
	<b>69.637</b>	<b>100,0%</b>	<b>69.584</b>	<b>100,0%</b>	<b>53</b>	<b>0,1%</b>

Das Anlagevermögen hat sich um 18.077 TEUR erhöht. Die getätigten Investitionen in Höhe von 22.492 TEUR wurden im Wesentlichen durch die Fördermittelzahlungen in Höhe von 14.342 TEUR und Bankguthaben finanziert.

Die Abnahme bei den Forderungen und bei den Verbindlichkeiten nach Krankenhausfinanzierungsrecht ergibt sich aus den im Jahr 2020 für Nagold bewilligten und im Jahr 2021 in Höhe von 10.342 TEUR ausbezahlten und zweckentsprechend verwendeten Fördermitteln.

Die Zunahme des Aktiven Rechnungsabgrenzungspostens resultiert aus im Voraus gezahlten Versicherungsaufwendungen der Jahre 2022 bis 2024.

Die Kapitalrücklagen haben sich um den Vorjahresfehlbetrag reduziert.

Der Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens hat sich durch die zweckentsprechende Verwendung von Fördermitteln in Höhe von 14.342 TEUR erhöht. Demgegenüber steht die Reduzierung durch die Neutralisierung der Abschreibungen auf das mit Fördermittel beschaffte Anlagevermögen in Höhe von 2.177 TEUR.

Bereits im Jahr 2020 wurden Rückstellungen in Höhe von 5,4 TEUR für Beratungsaufwendungen gebildet. Diese wurden im Jahr 2021 beibehalten. Rückstellungen für Energieaufwendungen wurden aufgelöst.

Im Jahr 2021 wurden keine neuen Darlehen aufgenommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich um die Darlehenstilgungen reduziert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bzw. KH-Träger beinhalten im Wesentlichen die Rückzahlungspflicht des zu viel bezahlten Verlustausgleichs 2020 in Höhe von 418 TEUR sowie die noch zu zahlenden Personalaufwendungen 2021 in Höhe von 406 TEUR.

Der Ausgleichsposten aus Darlehensförderung hat sich um 12 TEUR im Zusammenhang mit der Neutralisierung der Abschreibungen auf das mit Fördermitteln beschaffte Anlagevermögen reduziert.

Der Passive Rechnungsabgrenzungsposten hat sich um die anteilige im Voraus erhaltene Jahresmiete für das Jahr 2021 in Höhe von 1,5 TEUR für die Vermietung von Dachflächen für den Betrieb von Photovoltaikanlagen auf dem Gebäude Uhlandstr. 25-25/2 vermindert.

## Entwicklung des Eigenkapitals

	<u>2021</u> EUR	<u>2020</u> EUR
1. Stammkapital	0	0
2. Kapitalrücklage	9.037.714,04	10.137.051,52
3. Jahresfehlbetrag	- 1.361.890,20	- 1.099.337,48
Gesamt	<u>7.675.823,84</u>	<u>9.037.714,04</u>

## Entwicklung der Kapitalrücklage

	EUR
Stand 01.01.2021	10.137.051,52
Entnahme Verlust 2020	- 1.099.337,48
Stand 31.12.2021	9.037.714,04

## 2. Ertragslage

### Vergleich der Gewinn- und Verlustrechnung

	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>Veränderung</u>	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Umsatzerlöse	150	148	2	1,4%
andere aktivierte Eigenleistungen	139	0	139	100,0%
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	1.289	1.363	-74	-5,4%
sonstige betriebliche Erträge	0	7	-7	-100,0%
Materialaufwand	24	28	-4	-14,3%
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>1.554</b>	<b>1.490</b>	<b>64</b>	<b>4,3%</b>
Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	4.000	22.150	-18.150	-81,9%
Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehens- u. Eigenmittelförd.	0	2	-2	-100,0%
Erträge aus der Auflösung von SoPo / Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.177	2.196	-19	-0,9%
Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	12	36	-24	-66,7%
Aufwendungen aus der Zuführung zu SoPo/Verbindlichkeiten nach dem KHG	4.000	22.150	-18.150	-81,9%
Abschreibungen	4.383	4.430	-47	-1,1%
sonst. betriebliche Aufwendungen	431	90	341	378,9%
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	285	297	-12	-4,0%
Steuern	6	6	0	0,0%
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>-1.362</b>	<b>-1.099</b>	<b>-263</b>	<b>23,9%</b>

Im Jahr 2021 wurden erstmalig die aktivierten Personalaufwendungen nach der Brutomethode als Ertragsbuchung über andere aktivierte Eigenleistungen gebucht. Dementsprechend sind unter der Position sonstige betriebliche Aufwendungen die Personalaufwendungen in voller Höhe erfasst.

Die Ertragsbuchung aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen erfolgt bei Fördermittelbewilligung. In 2021 wurden 4.000 TEUR für das Bauvorhaben Calw bewilligt. Gleichzeitig erfolgt eine Aufwandsbuchung aus der Zuführung des Betrages zu Verbindlichkeiten nach dem KHG.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich deutlich erhöht. Dies liegt im Wesentlichen an der geringeren Aktivierung von Personalaufwendungen gegenüber dem Vorjahr (324,9 TEUR) und Buchung nach der Bruttomethode.

Die Verlustausgleichszahlungen des Landkreises Calw an den Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold werden als Zuweisungen und Zuschüsse in der Gewinn- und Verlustrechnung gebucht. Die Verlustausgleichszahlungen entsprechen den zahlungswirksamen Aufwendungen und den Abschreibungen auf das nicht geförderte Anlagevermögen in Höhe der geleisteten Tilgungszahlungen abzüglich der zahlungswirksamen Erträge.

Der Jahresfehlbetrag entspricht dem Betrag der Abschreibungen auf nicht gefördertes Anlagevermögen abzüglich der erwirtschafteten Abschreibungen (= zahlungswirksame Erträge abzgl. zahlungswirksame Aufwendungen). Der Betrag der erwirtschafteten Abschreibungen entspricht durch die Verlustausgleichszahlung der Höhe der Tilgungszahlungen für die Darlehen. Somit sind alle zahlungswirksamen Aufwendungen und die Tilgungszahlungen durch zahlungswirksame Erträge gedeckt.

Der Eigenbetrieb Immobilien schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 1.361.890,20 EUR ab. Es wird vorgeschlagen, den Jahresfehlbetrag durch Entnahme aus den Kapitalrücklagen auszugleichen.

### **III. Risiken- und Chancenbericht:**

Die bestehenden Chancen und Risiken werden nachstehend dargestellt.

#### **Eigenkapitalausstattung / Liquidität:**

Die Investitionen in Höhe von 22,5 Mio. EUR wurden durch erhaltene Zahlungen von Fördermitteln über 14,3 Mio. EUR sowie aus Kassenmitteln gedeckt. Die zahlungswirksamen Ausgaben sind durch Verlustausgleichszahlungen des Landkreises Calw gedeckt. Der Jahresfehlbetrag wird durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.

#### **Weitere Risiken in Kurzform:**

Durch politische Entscheidungen bezüglich der Medizinkonzeptionen können Planungsänderungen verbunden mit Mehrkosten entstehen.

#### **Chancen:**

Mit einem Plankrankenhaus an zwei Standorten plus Gesundheitscampus gewährleisten wir ein hochwertiges medizinisches Angebot in unserem Kreis. Das Land Baden-Württemberg fördert das Bauprojekt des gesamten Gesundheitscampus Calw sowie

der Generalsanierung und Erweiterung Krankenhaus Nagold im Rahmen des Landeskrankenhausbauprogramms.

#### Generalsanierung und Erweiterung Krankenhaus Nagold

Die Erweiterung des Krankenhauses Nagold sticht mit Ihrer Größe und Ausstattung der Räume hervor. Den Bürgerinnen und Bürgern werden so künftig neben den bewährten Diensten auch zahlreiche neue Angebote mit hoher fachlicher Qualität und modernster Technik geboten. Der demenzsensible Aspekt wird bei der Planung und Ausführung berücksichtigt.

Für den 1. Förderabschnitt wurden Fördermittel in Höhe von 22,15 Mio. € bewilligt. Das Fördergespräch für den 2. Förderabschnitt steht noch aus.

#### Neubau Gesundheitscampus Calw

Der Gesundheitscampus zielt auf eine patientenorientierte und sektorenübergreifende Zusammenarbeit verschiedener Professionen ab. Die Vernetzung des ambulanten und stationären Sektors steht im Mittelpunkt. Um eine möglichst enge Verzahnung in der Gesundheitsversorgung zu ermöglichen, werden alle Abteilungen räumlich miteinander verbunden – der Patient profitiert von möglichst kurzen Wegen und zentralen Strukturen. Der Gesundheitscampus stärkt das neue Krankenhaus Calw und macht es durch zusätzliche medizinische Leistungen auch wirtschaftlich tragfähig. Für das medizinische und pflegerische Fachpersonal entsteht ein attraktives und modernes Arbeitsumfeld mit vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten.

Das Fördergespräch für den Neubau Krankenhaus Calw steht noch aus.

### **IV. Ausblick/Prognosebericht:**

#### Generalsanierung und Erweiterung Krankenhaus Nagold

Als nächstes stehen die Umbauarbeiten der Stationen im Nordflügel Bestand und der Bau der neuen Intensivstation an. Die Baumaßnahmen des 1. Förderabschnittes sollen im Februar 2024 fertiggestellt sein. Im März 2024 soll mit dem 2. Förderabschnitt – Bau des Südflügels begonnen werden.

#### Neubau Gesundheitscampus Calw

Für Mitte 2022 ist die Fertigstellung der Rohbauarbeiten geplant. Die Gewerke der Gebäudehülle und Ausbaugewerke sollen 2022 ausgeschrieben werden. Die Inbetriebnahme des Krankenhauses Calw, ZfP und Haus der Gesundheit ist für Herbst 2024 geplant.

#### Eduard-Conz-Str. 3/1 (Block E+F ehemaliges Wohnheim) Calw

Das Gebäude Eduard-Conz-Str. 3/1 (Block E+F ehemaliges Wohnheim) in Calw wird seit dem Jahr 2022 wieder als Gemeinschaftsunterkunft vermietet. Für das Jahr 2022 werden hierfür Mieteinnahmen von ca. 90.000 EUR erwartet.

### Sana-Kliniken Bad Wildbad

Die Sana-Kliniken Bad Wildbad und das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) haben zum 31.07.2022 den Betrieb aufgegeben. Der Landkreis hat das Grundstück und die Immobilie erworben. Die Besitzübergabe erfolgte zum 01.09.2022.

Mit dem Grundstückskaufvertrag hat der Landkreis die bestehenden Mietverträge mit dem Nephrologischen Zentrum, der Praxis für Radiologie und Kernspintomographie, dem Tourismusbüro und Kiosk übernommen. Die freigewordenen Flächen sollen im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens einer neuen Nutzung zugeführt oder verkauft werden.

Für das Krankenhausgebäude und das übertragene Klinikinventar hatte der Verkäufer nach einem Förderbescheid des Regierungspräsidiums Karlsruhe aus dem Jahr 2007 Investitionskostenzuschüsse gemäß dem Landeskrankenhausgesetz erhalten. Der Landkreis Calw hat das Risiko einer Rückforderung des Investitionskostenzuschusses für die Immobilie und fest mit der Immobilie verbundene Wirtschaftsgüter, begrenzt auf einen Teilbetrag, der sich für die noch nicht verstrichene Mindestnutzungsdauer ergibt, übernommen. Um Rückforderungen zu vermeiden, sollte die neue Nutzung bzw. der Verkauf in jedem Fall weiter einen medizinischen bzw. pflegerischen Hintergrund haben.

Calw, den 30.06.2023

Eigenbetrieb Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold



Volker Renz  
Technischer Geschäftsführer



Michael Hopf  
Kaufmännischer Geschäftsführer

**Planvergleich Erfolgsplan Eigenbetrieb  
Immobilien der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold**

ERFOLGSPLAN		Eigenbetrieb Immobilien der KKH Calw und Nagold		
		Ansatz 2021 T EUR	Ergebnis 2021 T EUR	Abweichung 2021 T EUR
<b>4</b>	<b>Betriebliche Erträge</b>			
46	Erträge aus Fördermitteln nach dem KHG	0	4.000	4.000
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand und Zuwendungen Dritter	1.447	1.289	-158
48	Erträge aus Einstellung von Ausgleichsposten usw.	0	0	0
49	Erträge aus Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten nach dem KHG usw.	2.190	2.190	0
<b>5</b>	<b>Andere Erträge</b>			
54	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	139	139
57	Sonstige ordentliche Erträge	201	150	-51
				0
<b>Erträge insgesamt</b>		<b>3.838</b>	<b>7.768</b>	<b>3.930</b>
<b>6/7</b>	<b>Aufwendungen</b>			
60-64	Personalaufwendungen	0	0	0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	7	18	11
68	Wirtschaftsbedarf	9	7	-2
69	Verwaltungsbedarf	35	6	-29
70	Zentrale Dienstleistungen	375	406	31
72	Instandhaltung	10	1	-9
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	84	23	-61
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	292	285	-7
75	Auflösung von Ausgleichsposten und Zuführungen der Fördermittel nach dem KHG zu SoPo oder Verbindlichkeiten	0	4.000	4.000
76	Abschreibungen	4.383	4.383	0
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5	1	-4
<b>Aufwendungen insgesamt</b>		<b>5.200</b>	<b>9.130</b>	<b>3.930</b>
<b>Erträge insgesamt</b>		<b>3.838</b>	<b>7.768</b>	<b>3.930</b>
<b>Jahresfehlbetrag</b>		<b>-1.362</b>	<b>-1.362</b>	<b>0</b>

ERFOLGSPLAN		Eigenbetrieb Immobilien der KKH Calw und Nagold		
		Ansatz 2021 T EUR	Ergebnis 2021 T EUR	Abweichung 2021 T EUR
<b>ERTRÄGE</b>				
<b>46</b>	<b>Erträge aus Fördermitteln nach dem KHG</b>			
4603	Erträge aus Fördermitteln nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KHG Einzelantrag		4.000	4.000
	<b>Summe 46</b>		4.000	4.000
<b>47</b>	<b>Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter</b>			
4724	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	1.447	1.289	-158
47241	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter für frühere Geschäftsjahre	0	0	0
	<b>Summe 47</b>	1.447	1.289	-158
<b>48</b>	<b>Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittel- förderung</b>			
4810	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	0	0	0
	<b>Summe 48</b>	0	0	0
<b>49</b>	<b>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten nach dem KHG und Ausgleichs- posten aus Darlehensförderung</b>			
4900	aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG, zweckentsprechend verwendet	2.175	2.175	0
4910	aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2	2	0
4920	aus der Auflösung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	13	13	0
4930	aus der Auflösung von Verbindlichkeiten nach dem KHG	0	0	0
	<b>Summe 49</b>	2.190	2.190	0
<b>54</b>	<b>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</b>			
5400	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
	<b>Summe 54</b>	0	0	0
<b>55</b>	<b>Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen</b>			
5520	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	139	139
	<b>Summe 55</b>	0	139	139
<b>57</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge Erträge aus Vermietung und Verpachtung</b>			
57003	aus der Vermietung von Wohn- und Geschäftsgebäuden <i>darin enthalten Nebenkosten aus Vermietung</i>	163 14	112 24	-51 10
57004	aus der Vermietung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen	8	8	0
57005	aus der Vermietung von Dachflächen für Funkübertragung	30	30	0
	<b>Summe 57</b>	201	150	-51
<b>SUMME DER ERTRÄGE</b>		<b>3.838</b>	<b>7.768</b>	<b>3.930</b>

ERFOLGSPLAN		Eigenbetrieb Immobilien der KKH Calw und Nagold		
		Ansatz 2021 T EUR	Ergebnis 2021 T EUR	Abweichung 2021 T EUR
<b>AUFWENDUNGEN</b>				
<b>60-64</b>	<b>Personalaufwendungen</b>			
6000	Interne Leistungsverrechnung Personal	0	0	0
	<b>Summe 60-64</b>	0	0	0
<b>67</b>	<b>Materialaufwand</b>	0	0	0
6700	Wasser, Energie, Betriebsstoffe	7	18	11
	<b>Summe 67</b>	7	18	11
<b>68</b>	<b>Wirtschaftsbedarf</b>			
6806	Gartenpflege und Winterdienst	1	3	2
6810	Bezogene Leistungen	4	0	-4
6812	Miete Brandmeldeanlage	4	4	0
	<b>Summe 68</b>	9	7	-2
<b>69</b>	<b>Verwaltungsbedarf</b>			
6900	Büro- und Druckerarbeiten	2	1	-1
6920	Telekommunikationsgebühren	2	1	-1
6930	Reisekosten Dienstreisen	1	1	0
6950	Rechts- und Beratungskosten	25	0	-25
6990	Sonstiger Verwaltungsbedarf	5	3	-2
	<b>Summe 69</b>	35	6	-29
<b>70</b>	<b>Zentrale Dienstleistungen</b>			
7000	Leistungsverrechnung Personal	375	406	31
	<b>Summe 70</b>	375	406	31
<b>72</b>	<b>Instandhaltung</b>			
7202	Instandhaltung	10	1	-9
	<b>Summe 72</b>	10	1	-9
<b>73</b>	<b>Steuern</b>			
7300	Grundsteuer	6	6	0
7320	Versicherungen	78	17	-61
	<b>Summe 73</b>	84	23	-61
<b>74</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen für</b>			
7420	Sonstiges Fremdkapital	292	285	-7
	<b>Summe 74</b>	292	285	-7
<b>75</b>	<b>Auflösung von Ausgleichsposten und Zuführungen der Fördermittel nach dem KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten</b>			
752	Zuführungen der Fördermittel nach dem KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	0	4.000	4.000
	<b>Summe 75</b>	0	4.000	4.000

ERFOLGSPLAN		Eigenbetrieb Immobilien der KKH Calw und Nagold		
		Ansatz 2021 T EUR	Ergebnis 2021 T EUR	Abweichung 2021 T EUR
<b>76</b>	<b>Abschreibungen</b>			
7611	auf Einrichtungen, die aus Einzelförderung finanziert wurden	2.128	2.128	0
7612	auf Einrichtungen, die aus Pauschalförderung finanziert wurden	14	14	0
7613	auf geförderte Einrichtungen, die mit Eigen- mitteln finanziert wurden	41	41	0
7614	auf geförderte Einrichtungen, die mit Darlehen finanziert wurden	1.698	1.698	0
7615	auf nicht geförderte Einrichtungen	502	502	0
	<b>Summe 76</b>	<b>4.383</b>	<b>4.383</b>	<b>0</b>
<b>78</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
7824	Sachaufwand für Fort- und Weiterbildung	5	1	-4
	<b>Summe 78</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>-4</b>
<b>SUMME DER AUFWENDUNGEN</b>		<b>5.200</b>	<b>9.130</b>	<b>3.930</b>

ERFOLGSPLAN	Eigenbetrieb Immobilien der KKH Calw und Nagold			
	Ansatz 2021 T EUR	Ergebnis 2021 T EUR	Abweichung 2021 T EUR	
<b>GuV gem. § 4 und Anlage 2 KHBV</b>				
1. - 4.	nicht belegt			
4.a.	Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB (KGr. 44, 45, 57, 58; KuGr. 591)	201	150	-51
5.	nicht belegt			
6.	andere aktivierte Eigenleistungen (KUGr. 552)	0	139	139
7.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11 (KUGr. 472)	1.447	1.289	-158
8.	Sonstige betriebliche Erträge (KUGr. 473, 520; KGr. 54; KUGr. 592)	0	0	0
	<b>Summe</b>	<b>1.648</b>	<b>1.578</b>	<b>-70</b>
9.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter (KGr. 60, 64)	0	0	0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (KGr. 61-63) davon für Altersversorgung (KGr. 62)	0	0	0
10.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (KUGr. 650; KGr. 66 ohne Kto. 6601, 6609, 6616 und 6618; KGr. 67; KUGr. 680; KGr. 71)	8	21	13
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (KUGr. 651; Kto. 6601, 6609, 6616 und 6618; KUGr. 681)	8	4	-4
	<b>Summe</b>	<b>16</b>	<b>25</b>	<b>9</b>
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>1.632</b>	<b>1.553</b>	<b>-79</b>
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen (KGr. 46; KUGr. 470, 471) davon Fördermittel nach dem KHG (KGr. 46) 4.000.000,00 €	0	4.000	4.000
12.	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittel- förderung (KGr. 48)	0	0	0
13.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Ver- bindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens (KUGr. 490 - 491)	2.177	2.177	0
14.	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung (KUGR. 492)	13	13	0
15.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbind- lichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens (KUGr. 752, 754, 755)	0	4.000	4.000
16. - 19.	nicht belegt			
20.	Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen (KUGr. 760, 761)	4.383	4.383	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die im Krankenhaus üblichen Abschreibungen überschreiten (KUGr. 765)			
21.	sonstige betriebliche Aufwendungen (KGr. 69, 70; KUGr. 720, 731, 732, 763, 764, 781, 782, 790, 791, 793, 794)	503	431	-72
	<b>Summe</b>	<b>-2.696</b>	<b>-2.624</b>	<b>72</b>
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>-1.064</b>	<b>-1.071</b>	<b>-7</b>
22. - 25.	nicht belegt			
26.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (KGr. 74) davon für Betriebsmittelkredite (KUGr. 740) 0,00 €	292	285	-7
27.	Steuern (KUGr. 730) davon vom Einkommen und vom Ertrag 0,00 €	6	6	0
<b>28.</b>	<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.362</b>	<b>-1.362</b>	<b>0</b>

Die Summen können Rundungsdifferenzen enthalten.

## Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen von Planansatz und Ergebnis 2021

Bezeichnung	Abweichung T EUR	Erläuterung
<b>Erträge</b>		
<b>4 Betriebliche Erträge</b>		
46 Erträge aus Fördermitteln nach dem KHG	4.000	Enthält den Betrag der Fördermittelzusage aus dem Bewilligungsbescheid. Gleichzeitig erfolgt eine Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten (bei Verwendung) oder Verbindlichkeiten (KGr. 75)
47 Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	-158	Die Zuschüsse der öffentlichen Hand entsprechen der Verlustausgleichszahlung des Kreishaushaltes und beinhalten alle zahlungswirksamen Aufwendungen und die Abschreibungen auf das nicht geförderte Anlagevermögen in Höhe der geleisteten Tilgungszahlungen für die Darlehen abzüglich der eigenen Erträge (KGr. 57)
<b>5 Andere Erträge</b>		
55 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	139	Bei der Ertragsbuchung handelt es sich um im Anlagevermögen aktivierte Eigenleistungen (Personalkosten), die als Aufwand unter KGr. 70 Zentrale Dienstleistungen erfasst sind. Die Buchung wird seit dem Jahr 2021 nach der Bruttomethode vorgenommen. Somit ist über die Gewinn- und Verlustrechnung die Höhe der aktivierten Eigenleistungen ersichtlich. Im Wirtschaftsplan waren für das Jahr 2021 keine aktivierten Eigenleistungen angesetzt.
57 sonstige ordentliche Erträge	-51	Enthält alle Miet- und Pachterträge. Diese haben sich in 2021 durch den Wegfall der Mieteinnahmen der Räumlichkeiten Umlandstr. 27 in Nagold reduziert.
<b>Aufwendungen</b>		
<b>68 Wirtschaftsbedarf</b>		
6806 Gartenpflege und Winterdienst	2	Das Konto beinhaltet seit 2021 auch den Winterdienst (bisher unter KUGr. 6810 gebucht)
6810 Bezogene Leistungen	-4	Der Ansatz enthielt bis einschl. 2020 Aufwendungen für Nebenkosten, die auf Anraten der Abteilung Kommunalaufsicht und Revision künftig unter Kontengruppe 67 Materialaufwand zu erfassen sind. Außerdem werden die Kosten für den Winterdienst jetzt unter KUGr. 6806 gebucht.
<b>69 Verwaltungsbedarf</b>		
6950 Rechts- und Beratungskosten	-25	Der Ansatz enthält geplante Rechts- und Beratungskosten. In 2021 sind keine Kosten hierfür angefallen.
<b>70 Zentrale Dienstleistungen</b>		
7000 Leistungsverrechnung Personal	31	Erhöhung der Personalkosten gegenüber dem Planansatz. Die Kosten für den Personaleinsatz werden seit 2020 soweit Anlagen im Bau betreffend, aktiviert. Dabei wird nach der Bruttomethode gebucht. Dies bedeutet, dass auf dem Konto 700000 die Kosten für den Personaleinsatz in voller Höhe ausgewiesen werden. Gleichzeitig erfolgt auf dem Konto 552000 "Andere aktivierte Eigenleistungen" eine Ertragsbuchung in Höhe der aktivierten Leistung.
<b>73 Steuern u. Versicherungen</b>		
7320 Versicherungen	-61	Ursprünglich sollten die Kosten der Gebäudeversicherung ab 2020 vom Eigenbetrieb Immobilien übernommen werden. Der Pachtvertrag der Kreiskrankenhäuser Calw und Nagold wurde geändert. Die Kosten der Gebäudeversicherung werden ab Fertigstellung, voraussichtlich 2024, vom Eigenbetrieb Immobilien übernommen. Erst dann erhöhen sich die Versicherungsbeiträge.
<b>74 Zinsen und ähnl. Aufw.</b>		
7420 sonstiges Fremdkapital	-7	Im Jahr 2021 wurden keine Darlehen aufgenommen. Der Planansatz berücksichtigt Kreditaufnahmen in Höhe von 1,35 Mio. Euro.
<b>75 Auflösung von Ausgleichsposten und Zuführung der Fördermittel nach dem KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten</b>		
7520 Zuführung der Fördermittel nach dem KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	4.000	Gegenposition zu KGr. 46 Erträge aus Fördermitteln nach dem KHG.

## Vermögensplanabrechnung

	Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Abweichung EUR
<b>Einnahmen</b>			
1			
1			
2			
2.1	15.000.000	14.342.500,00	-657.500,00
2.2			
2.3			
3			
4	831.000	831.270,72	270,72
5		32.885,09	32.885,09
6			
7	1.350.000	0,00	-1.350.000,00
8			
9		30,08	30,08
10			
<b>Gesamteinnahmen des Vermögensplans</b>	<b>17.181.000</b>	<b>15.206.685,89</b>	<b>-1.974.314,11</b>
<b>Finanzierungsmittel</b>			
<b>Ausgaben</b>			
1			
1.1	550.000	0,00	-550.000,00
1.2			
1.3			
1.4			
1.5			
1.6	15.800.000	22.492.148,32	6.692.148,32
2			
3	831.000	831.270,72	270,72
4		1.578,48	1.578,48
5			
<b>Gesamtausgaben des Vermögensplans</b>	<b>17.181.000</b>	<b>23.324.997,52</b>	<b>6.143.997,52</b>
<b>Finanzierungsbedarf</b>			
Erübrigte Mittel (+) bzw. Finanzierungsfehlbetrag (-)	0	-8.118.311,63	-8.118.311,63

Insgesamt ergibt sich aus den Wenigereinnahmen und Mehrausgaben im Jahr 2021 ein **Finanzierungsfehlbetrag von 8.118.311,63 EUR.**

Durch die aktuelle Unterdeckung von 8.118.311,63 EUR ergibt sich ein **Deckungsmittelfehlbetrag** zum 31.12.2021 von **1.291.728,29 EUR**:

<b>Bilanz</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Abweichung bzw. Entwicklung</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Anlagevermögen	62.279.625,84	44.203.379,78	18.076.246,06
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Vorräte	0,00	0,00	0,00
Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	3.339.023,42	3.339.023,42	0,00
<b>Langfristige Aktiva</b>	<b>65.618.649,26</b>	<b>47.542.403,20</b>	<b>18.076.246,06</b>
Eigenkapital	7.675.823,84	9.037.714,04	-1.361.890,20
SoPo aus Zuwendungen zur Finanzierung AV	30.027.419,93	17.862.367,78	12.165.052,15
Verbl. gg. Kreditinstitute	26.599.181,38	27.430.452,10	-831.270,72
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	11.727,52	24.105,84	-12.378,32
Pass. RAP	12.768,30	14.346,78	-1.578,48
<b>Langfristige Passiva</b>	<b>64.326.920,97</b>	<b>54.368.986,54</b>	<b>9.957.934,43</b>
Deckungsmittelüberhang (+) bzw. Deckungsmittelfehlbetrag (-)	-1.291.728,29	6.826.583,34	-8.118.311,63

Das dem Betrieb langfristig zur Verfügung stehende Vermögen ist somit zu 98,03 % (Vorjahr: 114,36 %) durch langfristig gebundenes Kapital gedeckt.

# Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw

## Jahresabschluss 2021

<u>Inhalt:</u>	<u>Seite:</u>
Auftrag und Auftragsdurchführung; Feststellungen zur Rechnungslegung; Zusammenfassendes Ergebnis; Bescheinigung über die Erstellung eines Jahresabschlusses -ReweCon GmbH, Steuerberatungsgesellschaft . . . . .	227
Jahresüberblick . . . . .	232
Bilanz zum 31.12.2021 . . . . .	233
Erläuterungen zur Bilanz . . . . .	234
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021 . . . . .	238
Anhang zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .	239
Anlagennachweis . . . . .	242
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 . . . . .	243
Planvergleich Erfolgsplan 2021 . . . . .	246
Planvergleich Vermögensplan 2021 . . . . .	249

## **Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw**

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2021

**ReweCon GmbH**  
**Steuerberatungsgesellschaft**

Johannes Daur Str. 3  
D-70825 Korntal-Münchingen  
Telefon +49 (7 11) 222 170 0  
Telefax +49 (7 11) 222 170 22  
Internet [www.rewecon.de](http://www.rewecon.de)

## **1. Auftrag und Auftragsdurchführung**

### **1.1 Auftrag und Auftragsabgrenzung**

Der Landkreis Calw, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Andreas Knörle, beauftragte uns, für den

Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw,  
c/o Landkreis Calw  
Vogteistr. 46  
75365 Calw  
im folgenden „EBLC“ genannt,

- die Bilanz zum 31. Dezember 2021 und
- die Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021

unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften, der Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der uns erteilten Auskünfte zu erstellen.

### **1.2 Auftragsdurchführung**

- a) Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 auf der Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes in Verbindung mit den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg erstellt.
- b) Wir haben unseren Erstellungsauftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Steuerberater durchgeführt.
- c) Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.
- d) Art, Umfang und das Ergebnis der von uns im Einzelnen durchgeführten Arbeiten haben wir in unseren Arbeitspapieren festgehalten.
- e) Den Auftrag haben wir in den Monaten Juni bis September 2022 mit zeitlichen Unterbrechungen in unseren Geschäftsräumen durchgeführt.

## 1.3 Aufklärungen und Nachweise

Alle erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt. Die erbetenen Auskünfte wurden bereitwillig erteilt. Die Vollständigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses wurde uns von der Geschäftsführung in einer schriftlichen Erklärung bestätigt.

## 1.4 Auftragsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als **Anlage** beigefügten „Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften“ maßgebend.

## 2. Feststellungen zur Rechnungslegung

### 2.1 Grundlagen des Jahresabschlusses

Die Buchführung des Geschäftsjahres wurde mit den Eröffnungsbilanzwerten zum 1. Januar 2021 eröffnet.

Die Finanzbuchhaltung wird bei der Rewecon GmbH Steuerberatungsgesellschaft unter Verwendung der Software von DATEV erstellt.

#### 2.1.1 Das Inventar wird von der Rewecon GmbH Steuerberatungsgesellschaft in einem Anlagenverzeichnis geführt.

Zugänge und Abgänge sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unterjährig gebucht. Es erfolgte eine Buchinventur.

Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden auf Debitoren- bzw. Kreditorenkonten verbucht. Die Konten sind abgestimmt.

#### 2.1.2 Kassenbuch und Kontoauszüge

Der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw finanziert sich als Eigenbetrieb über den Landkreis Calw.

## **2.2 Art und Umfang der Erstellungsarbeiten**

### **2.2.1 Allgemeines zur Erstellung**

- a) Unsere Erstellungsarbeiten erstrecken sich neben den ggfs. vorzunehmenden Abschlussbuchungen auf die Ableitung der gesetzlich vorgeschriebenen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (§ 264 I HGB). Diese Arbeiten erfolgen auf der Grundlage der Buchführung und der erforderlichen Inventuren sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.
- b) Unsere Verantwortlichkeit erstreckt sich auf die normgerechte Ableitung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen sowie für die von uns daraufhin vorgenommenen Abschlussbuchungen.
- c) Abschließend haben wir den Gesamteindruck des Jahresabschlusses mit den im Verlauf der Erstellung erlangten Informationen abgeglichen.

## **3. Zusammenfassendes Ergebnis**

### **3.1 Jahresabschluss**

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden auf Basis der uns vorgelegten Unterlagen und der uns erteilten Auskünfte nach den gesetzlichen Gliederungs- und Bewertungsvorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages erstellt und aus den Büchern der Gesellschaft entwickelt. Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte wurden im gesetzlichen Umfang in Anspruch genommen.

### **3.2 Nachweis durch die Geschäftsführung**

- a) Die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes haben alle von uns verlangten Aufklärungen und Nachweise bereitwillig erbracht.
- b) Nach der von den Vertretern abgegebenen Vollständigkeitserklärung sind in der Bilanz die Vermögens- und Schuldposten vollständig enthalten. Nach der Vollständigkeitserklärung bestanden am Bilanzstichtag keine weiteren angabepflichtigen Haftungsverhältnisse, sowie keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen als aus der Bilanz bzw. dem Anhang ersichtlich sind.

**4. Bescheinigung über die Erstellung eines Jahresabschlusses ohne Beurteilung bei Führung der Bücher durch den Steuerberater**

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des Eigenbetriebs Breitband Landkreis Calw das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung war nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrages.

Korntal-Münchingen, 29. September 2022



ReweCon GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

  
N. Günsoy  
vereidigter Buchprüfer  
Steuerberater

## **5. Anlagen**

- 5.1** Jahresüberblick
- 5.2** Bilanz zum 31.12.2021
- 5.3** Erläuterungsbericht zur Aktiva der Bilanz zum 31.12.2021
- 5.4** Erläuterungsbericht zur Passiva der Bilanz zum 31.12.2021
- 5.5** Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021
- 5.6** Anhang zur Bilanz 2021
- 5.7** Anlagennachweis
- 5.8** Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021
- 5.9** Planvergleich Erfolgsplan 2021
- 5.10** Planvergleich Vermögensplan 2021
- 5.11** Allgemeine Geschäftsbedingungen

**Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw  
Jahresüberblick**

	<b>Geschäftsjahr 2021</b>	<b>Vorjahr</b>
	<b>in EUR</b>	<b>in EUR</b>
Bilanzsumme	7.608.929,96	8.157.630,32
Anlagevermögen	5.263.340,69	4.635.468,96
Empfangene Ertragszuschüsse (Investition)	4.447.556,32	4.677.817,52
Rückstellungen	10.000,00	10.000,00
Kreditverpflichtungen	2.468.653,00	2.740.058,00
Empfangene Ertragszuschüsse (Pacht)	900.321,21	957.708,21
<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>-689.857,78</b>	<b>-559.173,86</b>
Verlustausgleich des Trägers	689.857,78	559.173,86

**Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2021**

Aktiva	31.12.2021		31.12.2020
	EUR	EUR	T EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen			
1. Breitbandnetz u. Anlagen im Bau	5.263.340,69		4.636
		<b>5.263.340,69</b>	4.636
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47.698,85		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.608.312,14		
		<b>1.656.010,99</b>	3.290
II. Guthaben bei Kreditinstituten	585.685,13		123
		<b>585.685,13</b>	
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>103.893,15</b>	109
<b>Summe Aktiva</b>		<b>7.608.929,96</b>	<b>8.158</b>

Passiva	31.12.2021		31.12.2020
	EUR	EUR	T EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00	100
II. Gewinn/Verlust (-)			
Gewinn/Verlust des Vorjahres	-559.173,86		
Ausgleich durch den Kreishaushalt Landkreis Calw	559.173,86		
Jahresverlust (-)	-689.857,78	<b>-689.857,78</b>	-559
<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>			
1. Fördermittel nach der VwV Breitbandförderung des Landes Baden Württemberg	4.447.556,32		
		<b>4.447.556,32</b>	4.678
<b>C. Rückstellungen</b>			
1. Sonstige Rückstellungen	10.000,00		
		<b>10.000,00</b>	10
<b>D. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.468.653,00		2.740
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
€ 343.446,00			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	339.126,03		229
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
€ 339.126,03			
3. Sonstige Verbindlichkeiten	33.131,18		2
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
€ 33.131,18		<b>2.840.910,21</b>	
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>900.321,21</b>	958
<b>Summe Passiva</b>		<b>7.608.929,96</b>	<b>8.158</b>

**Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2021****AKTIVA****A. Anlagevermögen****I. Sachanlagen****1. Breitbandnetz u. Anlagen im Bau**

	€	31.12.2021 €	5.263.340,69
Anlagen Breitband im Bau, Breitbandnetz	<u>5.263.340,69</u>	31.12.2020 €	4.635.468,96
	<u>5.263.340,69</u>		

Zugänge

Im Berichtszeitraum sind Herstellungskosten in Höhe von € 893.714,28 für Planung und Ausbau des Breitbandnetzes angefallen. Mit der Abschreibung fertiggestellter und betriebsbereiter Backbone-Trassen wurde begonnen.

Abgänge

Keine im Berichtszeitraum.

**B. Umlaufvermögen****I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

31.12.2021 €	1.656.010,99
31.12.2020 €	3.290.236,12

**1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen**

31.12.2021 €	47.698,85
31.12.2020 €	7.787,49

Ausgewiesen sind Rechnungen des Berichtsjahrs, die im Folgejahr beglichen wurden.

**2. Sonstige Vermögensgegenstände**

31.12.2021	31.12.2021 €	1.608.312,14
€	31.12.2020 €	3.282.448,63

Förderung lt. Bewilligungsbescheid Innenministerium Baden-Württemberg	968.440,74
Landkreis Calw Verlustübernahme 2020	559.173,86
Umsatzsteuererstattung 11+12/2021	56.584,30
Umsatzsteuer 2021	15.061,06
Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	9.052,18
	<u>1.608.312,14</u>

**II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten**

	31.12.2021	31.12.2021 €	585.685,13
	€	31.12.2020 €	123.188,41
Sparkasse Pforzheim 8959706	485.681,34		
Sparkasse Pforzheim 8962782	99.992,39		
Sparkasse Pforzheim 4794028	11,40		
	<u>585.685,13</u>		

Die ausgewiesenen Kassenbestände sowie die Guthaben bei den Banken stimmen unter Berücksichtigung zeitlicher Buchungsunterschiede mit den Salden laut Kontoauszügen per 31.12.2021 überein.

**Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2021**

<b>C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>	<u>€</u>	31.12.2021 €	103.893,15
	<u>€</u>	31.12.2020 €	108.736,83
Gestattungsvertrag Forst BW, Nr. 1692	26.311,35		
Gestattungsvertrag Forst BW, Nr. 1710	3.343,64		
Gestattungsvertrag Forst BW, Nr. 1715	1.309,33		
Gestattungsvertrag Forst BW, Nr. 1711	1.728,37		
Gestattungsvertrag Forst BW, Nr. 1709	4.617,66		
Gestattungsvertrag Schwarzwald Wasserv.	5.742,49		
Gestattungsvertrag Schwarzwald Wasserv.	10.931,07		
Gestattungsvertrag Grünhütte Nr. 1767	19.556,96		
Gestattungsvertrag Nr. 1851 Forst BW	4.068,88		
Gestattungsvertrag Nr. 1850 Forst BW	14.864,76		
Gestattungsvertrag Nr. 1862 Forst BW	5.373,77		
Gestattungsvertrag Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH	6.044,87		
	<u>103.893,15</u>		

Ausgewiesen sind vorausbezahlte Ausgaben für Gestattungsverträge für die Nutzung der bestehenden Rohr- und Leitungsanlagen.

Die Kosten werden periodengerecht pro rata temporis auf die entsprechenden Wirtschaftsjahre verteilt.

**Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2021****PASSIVA****A. Eigenkapital****I. Stammkapital**

	€	31.12.2021	€	100.000,00
Landkreis Calw	<u>100.000,00</u>	31.12.2020	€	<u>100.000,00</u>
	<u>100.000,00</u>			

Das Stammkapital ist voll eingezahlt.

**II. Verlust**

	€	31.12.2021	€	-689.857,78
Verlust der Vorjahres	<u>-559.173,86</u>	31.12.2020	€	<u>-559.173,86</u>
Ausgleich durch den Kreishaushalt				
Landkreis Calw	559.173,86			
Jahresverlust 2021	<u>-689.857,78</u>			
	<u>-689.857,78</u>			

**B. Empfangene Ertragszuschüsse****1. Fördermittel nach der VwV Breitbandförderung des Landes Baden Württemberg**

Zuwendungsbescheide des Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration, Zuschüsse	31.12.2021	€	<u>4.447.556,32</u>
	31.12.2020	€	<u>4.677.817,52</u>

Mit der Auflösung der Ertragszuschüsse für fertiggestellte Backbone-Trassen wurde begonnen.

**C. Rückstellungen**

31.12.2021	€	10.000,00
31.12.2020	€	10.000,00

**1. Sonstige Rückstellungen**

	01.01.2021	Auflös./Verbrauch		Zuführung	31.12.2021
	€	€		€	€
Jahresabschlusskosten	<u>10.000,00</u>	<u>-10.000,00</u>	V	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>
			A		
	<u>10.000,00</u>	<u>-10.000,00</u>	V	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>
			A	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>

**Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2021****D. Verbindlichkeiten**

1. <u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>	31.12.2021	€	<u>2.468.653,00</u>
	31.12.2020	€	2.740.058,00

	31.12.2021
	€
	<hr/>
KfW Darlehen 12377955	844.930,00
KfW-Darlehen 13582690	1.099.223,00
KfW-Darlehen 11522290	524.500,00
	<hr/>
	<u>2.468.653,00</u>

Die KfW-Darlehen der KfW-Bank werden zur Finanzierung der anfallenden Herstellungskosten verwendet.

Die ausgewiesenen Bankverbindlichkeiten stimmen unter Berücksichtigung zeitlicher Buchungsunterschiede mit den Salden laut Kontoauszügen per 31.12.2021 überein.

2. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	31.12.2021	€	<u>339.126,03</u>
	31.12.2020	€	228.714,23

Ausgewiesen sind Rechnungen des Berichtsjahrs, die im Folgejahr beglichen wurden.

3. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>	31.12.2021	€	<u>33.131,18</u>
	31.12.2020	€	2.506,22

	€
	<hr/>
Verbindlichkeiten aus Pachtgutschriften	31.048,68
Sindelfinger Zeitung Anzeige	2.082,50
	<hr/>
	<u>33.131,18</u>

**E. Rechnungsabgrenzungsposten**

	31.12.2021	€	<u>900.321,21</u>
	31.12.2020	€	957.708,21

Unter den passiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen sind die Zuwendungen des Innenministerium Baden-Württemberg, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration für die Pachtkosten. Diese werden entsprechend der jährlich anfallenden Pachten auf eine Laufzeit von 15 Jahre ergebniswirksam aufgelöst.

**Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021**  
**vom 01.01.2021 bis 31.12.2021**

	EUR	2021 EUR	2020 EUR
Umsatzerlöse Breitbandnetzbetrieb	50.574,79		169.202,07
Erlöse Zuschüsse Pacht	71.021,62		70.718,65
Erlöse Zuschüsse Investition	144.920,81		41.560,96
Sonstige betriebliche Erträge	37,90		86,70
<b>Summe der Erträge</b>	<b>266.555,12</b>	266.555,12	281.568,38
Aufwendungen für RHB u. für bezogene Waren	0,00	0,00	15.928,74
Personalaufwand	154.506,67	154.506,67	142.500,39
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>112.048,45</b>	<b>123.139,25</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	265.842,55		129.145,38
Mieten u. Pachten unbewegl. Wirtschaftsgüter	497.058,54		512.446,23
Sonstige betriebliche Aufwendungen	34.597,88		35.424,54
	<b>797.498,97</b>	<b>797.498,97</b>	
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>-685.450,52</b>	<b>-553.876,90</b>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		4.407,26	5.296,96
Steuern		0,00	0,00
<b>Jahresverlust (-)</b>		<b>-689.857,78</b>	<b>-559.173,86</b>
<b>Nachrichtlich:</b>			
Behandlung des Jahresverlustes: Ausgleichen im Folgejahr durch den Kreishaushalt Landkreis Calw		<b>689.857,78</b>	<b>559.173,86</b>

## **Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw Anhang für das Geschäftsjahr 2021**

### **I. Allgemeine Hinweise, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Aufgrund von § 3 LKrO i.V.m. § 3 Abs. 2 EigBG wurde vom Kreistag des Landkreises Calw in seiner Sitzung am 20.03.2017 durch die Betriebssatzung die Gründung des Eigenbetriebs Breitband Landkreis Calw beschlossen.

Für den Jahresabschluss wurden die Ansatz- und Bewertungsvorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuchs nach Maßgabe der einschlägigen Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG BW) sowie der einschlägigen Ausführungsbestimmungen für Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO BW) gemäß den §§ 7 ff. mit § 18 EigBG beachtet.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen basieren auf der Abschreibungstabelle des Einkommensteuergesetzes. Zugänge werden pro rata temporis abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bis € 800,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und als Abgang behandelt.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit Nennwert bilanziert.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

### **II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung**

#### **II.1. Bilanz-Aktiva**

##### **Anlagevermögen**

Unter Anlagen im Bau sind die bislang getätigten Aufwendungen betreffend der Herstellung des Breitbandnetzes ausgewiesen.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagennachweis (Anlage 5.7.) dargestellt.

##### **Umlaufvermögen**

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennwert bilanziert. Unter den sonstigen Vermögensgegenständen sind die Forderungen aus Zuwendungsbescheiden nach der VwV Breitband vom 01. August 2015 bzw. 30. Januar 2019 für Breitbandausbau des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg ausgewiesen.

Unter **Guthaben bei Kreditinstituten** sind die Bankguthaben bei der Kreissparkasse Pforzheim-Calw ausgewiesen. Der Ansatz erfolgt zu Nennwerten.

##### **Rechnungsabgrenzungsposten**

Der Bilanzposten beinhaltet, die Gestattungsgebühren für die Nutzung der Leerrohre. Die Gestattungsgebühren werden zeitanteilig jeweils der entsprechenden Jahresperiode aufgelöst und ergebniswirksam verbucht.

## II.2. Bilanz-Passiva

### Eigenkapital

Ausgewiesen ist das vollständig eingezahlte **Stammkapital** des Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw.

### Sonderposten aus Zuwendungen

Der Sonderposten beinhalten Fördermittel für Investitionen nach der VwV Breitband vom 01. August 2015 bzw. 30. Januar 2019 für Breitbandausbau, hierbei handelt es sich um nicht mehr rückzahlbare Zuschüsse. Die Auflösung erfolgt nach Aktivierung des Breitbandnetzes, jeweils jährlich in Höhe der angefallenen Abschreibungen.

### Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Mit Kreistagsbeschluss vom 17. Juli 2017 wurde der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw von der Verwaltung zur Aufnahme von Krediten in einer Gesamthöhe von 1.229.000 Euro ermächtigt. Der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw bediente sich daher zu besten Konditionen mit der Aufnahme eines Investitionskredits für Kommunen bei der KfW-Bank. Die Darlehensaufnahme erfolgte zu folgenden Konditionen: 10 Jahre Kreditlaufzeit, 2 Tilgungsfreijahre, 0,2849 % Zins p.a. nominal.

Zum 31.12.2021 ist das Darlehen zur Finanzierung des Breitbandausbaus bei der KfW Bank unter der Darlehensnummer 12377955 mit dem abgerufenen Wert ausgewiesen.

Mit Kreistagsbeschluss vom 18.12.2017 wurde der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw zur Aufnahme von Krediten in einer Gesamthöhe von 1.217.000 Euro ermächtigt. Der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw bediente sich daher zu besten Konditionen mit der Aufnahme eines Investitionskredits für Kommunen bei der KfW-Bank. Die Darlehensaufnahme erfolgte zu folgenden Konditionen: 10 Jahre Kreditlaufzeit, 2 Tilgungsfreijahre, 0,09% Zins p.a. nominal.

Zum 31.12.2021 ist das Darlehen zur Finanzierung des Breitbandausbaus bei der KfW Bank unter der Darlehensnummer 13583690 mit dem abgerufenen Wert ausgewiesen.

Mit Kreistagsbeschluss vom 17. Dezember 2018 wurde der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw zur Aufnahme von Krediten in einer Gesamthöhe von 1.049.000 Euro ermächtigt. Der Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw bediente sich daher zu besten Konditionen mit der Aufnahme eines Investitionskredits für Kommunen bei der KfW-Bank. Die Darlehensaufnahme erfolgte zu folgenden Konditionen: 10 Jahre Kreditlaufzeit, 2 Tilgungsfreijahre, 0,01 % Zins p.a. nominal.

Zum 31.12.2021 ist das Darlehen zur Finanzierung des Breitbandausbaus bei der KfW Bank unter der Darlehensnummer 115222290 mit dem abgerufenen Wert ausgewiesen.

### Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten

	Restlaufzeit			Gesamtbetrag TEUR
	bis zu einem Jahr TEUR	1-5 Jahre TEUR	mehr als 5 Jahre TEUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	343	1.767	358	2.468
Verbindlichkeiten aus L+L	339	0	0	339
Sonstige Verbindlichkeiten	33	0	0	33
	715	1.767	358	2.840

### **Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**

Ausgewiesen sind die Fördermittel für Investitionen nach der VwV Breitband vom 01. August 2015 bzw. 30. Januar 2019 für Breitbandausbau, hierbei handelt es sich um Pachtzuschüsse, diese werden periodengerecht in auf die Laufzeit der Pachtverträge ertragswirksam aufgelöst.

### **II.3. Gewinn- und Verlustrechnung**

**Umsatzerlöse** werden entsprechend der Neudefinition des § 277 Abs. 1 HGB in der Fassung des BilRUG erfasst.

### **Jahresfehlbetrag**

Gemäß Kreistagsbeschluss des Landkreises Calw vom 18.12.2017 werden die Jahresfehlbeträge für die Wirtschaftsjahre 2018-2021 nach Feststellung der Jahresabschlüsse im Folgejahr aus dem Kreishaushalt ausgeglichen. Für das Wirtschaftsjahr 2021 ist daher der Jahresfehlbetrag in Höhe von 559.173,86 Euro durch den Kreishaushalt auszugleichen.

### **III. Sonstige Angaben**

**Organe des Eigenbetriebs** sind nach § 4 der Betriebssatzung der Kreistag, der Betriebsausschuss, der Landrat und die Geschäftsführung. Der Eigenbetrieb unterliegt der Ausschusszuständigkeit des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses (VWA).

Calw, den 29. September 2022



Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw  
Andreas Knörle  
Geschäftsführer

**Anlagennachweis Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw  
Entwicklung des Anlagevermögens in EUR für das Jahr 2021**

Anlagengruppen	Anfangsstand AHK 01.01.2021	Zugang AHK	Abgang AHK	Endstand AHK 31.12.2021	Anfangsstand AfA 01.01.2021	Zugang AfA	Abgang AfA	Endstand AfA 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021	Buchwert 31.12.2020
Anlagen im Bau, Breitbandnetz	4.766.531,34	893.714,28	0,00	5.660.245,62	131.062,38	265.842,55	0,00	396.904,93	5.263.340,69	4.635.468,96
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>4.766.531,34</b>	<b>893.714,28</b>	<b>0,00</b>	<b>5.660.245,62</b>	<b>131.062,38</b>	<b>265.842,55</b>	<b>0,00</b>	<b>396.904,93</b>	<b>5.263.340,69</b>	<b>4.635.468,96</b>

## **Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw Lagebericht für das Jahr 2021**

### **1. Grundlagen der Gesellschaft**

Die Gründung des Eigenbetriebs Breitband Landkreis Calw wurde vom Kreistag des Landkreises Calw in seiner Sitzung am 20.03.2017 beschlossen.

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, durch den Aufbau eines landkreisweiten Glasfasernetzes (Backbone) die Grundlage für die flächendeckende Versorgung der Kreisbevölkerung mit Breitband-Internetzugängen zu ermöglichen. Dies geschieht durch einen koordinierten und kombinierten Ausbau des überörtlichen wie innerörtlichen Netzes gemeinsam mit den Städten und Gemeinden des Landkreises Calw.

Der Wirtschaftsplan 2021, der Ausgleich des Jahresfehlbetrages durch den Landkreis Calw und die Kreditemächtigung für den Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw wurde in der Kreistagssitzung vom 14.12.2020 beschlossen und durch das Regierungspräsidium Karlsruhe bestätigt.

### **2. Darstellung und Analyse des Geschäftsverlaufes und des Geschäftsergebnisses**

#### Fertigstellung und Genehmigung der Backboneplanung

Die im Jahr 2016 beauftragte kreisweite Backbone-Planung wurde mit der Genehmigung durch das LfK Stuttgart abgeschlossen. Die Backboneplanung wurde durch das Land Baden-Württemberg mit einem Fördersatz von 90% der Gesamtsumme von 83.000 € netto gefördert.

Die Backboneplanung ist Grundlage und Voraussetzung aller Fördermaßnahmen zur Errichtung von geförderten Next Generation Access Netzen.

#### Abstimmung mit den Kommunen des Landkreises zur Unterstützung und Mitwirkung

24 von 25 Kommunen haben mit Gemeinderatsbeschlüssen die Unterstützung des Landkreisprojekts Breitbandausbau bestätigt. Die Stadt Bad Herrenalb hat sich bereits im Vorfeld dem Breitbandprojekt des Landkreises Karlsruhe angeschlossen.

Der Eigenbetrieb Breitband übernimmt die Koordination des Breitbandausbaus im Landkreis Calw und unterstützt die Städte und Gemeinden beim innerörtlichen Ausbau sowie unter anderem auch bei der Stellung der jeweiligen Förderanträge.

#### Ausbau und Anpachtung des Backbonenetzes

Große Teile des geplanten Backbonenetzes wurden durch bereits bestehende Infrastrukturen aufgebaut. Mit den Inhabern dieser bereits bestehenden Dark-Fiber-Trassen sowie Leerrohrinhabern wurden die Formalitäten bzw. Konditionen verhandelt und die Anpachtungen vollzogen.

#### Netzbetriebsausschreibung

Zum Betrieb des passiven Backbonenetzes und zur Erbringung von Breitbanddiensten wurde das landkreisweite passive Netz des Landkreises Calw und der teilnehmenden Kommunen ausgeschrieben. Nach einem dreistufigen Vergabeverfahren wurde das Netz der Bietergemeinschaft Sparkassen-Informationstechnologie GmbH & Co. KG (S-IT) und der brain4Kom AG als Netzbetreiber zum Betrieb und zur Erbringung von Breitbanddiensten für Endkunden überlassen.

Im Zuge dieser Ausschreibung wurden auch die Planungsleistungen der verbleibenden Backbone-Neubautrassen an die Bietergemeinschaft vergeben.

### Realisierungen

Im Jahr 2021 konnten folgende Teilorte zusätzlich mit Glasfaser angeschlossen werden:

- Schömberg-Bieselsberg
- Bad Teinach-Zavelstein/ Zavelstein
- Bad Liebenzell /Monakam
- Bad Liebenzell /Unterhaugstett
- Haiterbach /BeiHINGen
- Neuweiler /Gaugenwald

Hierdurch konnten die Pachteinnahmen um 120% gesteigert werden.

Des Weiteren wurden insgesamt 17 weitere Trassenabschnitte realisiert werden.

### Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresfehlbetrag entspricht im Wesentlichen der für den Breitbandausbau benötigten Planungs- und Ausschreibungskosten.

Der Eigenbetrieb Breitband Calw schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 689.857,78 EUR ab.

Entwicklung des Eigenkapitals:

	2021	2020
	T EUR	T EUR
1. Stammkapital	100	100
2. Kapitalrücklage	0	0
3. Jahresfehlbetrag	-690	-559
Gesamt	-590	-459

Gemäß Kreistagsbeschluss des Landkreises Calw vom 18.12.2017 werden die Jahresfehlbeträge für die Wirtschaftsjahre 2018 – 2021 nach Feststellung der Jahresabschlüsse aus dem Kreishaushalt ausgeglichen.

Es besteht keine **Kapitalrücklage**.

### **3. Bericht über die zukünftige Entwicklung**

Zwischenzeitlich sind nahezu 30 Teilorte mit Glasfaser angebunden. Über den Netzbetreiber werden derzeit bereits über 3000 Haushalte mit schnellem Internet versorgt.

Im Zuge der neuen Förderkulisse (Graue- Flecken- Förderung) wird in Kürze eine erneute Generalunternehmerausschreibung mit einem geschätzten Volumen von 40 Mio€ durchgeführt werden.

Zielsetzung ist in den kommenden zwei Jahren weitere Teil- und Hauptorte ans Netz zu nehmen.

Des Weiteren ist der EBLC koordinierend tätig um eine möglichst flächendeckende Mobilfunkversorgung des Landkreises zu erreichen. Durch vorbereitende Maßnahmen sowie Funknetzplanungen konnten bereits über 20 Standorte an verschiedenen Mobilfunkbetreiber vermittelt werden. Im Laufe des Jahres 2022 werden voraussichtlich die ersten Standorte finalisiert werden.

Calw, den 29. September 2022

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'A' followed by a long horizontal stroke that loops back under the 'A'.

Andreas Knörle  
Geschäftsführer Eigenbetrieb  
Breitband Landkreis Calw

ERFOLGSPLAN	Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw		
	Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Abweichung 2021 EUR
<b>Betriebliche Erträge</b>			
Erträge aus Fördermitteln Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand und Zuwendungen Dritter	100.000	215.942	115.942
<b>Andere Erträge</b>			
Sonstige ordentliche Erträge	105.000	50.613	-54.387
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>205.000</b>	<b>266.555</b>	<b>61.555</b>
<b>Aufwendungen</b>			
Personalaufwendungen	154.700	156.522	1.822
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000	4.407	-1.593
Abschreibungen	100.000	265.842	165.842
Aufwendungen für die Nutzung von Anlagegütern	470.000	497.058	27.058
Verwaltungsbedarf	19.000	32.583	13.583
Sonstige ordentliche Aufwendungen	157.000		-157.000
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>906.700</b>	<b>956.412</b>	<b>49.712</b>
<b>Jahresverlust</b>	<b>-701.700</b>	<b>-689.857</b>	<b>11.843</b>
<b>Nachrichtlich: Behandlung des Jahresverlustes Ausgleichen im Folgejahr durch den Kreishaushalt Landkreis Calw</b>	<b>701.700</b>	<b>689.857</b>	

ERFOLGSPLAN	Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw		
	Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Abweichung 2021 EUR
<b>Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter</b>			
- Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	100.000	215.942	115.942
<b>Summe</b>	100.000	215.942	115.942
<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
- aus Netzbetriebsentgelte	105.000	50.575	-54.425
- Sonstige		38	38
<b>Summe</b>	105.000	50.613	-54.349
<b>SUMME DER ERTRÄGE</b>	<b>205.000</b>	<b>266.555</b>	<b>61.555</b>
<b>Personalkosten</b>			
Interne Leistungsverrechnung LKR + Personal	147.700	154.507	6.807
Reisekosten Personal	6.000	2.015	-3.985
Fortbildungskosten	1.000		-1.000
<b>Summe</b>	154.700	156.522	1.822
<b>Verwaltungsbedarf</b>			
Rechts -und Beratungskosten	11.000	10.780	-220
Buchführungs- und Jahresabschlusskosten		12.642	12.642
Sonstiger Verwaltungsbedarf	8.000	9.161	1.161
<b>Summe</b>	19.000	32.583	13.583
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen für</b>			
- Betriebsmittelkredite	6.000	4.407	-1.593
- Sonstiges Fremdkapital			
<b>Summe</b>	6.000	4.407	-1.593
<b>Abschreibungen</b>			
auf Einrichtungen, die aus Einzelförderung finanziert wurden	100.000	265.842	165.842
auf nicht geförderte Einrichtungen			
<b>Summe</b>	100.000	265.842	165.842
<b>Aufwendungen für die Nutzung von Anlagegütern</b>			
Pacht Backbone Leerrohre	10.000	35.513	25.513
Pacht Glasfaser	450.000	461.545	11.545
Betriebssicherheit des Netzes	10.000		-10.000
<b>Summe</b>	470.000	497.058	27.058
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
Aufwendungen für bezogene Waren	150.000		-150.000
Interne Leistungsverrechnung Sachkosten	7.000		-7.000
<b>Summe</b>	157.000		-157.000
<b>SUMME DER AUFWENDUNGEN</b>	<b>906.700</b>	<b>956.412</b>	<b>49.712</b>

ERFOLGSPLAN		Eigenbetrieb Breitband Landkreis Calw		
		Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Abweichung 2021 EUR
<b>GuV gem. HGB § 275</b>				
1.	Umsatzerlöse	105.000		-105.000
2.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	100.000	215.942	115.942
	Sonstige Erträge		50.613	50.613
	<b>Summe</b>	205.000	266.555	61.555
3.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	147.700	154.507	6.807
	<b>Summe</b>	147.700	154.507	6.807
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>57.300</b>	<b>112.048</b>	<b>54.748</b>
4.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögen und Sachanlagen	100.000	265.842	165.842
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	653.000	531.656	-121.344
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000	4.407	-1.593
	<b>Summe</b>	<b>-701.700</b>	<b>-689.857</b>	<b>42.905</b>
7.	Steuern			
8.	<b>Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)</b>	<b>-701.700</b>	<b>-689.857</b>	<b>11.843</b>
9.	<b>Nachrichtlich: Behandlung des Jahresverlustes</b>	<b>-701.700</b>	<b>-689.857</b>	<b>11.843</b>
	<b>Auszugleichen im Folgejahr durch den Kreishaushalt Landkreis Calw</b>	<b>701.700</b>	<b>689.857</b>	

**Planvergleich Vermögensplan Eigenbetrieb  
Breitband Landkreis Calw**

	<b>Ansatz 2021 EUR</b>	<b>Ergebnis 2021 EUR</b>	<b>Abweichung 2021 EUR</b>
<b>Einnahmen</b>			
1. Zuführungen zum Stammkapital			
2. Zuführungen zu Rücklagen			
3. Jahresergebnis			
4. Zuweisungen und Zuschüsse - Erhaltene Breitbandförderung	200.000	253.018	53.018
5. Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeiträge			
5a. vorgesehene Abdeckung des Jahresfehlbetrags durch den Kreishaushalt	701.700	689.857	-11.843
6. Einzahlung Kredite	261.000	0	-261.000
7. Abschreibungen und Anlagenabgänge	100.000	268.842	168.842
8. Rückflüsse aus gewährten Krediten			
9. erübrigte Mittel aus Vorjahren		3.908.556	3.908.556
<b>Gesamteinnahmen des Vermögensplans</b>	<b>1.262.700</b>	<b>5.120.273</b>	<b>3.857.573</b>
<b>Ausgaben</b>			
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Baumaßnahme	833.000	893.714	60.714
2. Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)			
3. Rückzahlung von Stammkapital			
4. Entnahme aus Rücklagen			
5. Jahresfehlbetrag	701.700	689.857	-11.843
6. Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil			
7. Auflösung Ertragszuschüsse		215.942	215.942
8. Entnahme langfristiger Rückstellungen			
9. Darlehenstilgung	-272.000	271.405	543.405
10. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren			
10a. Im Wirtschaftsjahr nicht benötigte finanzielle Mittel		3.049.355	3.049.355
<b>Gesamtausgaben des Vermögensplans</b>	<b>1.262.700</b>	<b>5.120.273</b>	<b>3.857.573</b>

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: Juli 2018

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

## 1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTb) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

## 2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

## 3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

## 3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz<sup>1)</sup>

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

## 4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offensbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

## 5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 4.000.000,00 €<sup>2)</sup> (in Worten: vier Millionen €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozien/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.
- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

- 1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.
- 2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



© 12/2021 DWS Steuerberater Medien GmbH  
Bestellservice: Postfach 02 35 53 · 10127 Berlin · Telefon 0 30/2 88 85 66 · Telefax 0 30/2 88 56 70  
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen. Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Nr.  
5.1

## 6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

## 7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

## 8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

## 9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

## 10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i. S. v. Abs. 1 sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 2 Satz 2 StBerG).

## 11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).<sup>3)</sup>

## 12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

<sup>3)</sup> Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.